

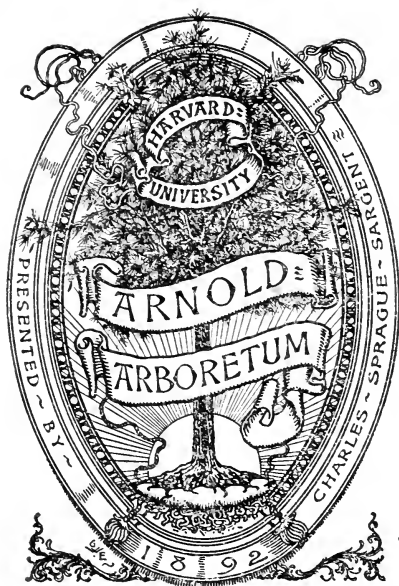


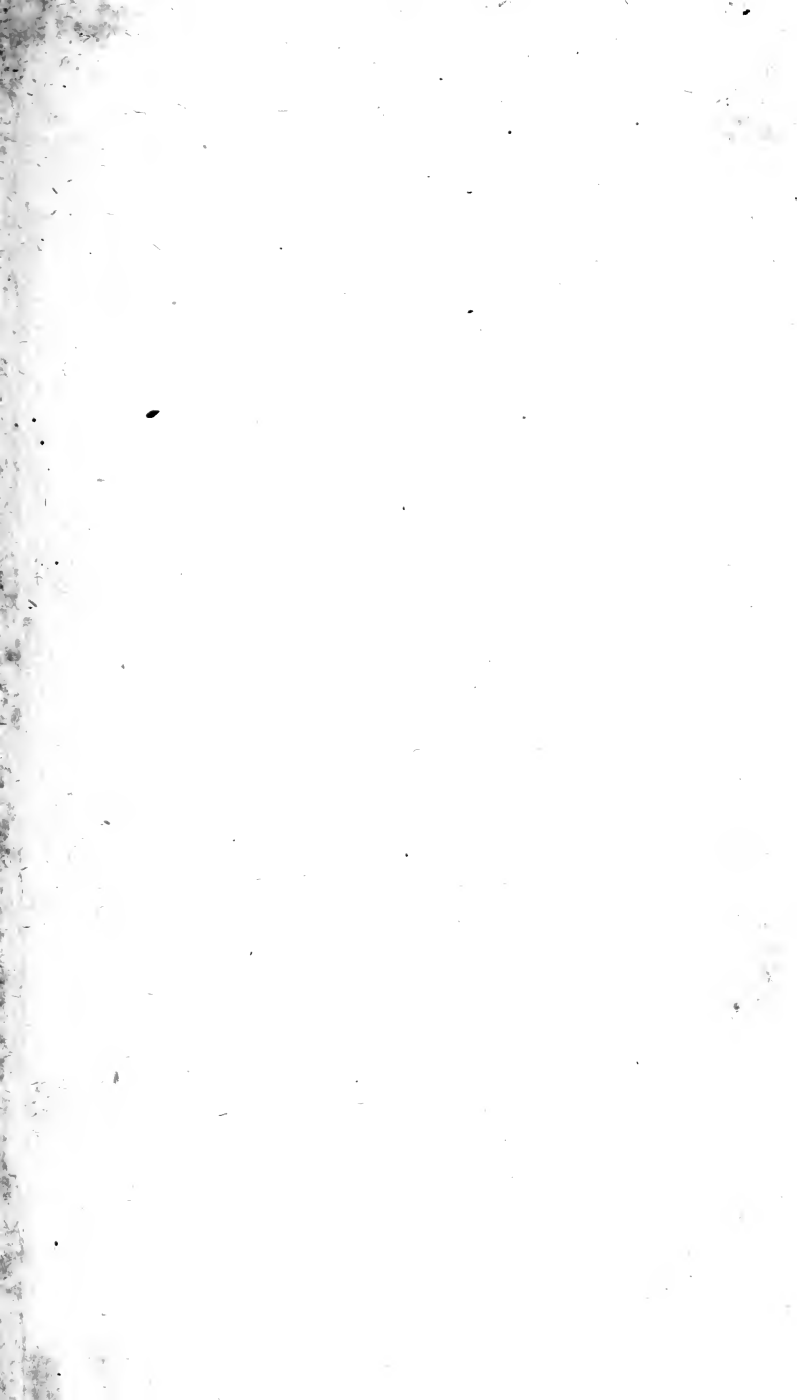
Apr 60.



3 2044 107 262 719

P  
Z7  
C.2









ICONES  
PLANTARVM MEDICINALIVM.  
CENTVRIA V.

---

Abbildungen  
von  
Arzneugewächsen.

Funftes Hundert.



---

Mürnberg,  
auf Kosten der Kaspischen Buchhandlung.  
1784.

Digitized by the Internet Archive  
in 2017 with funding from  
BHL-SIL-FEDLINK

## Vorbericht zum fünften Hundert.

Das gegenwärtige fünfte Hundert der mit vielem Beyfall aufgenommenen Abbildungen der Arzneygewächse, beschließt dieses Werk mit allgemeinen dreyfachen Registern. So viel nun aber dieser Gewächse sind, so findet doch der Herausgeber, daß er seinen Absichten und Versprechen hiemit noch nicht Genüge geleistet habe; sondern daß noch Ein Hundert merkwürdige und nützliche Arzneygewächse abgebildet zu werden verdienen; welche aber, da sie in jener Gegend nicht wild wachsen, erst mit Fleiß angepflanzt und erzogen werden müssen; worüber, weil man sich auf die Bitterung Eines Sommers nicht verlassen kann, gar leicht zwey Jahre verlaufen könnten, bis wir in den Stand gesetzt werden, solche in einem Supplementbande nachzuliefern.

Daß man bey der Herausgabe dieser Pflanzen auf das in meinem Verlag bisher gedruckte und am Ende dieses Jahrs mit dem dreyzehnten Bande zu beschließende Linneische Pflanzensystem Rücksicht genommen, und, damit von jeder der vier und zwanzig Linneischen Klassen etliche Pflanzen vorhanden seyn möchten, auch manche auswärtige abgebildet, ist bekannt, und hat, so viel mir wissend ist, niemanden mißfallen.

Hiedurch gereizt, und in gleicher Rücksicht auf das Linneische System, wage ich es, noch eine Sammlung seltener ausländischer Gewächse in eben dem Format, auf gleiches Papier und so viel möglich mit noch feinerer Illumination heraus zu geben, und den Liebhabern der Botanik in eben so billigem Preise, als die abgebildeten Arzneykräuter sind, in die Hände zu liefern.

Nur sehr wenige werden das Glück haben, das prächtigste aller botanischen Werke, nämlich des berühmten Herrn Jacquin auserlesene amerikanische Gewächse, in Imperial Folio,  
ein



ein Werk, das gemahlt und woron nur wenig Exemplare fertig worden, gegen vier hundert Gulden kostet, sich anschaffen zu können.

Dessen *Historia selectarum stirpium Americanarum* enthält nur 183 schwarze Kupfer; diese prachtvolle Ausgabe aber bestehet aus 264 Abbildungen, welche mit größter Accurateſſe, in groß octav Format gezeichnet, und auf das feinste gemalt, in meinen Händen sind. Herr Zorn hat noch 36 seltene ebenfalls ausländische Gewächse hinzugethan, um eine runde Zahl von 300 zu erfüllen, und sie insgesamt nach den 24 Linneischen Klassen geordnet; die ich in sechs Ausgaben, jede zu fünfzig, in sechs nach einander folgenden Leipziger Messen zu liefern verspreche. Da diese Pflanzen im Linneischen System sämtlich beschrieben sind; und also keiner weitem Erklärung bedürfen; so sollen, zu bequemern Gebrauch derselben, neben den Rahmen, auch die Theile und Seiten, wo man die Beschreibung zu suchen hat, unter jede Pflanze gestochen werden, damit man sie allemfalls dem Werke selbst an gehörigem Orte kann beyhin ten lassen. Wodurch man vielen ein Vergnügen zu machen hoſt, die zeither illuminirte Kupfer bey dem Linneischen System zu haben wünschten.

Mit wie viel Mühe und Kosten ein solches Unternehmen verknüpft ist, darf ich Kennern wohl nicht beschreiben; desto zuverlässiger aber derselben Unterstützung durch häufige Abnahme hoffen.

Nürnberg, den 31. März

1785.

Gabriel Nicolaus Raspe.



## 401. Tafel.

Jingber. Pl. G. 2. 1. Klasse.  
Jingber, gemeiner.

Linne Pf. G. 5 Tbl. G. 7.

- a. Die Scheide welche das Rohr der Blume in c. umwickelt.
  - b. Die zweite Scheide, welche den Fruchtknoten h. umwickelt.
  - c. Die ganze Blume mit dem langen Rohr, und der Scheide b.
  - d. Die Blume ohne das Honigbehältniß, und die Scheide b.
  - e. Das Honigbehältniß im Schlunde eingefügt.
  - f. Der einzelne Staubfaden von vornen.
  - g. Dieser von der Seite. 2 Staubbeutel sind innen angewachsen.
  - h. Der Fruchtknoten, Griffel, und stumpfe Narbe, sind unter dem Staubfaden f. verborgen.
  - i. Ein sehr verkleinerter oberster Blätterzweig.
- Wächst in Ost-Indien und in Jamaika.

## Tab. 401.

Amomum Zingiber. Cl. I.

Amomum scapo nudo, spica ovata. L. Sp. pl. T. 1. p. 2.

Zingiber. Ph. Wirt.

- a. Spatha tubum floris in c. circumvolvans.
  - b. Spatha altera germen h. circumvolvans.
  - c. Flos integer cum tubo longo et spatha b.
  - d. Flos sine nectario, et spatha b.
  - e. Nectarium fauci imposita.
  - f. Stamen unicum a fronte.
  - g. Idem a latere conspicuum. Antheræ duæ in cavitate adnatae sunt.
  - h. Germen, stylus et stigma obtusum in cavitate staminis f. latent.
  - i. Summitas caulis foliosi volumine multoties imminuta.
- Habitat in India orientali et in Jamaika.

## 402. Tafel.

Faserblume. Pl. G. 683. 12. Klasse.

Cop:

## Tab. 402.

Mesembryanthemum copticum. Cl. XII.

O o

Mesem-



### Egyptische Zaserblume.

Linne *Pl.* C. 7. *Tbl.* C. 100.

- a. Eine Blume in natürlicher Größe.  
 b. Eine solche vergrößert.  
 Wächst in Egypten, und wird zur Bereitung der Soda gebraucht.

*Mesembryanthemum foliis semiteretibus papulosis distinctis, floribus sessilibus axillaribus, calyceibus quinquefidis.* L. *Sp. pl.* T. 2. p. 505.  
*Soda hispanica.* *Pl.* *Brunsv.*

a. Flos in statu naturali.

b. Idem aucta magnitudine.  
 Crescit in Aegypto, et ad sodam præparandam adhibetur.

### 403. Tafel.

*Costus arabicus.* *Pl.* C. 3. 1. Klasse.  
 Linne. *Pl.* C. 5. *Tbl.* C. 16.

- a. Die Tannzapfenähnliche Blumenähre.  
 b. Die 3 blättrige Krone.  
 c. Das Honiggebiß, an dessen Oberlippe der 2 theilige Staubbeutel angewachsen ist.

Wächst in Malabarien, Zeylon, Brasilien etc. ohngefähr 2 Fuß hoch.

*Costus arabicus.* Cl. I.  
*Costus.* L. *Sp. pl.* T. 1. pag. 3.  
*Costus arabicus.* Linn. *mat. med.*

- a. *Spica strobilo abietis similis.*  
 b. Corolla 3 petala.  
 c. Nectarium, cum anthera bipartita labio superiori adnata.

Crescit in Malabaria, Zeylona, Brasilia etc. altitudine circiter bipedali.

### 404. Tafel.

*Brechner.* *Pl.* C. 1179. 21. Klasse.

Schwarze Purgierruß.

Linne *Pl.* C. 4. *Tbl.* C. 534.

Männliche Blüthe.

- a. Die 5 blättrige Blumen-  
 decke.  
 b. Die einblättrige, glocken-  
 förmige Krone mit 5 theil-  
 ger Mündung.  
 c. Die 10 Staubfäden, unten  
 5 Drüsen.

Weib:

### Tab. 404.

*Iatropha curcas.* Cl. XXI.

*Iatropha foliis cordatis angulatis.* L. *Sp. pl.* T. iv. p. 191.  
 Linn. *mar. med.* *Ricini majoris*  
*femen.*

Flos masculus.

- a. Perianthium pentaphyllum.  
 b. Corolla monopetala, campanulata, limbo 5 fido.  
 c. Stamina 10, cum glandulis  
 5 basi adnatis.

Flos



Weibliche Blüthe, wie die männliche. Flos femineus ut masculus.

d. Die ganze Frucht.

d. Fructus integer.

e. Ein Theil der Kapsel.

e. Pars capsulae.

f. Saamen.

f. Semen.

g. Dieser durchschnitten.

g. Idem dissectum.

Dieser Baumartige Strauch wächst in Surinam und andern Theilen von Westindien 12 - 14 Fuß hoch.

Trutex hic arborefcens in Surinam, aliisque Indiae occidentalis regionibus, altitudine 12 - 14 pedum crescit.

### 405. Tafel.

Scorzoner. Pl. G. 979. 19. Klasse.

Echlangentwurz. Spanische Scorzonere.

Linne Pl. S. 9. S. 13.

a. Der gemeinschaftliche Kelch.

b. Die zusammengesetzte Krone.

c. Ein abgesondertes Zwitterkrögen.

d. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden.

e. Der länglichte Fruchtknoten, fadenförmige Griffel, und 2 zurückgeschlagene Narben.

f. Der länglichte Saamen, mit der Krone.

g. Ein Grundblatt.

Wird bey uns in Gärten gezogen, ohngefehr 3 Fuß hoch, blüht im Julius.

### Tab. 405.

Scorzonera hispanica. Cl. XIX.

Scorzonera caule ramoso, foliis amplexicaulibus, integris, ferrulatis. L. Sp. pl. T. III. p. 615.

Scorzonerae radix. Gleditsch.

a. Calyx communis.

b. Corolla composita.

c. Corollula propria hermaphrodita.

d. Stamina 5 coalita.

e. Germen oblongum, stylus filiformis et stigmata 2 reflexa.

f. Semen oblongum cum pappo.

g. Folium radicale.

Colitur in hortis nostris, altitudine circiter 3 pedali, Julio floret.

### 406. Tafel.

Unstetkraut. Pl. G. 753. 13. Klasse.

Wiesenraute. Heilblatt.

Gelbes Thalictrum.

Linne. Pl. S. 7. Thl. S. 319.

a. Die

### Tab. 406.

Thalictrum flavum. Cl. XIII.

Thalictrum caule folioso sulcato, panicula multiplici erecta. L. Sp. pl. T. II. pag. 648.

O o 2

Tha-



- a. Die 4 blättrige Krone.  
 b. Die zahlreichen (24) Staubfäden.  
 c. Die vielen Fruchtknoten mit den dicken Narben.  
 d. Ein abgesonderter Fruchtknoten.

Wächst auf feuchten Wiesen  
 3-4 Fuß hoch, blüht im  
 Julius.

*Thalictrum*, Ph. Brunsv.

- a. Corolla 4 petala.  
 b. Stamina numerosa (24).  
 c. Germina plura cum stigmatibus crassiusculis.  
 d. Germen separatum.

Crescit in pratis humidis, altitudine 3-4 pedum, Iulio floret.

### 407. Tafel.

Fockgellen. Pl. G. 1039. 20.  
 Klasse.

Kreuzblumen: Wurzel.  
 Linne. Pl. C. II. Thl. C.

- a. Die 5 blättrige Krone.  
 b. Der Fruchtknoten mit dem Honiggehalt.

Wächst an feuchten Orten auf den Bergen, seltener in der Ebene, wird ohngefähr einen halben Fuß hoch, blüht im Junius.

### Tab. 407.

*Satyrion nigrum*. Cl. XX.

*Satyrion bulbis palmatis, foliis linearibus, nectarii labio reflexo indiviso*. L. Sp. pl. T. 3. pag. 18.

*Palmæ christi radices*. Ph. Wirt.

- a. Corolla pentapetala.  
 b. Germen cum nectario.

Crescit in humidis montium locis, rarius in planitie, altitudinem circiter semipedalem attingit, et Iunio floret.

### 408. Tafel.

Magwurz. Pl. G. 1038. 20.  
 Klasse.

Knabenkraut.  
 Linne. Pl. C. II. Thl. C.

- a. Das 5 theilige Honiggehalt.  
 b. Die zusammenlaufende 5 Kronblätter.

c. Der

### Tab. 408.

*Orchis militaris*. Cl. XX.

*Orchis bulbis indivisis, nectarii labio quinquesido punctis scabro, cornu obtuso, petalis confluentibus*. L. Sp. pl. T. IV. p. 10.

*Orchis. Satyrion triphyllum*. Gleditsch.

- a. Nectarium quinquesidum.  
 b. Petala 5 confluentia.

c. Ger-





## c. Der Fruchtknoten.

Wächst in nassen Wiesen, obn-  
gefehr 1 Fuß hoch, blüht  
im Junius.

## c. Germen.

Crescit in pratis humidis, alti-  
tudine circiter pedali, Iunio  
floreit.

## 409. Tafel.

Kälberkern. Pl. G. 386. 5.  
Klasse.

Volligter Kälbertropf.

Knolliger Kälberkern.

Linne. Pl. C. 5. Ehl. C. 165.

a. Die 5 blättrige Krone mit  
den 5 Staubfäden.

b. Der Fruchtknoten, 2 zu-  
rückgeschlagene Griffel und  
stumpfe Narben, mit einem  
anhängenden Staubfaden.

c. Der 2 theilige Staubfa-  
den.

d. Der kleinhaarigte untere  
Theil des Stengels.

Wächst an Wässern auf nassen  
Wiesen ic. wild, zu einer  
Höhe von 4-5 Fuß, und  
blüht im Julius.

Diese Pflanze ist sehr leicht mit  
dem Schierling (Tab. 48.)  
zu verwechseln, unterschei-  
det sich aber durch den un-  
tern kleinhaarigten Stengel  
und die auf der Rücken-  
schärfe der Blätter stehenden  
Haare.

## Tab. 409.

Charophyllum bulbosum. Cl.  
V.

Charophyllum caule laevi, ge-  
niculis tumido, basi hirtio.  
L. Sp. pl. T. I. p. 709.

Emelin von giftigen Gewäch-  
sen. C. 188.

a. Corolla 5 petala, cum fla-  
minibus 5.

b. Germen cum stylis 2 reflexis  
et stigmatibus obtusis, cum  
adhaerente stamine.

c. Semen bipartibile.

d. Pars inferior caulis hirta.

Sponte crescit ad aquas, in  
pratis humidis etc. ad altitu-  
dinem 4-5 pedum, Iulio  
floreit.

Hæc planta mirum quantum cum  
Conio maculato (Tab. 48.)  
confunditur, distinguitur au-  
tem caule in basi hirtio, pi-  
lisque carinae foliorum ad-  
spersis.

## 410. Tafel.

Brandspitzen. Pl. G. 1027. 19.  
Klasse.

Machtheil. Goldruth.

Heidnisch Wundkraut.

Linne.

## Tab. 410.

Senecio faracenicus. Cl. XIX.

Senecio corollis radiantibus,  
floribus corymbosis, foliis  
lanceolatis serratis glabiuscu-  
lis. L. Sp. pl. T. III. p. 793.

O o 3

Sene-



- Linne. *Pl. C.* 9. *Theil. C.* 368. *Senecio faracenicus. Bergius*  
*mat. med.*  
 a. Der gemeinschaftliche Kelch. a. Calyx communis.  
 b. Ein Zwitterkrönchen aus der Scheibe. b. Corollula hermaphrodita ex disco.  
 c. Die Geschlechtsheile aus demselben. c. Sexus partes ex illa.  
 d. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden. d. Stamina 5 coalita.  
 e. Der Fruchtknoten, Griffel und 2 zurückgerollte Narben. e. Germen, stylus, et 2 stig-  
 mata revoluta.  
 f. Saamen mit der Krone. f. Semen cum pappo.  
 g. Ein weibliches Krönchen aus dem Strahle, mit den Geschlechtsheilen. g. Corollula feminea ex radio, cum genitalibus.
- Wächst in waldigten, und bergigten Gegenden, 4½ Fuß hoch, blüht im August. Crescit in locis sylvaticis et montosis altitudine 4 - 5 pedum, Augusto floret.

## 411. Tafel.

## Tab. 411.

- Amomlein. *Pl. G.* 377. 5. *Sison amomum. Cl. V.*  
 Klasse.  
 Linne. *Pl. C.* 6. *Thl. C.* 125. *Sison foliis pinnatis, umbellatis erectis. L. Sp. pl. T. I. p. 695.*  
*Amomi vulgaris semen. Wall-  
 baum.*  
 a. Eine abgesonderte vergrößerte Blume, mit den 5 Staubfäden, den 2 Griffeln, und stumpfen Narben. a. Flos separatus aucta magnitudine cum 5 staminibus obtusis.  
 b. Saamen in natürlicher Größe, von beyden Seiten. b. Semen naturali magnitudine, utrinque conspicuum.  
 c. Dieser vergrößert. c. Idem aucta magnitudine.  
 d. Ein Querschnitt des Saamens. d. Sectio transversa feminis.  
 e. Ein Grundblatt. e. Folium radicale.
- Wächst an Gräben in Desterreich, England etc. wild, ohngefehr 2 Fuß hoch, blüht im August. Sponte crescit ad fossas, in Austria, Anglia etc. altitudine circiter bipedali, Augusto floret.



## 412. Tafel.

Käiberfern. Pl. G. 386. 5.  
Klasse.

Wilder Kerbel. Esels Peterlein.  
Wilder Käiberfern.

Linne. Pl. C. 6. Thl. C. 162.

a. Die besondere 5 blättrige  
Hülle.

b. Die 5 blättrige Krone, mit  
den 5 Staubfäden.

c. Der Fruchtknoten, 2 Griffel  
und stumpfe Narben.

Wächst häufig auf den Wiesen,  
2-3 Fuß hoch, blüht  
im Junius.

## Tab. 412.

Chærophyllum sylvestre. Cl. V.

Chærophyllum caule striato geniculis tumidiusculis. L. Sp. pl. T. I. p. 708.

Chærophyllum sylvestre. Murray.

a. Involucrum parziale pentaphyllum.

b. Corolla propria 5 petala, cum 5 staminibus.

c. Germen, styli 2, et stigmata obtusa.

Abunde crescit in pratis, altitudine 2-3 pedali, et Iunio floret.

## 413. Tafel.

Wirbelborsten. Pl. G. 781. 14.  
Klasse.

Wirbeldoste. Falsche Bergmünze.

Linne. Pl. C. 7. Thl. C. 516.

a. Die ganze Blume.

b. Die einblättrige eingekrümmte  
Blumendecke, mit einem  
Theile der borstigen Deckblättlein.

c. Die einblättrige rachenförmige  
Krone, geöffnet, mit  
den 2 längern und den 2  
kürzern Staubfäden.

d. Der 4 theilige Fruchtknoten,  
fadenförmige Griffel und zusammenge-  
drückte Narbe.

Wächst an Hügeln und steinig-  
ten Orten, ohngefähr 2 Fuß  
hoch, blüht im August.

## Tab. 413.

Clinopodium vulgare. Cl. XIV.

Clinopodium capitulis subrotundis hispidis, bracteis fetaceis. L. Sp. pl. T. III. p. 75.

Clinopodium. Gleditsch.

a. Flos integer.

b. Perianthium monophyllum incurvum, cum parte bractæ fetacæ.

c. Corolla monopetala ringens, aperta, cum staminibus 2 longioribus et 2 brevioribus.

d. Germen 4 partitum, stylus filiformis et stigma compressum.

Crescit ad colles et in locis lapidosis, altitudine circiter bipedali, Augusto floret.



## 414. Tafel.

Samander. Pl. G. 762. 14.  
Klasse.

Wald Salben. Scorodonie.  
Linne. Pl. S. 7. Thl. S. 403.

- a. Die einblättrige halbfünfs  
spaltige Blumendecke.
- b. Die einblättrige rachenför-  
mige Krone.
- c. Diese geöffnet, mit den 2  
längern und den 2 kürzern  
Staubfäden.
- d. Der 4 spaltige Fruchtkno-  
ten, fadenförmige Griffel,  
und die 2 dünnen Narben.

Wächst auf sandigten Boden,  
in Wäldern, an Bergen u.  
wild, 2-3 Fuß hoch, blüht  
im Julius.

## Tab. 414.

Teucrium scorodonia. Cl. XIV.

Teucrium foliis cordatis ferra-  
tis petiolatis, racemis late-  
ralibus secundis caule erecto.  
L. Sp. pl. T. III. p. 18.

Scorodonix herba. Walbaum.

- a. Perianthium monophyllum  
semiquinquesidum.
- b. Corolla monopetala ringens.
- c. Eadem aperta, cum 2 stami-  
nibus longioribus, et 2 bre-  
vioribus.
- d. Germen 4 partitum, stylus  
filiformis et stigmata 2 tenuia.

Sponte crescit in terris sabulo-  
sis sylvarum et montium, al-  
titudine 2-3 pedali, Iulio  
flore.

## 415. Tafel.

Haarmooß. Pl. G. 1302. 24.  
Klasse.

Golden Wiederthron.  
Linne. Pl. S. 12. Thl. S.

- a. Männliche Pflanze.
  - b. Der kegelförmige Hut.
  - c. Weibliche Pflanze.
  - d. Der gemeinschaftliche Kelch.
- Wächst häufig in sumpfigen  
Orten, ohngefähr einen hal-  
ben Fuß hoch.

## Tab. 415.

Polytrichum commun. Cl.  
XXIV.

Polytrichum caule simplici, an-  
thera parallele pipeda. L.  
Sp. pl. T. IV. p. 455.

Adianthi aurei herba. Ph. Wirt.

- a. Planta mascula.
  - b. Calyptra conica.
  - c. Planta feminea.
  - d. Calyx communis.
- Abunde crescit in locis aligino-  
sis, altitudine circa semipe-  
dali.

## 416. Tafel.

Galbenkraut. Pl. G. 378. 5.  
Klasse.

## Tab. 416.

Bubon galbanum. Cl. V.

**Galbantraut.**

Linne. Pl. C. 6. Thl. 130.

- a. Die 5 blättrige Krone, mit den 5 Staubfäden.
- b. Saamen in 2 Stücke theilbar, natürlich und vergrößert.
- c. Ein Querschnitt des Saamens.
- d. Ein Grundblatt.

e. Ein Stück des Stengels.

Wächst in Afrika und Persien, wild, bey uns läßt es sich in Gewächshäusern ziehen, wird 4½ Fuß hoch, und blüht im Junius.

Bubon foliolis rhombeis dentatis glabris striatis umbellis paucis. L. Sp. pl. T. I. p. 697.

Galbanum gummi. Ph. Wirt.

- a. Corolla pentaphylla cum 5 staminibus.
- b. Semen bipartibile, naturali et aucta magnitudine.
- c. Seminis transversa sectio.

d. Folium radicale.

e. Caulis pars.

Sponte crescit in Africa et Persia, sed nostris quoque caldariis colitur, altitudinem attingit 4 - 5 pedalem, et Iunio floret.

**417. Tafel.**

Stichtwurz. Pl. G. 1190. 21.

Klasse.

Zaunrüben, Zaunreben.

Linne. Pl. C. 10. Thl. C. 255.

**Männliche Blüthe.**

- a. Die einblättrige, 5 zählige Blumendecke.
- b. Die glockenförmige, 5 theilige, am Kelch angewachsene Krone.
- c. Eben diese aufgeschnitten, mit den 3 Staubfäden, deren einer nur einen, die 2 andern, jeder 2 Staubbeutel haben.

Weibliche Blüthe, auf der nämlichen Pflanze.

- d. Die Blumendecke nebst der angewachsenen 5 theiligen Krone, geöffnet.

**Tab. 417.**

Bryonia alba. Cl. XXI.

Bryonia foliis palmatis, utrinque calloso scabris. L. Sp. pl. T. IV. p. 207.

Bryoniae radix. Ph. Wirt.

Masculus flos.

- a. Perianthium monophyllum 5 dentatum.
- b. Corolla campanulata 5 partita calyci adnata.
- c. Eadem aperta, cum 3 staminibus quorum 1, unica 2, reliqua duabus antheris connatis instructa sunt.

Femineus flos ejusdem plantae.

- d. Perianthium apertum, cum Corolla 5 partita.



e. Der Fruchtknoten, 3 spaltige Griffel und die 3 abstehende, ausgeschnittene Narben.

f. Die zeitigen Beeren.

g. Diese geöffnet.

h. Saamen.

Wächst an Gehegen etc. rebenartig, blüht im Junius.

e. Germen, stylus trifidus, et 3 stigmata patula emarginata.

f. Bacca matura.

g. Eadem aperta.

h. Semen.

Crescit hæc planta sarmentosa ad sepès etc. Iunio floret.

### 418. Tafel.

Rhabarber. Pl. G. 546. 9. Klasse.

Kraut Rhabarber.

Gemeine Rhabarber.

Linne. Pl. S. 6. Thl. S. 473.

a. Die einblättrige Krone, mit 6 spaltiger Mündung.

b. Die 9 Staubfäden.

c. Der 3 seitige Fruchtknoten, kurze Griffel, und 3 federartige Narben.

Wächst in China und Sibirien wild, läßt sich bey uns leicht in Gärten ziehen, wird 3-4 Fuß hoch, und blüht im Frühjahr zeitlich. Sie giebt ebenfalls eine gute Rhabarber Wurzel.

### Tab. 418.

Rheum rhabarbarum. Cl. IX.

Rheum foliis subvillosis, petiolis æqualibus. L. Sp. pl. T. II. p. 231.

Rhabarbarum verum. Ph. Wirt.

a. Corolla monopetala, limbo 6 fido.

b. Stamina. 9.

c. Germen triquetrum, stylus brevis, et stigmata 3 plumosa.

Sponte crescit in China et sibiria, facillime colitur in hortis nostris, altitudinem 3-4 pedum attingit, et primo vere floret,

Rhabarbarum bonæ qualitatis præbet.

### 419. und 420. Tafel.

Ingber. Pl. G. 2. 1. Klasse.

Zerumbeth. Wilder Ingber.

Linne. Pl. S. 5. Thl. S. 10.

a. Die Blumenähre, ohne die untern Schuppen.

b. Eine Schuppe abgesondert.

c. Die äussere ausgebreitete Blumenscheide.

d. Die

### Tab. 419. et 420.

Amomum Zerumbet. Cl. I.

Amomum scapo nudo, spica oblonga obtusa, L. Sp. pl. T. I. p. 3.

Zerumbethum. Ph. Brunsv.

a. Spica florens avulsis omnibus inferioribus squamis.

b. Squama separata.

c. Spatha exterior expansa.

d. Flos



- d. Die ganze, in diese eingewickelte Blume, von der Seite.  
 e. Die Blume mit der innern Scheide, ohne das Honigbehältniß und den Stempel.  
 f. Diese innere Scheide ausgebreitet.  
 g. Der rundlichte Fruchtknoten, fadenförmige Griffel, und stumpfe Narbe.  
 h. Der aufgerichtete Staubfaden.
- Wächst in Malabarien, und den Molukfischen Inseln, 5:6 Fuß hoch.
- d. Flos integer, huic involutus, a latere conspicuus.  
 e. Corolla cum spatha interiori, demto nectario et stamine.  
 f. Spatha hæc interior expansa.  
 g. Germen subrotundum, stylus filiformis et stigma obtusum.  
 h. Stamen vi erectum.
- Crescit in Malabaria et Moluccis altitudine 5-6 pedum.

## 421. Tafel.

Gilbwurz. Pl. G. 6. 1. Klasse.  
 Selbstuchwurz. Lange Gilbwurz.

Linne. Pl. S. 5. Thl. S. 30.

- a. Die ausgebreitete Blumenscheide.  
 b. Die ganze aufgehobene Blume.  
 c. Der obere, kappenförmige Theil des äussern Kronblattlappens.  
 d. Der Fruchtknoten.  
 e. Die Krone, ohne den äussern Kronblattlappen, c.  
 f. Der vergrößerte Staubfaden.  
 g. Der Fruchtknoten, mit den 2 neben Ansätzen, fadenförmige Griffel und Narbe.  
 h. Die vergrößerte Narbe, mit einem Theil des Griffels.

Wächst in Ostindien, und läßt sich auch in unsern Gewächshäusern ziehen. Sie wird 1 Fuß hoch.

## Tab. 421.

Curcuma longa. Cl. 1.  
 Curcuma foliis lanceolatis, nervis lateralibus numerosissimis.  
 L. Sp. pl. T. I. p. 5.  
 Curcumæ radix. Ph. Wirt.  
 a. Spatha vi expansa.

- b. Flos integer.  
 c. Limbi corollæ exterioris lacinia superior cucullata.  
 d. Germen.  
 e. Corolla avulso limbo exteriori, c.  
 f. Stamen ad lentem auctum.

- g. Germen, cum 2 corpusculis adjacentibus, stylus filiformis et stigma.  
 h. Stigma auctum cum styli parte.

Habitat in India orientali, nec non in nostris caldariis colitur. Altitudinem pedalem attingit.



## 422. Tafel.

Ampfer. Pl. G. 483. 6. Klasse.  
 Monchshabarber.  
 Gartenampfer.  
 Linne. Pfl. S. 6. Tbl. S. 365.

- a. Die 3 blättrige Blumen-  
decke.
  - b. Die 3 blättrige Krone, mit  
den 6 Staubfaden.
  - c. Eben diese, ohne die Staub-  
faden, mit den 3 Stempeln.
  - d. Ein abgesonderter Staub-  
faden.
  - e. Der Fruchtknoten mit den  
3 zurückgeschlagenen Griff-  
feln, und den 3 zerstückten  
Narben.
  - f. Der 3 seitige kräuselförmige  
Fruchtknoten.
  - g. Saamen in der Krone ein-  
geschlossen.
  - h. Der 3 seitige Saamen.
- Wird bey uns in den Gärten ge-  
zogen, 5 - 6 Fuß hoch, blüht,  
im Junius.

## Tab. 422.

Rumex patientia, Cl. VI.  
 Rumex floribus hermaphrodi-  
tis, valvulis integerrimis,  
 unica granifera, foliis ovato  
 lanceolatis. L. Sp. pl. T. II.  
 p. 114.

Lapathum hortense. Gleditsch.

- a. Perianthium triphyllum.
  - b. Corolla 3 petala cum stami-  
bus 6.
  - c. Eadem, sine staminibus,  
cum 3 pistillis.
  - d. Stamen separatum.
  - e. Germen cum stylis 3 reflexis,  
et 3 stigmatibus laciniatis.
  - f. Germen turbinato - trique-  
trum.
  - g. Semen corolla connivente  
inclusum.
  - h. Semen triquetrum.
- Colitur apud nos in hortis, alti-  
tudine 5 - 6 pedum, Iunio  
flore.

## 423. Tafel.

Drachenkopf. Pl. G. 785. 14.  
 Klasse.  
 Türkische Melisse.  
 Canarischer Drachenkopf.  
 Linne. Pfl. S. 7. Tbl. S. 543.

- a. Die einblättrige, röhrigte,  
5 zahnigte Blumenhecke.
- b. Die einblättrige rachenför-  
mige Krone, mit den 2 län-  
geren und den 2 kürzern  
Staubfaden.

## Tab. 423.

Dracocephalum canariense. Cl.  
 XIV.

Dracocephalum floribus spica-  
tis foliis compositis. L. Sp.  
 pl. T. 3. p. 86.

Melissa turcica. Ph. Brunsv.

- a. Perianthium monophyllum  
tubulatum, 5 dentatum.
- b. Corolla monopetala ringens,  
cum staminibus 2 longioribus  
et 2 brevioribus.

c. Der

c. Ger-





c. Der 4 theilige Fruchtknoten, fadenförmige Griffel, und 2 spaltige Narbe.

Wird bey uns in Gärten gezogen, 2-3 Fuß hoch, blüht im Julius.

c. Germin 4 fidum, stylus filiformis et stigma bifidum.

Colitur apud nos in hortis, altitudinem 2-3 pedali, Iulio floret.

#### 424. Tafel.

Lonicere. Pl. G. 246. 5. Klasse. Akadische Lonicere.

Linne. Pf. S. 3. Tbl. S. 187.

a. Die 5 theilige Blumendecke über dem Fruchtknoten.

b. Die einblättrige, röhrigte Krone, mit 5 theiliger Mündung.

c. Eben diese geöffnet, mit den 5 Staubfäden.

d. Ein abgesonderter Staubfaden.

e. Der Fruchtknoten, Griffel, und stumpfe Narbe.

Wächst in Canada wild, wird bey uns leicht in Gärten gezogen, ohngefehr 2 Fuß hoch, blüht im Junius.

#### Tab. 424.

Lonicera diervilla. Cl. V.

Lonicera racemis terminalibus foliis ferratis. L. Sp. pl. T. I. P. 484.

Lonicera diervilla. Murray.

a. Perianthium 5 partitum supra Germin.

b. Corolla monopetala, tubulosa, limbo 5 partito.

c. Eadem aperta cum 5 staminibus.

d. Stamen separatum.

e. Germin, stylus, et stigma obtuso capitatum.

Sponte crescit in Canada, facile colitur in hortis nostris, altitudine circiter bipedali, Iunio floret.

#### 425. Tafel.

Garbe. Pl. G. 1048. 19. Klasse. Schwärzliche Garbe.

Linne. Pf. S. 9. Tbl. S. 526.

a. Der gemeinschaftliche Kelch.

b. Ein Blatt desselben, mit dem schwärzlichen zerrissenen Rande.

c. Ein Zwitterkrögen aus der Scheibe.

d. Die

#### Tab. 425.

Achillea atrata. Cl. XIX.

Achillea foliis pinnulis pectinatis integriusculis, pedunculis villosis. L. Sp. pl. T. III. P. 870.

Achillea atrata. Murray.

a. Calyx communis.

b. Ejus folium separatum margine atro et si hacelato.

c. Corollula hermaphrodita ex disco.

d. Sexus



- |  |   |
|--|---|
| d. Die Geschlechtstheile aus demselben.            | d. Sexus partes in eadem conspicuæ.     |
| e. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden.             | e. Stamina 5 coalita.                   |
| f. Ein weibliches Kröngen, aus dem Strahle.        | f. Corollula feminea ex radio.          |
| g. Der Fruchtknoten und Griffel, mit den 2 Narben. | g. Germen et stylus, cum 2 stigmatibus. |
- Wächst auf den Gebürgen der Schweiz, Oesterreichs etc. wild. Wird selten 2 Fuß hoch, und blüht im Julius.
- Sponte crescit in montibus Helveticis, Austriacis etc. altitudinem attingit rarius bipedalem, et Julio floret

## 426. Tafel.

Rüster. Pl. G. 343. 5 Klasse.  
 Weiße Rüster.  
 Europäischer Ulmenbaum.  
 Linne. Pl. S. 1. Tbl. S. 383.

- a. Die einblättrige 5 spaltige Blumendecke.  
 b. Die 5 Staubfäden.  
 c. Der Fruchtknoten, mit den 2 Griffeln und haarigen Narben.  
 d. Die Frucht, eine Beere.  
 e. Saamen.

Dieser Baum wächst häufig in Europa an feuchten Orten, und blüht in den ersten warmen Tagen des Frühlings.

## Tab. 426.

Ulmus campestris. Cl. V.  
 Ulmus foliis duplicato ferratis, basi inæqualibus. L. Sp. pl. T. I. p. 631.  
 Ulmus. Ph. Brunsv.

- a. Perianthium monophyllum quinquesidum.  
 b. Stamina 5.  
 c. Germen cum stylis 2 et stigmatibus pubescentibus.

d. Fructus, bacca.  
 e. Semen.  
 Arbor hæc abunde crescit per Europam in locis humidis, ac primo vere floret.

## 427. Tafel.

Collinsonie. Pl. G. 44. 2. Klasse.  
 Linne. Pl. S. 5. Tbl. S. 168.

- a. Die einblättrige, röhrigte 2 lippigte Blumendecke.  
 b. Die einblättrige ungleichförmige Krone.  
 c. Eben diese aufgeschnitten, mit den 2 Staubfäden.  
 d. Der

## Tab. 427.

Collinsonia canadensis. Cl. 2.  
 Collinsonia. Linn. Sp. pl. T. I. p. 73.  
 Linn. mater. med.

- a. Perianthium monophyllum, tubulatum, bilabiatum.  
 b. Corolla monopetala inæqualis.  
 c. Eadem aperta cum 2 staminibus.

d. Ger-

- d. Der 4 spaltige Fruchtknoten, borstenförmige Griffel, und 2 spaltige Narbe, —  
— an den Fruchtknoten eine grosse Drüse.  
e. Die abgesenderte Drüse.

Wird bey uns in Gärten gezogen, erreicht eine Höhe von 4 : 5 Fuß, und blüht im Julius und August.

- d. Germen 4 fidum, stylus seraceus et stigma bifidum. Germinibus adhæret, —  
— glandula insignis magnitudinis.  
e. Glandula hæc separata.

Colitur in hortis nostris, altitudinem attingit 4-pedalem, et Iulio ac Augusto floret.

---

---

428. Tafel.

---

---

Tab. 428.

Lasertkraut. Pl. G. 372. 5. Klasse.  
Weisser Enzian oder Hirschwurz.  
Lasertkraut, breitblättriges.  
Linne. Pl. S. 6. Zhl. S. 91.

- a. Ein besonderes Kröngen vergrößert, mit den 5 Staubfäden, und den 2 Stempeln.  
b. Saamen ganz und durchschnitten.  
c. Ein Stengelblatt.  
d. Ein Grundblatt.

Wächst auf Bergen und in Wäldern 3 : 4 Fuß hoch, blüht im August.

Laserpitium latifolium. Cl. V.  
Laserpitium foliolis cordatis inciso serratis. L. Sp. pl. T. I. p. 683.  
Gentiana alba. Ph. Brunsv.

- a. Corollula propria aucta magnitudine, cum 5 staminibus et 2 stigmaribus.  
b. Semen integrum et dissectum.  
c. Folium caulinum.  
d. Folium radicale.

Crescit in montibus ac Sylvis, altitudine 3 - 4 pedum, Augusto floret.

---

---

429. Tafel.

---

---

Tab. 429.

Lasertkraut. Pl. G. 372. 5. Klasse.  
Bergkummel. Sefelsaamen.  
Kostkummel.  
Linne. Pl. S. 6. Zhl. S. 95.

a. Ein

Laserpitium filer. Cl. V.  
Laserpitium foliolis, ovali lanceolatis, integerrimis, petiolatis. L. Sp. pl. T. I. p. 685.  
Seseli Massiliense.  
Siler montanum, Ph. Wirt.

Q q

a. Co.



- |  |   |
|--|---|
| a. Ein besonderes Kröngen,<br>mit den 5 Staubfäden und<br>dem Stempel. | a. Corollula propria cum sta-<br>minibus ac Pistillo. |
| b. Saamen ganz und durch-<br>schnitten.                                | b. Semen integrum et dissec-<br>tum.                  |
| c. Ein Theil eines Grund-<br>blatts.                                   | c. Folii radicalis pars.                              |
| d. Theile eines Stengelblatts.   | d. Partes folii caulini.                              |

Wächst auf den Bergen in  
wärmern Gegenden in Frank-  
reich, Italien, Oesterreich etc.  
wild, läßt sich leicht in Gär-  
ten ziehen, wird 3-4 Fuß  
hoch, und blüht im Junius.

Sponte crescit in montibus re-  
gionum calidiorum Galliae,  
Italiae, Austriae etc. facile  
colitur in hortis, altitudine  
3-4 pedum et Iunio floret.

### 430. Tafel.

Wand. Pl. G. 1031. 19. Klasse.  
Kleine Dürnwurz. Christinen-  
kraut.

Klob. Wand.

Linne. Pl. S. 9. Thl. S. 421.

- a. Der gemeinschaftliche Kelch.
- b. Die zusammengesetzte Krone.
- c. Ein Zwitterkröngen.
- d. Die zusammen hängenden  
Staubfäden aus demselben.
- e. Der Fruchtknoten, Griffel,  
und die 2 Narben.
- f. Ein weibliches Kröngen,  
aus dem Strahle.
- g. Der Fruchtknoten, Griffel,  
und die 2 Narben.

Wächst an Wegen und feuch-  
ten Orten, die ohngefahr  
1 Fuß langen Zweige, brei-  
ten sich auf dem Boden aus.  
Es blüht im Herbst.

### Tab. 430.

*Inula pulicaria*. Cl. XIX.

*Inula* foliis amplexicaulibus  
undulatis, caule prostrato,  
floribus subglobosis, radio  
brevissimo. L. Sp. pl. T. III.  
p. 826.

*Conyzæ pulicariæ herba*, Wall-  
baum.

- a. Calyx communis.
- b. Corolla composita.
- c. Corollula hermaphrodita.
- d. Ejus stamina 5, coalita.
- e. Germen stylus, et 2 stig-  
mata.
- f. Corollula feminea ex radio.
- g. Germen, stylus, et 2 stig-  
mata.

Crescit ad vias inque locis  
humidis, caulibus circiter  
pedalibus, late super hu-  
mum diffusis. Sub autumni  
floret tempus.



## 431. Tafel.

## Tab. 431.

Garben Pl. G. 1048. 19.  
Klasse.

Leberbalsam. Fremd Leber;  
kraut.

Linne Pl. G. 9. Thl. G. 517.

*Achillea ageratum*, Cl. XIX.

*Achillea foliis lanceolatis obtusis acute ferratis*. L. Sp. pl. T. III. p. 866.

*Ageratum*. Ph. Brunsv.

- |  |  |
|--|--|
| a. Der gemeinschaftliche Kelch.                                  | a. Calyx communis.                               |
| b. Die zusammengesetzte Krone.                                   | b. Corolla composita.                            |
| c. Ein besonderes Zwitterfröngen.                                | c. Corollula propria.                            |
| d. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden, aus demselben.            | d. Ejus stamina 5 coalita.                       |
| e. Der Fruchtknoten, Griffel, und stumpfe ausgeschnittene Narbe. | e. Germen, stylus et stigma obtusum emarginatum. |
| f. Ein weibliches Fröngen, aus dem Strahle.                      | f. Corollula feminea ex radio.                   |
| g. Der Fruchtknoten, Griffel, und 2 zurückgeschlagenen Narben.   | g. Germen, stylus, et stigmata 2 reflexa.        |

Wird bey uns in Gärten gezogen,  $3\frac{1}{4}$  Fuß hoch, blüht im August.

Colitur in hortis nostris, altitudine  $3\frac{1}{4}$  pedali, Augusto floret.

## 432. Tafel.

## Tab. 432.

Bärenklau. Pl. G. 855. 14.  
Klasse.

Wechte Bärenklau.

Linne. Pl. G. 8. Thl. G. 181.

*Acanthus mollis*. Cl. XIV.

*Acanthus foliis sinuatis inermibus*.

L. Sp. pl. T. III. p. 202.

*Branca urfina*, Italica, Ph. Wirt.

- |   |  |
|---|--|
| a. Die Blumendecke.   | a. Perianthium.  |
| b. Die einblättrige Krone, mit den 2 längern, und den 2 kürzern Staubfäden. | b. Corolla monopetala cum 2 staminibus longioribus et 2 brevioribus. |
| c. Ein abgesonderter Staubfaden.  | c. Stamen separatum.   |
| d. Der  | Q q . d. Ger-  |



- d. Der kegelförmige Fruchtknoten, fadenförmige Griffel und 2 spitzige Narben.  
 e. Die Saamentkapsel.  
 f. Diese geöffnet.  
 g. Saamen.

- d. Germen conicum, stylus filiformis et stigmata 2 acuta.  
 e. Capsula seminalis.  
 f. Eadem aperta.  
 g. Semen.

Wächst in Italien wild, und läßt sich bey uns leicht in Gärten ziehen, sie wird 4-5 Fuß hoch, und blüht im August.

Sponte crescit in Italia, nec facile colitur in hortis nostris, altitudinem attingit 4-5 pedalem, et Augusto floret.

## 433. Tafel.

## Tab. 433.

Hockblume. Pl. G. 1060. 19. Klasse.

Weiße Kornblume.

Gemeine Kornblume.

Linne. Pl. C. 9. Thl. C. 590.

Centaurea cyanus. Cl. XIX.

Centaurea calycibus ferratis, foliis linearibus integerrimis, infimis dentatis. L. Sp. pl. T. III. p. 901.

Cyani flores. Ph. Wirt.

- a. Der gemeinschaftliche Kelch.  
 b. Eine Schuppe desselben.  
 c. Die zusammengesetzte Krone.  
 d. Ein Zwitterkrönchen.  
 e. Die Geschlechtstheile aus demselben.  
 f. Die 5 zusammenhängenden Staubfaden.  
 g. Der Fruchtknoten, Griffel, und 2 spaltige spitzige Narbe.  
 h. Ein weibliches Krönchen, aus dem Strahle.  
 i. Der sehr kleine Fruchtknoten.  
 k. Ein Grundblatt.

- a. Calyx communis.  
 b. Ejus squama.  
 c. Corolla coposita.  
 d. Corollula hermaphrodita.  
 e. Sexus partes ejusdem.  
 f. Stamina 5 coalita.  
 g. Germen, stylus, et stigma acuminatum bifidum.  
 h. Corollula feminea ex radio.  
 i. Germen minimum.  
 k. Folium radicale.

Wächst häufig in allen Feldern, ohngefähr 1 Fuß hoch, blüht im Julius und August.

Abunde crescit in omnibus pratis, altitudine circiter pedali et Julio ac Augusto floret.



## 434. Tafel.

## Tab. 434.

Sturmbut. Pl. G. 737. 13.

Klasse.

Giftheil. Herzwurz.

Linne. Pl. S. 7. Ehl. S. 260.

- a. Die 5 blättrige Krone.
- b. Diese geöffnet, mit den zahlreichen Staubfäden.
- c. Ein abgesonderter Staubfaden.
- d. Die 2 Honigbehälter.
- e. Die 5 Fruchtknoten, zur rückgebogene Griffel, und einfache Narben.

Läßt sich leicht in Gärten ziehen; wächst auf den Bergen der Schweiz, Oesterreichs u. wild, 2 Fuß hoch, und blüht im August.

Aconitum anthora. C. XIII.

Aconitum floribus pentagynis foliorum laciniis linearibus.

L. Sp. pl. T. II. p. 616.

Anthoræ radix. Ph. Wirt.

- a. Corolla 5 petala.
- b. Eadem aperta cum staminibus numerosis.
- c. Stamen separatum.
- d. Nectaria 2.
- e. Germina 5 cum stylis reflexis et stigmatibus simplicibus.

Facile colitur in hortis; Sponte crescit in montibus Helveticis, Austriacis etc. altitudine 2 pedali, Augusto floret.

## 435. Tafel.

## Tab. 435.

Wermuth. Pl. G. 1019. 19.

Klasse.

Seestrandsbeifuß.

Linne. Pl. S. 9. Ehl. S. 269.

- a. Der gemeinschaftliche Kelch.
- b. Ein Zwitterkrögen.
- c. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden aus demselben.
- d. Der Fruchtknoten, Griffel, und 2 spaltige Narbe.

Artemisia maritima. Cl. XIX.

Artemisia foliis multipartitis tomentosis, racemis cernuis, flosculis semineis ternis. L. Sp. pl. T. III. p. 741.

Artemisia maritima. Murray.

- a. Calyx communis.
- b. Corollula hermaphrodita.
- c. Ejus stamina 5 coalita.
- d. Germen, stylus et stigma bifidum.

c. Ein

Q q 3

e. Co-



- e. Ein weibliches Kröngen,  
deren 3 im Strahle.  
f. Der Fruchtknoten, Griffel,  
und 2 spaltige Narbe.

- e. Corollula feminea, quarum  
3 in radio.  
f. Germen, stylus, et stigma  
bifidum.

Wächst an den Ufern des  
Meeres wild, läßt sich bey  
uns in Gärten ziehen, wird  
2, 3 Fuß hoch, und blüht  
im August und September.

Sponte crescit ad littora maris,  
et facile colitur in hortis  
nostris, altitudine 2-3 pe-  
dali et Augusto ac Septembri  
flore.

## 436. Tafel.

## Tab. 436.

Diutam. Pl. G. 562. 10.  
Klasse.

Weisser Diutam.

Linne. Pl. S. 6. Thl. S. 480.

Dictamnus albus. Cl. X.

Dictamnus. L. Sp. pl. T. II.  
p. 264.

Dictamni albi radices. Ph. Wirt.

- a. Die 5 blättrige Blumen-  
decke.  
b. Die 5 blättrige Krone mit  
den 10 Staubfäden.  
c. Das untere Kronblatt, mit  
2 daran hängenden Staub-  
fäden.  
d. Der 5 eckigte Fruchtkno-  
ten, niedergebogene Griffel,  
und spizige Narbe.  
e. Die geöffnete Saamentap-  
fel.

- a. Perianthium pentaphyllum.  
b. Corolla pentapetala cum 10  
staminibus.  
c. Petalum inferius cum 2 sta-  
minibus adhærentibus.  
d. Germen 5 angulare, stylus  
declinatus et stigma acutum.  
e. Capsula feminalis aperta.

Wird bey uns in Gärten ge-  
zogen in wärmern Gegens-  
den, wächst sie in bergigten  
Waldern wild, 3, 4 Fuß  
hoch, blüht im Junius.

Colitur in hortis nostris, sponte  
vero crescit in sylvis monto-  
sis regionum calidiorum, al-  
titudine 3-4 pedali, Iunio  
flore.





## 437. Tafel.

## Tab. 437.

Chamomille. Pl. G. 1047. 19. Anthemis cotula. Cl. XIX.  
Klasse.

Hundschamille. Krötendill.

Anthemis receptaculis conicis,  
paleis setaceis, feminibus,  
nudis. L. Sp. pl. T. III.  
p. 863.

Linne. Pl. G. 9. Tbl. G. 509.

Corula foetida. Ph. Brunsv.

a. Der gemeinschaftliche Kelch.

a. Calyx communis.

b. Die zusammengesetzte Krone.

b. Corolla composita.

c. Ein zwittrerkronen.

c. Corollula hermaphrodita.

d. Die Geschlechtstheile aus demselben.

d. Ejus sexus partes.

e. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden.

e. Stamina 5 coalita.

f. Der Fruchtknoten, Griffel, und die 2 zurückgeschlagenen Narben.

f. Germen, stylus et stigmata  
2 reflexa.

g. Ein weibliches Kronen, aus dem Strahle.

g. Corollula feminea ex radio.

h. Der Fruchtknoten, Griffel, und die 2 zurückgerollte Narben.

h. Germen, stylus et stigmata  
2 revoluta.

Wächst häufig an Wegen, Feldern etc. ohngefahr 2 Fuß hoch, blüht im Julius.

Abunde crescit ad vias, in agris etc. altitudine circiter 2 pedali, Julio floret.

## 438. Tafel.

## Tab. 438.

Revierkraut. Pl. G. 1018. 19. Tanacetum Balsamita. Cl. XIX.  
Klasse.

Frauenmünze. Balsamkraut.

Tanacetum foliis ovatis integris  
ferratis. L. Sp. pl. T. III.  
p. 737.

Linne. Pl. G. 9. Tbl. G. 264.

Balsamita. Ph. Brunsv.

a. Der

a. Ca-



- |   |                                      |
|---|--------------------------------------|
| a. Der gemeinschaftliche Kelch.                     | a. Calyx communis.                   |
| b. Die zusammengesetzte Krone.                      | b. Corolla composita.                |
| c. Ein Kelchblatt.                                  | c. Squama calycis.                   |
| d. Ein Zwitterkrögen.                               | d. Corollula hermaphrodita.          |
| e. Die Geschlechtstheile aus demselben.             | e. Ejus sexus partes.                |
| f. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden.              | f. Stamina 5 coalita.                |
| g. Der Fruchtknoten, Griffel, und 2 spaltige Narbe. | g. Germen, stylus et stigma bifidum. |
| h. Ein weibliches Krögen.                           | h. Corollula feminea.                |
| i. Der Fruchtknoten, Griffel, und die 2 Narben.     | i. Germen, stylus, et stigmata 2.    |

Wird bey uns in Gärten gezogen, 4-5 Fuß hoch, blüht im August.

Facile colitur in hortis nostris, altitudine 4-5 pedum, Augusto floret.

### 439. Tafel.

### Tab. 439.

Windblume. Pl. G. 750. 13. Klasse.

Schwärgliche Küchenschelle.

Wiesen Küchenschelle.

Linne. Pf. S. 7. Zhl. S. 286.

Anemone pratensis. Cl. XIII.

Anemone pedunculo involu-  
crato, petalis apice reflexis,  
foliis bipinnatis. L. Sp. pl.  
T. II. p. 633.

Pulsatilla minor. Ph. Brunsv.

a. Die 6 blättrige, glocken-  
förmige Krone.

b. Eben diese geöffnet, mit  
den zahlreichen Staubfäden  
und Stempeln.

c. Die vielspaltige, blättrige  
Hülle.

a. Corolla 6 petala campa-  
nulata.

b. Eadem aperta cum stamini-  
bus pistillisque numerosis.

c. Involucrum multifidum fo-  
liaceum.

Wächst auf durren, sonnen-  
reichen Wiesen, 6-8 Zoll  
hoch, blüht im Junius.

Crescit in partis siccis apricis,  
altitudine 6-8 pollicum, Ju-  
nio floret.



## 440. Tafel.

## Tab. 440.

Speierling. Pl. G. 678. 12.  
Klasse.

Vogelbeerbaum.

Wilder Speierling.

Linne. Pl. S. 1. Thl. S. 772.

*Sorbus aucuparia*. Cl. XII.

*Sorbus foliis pinnatis utrinque  
glabris* L. Sp. pl. T. II.  
p. 495.

*Sorbus*. Ph. Brunsv.

a. Die einblättrige 5 zahnigte  
Blumendecke.

b. Die 5 blättrige Krone.

c. Ein Kronblatt.

d. Die 20 im Kelch eingefügte  
Staubfaden.

e. Der Fruchtknoten, mit den  
3 Griffeln, und knöspfigen  
Narben.

f. Die Frucht.

g. Diese geöffnet.

h. Saamen.

a. *Perianthium monophyllum* 5  
fidum.

b. *Corolla* 5 petala.

c. *Petalum*.

d. *Stamina* 20 calyci inserta.

e. *Germen cum stylis* 3 et stig-  
matibus capitatis.

f. *Fructus*.

g. *Idem apertus*.

h. *Semen*.

Dieser Baum wächst überall  
in Europa und blüht im  
Juniuſ.

*Arbor hæc quæquæ versus cres-  
cit in Europa, et Iunio  
floreſ.*

## 441. Tafel.

## Tab. 441.

Waldrebe. Pl. G. 752. 13.  
Klasse.

Brennende Waldrebe. Brenn-  
traut.

Aufrechte Clematis.

Linne. Pl. S. 7. Thl. S. 311.

*Clematis erecta*. Cl. XIII.

*Clematis foliis pinnatis, folio-  
lis ovato lanceolatis inte-  
gerrimis, caule erecto flori-  
bus pentapetalis tetrapeta-  
lisque*. L. Sp. pl. T. II.  
p. 644.

*Clematis. Flammula jovis*. Ph.  
Brunsv.

a. Die

R r

a. Co-



a. Die 4, öfters auch 5 blättrige Krone mit den vielen im Boden eingefügten Staubfäden und Stempel.

b. Der Saamen, mit einer langen Feder.

a. Corolla 4, saepius 5 petala, cum staminibus pistillisque numerosis receptaculo insertis.

b. Semen seta villosa instructum.

In den südlichen Gegenden von Europa wächst sie wild, bey uns wird sie leicht in Gärten gezogen, 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Fuß hoch, blüht im Julius.

Sponte crescit in regionibus Europæ australioribus, facile colitur in hortis nostris, altitudine 4-5 pedum, Julio floret.

## 442. Tafel.

Löwenmaul. Pl. G. 806. 14. Klasse.

Leinfraut. Harnfraut. Glachsfraut. Gemeines Leinfraut.

Linne. Pl. S. 8. Th. S. 73.

a. Die 5 theilige Blumendecke.

b. Die einblättrige rachenförmige Krone.

c. Eben diese geöffnet, mit den 2 längern, und den 2 kürzern Staubfäden.

d. Das Honigbehältniß.

e. Der Fruchtknoten, Griffel, und stumpfe Narbe.

Wächst häufig an ungebauten Orten, an Wegen, an Feldern u. 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Fuß hoch, blüht im August.

## Tab. 442.

Antirrhinum linaria. Ci. XIV.

Antirrhinum foliis lanceolato linearibus confertis, caule erecto, spicis terminalibus sessilibus, floribus imbricatis. L. Sp. pl. T. 3. p. 135.

Linariae herba. Ph. Wirt.

a. Perianthium 5 partitum.

b. Corolla monopetala ringens.

c. Eadem aperta cum 2 staminibus longioribus et 2 brevioribus.

d. Nectarium.

e. Germen, stylus et stigma obtusum.

Abunde crescit in locis incultis, ad vias, in agris &c. altitudine sesquipedali, Augusto floret.

## 443. Tafel.

## Tab. 443.

Storchschnabel. Pl. G. 396. 16.  
Klasse.

Bisamhafter Storchschnabel.

Linne. Pl. C. 8. Th. C. 403.

Geranium moschatum. Cl. XVI.

Geranium pedunculis multi floris, floribus pentandris foliis pinnatis incis, cotyledonibus pinnatifidis. L. Sp. pl. T. 3. p. 318.

Geranium moschatum. Linn. mat. med.

a. Die 5 blättrige Blumendecke.

b. Die 5 blättrige Krone.

c. Die 5 fruchtbaren und 5 unfruchtbaren Staubfäden.

d. Eben diese abgesondert.

e. Der 5 eckigte Fruchtknoten, pfriemensförmige Griffel, und die 5 zurückgebogene Narben.

f. Der Saamen mit einer haarigten Hülle.

g. Die Saamenblätter einer jungen Pflanze, in Querschnitt getheilt.

a. Perianthium pentaphyllum.

b. Corolla 5 petala.

c. Stamina 5 antherifera et 5 sterilia connata.

d. Eadem separata.

e. Germen quinquangulare, stylus subulatus, et stygmata 5 reflexa.

f. Semen, cum arista pilosa.

g. Cotyledonis folia pinnatifida.

Wird bey uns in Gärten gezogen, in der Schweiz, England &c. wächst er wild, wird ohngefähr 1 Fuß hoch, und blüht im Julius.

Colitur in hortis nostris, sponte crescit in Helvetia, Anglia &c. altitudinem attingit circiter pedalem et Julio floret.



## 444. Tafel.

## Tab. 444.

Balsampfel. Pl. G. 1187. 21.  
Klasse.

Eselstürbis.

Linne. Pf. S. Th. S.

Momordica elaterium. Cl. XXI.

Momordica pomis hispida,  
cirrhis, nullis. L. Sp. pl. T.  
4. p. 202.

Elaterium. Ph. Wirt.

## Männliche Blüthe.

## Masculus flos.

a. Die einblättrige 5 theilige  
Blumendecke.

b. Die 5 theilige am Kelch an-  
gewachsene Krone.

c. Die 3 Staubfaden, einer  
mit einem einfachen, 2 mit  
zweispaltigen Staubbeuteln.

a. Perianthium monophyllum 5  
fidum.

b. Corolla 5 partita calyci ad-  
nata.

c. Stamina 3, cum Antheris in  
uno simplici, in 2 bifidis.

Weibliche Blüthen auf der  
nemlichen Pflanze.Femineus flos in eadem  
planta.

d. Die 5 theilige Blumendecke.

e. Die Krone wie bey der  
männlichen.

f. Der Fruchtknoten, 3 spal-  
tige Griffel und die 3 Mar-  
ken.

g. Die stachelichte Frucht.

d. Perianthium 5 fidum.

e. Corolla ut in masculo.

f. Germen, stylus trifidus et  
stigmata 3.

g. Fructus hispida.

Läßt sich leicht in Gärten zie-  
hen, blüht im Julius und  
August.

Facillime colitur in hortis, Ju-  
lio et Augusto floret.

## 445. Tafel.

## Tab. 445.

Vogelkraut. Pf. G. 408. 5.  
Klasse.

Hünerscherven. Gemeiner Hüh-  
nerdarm.

Linne. Pf. S. 6. Th. S. 221.

Alfne media. Cl. V.

Alfne petalis bipartitis foliis  
ovato cordatis. L. Sp. pl.  
T. 1. p. 746.

Alfnes media. Ph. Wirt.

a. Die

a. Pe-

- |  |   |
|--|---|
| a. Die 5 blättrige Blumendecke.                          | a. Perianthium pentaphyllum.            |
| b. Die 5 blättrige Krone.                                | b. Corolla 5 petala.                    |
| c. Ein Kronblättgen.                                     | c. Petalum separatum.                   |
| d. Die 5 Staubfäden.                                     | d. Stamina 5.                           |
| e. Der Fruchtknoten, die 3 Griffel, und stumpfe Narben.  | e. Germen, styli 3, et stigmata obtusa. |
| f. Ein Theil des Stengels mit den durchlaufenden Nerven. | f. Caulis pars cum nervo trans-eunte.   |

Wächst überall häufig als Unkraut an Wegen, in Gärten &c. und blüht fast den ganzen Sommer.

Copiose crescit ubique ceu mala herba, ad vias in hortis &c. et propemodum per totum aestatem floret.

## 446. Tafel.

## Tab. 446.

Ochsenzunge. Pl. G. 192. 5. Klasse.

Rothe Ochsenzunge.

Färbende Ochsenzunge.

Linne. Pl. C. 5. Thl. C. 418.

*Anchusa tinctoria.* Cl. V.

*Anchusa foliis lanceolatis obtusis staminibus corolla brevioribus.* L Sp. pl. T.I. p. 388.

*Anchusæ radix.* Ph. Wirt.

- |   |  |
|---|--|
| a. Die 5 theilige Blumendecke.  | a. Perianthium 5 partitum.                                       |
| b. Die einblättrige, trichterförmige Krone mit halb 5 spaltiger Mündung.                | b. Corolla monopetala, infundibuliformis, limbo semiquinquesido. |
| c. Eben diese aufgeschnitten, mit den 5 Staubfäden.                                     | c. Eadem aperta cum 5 staminibus.                                |
| d. Ein abgesonderter Staubfaden.  | d. Stamen separatum.   |
| e. Die 4 Fruchtknoten, der fadenförmige Griffel, und die stumpfe ausgeschnittene Narbe. | e. Germina 4, stylus filiformis, et stigma obtusum emarginatum.  |

Wächst

R r 3

Spon-



Wächst in Spanien und Frank-  
reich wild, läßt sich bey uns  
in Gärten ziehen, wird  
ohngefähr 2 Fuß hoch, blüht  
im August.

Sponte crescit in Hispania et  
Gallia facile colitur in hor-  
tis nostris, altitudine circi-  
ter bipedali. Augusto flo-  
ret.

### 447. Tafel.

### Tab. 447.

Flechte. Pl. G. 1312. 24. Klas-  
se.

Schwämme Flechte.

Linne. Pl. S. Thl. S.

Lichen aphotosus. Cl. XXIV.

Lichen coriaceus repens lobatus  
obtusius, planus, verrucis spar-  
sis, pelta marginali adscen-  
dente. L. Sp. pl. T. IV. p. 544.

Muscus cumatilis. Linn. mat.  
med.

a. Der obere Theil mit den  
männlichen erhabenen Blü-  
then theilgen.

a. Pars superior, cum partibus  
florum masculinis adscenden-  
tibus.

b. Ein Stück der Flechte von  
unten.

b. Pars lichenis inferior.

Wächst unter den Wachholder-  
stäuden.

Crescit sub Juniperis.

### 448. Tafel.

### Tab. 448.

Hockenblatt. Pl. G. 1240. 22.  
Klasse.

Mausdornwurz. Bruschwurz.

Stacheliges Hockenblatt.

Linne. Pl. S. 4. Thl. S. 626.

Ruscus aculeatus. Cl. XXII.

Ruscus foliis supra floriferis  
nudis. L. Sp. pl. T. IV. p.  
284.

Brusci radices. Ph. Wirt.

a. Die 6 blättrige Blumende-  
cke, (oder Krone) unten mit  
den gelben Schuppen un-  
geben.

a. Perianthium 6 phyllum (vel  
corolla) inferius squamis lu-  
teis cinctum.

b. Das

b. Ne-





- |  |  |
|--|--|
| b. Das Honigbehältniß mit denen darauf sitzenden drey Staubfäden.                      | b. Nectarium cum 3 antheris apici insidentibus.              |
| c. Der obere Theil dieses Honigbehältnisses mit den 3 abstechenden Staubfäden.         | c. Pars superior hujus nectarii cum 3 antheris patentibus.   |
| d. Ein abgesonderter Staubbeutel.  | d. Stamen separatum.   |
| e. Der Fruchtknoten, Griffel, und stumpfe Narbe, aus der Blume der weiblichen Pflanze. | e. Germen, stylus, et stigma obtusum, floris plantæ femineæ. |
| f. Die Frucht, eine Beere.   | f. Fructus, bacca.   |
| g. Diese geöffnet, mit den 2 Saamen.   | g. Idem apertus cum 2 seminibus.                             |
| h. Saamen.   | h. Semen.  |
| i. Ein Querschnitt des Stengels.   | i. Segmentum transversale caulis.                            |

Wächst in Italien, der Schweiz; zc. wild, läßt sich aber sehr leicht in Gärten ziehen, wird 3 - 4 Fuß hoch, und blüht im May und Junius.

Sponte crescit in Italia &c. facile quoque colitur in hortis altitudinem attingit 3 - 4 pedalem, et Majo vel Junio floret.

## 449. Tafel.

## Tab. 449.

Gnadenkraut. Pl. G. 31. 2. Klasse.

Gottesgnadenkraut.

Gemeines Gnadenkraut.

Linne. Pl. C. 5. Thl. C. 101.

Gratiola officinalis. Cl. II.

Gratiola foliis lanceolatis serratis floribus pedunculatis.  
L. Sp. pl. T. I. p. 47.

Gratiolæ herba. Ph. Wirt.

- |  |  |
|--|--|
| a. Die 5 theilige Blumendecke.   | a. Perianthium 5 partitum.                                   |
| b. Die einblättrige ungleichförmige Krone.                                   | b. Corolla monopetala inæqualis.                             |
| c. Diese geöffnet mit den 2 fruchtbaren, und den 2 unfruchtbaren Staubfäden. | c. Eadem aperta cum staminibus 2 fertilibus et 2 sterilibus. |
| d. Der   | d. Ger-  |



d. Der Fruchtknoten, Griffel,  
und 2 lipptige Narbe.

d. Germen, stylus, et stigma  
bilabiatum.

In den mittäglichen Gegenden  
Deutschlands wächst es wild,  
läßt sich aber leicht in Gär-  
ten ziehen, wird ohngefehr  
1 Fuß hoch, und blüht im  
August.

Sponte crescit in Germania me-  
ridionali sed facile in hortis  
colitur, altitudine circiter  
pedali, Augusto floret.

## 450. Tafel.

## Tab. 450.

Müll. Pl. G. 851. 14. Klas-  
se.

Kreuschbaum. Kreuschlamm.

Europäische Müllen.

Linne. Pl. G. 4. Thl. C. 100.

*Vitex agnus castus*. Cl. XIV.

*Vitex foliis digitatis ferratis,*  
*apicis verticillatis*. L. Sp. pl.  
T. III. p. 198.

*Agni casti semen*. Ph. Wirt.

a. Die einblättrige, röhrigte,  
5 zahnigte Blumendecke.

a. Perianthium monophyllum,  
tubulatum 5 dentatum.

b. Die einblättrige, rachen-  
förmige Krone.

b. Corolla monopetala, rin-  
gens.

c. Eben diese geöffnet mit den  
2 längern und 2 kürzern  
Staubfaden.

c. Eadem aperta cum stamini-  
bus 2 longioribus et 2 bre-  
vioribus.

d. Ein abgesonderter Staub-  
faden.

d. Stamen separatum.

e. Der Fruchtknoten, Griffel,  
und die 2 pfriemenförmige  
Narben.

e. Germen, stylus et 2 stigma-  
ta subulata.

Wird bey uns in Gärten gezo-  
gen, in den mittägigen Lan-  
dern wächst er wild, erreicht  
eine Höhe von 3-4 Fuß, und  
blüht im Herbst, dabero  
auch der Saamen bey uns  
selten zeitig wird.\*

Colitur apud nos in hortis, spon-  
te crescens in regionibus me-  
ridionalibus, altitudinem at-  
tingit 3-4 pedalem et au-  
tumno floret, quo fit, ut  
raro semen ejus penes nos  
matureseat.

## 451. Tafel.

## Tab. 451.

Kettkraut. Pl. G. 33. 2. Klasse.  
 Butterkraut. Labkraut.  
 Gemeines Kettkraut.  
 Linne Pl. G. 5. Tbl. G. 111.  
 Schlegel deutsches Apotheker-  
 buch.

- a. Die rachenförmige Blum-  
mendecke.
  - b. Die einblättrige rachenför-  
mige Krone.
  - c. Eben diese aufgeschnitten.
  - d. Das hornförmige Honig-  
behältniß.
  - e. e. Die 2. Staubfäden.
  - f. Ein abgesonderter.
  - g. Der runde Fruchtknoten,  
mit den kurzen Griffel und  
2. lippichten Narbe.
- Wächst an moosigten, feuchten  
 Orten in dieser Grösse und  
 blüht im Juniuz.

*Pinguicula vulgaris*. Cl. II.  
*Pinguicula nectario cylindra-  
 ceo longitudine petali*. L. Sp.  
 pl. T. I. p. 50.  
*Pinguicula*. Pharm. Danica.

- a. Perianthium ringens.
  - b. Corolla monopetala rin-  
gens.
  - c. Eadem aperta.
  - d. Nectarium corniculatum.
  - e. e. Filamenta duo.
  - f. Filamentum separatum.
  - g. Germen globosum cum sty-  
lo brevi et stigmate bilabia-  
to.
- Crescit in locis uliginosis hu-  
 midis in hanc usque magni-  
 tudinem, Iunio floret.

## 452. Tafel.

## Tab. 452.

Nieswurz. Pl. G. 758. 13.  
 Klasse.  
 Läusekraut.  
 Stinkende Nieswurz.  
 Linne Pl. G. 7. Tbl. G. 374.

*Helleborus foetidus*. Cl. XIII.  
*Helleborus caule multifloro fo-  
 lioso, foliis pedatis*. L. Sp.  
 pl. T. II. p. 672.  
*Helleboraster*. Ph. Brunsv.

- a. Die fünfblättrige Krone von  
oben.
- b. Diese von unten.
- c. Ein abgesondertes röhriges  
Honigbehältniß.
- d. Die

- a Corolla 5. petala a superio-  
ri,
- b. Ab inferiori parte.
- c. Nectarium tubulatum, se-  
paratum,
- d. Fila-



d. Die zahlreichen Staubfäden.

e. Ein abgesonderter.

f. Die 3. Stempel.

g. Ein Blatt des Stengels.

Wächst in bergigten Wäldern wild, 2 — 3 Fuß hoch, die Blätter stehen alle an dem Hauptstengel, blüht im Hornung oder März.

d. Filamenta numerosa.

e. Filamentum separatum.

f. Pistilla tria.

g. Folium caulinum.

Sponte crescit in sylvis montosis, altitudine 2 — 3 pedali, folia omnia e caule proveniunt, Februario vel Martio floret.

### 453. Tafel.

Rhauel. Pl. G. 609. 10. Klasse.

Johannisblut.

Perennirender Rhauel.

Linne Pl. G. 6. Tab. G. 543.

a. Die einblättrige, halbfünfspaltige Blumendecke, oder Krone.

b. Diese von oben.

c. Eben diese geöffnet mit den 10. Staubfäden.

d. Ein abgesonderter Staubfaden.

e. Der rundlichte Fruchtknoten, mit den 2. Griffeln und einfachen Narben.

Wächst an trocknen sandigten Orten, ohngefähr 1 Fuß hoch, blüht im Junius.

### Tab. 453.

Scleranthus perennis. Cl. X.

Scleranthus calycibus fructus clausis. L. Sp. pl. T. II. p. 323.

Alchimilla gramineo folio. Gleditsch.

a. Perianthium monophyllum, semiquinquesidum, vel Corolla.

b. Idem a superiori parte.

c. Idem apertum cum 10 Staminibus.

d. Stamen separatum.

e. Germen subrotundum cum stylis 2 et stigmatibus simplicibus.

Crescit in locis siccis, arenosis, altitudine pedali, Junio floret.

### 454. Tafel.

Flechte. Pl. G. 1312. 24. Klasse.

Erde

### Tab. 554.

Lichen caninus. Cl. XXIV.

Lichen



Erdleertraut. Aschfarbig Le-  
bertraut.

Hundsflechte.

Linne. Pl. S. 13. Thl. S.

a. Der innere Theil dieser  
Flechte, welcher, wenn er äl-  
ter ist, breiter und aschgrau  
wird.

b. Der äussere haarigte und  
aderichte Theil derselben.

c. Der Schild oder Befruch-  
tungsheil.

Wächst in Wäldern am Fuß  
der Bäume und an moßig-  
ten Felsen.

*Lichen coriaceus repens lobatus obtusus planus subtus venosus villosus, pelta marginali adscendente. L. Sp. pl. T. IV. p. 545.*

*Muscus caninus. Linn. Mat. med.*

*Lichen cinereus terrestris. Ph. Brunsv.*

a. Interior pars hujus Lichenis, qui senescens elargitur et colore tingitur gryseo.

b. Ejus pars exterior villosa et venosa.

c. Pelta vel Fructificationis pars.

Crescit in sylvis ad ima arborum et in rupibus muscosis.

## 455. Tafel.

Wermuth. Pl. G. 1019. 19.  
Krause.

Felsenbeifuß.

Linne. Pl. S. 9. Thl. S.  
271.

a. Der gemeinschaftliche  
Kelch.

b. Die zusammengesetzte Kre-  
ne.

c. Ein Zwitterkrögen.

d. Die Geschlechtsheile aus  
denselben.

e. Die zusammenhängenden  
Staubfaden.

f. Der

## Tab. 455.

*Artemisia ruprestris. Cl. XIX.*

*Artemisia foliis pinnatis, cau-  
libus adscendentibus hirsutis,  
floribus globosis cernuis, re-  
ceptaculo papposo. L. Sp. pl.  
T. III. p. 741.*

*Murray mat. med.*

a. Calyx communis.

b. Corolla composita.

c. Corollula hermaphrodita.

d. Ejus sexus partes.

e. Stamina 5 coalita.

Ss 2

f. Ger-



f. Der Fruchtknoten, fadenförmige Griffel und zweispaltige Narbe.

g. Ein weibliches Kröngen aus dem Umfang.

Wächst in den Felsen hoher Gebürge auf den Alpen z. obn. gefahr 1 Fuß hoch und blüht im Junius.

f. Germen, stylus filiformis, et stigmabifidum.

g. Corollula feminea ex ambitu.

Crescit in rupibus altorum montium in alpibus &c. altitudine circiter pedali et Iulio floret.

### 456. Tafel.

Dürrwurz. Pl. G. 1024. 19. Klasse.

Gelbe Münze. Ruhrkraut.

Grosse Dürrwurz.

Linne. Pl. S. 9. Thl. S. 314.

a. Der gemeinschaftliche Kelch.

b. Die zusammengesetzte Krone.

c. Ein Zwitterkröngen.

d. Dasselbe geöffnet.

e. Die 5. zusammenhängende Staubfäden aus demselben.

f. Der Fruchtknoten. Griffel, und zweispaltige Narbe.

g. Ein weibliches Kröngen, aus dem Umkreis.

h. Dasselbe geöffnet.

i. Der Fruchtknoten. Griffel, und zweispaltige Narbe.

Wächst an dürrn steinigten Orten 2—3 Fuß hoch, und blüht im Julius.

### Tab. 456.

Conyza squarrosa. Cl. XIX.

Conyza foliis lanceolatis, acutis caule herbaceo corymboso, calycibus squarrosis. L. Sp. pl. T. III. p. 770.

Conyzae pulicariae herba. Ph. Wirt.

a. Calyx communis.

b. Corolla composita.

c. Corollula hermaphrodita.

d. Eadem aperta.

e. Stamina 5. coalita.

f. Germen, stylus, et stigma bifidum.

g. Corollula feminea ex ambitu.

h. Eadem aperta.

i. Germen, stylus, et stigma bifidum.

Crescit in locis aridis lapidosis, altitudine 2—3 pedali, Iulio floret.



## 457. Tafel.

Rösselkraut. Pl. G. 865. 15.  
Klasse.  
Meerrettig.

Linne. Pl. G. 5. Thl. G.  
237.

- a. Die vierblättrige Blumen-  
decke.
- b. Die vierblättrige, kreuzför-  
mige Krone.
- c. Ein abgesondertes Kron-  
blatt mit dem Nagel.
- d. Die 6. Staubfäden deren  
4. länger, 2. kürzer sind.
- e. Der herzförmige Frucht-  
knoten, kurze Griffel, und  
stumpfe Narbe.
- f. Ein Grundblatt, die oft bis  
2. Fuß lang sind.
- g. Schotten.

Wird in unsern Gegenden meist  
in Gärten gezogen, 2 — 3  
Fuß hoch, blüht im Junius.

## Tab. 457.

*Cochlearia armoracia*. Cl. XV.

*Cochlearia foliis radicalibus  
lanceolatis crenatis, caulinis  
incisis*. L. Sp. pl. T. III. p.  
228.

*Raphani rustici* radic. Ph.  
Wirt.

- a. Perianthium 4 phyllum.
- b. Corolla 4 petala crucifor-  
mis.
- c. Petalum separatum cum un-  
gue.
- d. Stamina 6. quorum 4. lon-  
giora, 2. breviora.
- e. Germen cordatum, stylus  
brevis, et stigma obtusum.
- f. Folium radicale longitudine  
saepius bipedali.
- g. Siliculae.

Plerumque colitur in hortis in  
regionibus nostris, altitudi-  
ne 2 — 3 pedali, Iunio flo-  
ret.

## 458. Tafel.

Quendel. Pl. G. 783. 14.  
Klasse.  
Thymian gemeiner.

Linne. Pl. G. 7. Thl. G.  
531.

- a. Die einblättrige zweilippig-  
te Blumendecke.

b. Die

## Tab. 458.

*Thymus vulgaris*. Cl. XIV.

*Thymus erectus, foliis revo-  
lutis ovatis, floribus verti-  
cillato spicatis*. L. Sp. pl. T.  
III. p. 80.

*Thymi vulgaris herba*. Ph.  
Wirt.

- a. Perianthium monophyllum,  
bilabiatum.

Ss 3

b. Co-



- b. Die einblättrige radenförmige Krone.  
 c. Eben diese ausge schnitten, mit den 2. längern und den 2. kürzern Staubfäden.  
 d. Der viertheilige Fruchtknoten, fadenförmige Griffel und zweispaltige spitzige Narbe.

Wird bey uns meistens in Gärten gezogen, beynabe 1 Fuß hoch und blüht im Junius.

- b. Corolla monopetala ringens.  
 c. Eadem aperta, cum 2. staminibus longioribus et 2. brevioribus.  
 d. Germen 4 partitum, stylus filiformis et stigma bifidum acutum.

Plerumque colitur in hortis nostris altitudine propomodum pedali, et Iunio floret.

### 459. Tafel.

Akeley. Pl. G. 739. 13 Klasse.  
 Akeley. Glockenblumen.  
 Gemeiner Akeley.  
 Linne. Pl. E. 7. Thl. E. 268.

- a. Die fünfblättrige Krone, nebst den 5. Honigbehältnissen.  
 b. Die zahlreichen Staubfäden, nebst einem anhangenden Honigbehältniß, und Kronblatt.  
 c. Ein abgesonderter Staubfaden.  
 d. Die 5. Fruchtknoten mit pfriemenförmigen Griffeln und einfachen Narben.  
 e. Ein abgesonderter Fruchtknoten.  
 f. Eine geöffnete Saamentafel.  
 g. Saamen.

Wächst in Gebüschern wild, größtentheils aber in allen Gärten. Er wird 2 — 3 Fuß hoch und blüht im May und Junius.

### Tab. 459.

Aquilegia vulgaris. Cl. XIII.  
 Aquilegia nectariis incurvis. L.  
 Sp. pl. T II. p. 619.  
 Aquilegiae flores et semen Ph. Wirt.

- a. Corolla 5. petala cum 5. Nectariis.  
 b. Stamina numerosa cum Nectario et petalo adhaerente.  
 c. Stamen separatum.  
 d. Germina 5 cum stylis subulatis, et stigmatibus simplicibus.  
 e. Germen separatum.  
 f. Capsula feminalis aperta.  
 g. Semen.

Sponte crescit in dumetis, plerumque vero in omnibus hortis. Altitudinem attingit 2-3 pedalem, et Majo vel Iunio floret.

Tab.





## 460. Tafel.

## Tab. 460.

Weizen. Pl. G. 105. 3. Klasse.  
Queckengras. Hundsgras.

Linne. Pf. S. 12. Th. S.

- a. Das zweispelzige Bälglein.
  - b. Die zweispelzige Krone mit den 3. Staubfäden.
  - c. Ein abgesonderter Staubfaden.
  - d. Der freiselförmige Fruchtknoten 2. haarförmige Griffel und federartige Narben.
  - e. Die kriechenden Wurzeln.
- Wächst häufig in Aeckern und blüht im Junius ohngefähr 2. Fuß hoch.

*Triticum repens*. Cl. III.  
*Triticum calycibus quadrifloris subulatis acuminatis foliis planis*. L. Sp. pl. T. I. p. 241.  
Graminis radices. Ph. Wirt.

- a. Gluma bivalvis.
  - b. Corolla bivalvis, cum 3. staminibus.
  - c. Stamen separatum.
  - d. Germen turbinatum, styli 2. capillares, et stigmata plumosa.
  - e. Radices repentes.
- Abunde crescit in agris, et Junio floret, altitudine circiter bipedali.

## 461. Tafel.

## Tab. 461.

Lilie. Pl. G. 440. 6. Klasse.  
Goldwurz.

Türkischer Bund.

Linne. Pf. S. 11. Thl. S. 271.

- a. Die sechsblättrige Krone.
- b. Ein Kronblatt mit dem rinnenförmigen Honigbehälter.
- c. Die 6. Staubfäden.
- d. Ein abgesonderter.
- e. Der walzenförmige Fruchtknoten, mit 6. Narben, dem walzenförmigen Griffel, und dreieckigten Narbe.
- f. Die dreifächerige Saamenkapsel.

g. Diese

*Lilium martagon*. Cl. VI.  
*Lilium foliis verticillatis, floribus reflexis, corollis revolutis*. L. Sp. pl. T. II. p. 45.  
*Lilium floribus reflexis montanum*. Gleditsch.

- a. Corolla 6 petala.
- b. Petalum cum Nectario canaliculato.
- c. Stamina 6.
- d. Stamen separatum.
- e. Germen oblongum, cum sulcis 6, Stylus cylindraceus, et stigma triangulare.
- f. Capsula trilocularis.

g. Ea-



g. Diese durchschnitten mit den Saamen.

Wächst an sonnigten Berach wild, 2 — 3 Fuß hoch, und blüht im Julius.

g. Eadem dissecta cum seminibus.

Sponte crescit in montibus apricis, altitudine 2 — 3 pedali, et Iulio floret.

### 462. Tafel.

Lilie. Pl. G. 440. 6. Klasse.  
Weiße Lilie. Gilge.

Linne Pl. S. II. Thl. S. 261.

- a. Die sechsblättrige, Glockenförmige Krone von oben.
- b. Von unten.
- c. Ein Kronblatt, mit der röhri- gen Linle, oder dem Honigbehältniß.
- d. Die Staubfäden.
- e. Der Fruchtknoten mit 6. Furchen, walzenförmigen Griffel und dreieckiger Narbe.
- f. Ein Durchschnitt des Fruchtknotens.

Wird bey uns in Gärten ge- zogen 2 — 3 Fuß hoch, blüht im Julius.

### Tab. 462.

Lilium candidum Cl. VI.

Lilium foliis sparsis, corollis campanulatis, intus glabris.  
L. Sp. pl. T. 2. p. 43.

Liliorum alborum radic. et flores. Ph. Wirt.

- a. Corolla 6 petala campanu- lata a superiori parte.
- b. Ab inferiori parte.
- c. Petalum cum linea canalicu- lata, vel Nectario.
- d. Stamina 6.
- e. Germen cum sulcis 6, stylo cylindraceo, et stigmate tri- angulari crassiusculo.
- f. Segmentum transversum germinis.

Colitur in hortis nostris, alti- tudine 2 — 3 pedali, Iulio floret.

### 463. Tafel.

Hagedorn. Pl. G. 677. 12. Klasse.

Speierling. Elsterbeere.

Darmbeerenbaum.

Linne Pl. S. I. Thl. S. 761.

### Tab. 463.

Crataegus torminalis. Cl. XII.

Crataegus foliis cordatis septan- gulis, lobis infimis divari- catis. L. Sp. pl. T. II. p. 492.

Sorbi torminalis baccae. Ph. Wirt.

a. Die

a. Pe-



- a. Die einblättrige, fünfzählige Blumendecke.  
 b. Die fünfblättrige Krone, mit den 20 Staubfäden.  
 c. Ein abgesondertes Kronblatt.  
 d. Ein Staubfaden.  
 e. Der Fruchtknoten mit den 2 Griffeln, und knöspigten Narben.  
 f. Die Frucht, eine Beere.  
 g. Diese geöffnet mit den 2. Fächern worinnen 4 Saamen.
- Diefer Baum wächst in der Schweiz, in Frankreich &c. wild, zu einer beträchtlichen Höhe und blüht im Mai.
- a. Perianthium monophyllum, 5 dentatum.  
 b. Corolla 5 petala cum suis 20. staminibus.  
 c. Petalum separatum.  
 d. Stamen.  
 e. Germen cum stylis 2, et stigmatibus capitatis.  
 f. Fructus, bacca.  
 g. Eadem aperta cum loculis 2, continens 4. Semina.
- Arbor haec sponte crescit in Helvetia, Gallia &c. altitudinem attingit haud exiguam, Majore flor.

## 464. Tafel.

Eppig. Pl. G. 395. 5. Klasse.  
 Selterie. Gartenepfig.  
 Linne Pf. S. 6. Ehl. S. 207.

- a. Die allgemeine Dolden.  
 b. Ein besonderes Kröngchen.  
 c. Eben dieses von oben mit den 5 Staubfäden.  
 d. Der Fruchtknoten mit den 2 zurückgeschlagenen Griffeln und stumpfen Narben.  
 e. Saamen, vergrößert.  
 Wird bey uns in Garten gezogen 2—3 Fuß hoch, und blüht im Junius.

## Tab. 464.

- Apium graveolens. Cl. V.  
 Apium foliis caulinis cuneiformibus. L. Sp. pl. T. I. p. 726.  
 Apium sativum. Ph. Brunsv.
- a. Umbella universalis.  
 b. Corollula propria.  
 c. Eadem a superiori parte cum 5. staminibus.  
 d. Germen cum stylis 2 reflexis, et stigmatibus obtusis.  
 e. Semen magnitudine aucta.  
 Colitur apud nos in hortis altitudine 2—3 pedali, Junio flor.



## 465. Tafel.

Nessel. Pl. G. 1142. 21.

Klasse.

Brennnessel.

Gemeine oder grosse Nessel.

Linne. Pl. G. 10. Th. G.  
175.

- a. Die vierblättrige Blumen-  
decke. Bey der weiblichen  
Blüthe sind 2 Blättgen kaum  
halb so groß.
- b. Das Honigbehältnis, frug-  
förmig.
- c. Die 4. Staubfäden.
- d. Ein abgesonderter.
- e. Der Kruchtknoten, mit der  
rauen Narbe, aus der weib-  
lichen besondern Pflanze.
- f. Ein abgesonderter vergröß-  
erter Stachel mit dem klei-  
nen am Blat befestigten  
Blättgen.

Wächst überall häufig an Zäun-  
nen, Mauern etc. wird 4—5  
Fuß hoch und blüht im Jun-  
ni und Julius.

## Tab. 465.

Urtica divica. Cl. XXI.

Urtica foliis oppositis corda-  
tis, racemis geminis. L. Sp.  
pl. T. IV. p. 130.Urticae urentis, Radic. Herba  
et Semen Ph. Wirt.

- a. Perianthium 4 phyllum. In  
flore femineo diphyllum est,  
foliolis dimidio fere minori-  
bus.
- b. Nectarium cyathiforme.
- c. Stamina 4.
- d. Stamen separatum.
- e. Germen cum stigmate vil-  
loso ex planta feminea di-  
stincta.
- f. Aculeus separatus magnitu-  
dine aucta, cum vesicula  
parva folio annexa.

Abunde crescit in dumetis, ad  
muros &c. altitudine 4-5 pe-  
dali, Iunio et Iulio floret.

## 466. Tafel.

Wüerich. Pl. G. 382. 5. Klas-  
se.

Wasserschierling.

Giftiger Wüerich.

Linne. Pl. G. 6. Thl. G.  
143.

- a. Die vielblättrige besondere  
Hülle, der besondere Dol-  
den.
- b. Die besondere fünfblättrige  
Krone von der Seite.

c. Die

## Tab. 466.

Cicuta virofa. Cl. V.

Cicuta umbellis oppositi foliis,  
petiolis marginatis obtusis.  
L. Sp. pl. T. I. p. 702.Cicuta aquatica. Linn. mat.  
med.

- a. Involucrum parziale poly-  
phyllum umbellarum partia-  
lium.
- b. Corolla partialis 5 petala  
à latere.

c. Ea-



- c. Diese von oben mit den 5. Staubfäden.  
 d. Der Fruchtknoten mit den Griffeln und knospenartigen Narben.  
 e. Saamen.  
 f. Der Durchschnitt der Wurzel.  
 Wächst an Gräben und sumpfigen Orten, 3—4 Fuß hoch, und blüht im Junius und Julius.
- c. Eadem a superiori parte, cum 5 staminibus.  
 d. Germen cum stylis 2 et stigmatibus capitatis.  
 e. Semen.  
 f. Segmentum transversale radicis.  
 Crescit ad fossas, et in locis paludosis, altitudine 3—4 pedali, Iunio et Julio florēt.

## 467. Tafel.

Euphorbie. Pl. G. 663. 11. Klasse.  
 Wolfsmilch.  
 Sumpfeuphorbie.  
 Linne. Pl. S. 7. Tbl. C. 81.

- a. Der Kelch mit der darauf sitzenden Krone.  
 b. Eben diese ausgebreitet.  
 c. Die Staubfäden deren 12 auch nach und nach mehrere.  
 d. Ein abgesonderter Staubfaden.  
 e. Der gestielte Fruchtknoten mit den 3 zweispaltigen Griffeln und stumpfen Narben.  
 Wächst an sumpfigen Orten, an Wasser-Gräben 12. oft 4—5 Fuß hoch und blüht im Junius.

## Tab. 467.

Euphorbia palustris. Cl. XI.  
 Euphorbia umbella multifida, subtrifida, bifida, involu-cellis ovatis, foliis lanceolatis, ramis sterilibus. L. Sp. pl. T. II. p. 456.  
 Esulac radix. Linn. mat. med.

a. Perianthium cum corolla infidente.  
 b. Eadem aperta.  
 c. Stamina quorum 12 pluresve paulatim erumpunt.  
 d. Stamen separatum.  
 e. Germen pedicellatum, cum 3 stylis bifidis, et stigmatibus obtusis.  
 Crescit in locis paludosis, ad fossas &c. altitudine saepius 4—5 pedali, et Iunio florēt.



## 468. Tafel.

## Tab. 468.

Knöterich. Pl. G. 535. 8.  
Klasse.

Begreut. Weggras.

Vogelknöterich.

Linne. Pl. G. 6. Tbl. G.  
449.

a. Die fünfstheilige gefärbte  
Blumendecke.

b. Die 8 Staubfäden.

c. Ein abgesonderter.

d. Der dreiseitige Frucht-  
knoten mit den 3 Griffeln und  
einfachen Narben.

Wächst häufig an Wegen,  
Häusern u. auf dem Boden  
kriechend über 1 Fuß lang,  
blüht den ganzen Sommer.

*Polygonum aviculare*. Cl. VIII.  
*Polygonum floribus octandris*  
trigynis axillaribus, foliis  
lanceolatis, caule procum-  
bente herbaceo. L. Sp. pl.  
T. II. p. 209.

*Centummodiae herba*. Ph. Wirt.  
Linn. mat. med.

a. Perianthium 5 partitum.

b. Stamina 8.

c. Stamen separatum.

d. Germen triquetrum, cum  
stylis 3, et stigmatibus sim-  
plicibus.

Abunde crescit ad vias, ac ae-  
des &c. repens super terram,  
longitudinem pedalem super-  
rans, perque totam aesta-  
tem floret.

## 469. Tafel.

## Tab. 469.

Spigeln. Pl. G. 219. 5. Klasse.  
Wurmgras. Brasilianische  
Spigelia.  
Linne. Pl. G. 5. Tbl. G.  
500.

a. Die einblättrige fünfsthei-  
lige Blumendecke.

b. Die einblättrige, trichter-  
förmige Krone mit fünfspal-  
tiger Mündung.

c. Eben diese geöffnet mit den  
5 Staubfäden.

d. Ein abgesonderter Staub-  
faden.

e. Der

*Spigelia anthelmia*. Cl. V.  
*Spigelia caule herbaceo, foliis*  
summis quaternis. L. Sp. pl.  
T. I. p. 425.

*Spigelia anthelmia*. Murray  
mat. med.

a. Perianthium monophyllum,  
5 partitum.

b. Corolla monopetala infun-  
dibuliformis, limbo 5 lido,

c. Radem aperta cum 5 stami-  
nibus.

d. Stamen separatum.

e. Ger-



e. Der zweitheilige Fruchtknoten, pfriemenförmige Griffel und einfache Narbe.

f. Die zwei Saamenkapseln.

g. Diese geöffnet.

h. Saamen.

Wächst in Amerika, im Gewächshause gezogen wurde sie anderthalb Fuß hoch, und blühte im August.

e. Germen bifidum, stylus subulatus, et stigma simplex.

f. Capsula didyma.

g. Eadem aperta.

h. Semen.

Crescit in America, in caldario culta altitudinem attingebat fessipedalem, et Augusto floret.

## 470. Tafel.

Sonnenthau. Pl. G. 420. 5. Klasse.

Gideon. Rundblättrichter Sonnenthau.

Linne. Pl. G. 6. Tbl. C. 266.

a. Die einblättrige fünfspaltige Blumendecke.

b. Die fünfblättrige Krone, mit den 5 Staubfäden.

c. Ein Kronblatt mit 1 Staubfaden.

d. Der rundlichte Fruchtknoten, mit den 5 einfachen Griffeln und Narben.

e. Eben diese von oben.

Wächst häufig in Moorigen feuchten Gegenden, in dieser Größe, und blüht im Julius.

## Tab. 470.

Drosera rotundi folia. Cl. V.

Drosera scapis radicatis, foliis orbiculatis. L. Sp. pl. T. I. p. 766.

Herba rorellae. Ph. Wirt.

a. Perianthium monophyllum, 5 lidum.

b. Corolla 5 petala, cum staminibus 5.

c. Petalum cum stamine.

d. Germen subrotundum, cum stylis 5 simplicibus et stigmatibus.

e. Idem a superiori parte.

Abunde crescit in locis paludosis humidis, in hanc usque magnitudinem et Julio floret.

## 471. Tafel.

Vogelneß. Pl. G. 351. 5. Klasse.

Wilde Möhren. Gelbe Rüben.

Gemeine Möhren.

Linne

## Tab. 471.

Daucus carota. Cl. V.

Daucus seminibus hispidis, petiolis subtus nervosis. L. Sp. pl. T. I. p. 667.

Tt 3

Dau-



Linne. Pl. C. 6. Thl. C. Daucus sylvestris. Ph. Wirt.  
48.

- a. Die allgemeine Dofte.
- b. Die gemeinschaftliche Hülle.
- c. Ein abgesondertes Krönchen mit den 5 Staubfaden.
- d. Der Kruchknoten, die 2 zurückgeschlagenen Griffel und stumpfen Narben.
- e. Der vorstige Saamen.
- f. Ein Grundblatt.

Wächst in Aekern und Wiesen wild, die bessere Art aber wird in Gärten gezogen, wird 3 — 4 Fuß hoch, blüht im August.

- a. Umbella universalis.
- b. Involucrum universale.
- c. Corolla separata cum 5 staminibus.
- d. Germen, styli 2 reflexi, et stigmata obtusa.

- e. Semen hispidum.
- f. Folium radicale.

Sponte crescit in agris et pratis, Varietas vero melioris notae in hortis culta, altitudinem attingit 3—4 pedalem, Augusto floret.

## 472. Tafel.

Brombeer. Pl. G. 687. 12. Klasse.

Himbeerstaude, gemeine.

Linne Pl. C. 3. Thl. C. 673.

- a. Die einblättrige, fünftheilige Blumendecke.
- b. Die fünfblättrige Krone.
- c. Die vielen im Kelch eingefügten Staubfaden.
- d. Ein abgesonderter Staubfaden.
- e. Die zahlreichen Kruchknoten, mit den aus der Seite entstehenden Griffeln u. einzeln beständigen Narben.
- f. Ein abgesonderter.
- g. Die zusammengesetzte Beere.
- h. Diese geöffnet.

i. Ein

## Tab. 472.

Rubus idaeus. Cl. XII.  
Rubus foliis quinato-pinnatis, ternatisque, caule aculeato, petiolis canaliculatis. L. Sp. pl. T. II p. 532.  
Rubus idaeus fructus. Ph. Brunsv.

- a. Perianthium monophyllum, 5 partitum.
- b. Corolla 5 petala.
- c. Stamina numerosa calyci infera.
- d. Stamen separatum.
- e. Germina numerosa cum stylis e lacere oriundis, et stigmatibus, simplicibus, persistentibus.
- f. Unicum separatum.
- g. Bacca composita.
- h. Eadem aperta.

i. Aci-





i. Eine Beere mit der Narbe.  
k. Saamen.  
Wächst in steinigten Gebir-  
schen überall wild, und  
blüht im Junius.

i. Acinus cum stigmatē.  
k. Semen.  
Sponte crescit ubique in du-  
meris lapidosi, et Iunio  
florēt.

## 473. Tafel.

Rittersporn. Pl. G. 736. 13.  
Klasse.

Staphis : Läuse : Körner.

Stephanskraut.

Linne Pl. S. 7. Ehl. S. 255.

- a. Die fünfblättrige Krone  
von oben.
  - b. Von unten.
  - c. Das oberste Kronblatt in  
ein Horn ausgehend, mit  
dem zweiblättrigen Honig-  
behälter.
  - d. Die vielen Staubfäden.
  - e. Zwey abgesonderte.
  - f. Die 3 Keuchtknoten, mit  
den Griffeln, und zurückge-  
schlagenen Narben.
  - g. Saamen.
- Wächst in der Levante wild.  
Im Garten wurde es 4 Fuß  
hoch, und blühte im August.

## Tab. 473.

Delphinium staphisagria. Cl.  
XIII.

Delphinium nectariis tetraphyl-  
lis, petalo brevioribus, fo-  
liis palmatis, lobis obtusis.  
L. Sp. pl. T. II. p. 614.  
Semen staphidis agriae. Ph.  
Wirt.

- a. Corolla 5. petala a supe-  
riori,
  - b. Ab inferiori parte.
  - c. Petalum supremum in Cor-  
nu extensum, cum nectario  
bifido.
  - d. Stamina numerosa.
  - e. Stamina 2 separata.
  - f. Germina 3, cum stylis, et  
stigmatibus reflexis.
  - g. Semen.
- Sponte crescit in Oriente. In  
horto attingebat altitudinem  
4 pedalem, et Augusto flo-  
ruit.

## 474. Tafel.

Mand. Pl. G. 1031. 19. Klasse.

Deutscher Mand.

Linne Pl. S. 9. Ehl. S. 427.

a. Der

## Tab. 474.

Inula foliis germanica. Cl. XIX.  
Inula foliis sessilibus lanceola-  
tis recurvis scabris, floribus  
subfasciculatis. L. Sp. pl. T.  
III. p. 828.  
Consolida palatina,

a. Ca-



- |  |   |
|--|---|
| a. Der gemeinschaftliche Kelch.                          | a. Calyx communis.                        |
| b. Die zusammengesetzte gestrahlte Krone.                | b. Corolla composita radiata.             |
| c. Ein besonderes Zwitterkrön- gen.                      | c. Corollula propria herma- phrodita.     |
| d. Dieses geöffnet.                                      | d. Eadem aperta.                          |
| e. Die 5 zusammenhängende Staubfäden mit 10 Vor- sten.   | e. Stamina 5 coalita cum 10 setis.        |
| f. Der Fruchtknoten, Griffel und zweispaltige Narbe.     | f. Germen, stylus, et stigma bifidum.     |
| g. Ein weibliches Krön- gen aus dem Strahle.             | g. Corollula feminea ex radio.            |
| h. Der Fruchtknoten, Griffel und halbzweispaltige Narbe. | h. Germen, stylus, et stigma semibifidum. |
- Wächst in der Pfalz wild, und ist daselbst und an einigen andern Orten unter dem Namen *Consolida Palatina* officinell. Sie läßt sich leicht in Gärten ziehen, wird 1 Fuß hoch, und blüht im Julius und August.

---

### 475. Tafel.

Plant. Pl. G. 1031. 19.  
 Klasse.  
 Helenakraut. Galant.  
 Wahrer Alant.  
 Linne. Pl. G. 9. Thl. C.  
 413.

- a. Der gemeinschaftliche Kelch.  
 b. Die zusammengesetzte gestrahlte Krone.  
 c. Ein Zwitterkrön- gen aus der Scheibe.  
 d. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden.

e. Ein

---

### Tab. 475.

*Inula helenium*, C. XIX.  
*Inula* foliis amplexicaulibus ovatis rugosis, subtus tomentosis, calycem squamis ovatis. L. Sp. pl. T. III. p. 823.  
*Enulae radices*. Ph. Wirt.

- a. Calyx communis.  
 b. Corolla composita radiata.  
 c. Corollula hermaphrodita ex disco.  
 d. Stamina 5 coalita.

e. Sta-



- e. Ein abgesonderter.  
 f. Der Fruchtknoten, Griffel und die ausgeschnittene Narbe.  
 g. Saamen.  
 h. Ein weibliches Kröngchen aus dem Strable  
 i. Der Fruchtknoten, halbzwenspaltige Griffel, und 2 Narben.  
 Ist nach und nach durch die Anpflanzung in Deutschland einheimisch geworden, und findet sich häufig in Gärten, wo es 6—bis 7 Fuß hoch wird, und im Julius blühet.

- e. Stamen separatum.  
 f. Germen, stylus et stigma bifidum.  
 g. Semen.  
 h. Corollula feminea ex radio.  
 i. Germen, stylus semibifidus, et 2 stigmata.

Colendo paullatim iura incolatus Germaniae nata abunde invenitur in hortis, ubi altitudinem attingit 6—7 pedalem, et Iulio floret.

### 476. Tafel.

Gallerte. Pl. G. 1313. 24.  
 Klasse.  
 Stierpuß.  
 Linne Pl. G. 13. Tbl. G.

Ein durchsichtiger, gallertartiger Körper, der sich auf Wiesen, nach dem Regen findet.

### Tab. 476.

Tremella nostoc. Cl. XXIV.  
 Tremella plicata undulata. L.  
 Sp. pl. T. IV. p. 562.  
 Nostoc Pharm. Brunsv.

Corpus semitransparens gelatinosum, quod in pratis post pluvias invenitur.

### 477. Tafel.

Zwenzahn. Pl. G. 1006. 19.  
 Klasse.  
 Wasserdost. Wasserhanf.  
 Drensheiliger Zwenzahn.  
 Linne. Pl. G. 9. Tbl. G. 220.

a. Der gemeinschaftliche Kelch.

b. Der

### Tab. 477.

Bidens tripartita. Cl. XIX.  
 Bidens foliis trifidis, calycibus subfoliosis, seminibus erectis.  
 L. Sp. pl. T. III. p. 703.  
 Acemellae germanicae herba, Wallbaum.

a. Calyx communis.

Uu

b. Ca-



- b. Der abstehende fünfblättrige Kelch.
  - c. Ein Zwitterblümgen vergrößert.
  - d. Die Krone desselben geöffnet.
  - e. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden.
  - f. Der Fruchtknoten, Griffel und 2 zurückgeschlagene Narben.
  - g. Der Saamen.
  - h. Der Kern aus demselben.
- Wächst in Wassergräben, und feuchten Orten, wird obn-  
gefes 2 Fuß hoch, blüht im  
Juli und August.

- b. Caliculus patens 5 phyllis.
  - c. Corollula hermaphrodita magnitudine aucta.
  - d. Corolla ejus aperta.
  - e. Stamina 5 coalita.
  - f. Germen, stylus, et stigmata 2 reflexa.
  - g. Semen.
  - h. Ejus nucleus.
- Crescit in fossis locisque inun-  
datis, altitudine circiter bi-  
pedali, Julio ac Augusto  
flore.

---

### 478. Tafel.

Gurke. Pl. G. 1139. 21. Klasse.  
Colequinten.  
Linne. Pl. S. 10. Tbl. S. 244.

- a. Männliche Blume.
  - b. Die einblättrige fünftheilige Blumenbede.
  - c. Die 3 Staubfäden.
  - d. Weibliche Blume an der nämlichen Pflanze.
  - e. Der Fruchtknoten mit den 3 zugespitzten Trägern ohne Staubbeutel, dem Griffel und den 3 dicken Narben.
  - f. Die 3 Narben von oben.
  - g. Die Frucht.
  - h. Saamen.
- Wächst in der Levante wild,  
sie kriecht wie die Gurken  
auf dem Boden, und blüht  
im August.

---

### Tab. 478.

Cucumis colocynthis. Cl. XXI.  
Cucumis foliis multifidis, po-  
mis globosis glabris. L. Sp.  
pl. T. IV. p. 204.  
Colocynthis fructus. Ph. Wirt.

- a. Masculus flos.
  - b. Perianthium monophyllum, 5 partitum.
  - c. Stamina 3.
  - d. Feminus flos ejusdem plantae.
  - e. Germen cum filamentis 3 acuminatis sine antheris, stylo tamen, et 3 stigmatibus crassis.
  - f. Stigmata 3 a superiori parte.
  - g. Fructus.
  - h. Semen.
- Sponte crescit in oriente, rep-  
rans cucumeris sativi instar  
super terram, et Augusto  
flore.

Tab.



## 479. Tafel.

Feige. Pl. G. 1277. 23. Klasse.  
fe.

Gemeiner Feigenbaum.

Linne. Pl. S. 2. Tbl. S. 530.

- a. Der gemeinschaftliche fleischigte Kelch.
  - b. Die Menge der Blüthen, davon die männliche ventrigere aussen gegen den Rand, die zahlreichen weiblichen unten stehen.
  - c. Eine männliche Blüthe mit dreitheiliger Blumendecke, und 3 Staubfaden.
  - d. Ein Kelchblatt mit einem Staubfaden, und der zweifknöpfigen Narbe.
  - e. Der zusammengedrehte Stempelanfatz.
  - f. Ein weibliches Blüthen, mit fünfteiliger Blumendecke.
  - g. Der eiförmige Fruchtknoten, mit dem eingebognen Griffel, und den 2 ungleichen Narben.
  - h. Saamen im Fruchtknoten.
  - i. Die zeitige Frucht.
- Wächst in den warmen Ländern Europens wild.

## Tab. 479.

*Ficus carica*. Cl. XXIII.

*Ficus foliis palmatis*. L. Sp. pl. T. IV. p. 364.

*Caricae*. Ph. Wirt.

- a. *Receptaculum commune carnosum*.
  - b. *Flores numerosi, quorum pauciores masculi exterius ad marginem calycis, plures feminei inferius reperiuntur*.
  - c. *Flos masculus cum perianthio 3partito, et 3 staminibus*.
  - d. *Lacinium perianthii cum stamine, et Anthera didyma*.
  - e. *Rudimentum intortum pistilli*.
  - f. *Flos femineus cum perianthio 5 partitum*.
  - g. *Germen ovatum cum stylo inflexo et 2 stigmatibus quorum alterum brevius adparet*.
  - h. *Semen in Germine*.
  - i. *Fructus maturus*.
- Sponte crescit in regionibus Europae calidioribus.

## 480. Tafel.

Pappel. Pl. G. 904. 16. Klasse.  
Pappel. Rosspappel.

Waldmalve.

Linne. Pl. S. 8. Tbl. S.

455.

## Tab. 480.

*Malva sylvestris*. Cl. XVI.

*Malva caule erecto herbaceo, foliis septemlobatis acutis, pedunculis petiolisque pilosis*. L. Sp. pl. T. III. p. 347.  
*Malva vulgaris*. Gleditsch.

a. Die

U u 2

a. Peri-



- |   |   |
|---|---|
| <p>a. Die äussere dreiblättrige Blumendecke.</p> <p>b. Die innere einblättrige halb fünfspaltige Blumendecke.</p> <p>c. Die fünfblättrige Krone.</p> <p>d. Ein abgesondertes Kronblatt.</p> <p>e. Die zahlreichen Staubfäden unten in eine Walze verwachsen.</p> <p>f. Ein abgesonderter Staubfaden.</p> <p>g. Der kraisrunde Fruchtknoten, walzenförmige Griffel und zahlreichen Narben.</p> <p>h. Die Frucht.</p> <p>Wächst an Bäumen und Bergen, wird 2—3 Fuß hoch, und blüht im August.</p> | <p>a. Perianthium exterius 3 phyllum.</p> <p>b. Perianthium interius monophyllum semi 5 fidum.</p> <p>c. Corolla 5 petala.</p> <p>d. Petalum separatum.</p> <p>e. Stamina numerosa ab inferiori parte in cylindrum coallita.</p> <p>f. Stamen separatum.</p> <p>g. Germen orbiculatum, stylus cylindraceus, et stigmata numerosa.</p> <p>h. Fructus.</p> <p>Crescit ad sepes et vias, altitudine 2—3 pedali, et Augusto floret.</p> |
|---|---|

---

#### 481. Tafel.

Hoeckenblat. Pl. G. 1240. 22. Klasse.  
 Jäpfleinfrant. Jungenfrant.  
 Linne. Pl. C. 4. Tbl. C. 629.

- a. Die sechsblättrige Blumen-  
 decke mit dem Honigbehältnis,  
 der männlichen und weiblichen Pflanze.
- b. Das Honigbehältnis mit  
 den 3 Staubbeuteln, aus  
 der Blüthe.
- c. Der Fruchtknoten, Griffel  
 und stumpfe Narbe, welche  
 in der Blüthe der weiblichen  
 Pflanze im Honigbehältnis  
 h. verborgen liegen.
- d. Die Frucht.
- e. Diese geöffnet mit den 2  
 Saamen.

Wächst

---

#### Tab. 481.

Ruscus hypoglossum. Cl. XXII.  
 Ruscus foliis supra floriferis  
 sub foliolo. L. Sp. pl. T. 4.  
 p. 285.

- a. Perianthium hexaphyllum,  
 cum Nectario, plantae masculae  
 et feminae.
- b. Nectarium cum 3 antheris,  
 ex flore plantae masculae.
- c. Germen, stylus, et stigma obtusum,  
 in flore plantae feminae intra  
 nectarium absconditum.
- d. Fructus.
- e. Idem apertus.

Spon-



Wächst in Italien, Oesterreich  
 u. in bergichten Waldern  
 wild, 2—3 Fuß hoch, und  
 blüht im May und Junius.

Sponte crescit in Sylvis mon-  
 tosis Italiae, Austriae &c.  
 altitudine 2 vel 3 pedali, et  
 Majo vel Iunio floret.

## 482. Tafel.

Braunwurz. Pl. G. 812. 14.  
 Klasse.

Wasserbetonien. Eaufnoten.

Wasserbraunwurz.

Linne. Pl. G. 3. Th. G. 29.

- a. Die einblättrige fünfspaltige  
 Blumendecke.
- b. Die einblättrige gleichför-  
 mige Krone.
- c. Diese geöffnet mit den 2  
 längern und den 2 kürzern  
 Staubfäden.
- d. Ein Staubfaden.
- e. Die zweyfächerige Saa-  
 mentkapsel.

Wächst an Gräben 3—4 Fuß  
 hoch, und blüht im August.

## Tab. 482.

*Scrophularia aquatica*. Cl. XIV.  
*Scrophularia foliis cordatis pe-  
 tiolatis caule membranis an-  
 gulato, racemis terminali-  
 bus*. L. Sp. pl. T. III. p.  
 145.

Murray. appar. med.

- a. Perianthium monophyllum  
 5 partitum.
- b. Corolla monopetala inae-  
 qualis.
- c. Eadem aperta cum 2 stami-  
 nibus longioribus et 2 bre-  
 vioribus.
- d. Stamen separatum.
- e. Capsula bilocularis.

Crescit ad fossas altitudine 3-4  
 pedali, et Augusto floret.

## 483. Tafel.

Bucherblume. Pl. G. 1042.  
 19. Klasse.

Grosse Gänßblume. Johan-  
 nisblume.

Grosse Maßliebe.

Linne Pl. G. 9. Thl. G. 469.

- a. Der gemeinschaftliche  
 Kelch.
- b. Die zusammengesetzte ge-  
 strahlte Krone.

c. Ein

## Tab. 483.

*Chrysanthemum leucanthem-  
 um*. Cl. XIX.

*Chrysanthemum foliis amplexi-  
 caulis oblongis, superne  
 serratis inferne dentatis*.  
 L. Sp. pl. T. III. p. 845.

*Hellis pratensis*. Linn. mat. med.

- a. Calyx communis.
- b. Corolla composita radiata.

Uu 3

c. Co-



- c. Ein Zwitterkröngen aus der Scheibe.  
 d. Die 5 zusammenhängenden Staubfaden.  
 e. Der echrunde Fruchtknoten, fadenförmige Griffel und 2 zurückgerollte Narben.  
 f. Ein weibliches Kröngen aus dem Strable.  
 g. Der Fruchtknoten, Griffel und 2 zurückgerollte Narben.  
 h. Saamen.  
 i. Ein Grundblatt.
- Wächst häufig auf allen Wiesen, etwa 1 Fuß hoch, und blüht im Julius.
- c. Corollula hermaphrodita ex disco.  
 d. Stamina 5 coalita.  
 e. Germen ovatum, stylus filiformis, et stigmata 2 revoluta.  
 f. Corollula feminea ex radio.  
 g. Germen, stylus, et stigmata 2 revoluta.  
 h. Semen.  
 i. Folium radicale.
- Abunde crescit in pratis, altitudine circiter pedali, Iulio floret.

## 484. Tafel.

Salbei. Pl. G. 43. 2. Klasse.

Scharlachkraut.

Muscatellerkraut.

Linne. Pl. S. 5. Tbl. S. 160.

- a. Die einblättrige, röhrigte Blumendecke.  
 b. Die einblättrige rachenförmige Krone.  
 c. Diese geöffnet mit den 2 Staubfaden.  
 d. Ein abgesonderter Staubfaden.  
 e. Der vier-spaltige Fruchtknoten, fadenförmige Griffel, und zweispaltige Narbe.

Wird bey uns in Gärten gezogen, etwa 2 Fuß hoch, und blüht im Julius. Die untern Blätter sind oft über einen halben Fuß lang.

## Tab. 484.

Salvia sclarea, Cl. II.

Salvia foliis rugosis cordatis oblongis villosis ferratis bracteis floralibus calyce longioribus concavis acuminatis. L. Sp. pl. T. I. p. 71.

Gallirichi herba, Ph. Wirt.

- a. Perianthium monophyllum tabulatum.  
 b. Corolla monopetala ringens.  
 c. Eadem aperta cum 2 staminibus.  
 d. Stamen separatum.  
 e. Germen 4 fidum, stylus filiformis et stigma bifidum.
- Colitur in hortis nostris altitudine circiter bipedali, et Iulio floret. Folia radicalia longitudinem saepius semipedalem attingunt.

Tab.





## 485. Tafel.

## Tab. 485.

Lavendel. Pl. G. 767. 14.  
Klasse.

Stöckasblume. Welscher Lavendel.

Stöckastraut.

Linne Pfl. S. 4. Tbl. S. 44.

a. Die einblättrige Blumendecke mit dem Deckblatt.

b. Die geöffnete einblättrige, rachenförmige Krone, mit den 2 längern und den 2 kürzern Staubfäden.

c. Ein abgesonderter Staubfaden.

d. Der viertheilige Fruchtknoten, fadenförmige Griffel, und stumpfe zweylappige Narbe.

Wird bey uns in Gärten gezogen, 2 Fuß hoch, und blüht im Julius.

Lavendula stoechas Cl. XIV.

Lavandula foliis lanceolato-linearibus integerrimis, spicis comosis. L. Sp. pl. T. III. p. 36.

Stoechadis arabicae flores. Ph. Wirt.

a. Perianthium monophyllum cum bractea.

b. Corolla monopetala, ringens, aperta cum 2 staminibus longioribus, 2 brevioribus.

c. Stamen separatum.

d. Germen 4 partitum, stylus filiformis, et stigma obtrusum bilobum.

Colitur in hortis nostris, altitudine bipedali, et Julio floret.

## 486. Tafel.

## Tab. 486.

Zumpen. Pl. G. 627. 10.  
Klasse.

Donnerkbohnen. Fette Henne.

Linne. Pfl. S. 6. Tbl. S. 629.

a. Die fünftheilige aufrechte Blumendecke.

b. Die fünfblättrige Krone, mit den 10 Staubfäden.

c. Ein Kronblatt.

d. Die 5 Fruchtknoten, mit den dünnen Griffeln, und stumpfen Narben.

e. Ein

Sedum telephium. Cl. X.

Sedum foliis planiusculis ferratis, corymbo folioso, caule erecto. L. Sp. pl. T. II. p. 380.

Fabaria. Crassula. Ph. Brunsv.

a. Perianthium 5 fidum erectum.

b. Corolla 5 petala, cum 10 staminibus.

c. Petalum separatum.

d. Germina 5, cum stylis tenuioribus et stigmatibus obtusis.

e. Ger-



e. Ein abgesonderter Frucht-  
knoten.

f. Saamen.

Wächst an Mauern und stei-  
nigten Orten wild, wird 2  
Fuß hoch, und blüht im  
August.

e. Germen separatum.

f. Semen.

Crescit ad muros inque locis  
lapidosi, altitudine bipeda-  
li, et Augusto floret.

### 487. Tafel.

Tragant-Pl. G. 962. 17. Klasse.

Bocksdorn. Wahrer Traganth.

Linne Pfl. S. 4. Thl. S. 202.

a. Die einblättrige, röhrigte,  
fünzförmige Blumendecke.

b. Die Schmetterlingsförmige  
Krone.

c. Die Fahne derselben.

d. Ein Klügel.

e. Das Schiffgen.

f. Die 10 Staubfäden, ein  
einfacher und 9 verwach-  
sene.

g. Der länglichtrunde Frucht-  
knoten, aufsteigende Griffel  
und stumpfe Narbe.

Diese Staude wächst in den  
mittäglichen Ländern, bey  
Marseille, in Sicilien &c.  
wild, und blüht im Junius,  
dessen Stämme liefern das  
bekannte Traganth Gum-  
mi.

### Tab. 487.

*Astragalus tragacantha*. Cl.  
XVII.

*Astragalus candice arborescen-*  
*te petiolis spinescentibus*. L.  
Sp. pl. T. III. p. 539.  
*Tragacantha*. Ph. Wirt.

a. Perianthium monophyllum,  
tubulatum 5 dentatum.

b. Corolla papilionacea.

c. Ejus vexillum.

d. Ala.

e. Carina.

f. Stamina 10, simplex unum  
cum 9 coalitis.

g. Germen oblongum, stylus  
adscendens, et stigma obtu-  
sum.

Sponte crescit hic frutex in  
regionibus meridionalibus,  
prope Marsiliam, in Sicilia  
&c. et Junio floret. Rami ejus-  
dem Gummi illud tragacanti  
satis notum exsulant.

Tab.



## 488. Tafel.

## Tab. 488.

Päonie. Pl. G. 733. 13 Klasse.  
Sichrosen. Gewöhnliche Päo-  
nie.

Linne. Pl. S. 7. Tbl. S.  
245.

*Paeonia officinalis*. Cl. XIII.  
*Paeonia foliifolia oblongis*. L.  
Sp. pl. T. II. p. 609.  
*Poeniae flores*. Ph. Wirt.

- a. Die fünfblättrige Blumen-  
decke.
- b. Die fünfblättrige Krone,  
mit den zahlreichen Staub-  
fäden.
- c. Ein abgesonderter Staub-  
faden.
- d. Einer der zweiflügeligen  
Fruchtknoten, mit der stum-  
fen gefärbten Narbe.

Wächst häufig in unsern Gär-  
ten 2 — 3 Fuß hoch, und  
blüht im Julius.

- a. *Perianthium 5 phyllum*.
- b. *Corolla pentapetala, cum  
staminibus numerosis*.
- c. *Stamen separatum*.
- d. *Unum germinum 2 tomen-  
torum cum stigmate obtu-  
so colorato*.

Abunde crescit in hortis nostris  
altitudine 2 — 3 pedali, et  
Iulio floret.

## 489. Tafel.

## Tab. 489.

Portulack. Pl. G. 657. 11.  
Klasse.

Wurzelkraut.

Kohlportulack.

Linne. Pl. S. 7. Tbl. S. 3.

*Portulaca oleracea*. Cl. XI.  
*Portulaca foliis cuneiformibus  
floribus sessilibus*. L. Sp. pl.  
T. II. p. 423.  
*Portulacae semen*. Ph. Wirt.

- a. Die zweispaltige Blumen-  
decke.
- b. Die fünfblättrige Krone.
- c. Ein Kronblatt.
- d. Die vielen Staubfäden.
- e. Der rundlichte Fruchtkno-  
ten, kurze Griffel und 5  
länglichte Narben.
- f. Der Fruchtknoten durch-  
schnitten.

Wird

- a. *Perianthium bifidum*.
- b. *Corolla 5 petala*.
- c. *Petalum separatum*.
- d. *Stamina multa*.
- e. *Germen subrotundum, sty-  
lus brevis, et stigmata 5 ob-  
longa*.
- f. *Germen transversum disse-  
ctum*.

X x

Celi-



Wird bey uns in Gärten gezogen einen halben Fuß hoch, und blüht im Julius.

Colitur in hortis nostris, altitudine semipedali, et Julio floret.

### 490. Tafel.

Münze. Pl. G. 769. 14. Klasse.

Polen.

Linne. Pl. G. 7. Zbl. G. 453.

- a. Die einblättrige, röhrigte, fünfzählige Blumendecke.
- b. Die einblättrige röhrigte Krone, mit viertheiliger Mündung.
- c. Eben diese aufgeschnitten, mit den 2 längern und den 2 kürzern Staubfäden.
- d. Ein abgesonderter Staubfaden.
- e. Der vier-spaltige Fruchtknoten, fadenförmige Griffel, und zweispaltige Narbe.

Wächst an sumpfigten Orten Deutschlands wild, oder wird in Gärten gezogen, kriecht auf dem Boden, und blüht im Junius.

### Tab. 490.

*Mentha pulegium*. Cl. XIV.

*Mentha floribus verticillatis, foliis ovatis obtusis subcrenatis, caulibus subteretibus repentibus, staminibus corolla longioribus.* L. Sp. pl. T. III. p. 45.

*Pulegii herba.* Ph. Wirt.

- a. Perianthium monophyllum, tubulatum 5 dentatum.
- b. Corolla monopetala, tubulata, limbo 4 partito.
- c. Eadem aperta cum 2 staminibus longioribus, 2 brevioribus.
- d. Stamen separatum.
- e. Germen 4 fidum, stylus filiformis, et stigma bifidum.

Sponte crescit in locis paludosis Germaniae, vel in hortis colitur, humi reptat et Julio floret.

### 491. Tafel.

Flechte. Pl. G. 1312. 24. Klasse.

Feuer.

### Tab. 491.

*Lichen cocciceferus*. Cl. XXIV.

Lichen



Feuerkraut. Fieberkraut. Fiebermoos.

Scharlachköpfige Becherflechte.

Linne. Pl. C. 13. Tbl. C.

Wächst in bergichten Wäldern, an moosigten Felsen, und am Fuß der Bäume, unter andern Moosen.

Lichen scyphifer simplex integerrimus stipite cylindrico, tuberculis coccineis. L. Sp. pl. T. IV. p. 550.

Muscus pyxidatus. Linn. mat. med.

Crescit in sylvis montosis in rupibus muscosis, et ad truncos arborum inter alio musco.

## 492. Tafel.

Weide. Pl. G. 1196. 22. Klasse.

Weisse Weide.

Linne. Pl. C. 2. Tbl. C. 416.

Männliche Pflanze.

a. Das gemeinschaftliche Käzgen.

b. Zwei einblüthigte Schuppen mit den 2 Staubfäden, und der Honigdrüse.

Weibliche Pflanze besonders.

c. Das gemeinschaftliche weibliche Käzgen.

d. Der eyrunde Fruchtknoten mit den zweispaltigen Narben, und der Schuppe.

Wächst häufig an Bässern und trockenen Orten bis zur Baumhöhe, blüht im Frühjahr.

## Tab. 492.

Salix alba. Cl. XXII.

Salix foliis lanceolatis acuminatis, utrinque pubescentibus, serraturis, infimis glandulosis. L. Sp. pl. T. IV. p. 234.

Salix. Ph. Brunsv.

Planta mascula.

a. Amentum commune.

b. Duae squamae uniflorae cum 2 staminibus, et glandula nectarifera.

Planta feminea.

c. Amentum commune femineum.

d. Germen ovatum cum 2 staminibus bifidis et squama.

Abunde crescit ad aquas et in locis siccis ad altitudinem arborecentem primo vere floret.



## 493. Tafel.

## Tab. 493.

Pflaumen. Pl. G. 675. 12.  
Klasse.

Gemeine Pflaumen, Zwetschen.  
Quetschen.

Linne. Pl. C. 1. Thl. C.  
750.

- a. Die einblättrige, fünfspaltige Blumendecke.
- b. Die fünfblättrige Krone.
- c. Ein Kronblatt.
- d. Die vielen im Kelch eingefügten Staubfäden.
- e. Der rundlichte Fruchtknoten, fadenförmige Griffel und kreisrunde Narbe.
- f. Die Frucht.
- g. Diese geöffnet.
- h. Die Nuß.
- i. Der Kern.

Wird in unsern Gärten und Weinbergen gezogen, blüht im Frühjahr.

*Prunus domestica*. Cl. XII.

*Prunus pedunculis subsolitariis foliis lanceolato ovatis convolutis*. L. Sp. pl. T. II. p. 488.

*Pruna damascena*, Ph. Brunsv.

- a. Perianthium monophyllum 5 fidum.
- b. Corolla 5 petala.
- c. Petalum separatum.
- d. Stamina numerosa calyci inferta.
- e. Germen subrotundum, stylus filiformis, et stigma orbiculatum.
- f. Fructus.
- g. Idem maturus.
- h. Nux.
- i. Nucleus.

Colitur in hortis nostris vineisque et primo vere floret.

## 494. Tafel.

## Tab. 494.

Flechte. Pl. G. 1312. 24.  
Klasse.

Lungenkraut. Lungenmoos.

Lungenähnliche Baumpflechte.

Linne. Pl. C. 13. Thl. C.

*Lichen pulmonarius*. Cl. XXIV.

*Lichen foliaceus laciniatus obtusus glaber, supra lacunofus, subtus tomentosus*. L. Sp. pl. T. IV. p. 537.

*Pulmonarie arborescens herba*, Ph. Wirt.

Die:

Muscus



Dieses Moos findet sich häufig auf allen Bäumen, auf Eichen, Buchen &c. öfters von erstaunlicher Größe.

Muscus hic abunde nascitur in arboribus antiquis, quercubus, fagis &c. monstrosa facpius magnitudine.

## 495. Tafel.

Citrone. Pl. G. 971. 18. Klasse.

Pomeranzenbaum.

Pinne.. Pl. G. 2. Th. G. 229.

- a. Die einblättrige fünfzählige Blumendecke.
- b. Die fünfblättrige Krone.
- c. Ein Kronblatt.
- d. Ein Theil der verwachsenen Staubfäden.
- e. Ein abgesonderter.
- f. Der rundlichte Fruchtknoten, walzenförmige Griffel, und kugelförmige Narbe.
- g. Die zeitige Frucht.
- h. Diese geöffnet.
- i. Saamen.

Wird in unsern Gärten zur Zierde gezogen.

## Tab. 495.

Citrus aurantium. Cl. XVIII.

Citrus petiolis alaris, foliis acuminatis. L. Sp. pl. T. III. p. 585.

Aurantium. Ph. Brunsv.

- a. Perianthium monophyllum 5 dentatum.
- b. Corolla 5 petala.
- c. Petalum.
- d. Staminum connatorum pars.
- e. Stamen separatum.
- f. Germen subrotundum, stylus cylindraceus, et stigma globosum.
- g. Fructus maturus.
- h. Idem apertus.
- i. Semen.

Colitur ornamenti causa in hortis nostris.

## 496. Tafel.

Citrone. Pl. G. 971. 18. Klasse.

## Tab. 496.

Citrus medica. Cl. XVIII.

Gr

Nx 3

Ci-



**Gemeiner Zitronenbaum.**

Linne. *Pl. C.* 2. *Thl. C.*  
227.

*Citrus petiolis linearibus. L.*

*Sp. pl. T. III. p. 584.*

*Citrus. Ph. Brunsv.*

a. Die einblättrige fünfzählige  
Blumendecke.

b. Die fünfblättrige Krone.

c. Ein Kronblatt.

d. Die vielen zusammenhängen-  
genden Staubfäden.

e. Zwei abgeforderte dersel-  
ben.

f. Der rundlichte Fruchtstuo-  
ten, walzenförmige Griffel,  
und kugelförmige Narbe.

g. Die zeitige Frucht.

h. Ein Kern derselben.

a. Perianthium monophyllum  
5 dentatum.

b. Corolla 5 petala.

c. Petalum.

d. Stamina numerosa connata.

e. Duo separata.

f. Germen subrotundum stylus  
cylindraceus, et stigma glo-  
bosum.

g. Fructus maturus.

h. Semen.

**Macht mit den Pomeranzen-  
bäumen die Zierde unserer  
Gärten aus.**

**Haut minori, quam citrus au-  
rantium, hortis nostris est  
ornamento.**

**497. Tafel.**

**Tüpfelfarn. Pl. G. 1289. 24.  
Klasse.**

**Farnkraut.**

Linne. *Pl. C.* 13. *Thl. C.*

a. Die Befruchtungstüpfelgen  
auf der untern Seite der  
Blätter.

b. Die Wurzel.

**Wächst häufig in Wäldern und  
trockenen Padden, oft 2 Fuß  
hoch.**

**Tab. 497.**

*Polypodium filix mas. Cl.  
XXIV.*

*Polypodium frondibus bipin-  
natis, pinnis, obtusis cre-  
nulatis, stipite paleaceo. L.*  
*Sp. pl. T. IV. p. 421.*

*Filicis radices. Ph. Wirt.*

a. Puncta subrotunda fructifi-  
cationis in averfa foliorum  
superficie.

b. Radix.

**Abunde creseit in sylvis, et  
ericeis siccis, altitudine sae-  
pius bipedali.**

**Tab.**





## 498. Tafel.

## Tab. 498.

Hagedorn. Pl. G. 678. 12. Klasse.

Mehlbeerbaum. Mehlbaum.  
Linne. Pl. G. 1. Zbl. G.  
759.

- a. Die einblättrige, fünftheilige Blumendecke, sehr vergrößert, mit den Punkten, worauf die 20 Staubfäden sitzen.
- b. Die fünfblättrige Krone, mit den 20 Staubfäden.
- c. Ein Kronblatt von oben.
- d. Von unten.
- e. Der Fruchtknoten, die 2 fadenförmige Griffel und knöpfate Narben.
- f. Die zeitige Frucht.
- g. Diese geöffnet, mit den 2. Saamen.
- h. Saamen.

Dieser Baum wächst an den meisten Orten, Deutschlands in Waldern wild, und blüht im May und Junius.

Crataegus aria. Cl. XII.  
Crataegus foliis ovatis incisisserratis subtus tomentosis. L.  
Sp. pl. T. II. p. 491.  
Sorbus domestica. Linn. mar. med.

- a. Perianthium monophyllum 5 partitum auctae magnitudinis cum punctis quibus 20 stamina insident.
- b. Corolla 5 petala cum 20 staminibus.
- c. Petalum a superiori.
- d. Ab inferiori parte.
- e. Germen, styli 2 filiformes, et stigmata capitata.
- f. Fructus maturus.
- g. Idem apertus cum 2 staminibus.
- h. Semen.

Arbor haec in plerisque germaniae locis sponte crescit in fylvis, et Majo vel Iunio floret.

## 499. Tafel.

## Tab. 499.

Gleiss. Pl. G. 383. 5. Klasse.  
Bärendill. Mutterwurz.  
Barwurz.  
Linne. Pl. G. 6. Zbl. G.  
150.

a. Ein

Aethusa meum. Cl. V.  
Aethusa foliis omnibus multipartito setaceis. L. Sp. pl. T. I. p. 704  
Mei radices, Ph. Wirt.

a. Co-



- |  |   |
|--|---|
| a. Ein besonderes Blüthen,<br>mit den 5 Staubfäden.                                    | a. Corollula propria cum 5<br>staminibus.                   |
| b. Der Fruchtknoten, mit den<br>2 zurückgeschlagenen Griffeln,<br>und stumpfen Narben. | b. Germen, cum stylis 2 reflexis<br>et stigmatibus obtusis. |
| c. Die 2 Saamen.   | c. Semina bina.   |
| d. Die faserigte Wurzel.   | d. Radix fibrosa.   |

Wächst in wärmern Gegenden,  
auf hohen Bergen wild,  
ohngefähr 1 Fuß hoch, blüht  
im Julius.

Sponte crescit in magis eminentibus  
calidiorum regionum  
montibus, altitudine circiter  
pedali, et Iulio floret.



### 500. Tafel.

### Tab. 500.

Schüsselfchwam. Pl. G. 1324.  
24. Klasse.

Hollunderschwam. Judasohr.  
Linne. Pl. G. 13. Tbl. G.

- a. Der äußere Theil dieses  
Schwams.  
b. Der innere Theil desselben.

Findet sich häufig an faulen  
Bäumen, vorzüglich an Hol-  
lunderständen.

Peziza auricula. Cl. XXIV.  
Peziza concava rugosa auriformis.  
L. Sp. pl. T. IV. p. 619.  
Fungus sambuci. Ph. Wirt.

- a. Pars exterior hujus fungi.  
b. Ejus pars interior.

Abunde invenitur ad arborum  
putridarum truncos, praesertim  
vero in sambuci fruticibus.



# Index Generalis.

<b>A</b>			
<b>Abrotanum foemina</b>	Tab. 245	<b>Ajuga reptans</b>	Tab. 11
<b>Abfynthium ponticum</b>	379	<b>Alcea rosea</b>	236
— — <b>vulgare</b>	34	— <b>vulgaris</b>	219
<b>Acacia germanica</b>	4	<b>Alchemilla gramineo fol.</b>	453
— — <b>noftas</b>	4	— — <b>major</b>	85
<b>Acanthus mollis</b>	432	— — <b>vulgaris</b>	85
<b>Acetofa hortensis</b>	70	<b>Alisma plantago</b>	213
— — <b>rotundifolia</b>	99	<b>Alkekengi</b>	232
<b>Acetofella</b>	9	<b>Alleluja</b>	9
<b>Achillea ageratum</b>	431	<b>Alliaria</b>	91
— — <b>atrata</b>	425	<b>Alliastrum</b>	91
— — <b>millefolium</b>	29	<b>Allium montan. latif. macul.</b>	12
— — <b>nobilis</b>	279	— — <b>victoralis</b>	12
— — <b>ptarmica</b>	342	<b>Alnus nigra</b>	260
<b>Acmella germanica</b>	477	<b>Aloe epatica</b>	283
<b>Aconitum anthora</b>	434	— <b>perf. fuccotr.</b>	284
— — <b>cammarum</b>	299	— — <b>vera</b>	283
— — <b>luteum</b>	289	— <b>fuccotrina</b>	284
— — <b>lycoctonum</b>	289	<b>Alfine media</b>	445
— — <b>napellus</b>	49	<b>Althea officinalis</b>	42
<b>Acorus calamus</b>	207	<b>Ambarvalis</b>	83
— — <b>verus</b>	207	<b>Ambrosioides</b>	225
— — <b>vulgaris</b>	187	<b>Anmi majus</b>	231
<b>Acriviola</b>	248	— — <b>verum</b>	256
<b>Actea racemofa</b>	35	— — <b>veterum</b>	356
— <b>fpicata</b>	176	— — <b>vulgare</b>	231
<b>Acus veneris</b>	135	<b>Amomum cardamomum</b>	336
<b>Adiantum album</b>	162	— — <b>vulgare</b>	411
— — <b>aureum</b>	415	— — <b>zerumbet</b>	419. 420
— — <b>capillus veneris</b>	332	— — <b>zingiber</b>	401
— — <b>nigrum</b>	332	<b>Amygdalus communis</b>	301
— — <b>rubrum</b>	95	— — <b>dulcis</b>	301
<b>Adonis vernalis</b>	182	— — <b>perfica</b>	282
<b>Aefculus hypocaustanum</b>	97	<b>Anacardium occidentale</b>	357
<b>Aethufa meum</b>	499	<b>Anagallis aquatica fol. sub-</b>	
<b>Ageratum</b>	431	— <b>rot.</b>	202
<b>Agnus castus</b>	450	— — <b>arvensis</b>	145
<b>Agriofolium</b>	372	<b>Anblatum flore e rufo can-</b>	
<b>Agrimonia eupatoria</b>	206	— <b>dic.</b>	110
<b>Ajuga pyramidalis</b>	101	<b>Anchufa officinalis</b>	198
		<b>Y y</b>	<b>Anchufa</b>



<i>Anchusa tinctoria</i>	Tab. 446	<i>Arthanita</i>	72
<i>Anemone hepatica</i>	5	<i>Arum maculatum</i>	75
— — <i>nemorosa</i>	317	— <i>vulgare mac. et non</i>	
— — <i>pratensis</i>	439	<i>mac.</i>	75
— — <i>pulsatilla</i>	76	<i>Afarum europaeum</i>	74
<i>Anethum foeniculum</i>	63	<i>Aclepias vincetoxicum</i>	265
<i>Angelica archangelica</i>	273	<i>Asparagus officinalis</i>	105
— — <i>fativa</i>	273	<i>Asperula odorata</i>	82
<i>Anserina</i>	15	<i>Asphodelus luteus</i>	18
<i>Anthemis cotula</i>	437	<i>Asplenium ceterach</i>	311
— — <i>nobilis</i>	161	— — <i>ruta muraria</i>	162
— — <i>pyrethrum</i>	205	— — <i>scolopendrium</i>	47
<i>Anthericum ramosum</i>	215	— — <i>trichomanoides</i>	95
<i>Antirrhinum arvense</i>	274	<i>Astragalus tragacantha</i>	487
— — <i>linaria</i>	442	<i>Astrantia</i>	24
— — <i>majus</i>	322	<i>Athamanta oervaria</i>	390
— — <i>orontium</i>	274	— — <i>oreoselinum</i>	366
<i>Aparine latif. humil. mont.</i>	82	<i>Athanasia</i>	246
<i>Apium anisum dictum</i>	128	<i>Atropa bella donna</i>	21
— — <i>graveolens</i>	464	— — <i>mandragora</i>	208
— — <i>fativum</i>	464	<i>Aurantium</i>	495
<i>Aquifolium</i>	372	<i>Aureliana canadensis</i>	155
<i>Aquilegia vulgaris</i>	459	<i>Auricula muris</i>	175
<i>Arbutus uva ursi</i>	62		
<i>Archangelica fl. albo.</i>	80	<b>B</b>	
<i>Arctium lappa</i>	387	<i>Balaustia</i>	270
<i>Areca catechu</i>	287	<i>Ballota nigra</i>	266
<i>Argentina</i>	15	<i>Balsamita</i>	438
<i>Aristolochia anguicida</i>	353	<i>Balsamum de copaiva</i>	323
— — <i>bulb. rad. ca-</i>		<i>Barba aronis</i>	75
<i>va maj.</i>	6	— — <i>caprae</i>	141
— — <i>clematidis</i>	98	<i>Bardana</i>	387
— — <i>fabacea</i>	6	<i>Beccabunga</i>	202
— — <i>longa</i>	201	<i>Been rubrum</i>	325
— — <i>rotunda</i>	125	<i>Bella donna major. fol. et</i>	
<i>Arnica montana</i>	30	<i>flor.</i>	21
<i>Arthemisia absinthium</i>	34	<i>Bellis minor v. sylvestr.</i>	55
— — <i>dracunculus</i>	297	<i>Bellis perennis</i>	55
— — <i>judaica</i>	367	— — <i>pratensis</i>	483
— — <i>maritima</i>	435	<i>Berberis dumetorum</i>	86
— — <i>pontica</i>	379	— — <i>vulgaris</i>	86
— — <i>rupestris</i>	455	<i>Betonica officinalis</i>	143
— — <i>santonica</i>	240	<i>Bidens tripartita</i>	477
— — <i>vulgaris</i>	222	<i>Bismalva</i>	42
		<i>Bistorta</i>	



Bistorra rad. minus intorra	Tab. 92
Bombax	298
Bonus henricus	90
Borrage officinalis	147
Botrys mexicana	225
Branca v. pata lupi	114
— urfina germanica	337
— — italica	432
Bruscus	448
Bryonia alba	417
Bubon galbanum	416
Buglossum	198
Bugula	II. 101
Buphthalmum	182
Bupleurum rotundifolium	376
Buxus sempervirens	181

Cacao	308
Cajeput	307
Calamintha	377
— — humil. rotund.	
fol.	73
— — montana magn.	
fl.	111
Calamus aromaticus	207
Calcaripa	383
Calcitrapa	335
Calendula officinalis	58
Caltha fativa	58
Cambogia gutta	316
Campanula serpillifolia	79
Canariense semen	118
Capillus veneris	332
Capparis spinosa	348
Caprifolium germanicum	243
Capficum annuum	300
Cardamine pratensis	51
Cardamomum minus	336
Cardiaca	114
Cardopatia	168
Carduus benedictus	122
— — mariae v. lacteus	130

Carduus marianus	Tab. 130
Carica	479
Carlina acaulis	168
Caroba	59
Carthamus tinctorius	140
Carum carvi	397
Caryophyllata aquatica	175
— — vulgaris	221
Caryophyllus aromaticus	315
Cassia lignea	340
Castanea equina fol. mul-	
tif.	97
Cataputia major	131
— — minor	19
Ceanothus americanus	167
Centaurea benedicta	122
— — calcitrapa	335
— — centaurium	320
— — cyanus	433
Centaureum minus	154
Centumorbis	20
Centumnodia	468
Cerasus avium	177
— — folio laurino	96
Ceratia	59
Ceratonis siliqua	59
Cervaria	390
Ceterach	311
Chamaeclema	73
Chaerophyllum	192
Chaerophyllum bulbosum	409
— — sylvestre	412
Chamaedris	346
— — marit. inc. fruct.	
f. lanc.	60
— — palustris canesc	36
Chamaerhododendros alp.	
glabr.	200
Chamomilla romana	161
Chelidonia rotundifolia	66
Chelidonium majus	22
— — minus	66
Chenopodium bonus henri-	
cus	90



<i>Chenopodium botrys</i>	Tab. 225	<i>Convallaria majalis</i>	Tab. 94
<i>Chinae cortex</i>	292	— — <i>multiflora</i>	172
<i>Christophoriana</i>	35. 176	— — <i>polygonatum</i>	171
<i>Chrysanthemum leucanthemum</i>	483	<i>Convolvulus scammonia</i>	214
<i>Cicer arietinum</i>	146	— — <i>sepium</i>	395
— <i>fativum fl. cand.</i>	146	<i>Conyza</i>	272
<i>Cichorium intybus</i>	37	— <i>pulicaria</i>	430
— <i>sylvestre</i>	37	— <i>squarrosa</i>	456
<i>Cicuta aquatica</i>	466	<i>Copaivera officinalis</i>	323
— <i>major</i>	48	<i>Cordia myxa</i>	344
— <i>virens</i>	466	<i>Coriandrum sativum</i>	363
<i>Cinamomum</i>	339	<i>Cornus hortensis</i>	129
<i>Cinae Semen</i>	367	— <i>mascula</i>	129
<i>Cinchona officinalis</i>	292	<i>Corylus avellana</i>	228
<i>Citronella</i>	134	<i>Costa</i>	271
<i>Citrullus</i>	253. 277	<i>Costus arabicus</i>	403
<i>Citrus aurantium</i>	495	<i>Cotula foetida</i>	437
— <i>medica</i>	496	<i>Craffula</i>	486
<i>Clematis daphnoides</i>	67	<i>Crithmum maritimum</i>	384
— — <i>erecta</i>	441	<i>Crataegus aria</i>	498
<i>Clinopodium montanum</i>	398	— — <i>torminalis</i>	463
— — <i>vulgare</i>	413	<i>Crocus officinalis</i>	151
<i>Cnicus fativus</i>	140	— — <i>fativus</i>	151
— <i>sylvestris hirsutior</i>	122	<i>Cucumis anguria</i>	277
<i>Coceognidium</i>	3	— — <i>colocynthis</i>	478
<i>Cochlearia amoracia</i>	457	— — <i>melo</i>	360
— — <i>folio subrot.</i>	2	— — <i>fativus</i>	247
— — <i>officinalis</i>	2	<i>Cucurbita citrullus</i>	253
<i>Cocos nucifera</i>	373	<i>Cuminum nigrum</i>	119
<i>Coffea arabica</i>	375	— — <i>sylvestre</i>	356
<i>Colchicum autumnale</i>	133	<i>Cunila bubula</i>	57
— — <i>commune</i>	133	— <i>fativa</i>	216
<i>Collinsonia canadensis</i>	427	<i>Cupressi nuces</i>	293
<i>Colocynthis</i>	478	<i>Cupressus</i>	245
<i>Colubrina</i>	92	— — <i>sempervirens</i>	293
<i>Conium maculatum</i>	48	<i>Curcuma longa</i>	421
<i>Consolida major</i>	137	— — <i>rotunda</i>	254
— — <i>minor</i>	156	<i>Culeuta epithymum</i>	239
— — <i>media prat. coerul.</i>	11. 101	— — <i>europaea</i>	238
— — <i>palatina</i>	474	— — <i>major</i>	238
— — <i>regalis</i>	383	<i>Cyanus</i>	433
— — <i>faracenea</i>	385	<i>Cyclamen europaeum</i>	72
		— — <i>cubic. fol. infer. purpur.</i>	72
		<i>Cydonia</i>	



Cydonia	Tab. 305	Eryum verum	Tab. 223
Cynoglossum officinale	396	Eryngium campestre	135
Cynosbati fructus	329	Erysimum alliaria	91
		— — barbarea	310
		— — officinale	32
		— — vulgare	32
<b>D</b> aphne laureola	327	Esula	467
— — mezerium	3	— — minor	399
Datura metel	364	Eupatorium cannabinum	50
— — stramonium	286	— — veterum	206
Daucus carota	471	Euphorbia cyparissias	399
— — sylvestris	471	— — lathyrus	19
Delphinium consolida	383	— — officinalis	328
— — staphisagria	473	— — palustris	467
Dens leonis	69	Euphrasia officinalis	39
Dentaria	205		
— — major	110		
Dianthus caryophyllus	345	<b>F</b> abaria	486
Dictamnus albus	436	Faba suilla	84
Digitalis purpurea	262	Fagara octandra	361
Dolichos pruriens	369	Fagopyrum	106
— — soja	314	Farfara	64
Doronicum pardalianches	227	Festuca fluitans	220
— — plantag. fol. al-		Ficus carica	479
— — ter.	30	Filicula dulcis	46
— — roman. rad. scor-		Filix	497
— — pii	223	Flammula	326
Dracocephalum canariense	423	— — jovis	441
— — moldavica	294	Foeniculum maritimum	384
Dracunculus hortenſis	297	— — vulgare	63
Dracuntia minor	75	Fragaria vesca	77
Droſera rotundifolia	470	— — vulgaris	77
Dulcamara	43	Fragula	77
		Frangula	260
<b>E</b> chioglossum	126	Fumaria bulbosa	6
Echium vulgare	149	— — officinalis	14
Elaterium	444	Fumiterra	14
Elleborus albus	295	Fungus sambuci	500
Elychrisum	351		
Enula	475		
Epidendrum vanilla	288	<b>G</b> albanum gummi	416
Erica vulgaris	102	Galega officinalis	212
Erigeron acre	381	Galeopsis	80
Eryum ervilia	223	Galium luteum	338
		Galium	



Galium mollugo	Tab. 391	Helleborus niger	Tab. 185
— verum	338	Helxine	121
Gallitrichum	484	Hepatica alba	123
Genista angul. et scopar.	224	— — nobilis	5
Gentiana alba	428	— — stellata	82
— — amarella	392	Heracleum sphondylium	337
— — centaurium	154	Herba cancri	158
— — lutea	257	— paris	10
— — major	257	— ruperti	100
— — — purpurea	211	Herniaria glabra	382
— — palustr. angust.	268	Hieracium pilosella	174
— — pneumonanthe	268	Hirundinaria	265
— — purpurea	211	Horminum verum	244
Gentianella	392	Hyosciamus albus	218
Geranium moschatum	443	— — niger	84
— — robertianum	100	Hypericum perforatum	31
Geum palustre	175	— — vulgare	31
— rivale	175	Hypochaeris maculata	271
— urbanum	221	Hyssopus officinalis	61
Ginseng	155		
Glecoma hederacea	73	<b>L</b> acca tricolor	290
Glyzirriza echinata	350	lasminum officinale	153
— — glabra	269	Iatropa curcas	404
Gnaphalium arenarium	352	Iberis umbellata	229
— — stoechas	351	Ibiscus	42
Gossypium herbaceum	298	Ilex aquifolium	372
Gramen fluviatile	220	Imperatoria major	24
— mannae	220	— — — ostruthium	24
— parnassi	123	Indigofera tinctoria	183
Granatus	270	Inula dysenterica	272
Gratia Dei	100	— germanica	474
Gratiola coerulea	330	— helenium	475
— — officinalis	449	— pulicaria	430
Grossularia multiplici acino	78	Iris florentina	186
— — hortensis rubra	78	— germanica	188
Guttae gummi	316	— nostras	188
		— pseudoacorus	187
<b>H</b> alicacabum	234	— vulgaris	188
Hedera arborea	250	Isatis tinctoria	191
— helix	250	Iuniperus communis	178
— terrestris	73		
Helleboraster	452	<b>K</b> ali	258. 355
Helleborus foetidus	452		Lactuca





<b>L</b> actuca sylvestris Tab.	285	Lilium martagon Tab.	461
— — virofa	285	Lingua cervina offic.	47
Lagoecia cuminoides	356	— — serpentaria	126
Lamium album	30	Linaria	442
— — montanum	313	Linnaea borealis	79
— — vulgare alb.	30	Linum catharticum	210
Lapathum hortenfe	422	— — prat. fol. exiguo	210
— — fanguineum	127	— — fativum	251
— — unctuosum	96	— — ufiratifimum	251
Lapha	75	Liquiritia	209
Lappa major	387	Lithospermum officinale	341
— — minor	269	Lobelia fiphilitica	368
Lapula hepatica	206	Lonicera diervilla	424
Laferpitium germanicum	233	— — periclimenum	243
— — latifolium	428	Lunaria botrytis	65
— — filer	429	— — racemofa minor	65
Lathraea squamaria	110	Lupinus albus	321
Lathyris major	19	— — fativus	321
Laureola fol. decid. fl. purp.	3	Lychnis fylv. quae fapon.	
Laurus caffia	340	— — vulgo	136
— — cinamomum	339	Lycium afrum	159
— — nobilis	52	Lycopodium clavatum	54
— — faffafras	196	Lyrringium	135
— — vulgaris	52	Lythrum falicaria	113
Lavandula latif. et anguft.	53	Lyfimachia lutea	215
— — fpica	53	— — nummularia	20
— — ftoechas	485	— — vulgaris	235
Leontodon taraxacum	69		
Leontopodium	85		
Leonurus cardiaca	114	<b>M</b> ajorana vulgaris	41
Lepidium fativum	16	Malva alcea	219
Lichen aphtofus	447	— — arbofea	236
— — caninus	454	— — rofea	236
— — cinereus terr.	454	— — rotundifolia	237
— — cocciferus	491	— — fylveftris	480
— — islandicus	138	— — vulgaris	237. 480
— — pulmonarius	494	Mandragora	208
Ligufticum levifticum	233	Mangles	365
Liguftrum vulgare	112	Marrubium album	27
Lilium album	462	— — cardiaca dict.	114
— — candidum	462	— — nigrum	266
— — convallium	49. 94	— — vulgare	27
— — flor. reflex. mont.	461	Marum verum	60

Matri-



<b>Matricaria chamomilla</b> Tab. 139	<b>Muscus catharticus</b> Tab. 138
— — parthenium 166	— — clavatus 54
<b>Matryfilva</b> 82	— — islandicus 138
<b>Malaleuca leucadendron</b> 307	— — pyxidatus 491
<b>Melampodium</b> 185	— — squam. vulgo rep. 54
<b>Melampyrum nemorosum</b> 263	— — clav. 54
<b>Melanthium</b> 119	— — terrestris 54
<b>Melilotus vulgaris</b> 204	<b>Myagrum sativum</b> 374
<b>Melissa calamintha</b> 111	<b>Myrica gale</b> 217
— — officinalis 134	<b>Myrobolani emblicae</b> 347
— — turcica 294. 423	<b>Myrrhis odorata</b> 195
<b>Melissophyllum</b> 313	<b>Myrtilli</b> 81
<b>Melittis melissophyllum</b> 313	<b>Myrtus brabantica</b> 217
<b>Melonum semen</b> 360	— — communis 169
<b>Mentha arvensis</b> 377	— — italica 169
— — cataria 323	<b>Napellus</b> 49
— — crispa 386	<b>Nardus sylvestris</b> 74
— — piperita 56	<b>Nasturtium aquaticum</b> 144
— — pulegium 490	— — hortense 16
— — sylvestris 354	— — indicum 248
<b>Menyanthes palustr. lat. et</b>	— — pratense 51
— — triph. 13	<b>Nenufar</b> 26
— — trifoliata 13	<b>Nepeta cataria</b> 232
<b>Mercurialis annua</b> 103. 104	<b>Nicotiana major</b> 252
— — testicul. f. mas 103	— — rustica 33
<b>Mesembryanthemum copticum</b> 402	— — tabacum 252
<b>Mespilus germanica</b> 190	<b>Nigella fativa</b> 119
<b>Meum</b> 499	<b>Ninjing radix</b> 155
<b>Mezerei cortex</b> 327	<b>Noctoc</b> 476
<b>Mezereum</b> 3	<b>Nuces vomicae</b> 343
<b>Milii semen</b> 349	<b>Numularia</b> 20
<b>Milium folis</b> 341	<b>Nymphaea alba</b> 26
<b>Millefolium nobile</b> 279	<b>Ocimum basilicum</b> 226
— — vulgare alb. 29	<b>Olea europaea</b> 319
<b>Mirabilis jalapa</b> 241	<b>Olsnitium</b> 259
— — longiflora 242	<b>Ononis arvensis</b> 132
— — mexicana 242	<b>Onopordon acanthium</b> 359
<b>Momordica balsamina</b> 45	<b>Ophiogl. flum vulgatum</b> 126
— — elaterium 444	<b>Orchis bifolia</b> 275
<b>Monarda didyma</b> 249	— — militaris 408
<b>Morus diabolus</b> 150	— — morio 267
<b>Morus nigra</b> 173	<b>Oreoselinum</b> 366. 390
<b>Muscus caninus</b> 454	Origa-



Origanum aquaticum Tab.	50	Pimpinella magna Tab.	108
— — majorana	41	— — faxitr. magna	
— — sylvestre	57	umb. rub.	108
— — vulgare	57	Pinguicula vulgaris	451
Orobis	223	Pinus larix	89
Osmunda lunaria	65	Piper hispanicum	300
Oxalis	70	Plantago angustifolia	88
— — acetosella	9	— — aquatica	213
Oxyacantha	86	— — lanceolata	88
Oxys flore albo	9	— — latifolia	230
		— — major	230
<b>P</b> alma christi	407	Plantago psyllium	115
Palmae oleum	373	Plicaria	54
Panax quinquefolium	155	Poa officinalis	488
Panicum miliaceum	349	Polygonum creticum	362
Panis porcinus	72	Polygala amara	83
— — St. Iohannis	59	— — vulgaris	199
Papaver erraticum	157	Polygonum aviculare	468
— — rhoeas	157	— — bistorta	92
— — somniferum	371	— — fagopyrum	106
Paralysis officinarum	7	— — hydropiper	370
Parietaria lipsiensium	263	Polypodium filix mas	427
— — officinalis	121	— — vulgare	46
Paris quadrifolia	10	Polytrichum commune	415
Parnassia palustris	123	— — officinale	95
Pastulae majores	276	Populus balsamifera	303
Pedicularis palustris	389	Potentilla anserina	13
Pentaphylloides argent. alb.	15	— — reptans	302
Pentaphyllum	302	Portulaca oleracea	489
Perfoliata	376	Primula veris officinalis	7
Perfida	282	Pruna damascena	493
Perficaria	370	Prunella vulgaris	156
Pervinca vulg. fl. coer.	67	Prunus domestica	493
Pes leonis	85	— — lauro cerasus	96
Petasites maj. vulg. rubens	68	— — padus	177
Peziza auricula	500	— — spinosa	4
Phalangium parv. fl. ramof.	215	— — syl. estris	4
Phalaris canariensis	118	Pseudoacorus	187
Phu vulgare	117	Psarum montana	30
Phyllanthus emblica	347	— — vulgaris	342
Phyllirea	112	Pulegium	490
Physalis alkekengi	234	Pulicaria	115
Phytolacca decandra	164	Pulmonaria arborea	494
Pimpinella anisum	128	— — latifolia	1
— — italica f. nigra	184	— — maculosa	1



Pulmonaria officinalis Tab.	1	Rubus fruticosus Tab.	283
Pulsatilla fol. crass. et maj. fl.	76	— — idaeus	471
— — minor	439	— — vulgaris	280
Punica granatum	270	Rumex acetosa	70
Pyrethrum	205	— — alpinus	261
Pyrola rotundifolia	193	— — obtusifolius	23
Pyrus cydonia	306	— — patientia	422
<b>Q</b> uercula minor	346	— — sanguineus	127
Quinquefolium	302	— — scutatus	99
Quinquenervia minor	38	Ruscus aculeatus	448
<b>R</b> anunculus acris	194	— — hypoglossum	481
— — albus	317	Ruta capraria	212
— — ficaria	66	— — graveolens	163
— — flammula	326	— — hortensis	163
— — tridentat. ver-		— — lunaria	65
— — nus	5	— — muraria	162
— — vernus rotund.	66	<b>S</b> alicaria	113
Raphanus rusticanus	457	Salicornia herbacea	264
Regina pratorum	141	Salivalis radix	205
Refta bovis	132	Salix alba	492
Rhabarbarum monachorum	261	Salfola kali	258
— — verum	255.418	— — soda	355
Rhamnus catharticus	203	Salvia horminum	244
— — frangula	260	— — hortensis	165
Rheum palmatum	255	— — officinalis	165
— — rhabarbarum	418	— — sclarea	484
Rhizophora mangle	365	Sambucus agrestis	40
Rhodia	180	— — ebulus	40
Rhodiola rosea	180	— — humilis	40
Rhododendron chrysanthum		— — nigra	334
— — maximum	324	Sanguisorba officinalis	184
— — ferrugine-	324	Sanicula europaea	109
— — um	200	Santolina chamaecyparissus	245
Ribes nigrum	305	Santonici semen	367
— — rubrum	78	Saponaria officinalis	136
Ricinus communis	131	Sassafras	196
Rorella	470	Satureja hortensis	216
Rosa canina	329	Satyrium	275
Rosaria	180	— — nigrum	407
Rosmarinus officinalis	318	— — triphyllum	408
Rubia tinctorum	331	Saxifraga alba vulgaris	309
Rubus chamaemorus	71	— — granulata	309
		Scabiosa arvensis	142
		— — succisa	150



<b>Seandix cerefolium</b> Tab.	192	<b>Solidago virga aurea</b> Tab.	385
— — odorata	195	<b>Sonchus laevis lacin. latif.</b>	148
<b>Scammonium</b>	214	— — oleraceus	148
<b>Scilla maritima</b>	380	<b>Sorbus aucuparia</b>	440
<b>Scleranthus perennis</b>	453	— — domestica	498
<b>Scordium nostras</b>	36	— — terminalis	463
<b>Scorodonia</b>	414	<b>Spartium scoparium</b>	224
<b>Scorzonera hispanica</b>	405	<b>Spigelia anthelmia</b>	469
— — humilis	296	<b>Spina cervina</b>	203
<b>Scrophularia aquatica</b>	482	<b>Spiraea filipendula</b>	394
— — foetida vulgar.	28	— — ulmaria	141
— — nodosa	28	<b>Squilla</b>	380
<b>Scutellaria galericulata</b>	330	<b>Staphisagria</b>	473
<b>Sebestena</b>	344	<b>Statice limonium</b>	325
<b>Sedum majus vulgare</b>	124	<b>Stoechas arabica</b>	485
— — telephium	436	— — citrina	351. 352
<b>Selinum palustre</b>	259	<b>Storax calamita</b>	304
<b>Semen sanctum</b>	240	<b>Stramonium</b>	286
<b>Sempervivum tectorum</b>	124	<b>Strychnos nux vomica</b>	343
<b>Senecio faracenicus</b>	410	<b>Styrax officinale</b>	304
— — vulgaris	160	<b>Symphitum maculosum</b>	1
<b>Serpentaria minor</b>	75	— — officinale	137
— — vulgaris rubra	92	<b>T</b>	
<b>Serpillum vulgare minus</b>	17	<b>Tabacum</b>	33
<b>Seseli creticum</b>	278	<b>Tacamahacae gummi</b>	303. 361
— — massiliense	429	<b>Tamarindus indica</b>	291
<b>Sideritis hirsuta</b>	388	<b>Tamariscus germanica</b>	170
<b>Sigillum salomonis</b>	171	<b>Tamarix gallica</b>	312
<b>Siler montanum</b>	429	— — germanica	170
<b>Siliqua dulcis</b>	59	<b>Tanacetum balsamita</b>	408
— — edulis	59	— — vulgare	246
<b>Sinopsis nigra</b>	152	<b>Taraxacum</b>	69
<b>Sison ammi</b>	256	<b>Terra catechu</b>	287
— — amomum	411	<b>Tertianariae herba</b>	330
<b>Sisymbrium nasturtium</b>	144	<b>Teucrium chamaedris</b>	346
— — sophia	333	— — chamaepithis	120
<b>Soda hispanica</b>	402	— — marum	60
<b>Soja</b>	314	— — montanum	362
<b>Solanum dulcamara</b>	43	— — scordium	36
— — lethale	21	— — scorodonia	414
— — mexic. fl. magno	241	<b>Thalictrum flavum</b>	406
— — nigrum	44	<b>Thapsus barbatus</b>	197
— — officin. acin. nigric.	44	<b>Theobroma cacao</b>	308
— — quadrifolium	10	<b>Thlaspi arvense</b>	378
— — scandens	43	— — bursa pastoris	158



<b>Thlaspi creticum</b>	229	<b>Uva urfi</b>	62
<b>Thymus alpinus</b>	398	<b>Uvularia</b>	481
— — <b>terpillum</b>	17	<b>V</b>	
— — <b>vulgaris</b>	458	<b>accinium myrtillus</b>	81
<b>Thysselinum</b>	259	— — <b>vitis idaea</b>	87
<b>Tythynalus latifolius</b>	19	<b>Viniglia</b>	288
<b>Tilia europaea</b>	281	<b>Valeriana minor</b>	117
<b>Tordylium officinale</b>	278	— — <b>officinale</b>	117
<b>Tormentilla erecta</b>	358	<b>Veratrum album</b>	295
<b>Tota bona</b>	90	— — <b>nigrum</b>	185
<b>Tragacanta</b>	487	<b>Verbascum nigrum</b>	25
<b>Tragopogon pratense</b>	179	— — <b>thapsus</b>	197
<b>Tramella nostoc</b>	476	<b>Verbena commun. fl. coe-</b>	
<b>Trifolium acetosum</b>	9	<b>rul.</b>	38
— — <b>aquaticum</b>	13	— — <b>foemina</b>	32
— — <b>arvense</b>	393	— — <b>officinale</b>	38
— — <b>cervinum</b>	50	<b>Veronica aquatica</b>	202
— — <b>fibrinum</b>	13	— — <b>beccabunga</b>	202
— — <b>melilotus offic.</b>	204	— — <b>officinale</b>	189
— — <b>odoratum</b>	204	<b>Verrucaria</b>	58
— — <b>palustre</b>	13	<b>Victorialis longa</b>	12
— — <b>pratense</b>	93	<b>Vinca minor</b>	67
<b>Trigonella foenum graecum</b>	116	— — <b>pervinca</b>	67
<b>Triticum saginum</b>	106	<b>Viola odorata</b>	8
— — <b>repens</b>	460	— — <b>tricolor</b>	290
<b>Tropaeolum majus</b>	248	<b>Viperina</b>	149
<b>Tunica flores</b>	345	<b>Vitex agnus castus</b>	450
<b>Tussilago farfara</b>	64	<b>Vitis idaea fol.oblong. fructu</b>	
— — <b>petasites</b>	68	<b>nigr.</b>	81
— — <b>vulgaris</b>	64	— — <b>subrot.bacc.rubr.</b>	87
		— — <b>vinifera</b>	276
		<b>Vulvago</b>	74
<b>U</b>		<b>X</b>	
<b>Ulmus campestris</b>	426	<b>anthium strumarium</b>	269
<b>Urtica dioica</b>	465	<b>Xylocaracta</b>	59
— — <b>mortua</b>	80	<b>Z</b>	
— — <b>pilulifera</b>	107	<b>erumbethum</b>	419. 420
— — <b>urens</b>	465	<b>Zingiber</b>	401



# R e g i s t e r.

Abtraut	Tab. 50	Apostemkraut	142
Ackerflee	393	Arefa Palme	287
Ackermann	187. 207	Aron	75
Ackermünze	111. 377	Asclepiade	265
Ackertaschelkraut	378	Atich	40
Affodill	18	Augentrost	39
Aglet	459	Augenwurzel,	117
Ahlbeerenstrauch	305	<b>B</b> achbohne	202
Akeley	459	Bachbungen	202
Aland	272. 430	Bacillen	384
— — deutscher	474	Badkraut	233
— — wahrer	475	Bärenbill	499
Allermannsharnisch	12	Bärenklau ächte	432
Allfranken	43	— — unächte	337
Allraun	208	Bärentrage	337
Aloe durchstochene	283. 284	Bärentraube	62
— feine	284	Bärlappen	54
— gemeine	283	Bärwurz	499
— Leber	283	Baldrian	117
— Eufotria	284	Ballote schwarze	266
Alpbalsam	200	Balsamapfel	45. 444.
Alpenthymian	398	Balsamspse	303
— — größter	324	Balsamkraut	438
Alpfraut	50	Barbentkraut	310
Alprosen	200	Basilien	226
Altmannskraut scharfes	381	Baibengel kleiner	346
Amberkraut	60	Baumwelle krautartige	298
Animen: Cretischer	256	Baurensenf	378
— — kleiner	231	— — cretischer	229.
Anömlein	256. 411.	Becherflechte scharlachknöp-	
Anpfer	23. 70. 99. 127. 422.	figte	491
— — Alpen	261	Beben rothe	325
Anakardienbaum	357	Benfuß	222
Andorn	27	Beinwell	137
— — schwarzer	266	Beinwurz	137
Angelikwurz: Zahme	273	Beisbeere jährige	300
Angerblume	55	Benedictwurz	221
Angurie	277. 253	Bengelkraut	103
Anis	128	Berberizen	86
Antoni Et. Kraut	156		Berg:



Bergamander	362	Brauner Dosten	57
Bergkummel	429	Braunwurz	28. 482
— — credischer	278	Brechnuß	404
Bergmelisse	111	Brennkraut	441
Bergmünze	111	Brennessel	465
— — falsche	413	Brombeere	71. 472
Bergpetersilie	366. 390	— — gemeine	280
Bertram	205	Bruchkraut glattes	382
— — wilder	342	Brunnenkresse	144
Berufkraut	272. 342. 381. 388	Bruschwurz	448
Beschreykraut	388	Brustbeerlein schwarze	344
Besemkraut	378	Brustwurz	273
— — grosses	383	Buchampfer	9
Bettlerläuse	269	Buchs	181
Bettstroh	338	Buchsdorn	159
Biberklee	13	Buchweizen	106
Bibernell	108. 128	Buch weißer	222
— — welsche	184	Burzelkraut	489
Bienenkraut	134	Butterblume	69
Bienensaug	80	Butterkraut	451
Bieckbeere	81	Buxbaum	181
Bilsen	218. 84	Cacao	308
Bilsenkraut weißes	218	Calmus	207
Bingelkraut	103. 104	Camomille	205. 437
Birn	306	Canell	339
Bitterklee	13	Cappern stachlichte	348
Bittersüß	43	Cardamomen kleine	336
Blattblume	347	Carve	397
Blauerguluck	101	Cassienrinde	340
Blutwurz	358	Catechupalme	287
Boberellen	234	Ceanothus amerikanischer	167
Bohnenkraut	216	Chamille	139
Bocksbart	179	— — edle römische	161
Bocksdorn	487	Chamomille	161
— — afrikanischer	159	Chinarinde	292
Bocksgelien	407	Christophelskraut	35
Bockshörnlein	59	Christophelskraut	176
Bockshorn	116	Christinentkraut	439
Boragen	147	Christwurz	185
Boretsch	147	Cichorien	37
Brachendistel	135	Cinchone	292
Brandlattich	64	Citrone	495
Brandspizen	160. 410	— — gemeine	496
Braunelle	156	Citrone	





Citronen melisse	134	Einbeere	10
Clematis aufrechte	441	Einblat	123
Coffeebaum arabischer	375	Eisenhart	38
Collinsone	427	Eisenhütlein	59
Coloquinthen	478	— — gelbes	289
Copaibabaum	323	— — giftiges	299
Cordie	344	Eisenkraut	38
Coriander gemeiner	363	Elephantenlaus	357
Costwurz	427	Ellend	135
Creuzbeere	203	Eusenbeere	177
Creuzblume	407	Ellenich	259
Cucumern	247	Ellerbeere	463
Cupressennüsse	293	Engelsüß	46
Cypresse gemeine	293	Engelwurz	273
Cypresseneuphorbie	399	Entengras	220
Cypressenkraut	245	Enzian gemeiner	257
		— — schwarzer	390
		— — weisser	428
Daphne immergrüne	327	Eyheu gemeiner	250
Darmbeerenbaum	463	Eypich	250
Datteln saure	291	Eypig	464
Dill	63	Erbfelen	86
Diptam weisser	436	Erdäpfel	72
Distel	130	Erdbeere	77
Donnerbohnen	486	Erdgallen	154
Dosten	41. 57	Erdkiefer	120
Dottern	374	Erdleberkraut	454
Drachentopf kanarischer	423	Erdrach	14
— — moldauischer	294	Erdscheiben	72
Dragun	297	Erdspinnenkraut	215
Dreyfaltigkeitskraut	290	Erven	223
Dürligen	129	Espe	303
Dürwurz	272	Eselskürbis	444
— — grosse	456	Eselspeterlein	412
— — blaue	381	Euphorbie	19. 399. 467
Durchwachs	376	— — gewöhnliche	328
Dustblume	124	Euphorbium	328
Eberwurz	168	Fackel	25. 197
Edel Leberkraut	5	Färberröthe	331
— — majoran	60	Fagara mit 8 Staubfäden	361
Ehrenpreis	189. 202	Kalkkraut	30
Eibisch	42	Farnkraut	497
			Faseln



Kaseln	314	Klugblume	351
— — juckende	369	Kraendost	57
Kaulbaum	260	Kraenbaer	332
— — grünet	112	Kraenmantel	85
Kederknopf	356	Kraenmüge	438
Keigbohne weisse	321	Krensaufkraut	290
Keigenbaum gemeinet	479	Kroschloßel	213
Keigwarzenkraut	28. 66	Künfadekraut	230
Keldkummel	17	Künfingerkraut	302
Keldrittersporn	17		
Keldpolen	17		
Kellriß	219	Gänseblume	55
Kelsenbenfuß	455	— — große	483
Kenchel	63	Gänsedistel	148
Kenchelholz	196	Gänsepappel	237
Kennich	349	Gänserich	15
Kerkelkraut	271	Gänsefuß traubenartiger	225
Kette Penne	486	Gärten	129
Kettkraut gemeines	451	Gagel	217
Feuerkraut	491	Galant	475
Kichte	89	Galbanakraut	416
Kiebertlee	13	Galbenkraut	416
Kieberkraut	154. 330. 491	Gallerte	476
Kiebermoos	491	Gamander 36. 60. 120. 362.	
Kiebertindenbaum officinel			414
ler	292	— — edler	346
Kilipendel	394	Gamanderlein	346
Kilzkraut	238	Garaffel	175. 221
Kingerbut	262	Garben 29. 279. 342. 431	
Kistelkraut	389	— — schwärzlichte	425
Klachs	210. 251	Gartenampfer	422
— — dotter	238	Garteneppig	464
— — kraut	442	Gartentreffe	16
— — seiden	238	Gartennelke	345
Klechte 138. 447. 454. 491.		Gartenraute	163
	494	Gartensop	216
Kleischblume	263	Gauchblume	51
Kleckenkraut	212	Gauchheil	145
Klockblume 122. 320. 335. 433		Geisblat wildes	243
Klobaland	430	Geisbart	141
Klobkraut	370. 381	Geisraute	212
Klobsaamentkraut	115	Gelbsuchtwurz	254. 421
		Gemsenwurz	227

Gentiane



Gentiane	154	Habichtkraut	174
— — bittere	392	Hagbuttenkrauch	329
— — gemeine	257. 268	Hagedorn	463. 498
— — purpurrothe.	211	Hanensfuß	66. 194. 326
Germer	295	Harmoos	415
Gefegnete Distel	122	Harnkraut	382. 442
Geum gemeines	221	Hartheu	31
Gewürznägelcin	315	Hartriegel	112
Gichtrosen	488	Haselobl	148
Gideon	470	Haselnuß	228
Gilge	462	Haselstaude	228
Gilbwurz lange	421	Haselwurz	74
— — runde	254	Hasenbürgen	376
Giftheil	434	Hasenpappel	237
Glanzgras	118	Haubeckel	132
Glasakraut	121	Haustlauch	124
Glasschmalz krautartiges	264	Hausswurz	124
Gleiß	499	Hederich	91. 92. 310
Gliedkraut	388	Heide	102
Glockenblume	459	Heidekorn	106
Gnadenkraut	121	Heidekraut	102
— — gemeines	449	Heidelbeere	81
Goldblume	58	Heideschmuck	224
Goldenviederthou	415	Heidnisch Wundkraut	410
Goldkraut	160	Heilblat	406
Goldrute	335. 410	Heilkraut	42. 337
Goldsheil	156	Heckenrosen	329
Goldwurz	18. 461	Helenenkraut	475
Gottesgnad	100	Helmkraut	330
Gottesgnadenkraut	449	Hemst	42
Granat gemeine	270	Herbstblume	133. 236
Grindwurz rothblättrige	127	Herbstrosen	236
Grinsing	15. 302	Herzfreud	82
Grundheil	366	Herzgespankraut	114
Güldengünsel	11. 101	Herzakraut	134
Güldenwundkraut	11. 101	Herzwurz	434
Günsel	11. 101	Herzenkraut	54
Gundelreben	73	Himbeerstaude gemeine	472
Gundermann	73	Hindläuft	37
Gurke	247. 277. 360. 478	Hirschakraut	43
Guter Heinrich	90	Hirschflee	50
Guttabaum	316	Hirschwurz	366. 428
		— — gemeine	390
Haberwurz	179	Hirschzunge	47
		Haa	Hirschen



Hirsen gelbe	349	Johannisblume	483
Hirtentafche	158	Johannisblut	453
Hockenblat	481	Johannisbred	59
— — stachlichtes	448	Johannisgürtel	54
Hohlwur;	6	Johanniskraut	31
— — runde	125	Johanniswedel	141
Holderstrauch	334	Johanniswur;	205
Hollunder	40	Isländisches Moos	138
— — schwarzer	334	Judasohr	500
Hollunderschwamm	580	Judenkirchen	234
Holzmangold	193		
Honigklee	204	Kälberkern knolliger	409
Hornbaum	59	— — wilder	412
Hülfen	372	Kälbertropf bolliger	409
Hülft	372	Käsepappel	237
Hünerdärm	145	Kaffee	375
— — gemeine	445	Kahlkraut	110
Hünerscherben	445	Kaiservur;	24
Hußlattig	64	Kalaminthe	111
Hundapfel	208	Kalbgnase	274. 322
Hundetrage	73	Kalmus	207
Hunderippe	38	Kanarisaamen	118
Hundsbaum	260	Kapuzinerle	248
Hundschamille	437	Kardinalsblume blaue	368
Hundsflechte	454	Kardobenediktenkraut	122
Hundsgraz	460	Kasenklee	393
Hundshoden	133	Kasentraut	60
Hundshohl	103	Kasennünze	232
Hundsgrose	329	Kasennepten	232
Hundszunge gewöhnl.	396	Kasenvur;	117
Hyssop	61	Kellerhals	3. 327
		Kerbel	192. 195
Japonische Erde	287	— — wilder	412
Jasmin	153	Kermesbeere	164
Jinnenblat	313	Keuschbaum	450
Jimmergrün	250	Keuschlam	450
Jndig	183	Kichern	146
Jngber	336	Kirschlorbeer	96
— — gemeiner	401	Klapperrosen	157
— — wilder	419. 420	Klee	93. 204. 393
Jngrun	67	Klettenwur; große	387
Jngwer gelber	254	Kliffen	269
Johannisbeere schwarze	305	Knabenkraut	275. 408
		Annael	



Rnauel perennirender	453	Rümmerringe	247
Rnöterich	92. 106. 370. 468	Rümmich	397
Knoblauchkraut	91	Runigundenkraut	50
Königsferze	25. 197	Kürbis	253
Körbel welscher spanischer			
	195		
Körfelkraut	192	Labkraut	451
Kohlportulack	489	— — gelbes	338
Kokospalme nüssetragende		— — weißes	391
	373	Lachenknoblauch	36
Kolbenmoos	54	Lachelkraut	91
Kollmarckkraut	145	Läufelörner	473
Kornblume blaue	433	Läufelkraut	389. 452
Kornelkirschen	129	Laserkraut	429
Kornrosen	157	— — breitblättriges	428
Kostentkraut	271	Lattich	285
Krähenaugenbaum	343	Lauch	12
Krapp	331	Lavendel	53
Kraftwurzel nordamerikani-		— — welscher	485
sche	155	Leberbalsam	431
Krausbeere	78. 305	Leberblume	123
Krausdistel	135	Leberfletten	206
Krausenünze	386	Leberkraut aschfarbig	454
Krebsdistel	359	— — fremd	431
Kresse	16	Leberstock	233
— — indianische	248	Leichenbaum	89
Kreuzblume	199	Leindotter zahmer	374
— — bittere	83	Lein gewöhnlicher	251
Kreuzdorn	203	Leinkraut gemeines	442
Kreuzkraut	160	Leichenklauen	383
Kreuzmünze	386	Leuchterbaum	365
Kreuzwurz	110. 160	Lichtbaum	365
Krötendill	437	Liebstöckl	233
Krullfarn	332	Lilie	461
Kuchenschelle	76	— — weiße	462
— — schwärzlichte	439	Linde europäische	281
— — wiesen	439	Linnee	79
Kühblume	69	Linse	223
Kühwaitzen	263	Lobelia	368
Kühererbse	146	Löffelkraut	2. 457
Kühkraut	103	Löwenfuß	85
Rümmel	397	Löwenmaul	274. 442
— — wilder	356	— — großes	322
— — artiger Federknopf	356	Löwenzahn	69
		U a a 2	Loni:



Fonticere	243	Melisse	111. 134
— — akadische	424	— — türkische	294. 423
Forbeere	52. 196. 339. 340	Melissenblat	313
Forenzkraut	101	Melonen	360
Fuziankraut	30	Merzviolen	8
Lungenähnliche Baumsflech-		Meserich	82
te	494	Mespel	190
Lunaenblume	268	Mettenbrod	93
Lungenkraut	1. 494	Metter	139. 166
Lungenmoos	494	Milzfarn	311
Lysimachie	20. 235	Milzkraut	311
		Mispeln	190
<b>M</b> älerkraut	9	Möhren gemeine wilde	471
Machtbeil	410	Mönchskappe	49
Mäufezwibel	380	Mönchskopf	69
Maijoran	41	Mönchschabarber	261. 422
— — distel	130	Mohn	157
Mayenblumen	94	— — schlafmachender	378
Maywurz	110	Monarde	249
Meerfenchel	384	Mondrauten	65
Mandel	282	Monds-kraut	65
— — baum gemeiner	301	Mottenkraut	225. 352
Mandelblätter	96	Mülden europäische	450
Manglebaum	365	Müliebeere	71
Mannaschwengel	220	Mönchskopf	69
Mannstreu	135	Münze	56. 377. 386. 490
Marienblumen	55	— — gelbe	456
Maßliebe	55	— — wilde	354
— — grosse	483	Mundholz	112
Maßichkraut	60	Muscateellerkraut	484
Mauerkraut	121	Mutterkraut	166
Mauerraute	162	— — — wildes	114
Maulbeerbaum schwarzer	73	Mutterwurz	499
Mausdornwurz	448	Mutterzinnmet	340
Mausohrlein	174	Myrobolanen aschfarbige	347
Meerbirse	341	Myrten	169
Meerrettig	457	— — brabantische	417
Meerzwibel	380		
Megerkraut	82. 338. 391	<b>M</b> achtschatten	43. 44
Melbaum	498	Mägelein	315
Melbeerbaum	498	Magelkraut	174
Meisterwurz	24	Mardensame	119
Melilote	204	Matterkopf	149
		Matter-	



Natterwurz	92	Pfaffenöhrllein	69
Natterzunge	126	Pfeffermünze	56
Nelke	345	Pfeffer spanischer	300
Nelkenwurz	221	Pfenningkraut	20
Nepten	232	Pfersichbaum	282
Nessel gemeine groſſe	465	Pflaumen	4. 96. 177.
— — römische	107	— — gemeine	493
Neunkrautwurz	68	Pfriemen	224
Nierenbaum	357	Phylanthus emblischer	347
Nieswurz schwarze	185	Phytolacte virginische	164
— — stinkende	452	Pimpinelle	108
— — weiſſe	295	Pöppel	480
Nikote	33. 252	Polen	490
		— — cretiſcher Berg	362
Niſſenbrechwurz	132	Pomeranzenbaum	495
Niſſenzunge	198	Portulack	489
— — rothe färbende	446	Porſt	170. 312
— — wilde	149	Potentille kriechende	302
Nidermännig	206	Preuſſelbeere	81. 87
Nehlbaum europäiſcher	319	Prunellenkraut	156
Nehlutz	259	Purgierſack	210
Nelkenich	259	Purgierförner	19
Nhnblat	110	Purgierlein	210
Orant	274	Purgiernuß ſchwarze	404
— — weiſſer	215	Purgierwinde	214
Oſterluzei	353		
— — gemeine	98	Queckengraß	1460
— — — runde	6	Quendel	17. 308. 458
— — lange	201	Querſchen	493
— — runde	125	Quitten	306
Päonie gewöhnliche	488		
Panikorn	349	Nadendiſtel	135
Pappel	219. 237. 480	Nazwurz	267. 275. 408
Partike	113	Namſel	33. 199
Pauſenbeere	71	Namken	333
Pavie	97	Nanunkel weiſſer	317
Perlenbirſe	341	Nancken	144
Pestilenzwurz	68	Naute	163
Peterſkraut	121	Nehkraut	224
Pfaffenblümllein	143	Reinweide	112
Pfaffenpint	75	Revierkraut	246. 438
		Rhabarbar handförmige	255
			Rha



Rhabarbar krause gemeine	418	Sanikel grosser	85
Rheinblume	351. 352	Sassafras	196
Rheinfarn	246	Sattelbaum	361
— — weisser	312	Saturey	216
Rhodisferwur;	180	Saubrodt	72
Ringelblume	58	Saufnoten	482
Rittersporn	383. 473	Saufraut	44. 233
Rodel	389	Saurampfer	70
Röls	29	— — rundblättriger	99
Röthe	331	Saurdorn	86
Romney	139	Saurklee	9
Rose	329	Saurrach	86
Rosenherbstblume	236	Scabiose	142. 150
Rosenwur;	180	Scammonien	214
Rosbush	68. 64	Schabenkraut	352
Rosinen	276	Schafgarben	29
Roskastanie	97	— — edle	279
Roskümmeel	429	Scharbockskraut	66
Rosmarin gemeiner	318	Scharlachkraut	244. 484
Rospappel	480	Scharley	244
Rothe Johannisbeere	78	Schellkraut	66
Rothlaufenkraut	100	Schierling	48
Rothe Myrthe	145	Schlafapfel	208
Rothwur;	358	Schlafkraut	84
Ruhetirschen	129	Schlagkraut	120
Ruhrkraut	351. 352. 456	Schlangenkraut	20
Ruhrwur;	358	Schlangentödter	353
Rüben gelbe	471	Schlangentorn;	92. 405
Rüstern weisse	426	Schlehdorn;	4
Ruprechtskraut	100	Schleifenblume	229
		Schlüsselblume	7
<b>S</b> äckelblume	167	Schlutten	234
Säckelkraut	158	Schmeerwur;	137
Saffor	140	Schmerbel	90. 225
Safran	151	Schminkewur;	171. 172
— — wilder	133. 140	Schnallenblume	157
Saiten	238. 239	Schöbikraut	22
Salapwurzel	267	Schüßelschwamm	500
Salbey	244. 484	Schuppenwur;	110
— — Garten	165	Schwadengras	220
Salzkraut	355	Schwamgenflechte	447
— — rauhblättriges	258	Schwarakraut	142
Sandbeere	62	Schwalbenkraut	22
Sanikel	109	Schwalbenwur;	265
		Schwarzer kümmeel	119
		Schwarz;	





Schwarzweiß	307	Specklilie gemeine	243
Schwarzwurz	35. 137. 176	Speckmelde	103
Schweinsbrodt	72	Spierstaude	141. 394
Schweinswurz	68	Spigelle	469
Schwertel	186	Spinnblumen	133
— — blaue	188	Spinnendistel	122
— — gelbe	187	Spinnkraut	215
Schwertlilie gelbe	187	Spizkletten	269
Schwindelkörner	363	Springkörner	19
Schwindelwurz	227	Stabwurz	245
Schwingel	220	Stachasblume	485
Scorodone	414	Stahlbaum	361
Scorzonere	296	Stallkraut	132
— — spanische	405	Staphiskörner	473
Sebesten	344	Stechapfel gemeiner	236
Seebacillen	384	— — weißer	364
Seebume	26	Stechpalmen gemeine	372
Seestrandsbeyfuß	435	Steinbrech rother	394
Seidelbast	3. 327	— — weißer	309
Seiden grosse	238	Steinklee officineller	204
— — kleine	239	Steinpeterlein	108. 184
Seifenkraut	136	Steinraute	162
Seifenwurz rothe	136	Steinsaame gewöhnlicher	341
Sellerie	464	Steinwurz	206
Senf	152	Stendelwurz	275
Sesel	278	Stephanskraut	473
— saamen	429	Sterndistel	335
Siegwurz	12	Sternleberkraut	82
Sigmarakraut	219	Sternpeß	476
Silberkraut	15	Stickwurz	417
Simeonskraut	219	Stockrosen	236
Sinau	85	Stolzer Heinrich	90
Sinngrün	67	Stomhas	485
Sode	355	Storax	304
Sofasafeln	314	— — baum gemeiner	304
Sonchen	148	Storchschnabel	100
Sonnenthau rundblättrig	470	— — bisamhafter	443
Soodbrod	59	Streifenfarn	47. 95. 162. 311
Soodschoten	59	Streubelwurz	110
Sophienkraut	333	Sturehut	49. 289. 299. 434
Spargel	105	Süßholz	209
Speichelwurz	205	Süßholz stachelichtes	350
Speyerling	463	Sumpfeuphorbie	467
— — wilder	440	Sumpfhanenfuß	326
		Sumpfläusakraut	389

Sumpfs



<b>Gumpffülge</b>	259	<b>Violen blaue</b>	8
<b>Lacamahacabaum</b>	303	<b>Violwurz</b>	186
<b>Läschelkraut</b>	158	<b>Vogelbeerbaum</b>	440
<b>Lag und Nachtkraut</b>	121. 263	<b>Vogelknöterich</b>	468
<b>Lamarinden indianische</b>	291	<b>Vogelkraut</b>	145. 445
<b>Lamarisfenstrauch</b>	170	<b>Vogelneft</b>	471
— — französischer	312	<b>Wachholder</b>	178
<b>Larant blauer</b>	268	<b>Waid</b>	191
<b>Lasche</b>	158. 378	— — wilder	136
<b>Laubenkrant</b>	38	<b>Walbanemone</b>	317
<b>Laubentropf</b>	14	<b>Walddedel</b>	82
<b>Lausendblat</b>	29	<b>Walddalve</b>	480
<b>Lausendguldenkrant</b>	154	<b>Waldmangold</b>	193
— — — großes	320	<b>Waldmeister</b>	92
<b>Leufelsabbiff</b>	150	<b>Waldmelfe</b>	313
<b>Leufcher Ingber</b>	75	<b>Waldnachtfchatten</b>	21
<b>Thaliktrum gelbes</b>	406	<b>Waldranunkel</b>	317
<b>Thymdotter</b>	239	<b>Waldrabe brennende</b>	441
<b>Thymian gemeiner</b>	458	<b>Waldruben</b>	72
<b>Thymfeide</b>	239	<b>Waldfalbey</b>	435
<b>Toback</b>	33	<b>Waldftroh</b>	338. 391
— — gemeiner	252	<b>Walfwurz</b>	137
<b>Todte Keffel</b>	80	<b>Walpurgistkraut</b>	65
<b>Tollbeere</b>	21	<b>Wafferbenediktswurz</b>	175
<b>Tollkirschen</b>	21	<b>Wafferbetonien</b>	482
<b>Tollkraut</b>	21. 208	<b>Wafferbraunwurz</b>	482
<b>Tormentill</b>	358	<b>Wafferbungen</b>	202
<b>Traganth wahrer</b>	487	<b>Wafferbofen</b>	50. 477
<b>Traubenfarn</b>	65	<b>Wafferhanf</b>	477
<b>Traubenkraut</b>	225	<b>Wafferknoblauch</b>	36
<b>Trutenfuß</b>	54	<b>Wafferkreffe</b>	144
<b>Tüpfelfarn</b>	46. 497	<b>Wafferlilien</b>	26
<b>Türkifcher Bund</b>	461	<b>Waffermelone</b>	253
<b>Ulmienbaum europäifcher</b>	426	<b>Wafferpfaffer</b>	370
<b>Unfterkraut</b>	406	<b>Wafferfchierling</b>	466
<b>Vanilien</b>	288	<b>Wafferwegerich</b>	113
<b>Vanille</b>	288	<b>Weegbreit fchmaler</b>	88
<b>Webediftel</b>	130	<b>Weegdiftel weiffe</b>	359
<b>Weil</b>	8. 290	<b>Weegdorn</b>	260
<b>Weilwurz florentinifche</b>	186	— — purgierender	203
— — gemeine	188	<b>Wegerich</b>	88
<b>Venushaar</b>	332	— — breiter	230
		— — größter	230
		<b>Weeggras</b>	468
		<b>Wege</b>	



Regenf wilder	32	Wüterich	48
Regtritt	468	— — giftiger	466
Regwart	37	Wucherblume	483
Weiderich rother brauner	113	Wulfkraut	25
— — gelber	235	Wunderbaum	131
Weide weiße	492	Wunderblume	241. 242
Weinnägelein	86	Wundkraut	388
Weinraute	163	— — heydnisches	385
Weinstock gemeiner	276	Wurmfaru	246
Weisbaum	307	Wurmgras	469
Weisse taube Nessel	80	Wurmsaamen	240. 367
Weiskurz	171. 172	Wurmwurz	92
Weizen	460	Wurzelbaum	365
Wegerich	115	Wisp	61
Wermuth 34. 222. 240. 297.			
— — 367. 435. 455.			
— — römischer wel-			
scher	379		
Widerstoß	325	Wapfleintraut	481
Wiederthou rother	95	Zahnlose	266
Wiesengaraffel	175	Zahnkraut	110
Wiesentlee	93	Zahnwurz	205
Wiesentknoyf	184	Zaserblume coptische	402
Wiesenfraut	325	Zaufen	94. 171. 172
Wiesenfresse	51	Zaungilge	243
Wiesentümmel	397	Zaunglocke	393
Wiesenraute	406	Zaunreben	417
Wildgarbe	294	Zaunriegel	112
Wilde Kastanten	97	Zaunrüben	417
Wild Löffelkraut	66	Zaunwinde	395
Windblume 5. 76. 317. 439		Zehkraut	143
Winde	214. 395	Zehwurz	75
Winterblume	351. 352	Zeiland	3. 327
Wintergrün	67. 193	Zeitlosen	133
Wirbelborsten	413	Zellblume	359
Wirbeldoste	413	Zerumbeth	419. 420
Wohlgemuth	57	Zibeben	276
Wolfsbeere	10. 62	Zimmet	339
Wolfsbohne	321	Zimmetbaum	339
Wolfsmilch	399. 467	Zimmet gewöhnlicher	273
Wolfschotte	321	Ziser	146
Wolfsstrapp	114	Zottenblume	13
Wolfswurz	289	Zungenkraut	481
Wollkraut	197	Zumpen	486
Wolverley	30	Zwenzahn dreytheiliger	477
		Zwetschen	493
		Zwittersaamen	367
		B b b	Index

# Index Systematicus.

## *Ex Classe I.*

<b>A</b> momum zingiber	401
— — zerumbet	419.420
— — cardamomum	336
Costus arabicus	403
Curcuma rotunda	254
— — longa	421
Salicornia herbacea	264

## *Ex Classe II.*

Iasminum officinale	153
Ligustrum vulgare	112
Olea europaea	319
Veronica officinalis	189
— — beccabunga	202
Gratiola officinalis	449
Pinguicula vulgaris	451
Verbena officinalis	38
Monarda didyma	249
Rosmarinus officinalis	318
Salvia officinalis	165
— — horminum	244
— — sclarea	484
Collinsonia canadensis	427

## *Ex Classe III.*

Valeriana officinalis	117
Tamarindus indica	291
Crocus sativus	151
Iris florentina	186
— germanica	188
— pseudacorus	187
Phalaris canariensis	118
Panicum miliaceum	349
Festuca fluitans	220
Triticum repens	460

## *Ex Classe IV.*

Scabiosa succisa	150
— — arvensis	142
Asperula odorata	82
Galium verum	338
— — mollugo	391
Rubia tinctorum	331
Plantago major	230
— — lanceolata	88
— — psyllium	115
Sanguisorba officinalis	184
Cornus mascula	129
Fagara octandra	361
Alchemilla vulgaris	85
Cuscuta europaea	238
— — epithymum	239
Ilex aquifolium	372

## *Ex Classe V.*

Lithospermum officinale	341
Anchusa officinalis	198
— — tinctoria	446
Cynoglossum officinale	396
Pulmonaria officinalis	1
Symphitum officinale	137
Borago officinalis	147
Echium vulgare	149
Primula veris officinalis	7
Cyclamen europaeum	72
Menyanthes trifoliata	13
Lythamachia vulgaris	235
— — nummularia	20
Anagallis arvensis	145
Spigelia anthelmia	469
Convolvulus sepium	395
— — scammonia	214
Cinchona officinalis	292
Coffea	



<i>Coffea arabica</i>	375	<i>Eryngium campestre</i>	135
<i>Lonicera periclymenum</i>	243	<i>Sanicula europaea</i>	109
— — <i>diervilla</i>	424	<i>Bupleurum rotundifolium</i>	376
<i>Mirabilis jalappa</i>	241	<i>Tordylium officinale</i>	278
— — <i>longiflora</i>	242	<i>Daucus carota</i>	471
<i>Verbascum thapsus</i>	197	<i>Ammi majus</i>	231
— — <i>nigrum</i>	25	<i>Conium maculatum</i>	48
<i>Datura stramonium</i>	286	<i>Selinum palustre</i>	259
— — <i>metel</i>	364	<i>Athamanta cervaria</i>	390
<i>Hyoscyamus niger</i>	84	— — <i>oreoselinum</i>	366
— — <i>albus</i>	218	— — <i>cretensis</i>	400
<i>Nicotiana tabacum</i>	252	<i>Crithmum maritimum</i>	384
— — <i>rustica</i>	33	<i>Laserpitium latifolium</i>	428
<i>Atropa mandragora</i>	208	— — <i>filer</i>	429
— — <i>bella donna</i>	21	<i>Heracleum sphondylium</i>	337
<i>Physalis alkekengi</i>	234	<i>Ligusticum levisticum</i>	233
<i>Solanum dulcamara</i>	43	<i>Angelica archangelica</i>	273
— — <i>nigrum</i>	44	<i>Sifon ammomum</i>	411
<i>Capficum annuum</i>	300	— <i>ammi</i>	256
<i>Strichnos nux vomica</i>	343	<i>Bubongalbanum</i>	416
<i>Lycium afrum</i>	159	<i>Cicuta virofa</i>	266
<i>Cordia myxa</i>	344	<i>Aethusa meum</i>	499
<i>Rhamnus catharticus</i>	203	<i>Coriandrum sativum</i>	363
— — <i>frangula</i>	260	<i>Scandix odorata</i>	195
<i>Ceanothus americanus</i>	167	— — <i>cerefolium</i>	192
<i>Ribes rubrum</i>	78	<i>Chaerophyllum sylvestre</i>	412
— — <i>nigrum</i>	305	— — <i>bulbosum</i>	409
<i>Hedera helix</i>	250	<i>Imperatoria ostruthium</i>	24
<i>Vitis vinifera</i>	276	<i>Anethum foeniculum</i>	63
<i>Lagoecia cuminoides</i>	356	<i>Carum carvi</i>	397
<i>Vinca minor</i>	67	<i>Pimpinella magna</i>	108
<i>Asclepias vincetoxicum</i>	265	— — <i>anisum</i>	128
<i>Herniaria glabra</i>	382	<i>Apium graveolens</i>	464
<i>Chenopodium bonus henri-</i>		<i>Sambucus ebulus</i>	40
<i>cus</i>	90	— — <i>nigra</i>	334
— — <i>botrys</i>	225	<i>Tamarix gallica</i>	312
<i>Salsola kali</i>	258	— — <i>germanica</i>	170
— — <i>soda</i>	355	<i>Alfina media</i>	445
<i>Ulmus campestris</i>	426	<i>Parnassia palustris</i>	123
<i>Gentiana lutea</i>	257	<i>Statice limonium</i>	325
— — <i>purpurea</i>	211	<i>Linum usitatissimum</i>	257
— — <i>pneumonanthe</i>	263	— — <i>catharticum</i>	210
— — <i>centaurium</i>	154	<i>Drosera rotundifolia</i>	470
— — <i>amarella</i>	392		

*Ex Classe VI.*

Allium victorialis	12
Lilium candidum	462
— — martagon	461
Scylla maritima	380
Asphodelus luteus	18
Anthericum ranunculifolium	215
Asparagus officinalis	105
Convallaria majalis	94
— — polygonatum	171
— — multiflora	172
Aloe perfoliata succocitrina	284
— — vera	283
Acorus calamus	207
Berberis vulgaris	86
Rumex patientia	422
— — sanguineus	127
— — obtusifolius	23
— — scutatus	99
— — alpinus	261
— — acetosa	70
Colchicum autumnale	153
Alisma plantago	213

*Ex Classe VII.*

Aesculus hippocastanum	97
------------------------	----

*Ex Classe VIII.*

Tropaeolum majus	248
Vaccinium myrtillus	81
— — vitis idaea	87
Erica vulgaris	102
Daphne mezereum	3
— — laureola	327
Polygonum bistorta	92
— — hydropiper	370
— — aviculare	468
— — fagopyrum	106
Paris quadrifolia	10

*Ex Classe IX.*

Laurus cinamomum	339
— — cassia	340
— — nobilis	52
— — fassiafras	196
Anacardium occidentale	357
Rheum rhabarbarum	418
— — palmatum	255

*Ex Classe X.*

Dictamnus albus	436
Ruta graveolens	163
Rhododendron ferrugineum	
— — maximum	200
Arbutus uva ursi	62
Pyrola rotundifolia	193
Styrax officinale	304
Copaivera officinalis	323
Saxifraga granulata	309
Scleranthus perennis	453
Saponaria officinalis	136
Dianthus caryophyllus	345
Sedum telephium	486
Oxalis acetosella	9
Phytolacca decandra	164

*Ex Classe XI.*

Asarum europaeum	74
Rhizophora mangle	365
Portulaca oleracea	489
Lythrum falicaria	113
Agrimonia eupatoria	206
Euphorbia officinarum	328
— — lathyris	19
— — cyparissias	399
— — palustris	467
Sempervivum tectorum	124

*Ex*



### *Ex Classe XII.*

Myrtus communis	169
Punica granatum	270
Amygdalus persica	282
— — communis	301
Prunus padus	177
— — laurocerasus	96
— — domestica	493
— — spinosa	4
Crataegus aria	498
— — torminalis	463
Sorbus aucuparia	440
Mespilus germanica	190
Pyrus cydonia	306
Mesembryanthemum copticum	402
Spiraea filipendula	394
— — ulmariae	141
Rosa canina	329
Rubus idaeus	472
— — fruticosus	280
— — chamaemorus	71
Fragaria vesca	77
Potentilla anserina	15
— — reptans	302
Tormentilla erecta	358
Geum urbanum	221
— — rivale	175

### *Ex Classe XIII.*

Capparis spinosa	348
Aëtea spicata	176
— — racemosa	35
Chelidonium majus	22
Papaver rhoeas	157
— — somniferum	371
Cambogia gutta,	316
Nymphaea alba	26
Tilia europaea	281
Caryophyllus aromaticus	315
Poeonia officinalis	488
Delphinium consolida	383

Delphinium staphis agria	473
Aconitum lycoctonum	289
— — napellus	49
— — anthora	434
— — cammarum	299
Aquilegia vulgaris	459
Nigella fativa	119
Anemone hepatica	5
— — pulsatilla	76
— — pratensis	439
— — nemorosa	317
Clematis erecta	448
Thalictrum flavum	406
Adonis vernalis	182
Rhunculus flammula	326
— — ficaria	66
— — acris	194
Helleborus niger	185
— — foetidus	452

### *Ex Classe XIV.*

Ajuga pyramidalis	101
— — reptans	11
Teucrium chamaepithis	120
— — marum	60
— — scorodonia	414
— — scordium	36
— — chamaedris	346
— — montanum	362
Satureja hortenensis	216
Hyssopus officinalis	61
Nepeta cataria	232
Lavandula spica	53
— — stoechas	485
Sideritis hirsuta	388
Mentha sylvestris	354
— — crispa	386
— — piperita	56
— — arvensis	377
— — pulegium	490
Glechoma hederacea	73
Lamium album	80
Betonica officinalis	143

Ballota



Ballota nigra	266	Erysimum barbarea	310
Marrubium vulgare	27	— — alliaria	91
Leonurus cardiaca	114	Sinapis nigra	152
Clinopodium vulgare	413	Isatis tinctoria	191

Origanum vulgare 57  
— — majorana 41

### *Ex Classe XVI.*

Thymus serpyllum	17	Geranium moschatum	443
— — vulgaris	453	— — robertianum	100
— — alpinus	398	Althea officinalis	42
Melissa officinalis	134	Alcea rosea	236
— — calamintha	111	Malva rotundifolia	237
Dracocephalum canariense	423	— — sylvestris	480
— — moldavica	294	— — alcea	219
Melittis melissophyllum	313	Gossypium herbaceum	298
Ocimum basilicum	226		
Scutellaria galericulata	330		
Prunella vulgaris	156		
Euphrasia officinalis	39		
Melampyrum nemorosum	263		
Lathraea squamaria	110		
Pedicularis palustris	389		
Antirrhinum linaria	442		
— — majus	322		
— — orontium	274		
Scrophularia nodosa	28		
— — aquatica	482		
Digitalis purpurea	262		
Linnaea borealis	79		
Vitex agnus castus	450		
Acanthus mollis	432		

### *Ex Classe XVII.*

Fumaria bulbosa	6
— — officinalis	14
Polygala amara	83
— — vulgaris	199
Spartium scoparium	224
Ononis arvensis	132
Lupinus albus	321
Dolichos pruriens	369
— — soja	314
Ervum ervilia	223
Cicer arietinum	146
Glycyrrhiza echinata	350
— — glabra	209
Indigofera tinctoria	183
Galega officinalis	212
Astragalus tragacantha	487
Trifolium melilotus officina-	
lis	204
— — pratense	93
— — arvense	393
Trigonella foenum graecum	116

### *Ex Classe XV.*

Myagrum sativum	374
Lepidium sativum	16
Thlaspi arvense	378
— — bursa pastoris	158
Cochlearia officinalis	2
— — armoracia	457
Iberis umbellata	229
Cardamine pratensis	51
Sisymbrium nasturtium	144
— — sophia	333
Erysimum officinale	32

### *Ex Classe XVIII.*

Theobroma Cacao	308
Citrus medica	496
Citrus	





Citrus aurantium	495
Melaleuca leucadendra	367
Hypericum perforatum	31

### *Ex Classe XIX.*

Tragopogon pratense	179
Scorzonera humilis	296
— — hispanica	405
Sonchus oleraceus laevis	148
Lactuca virosa	285
Leontodon taraxacum	69
Hieraceum pilosella	174
Hypochaeris maculata	271
Cichorium intybus	37
Arctium lappa	387
Carduus marianus	130
Onopordum acanthium	359
Carlina acaulis	168
Carthamus tinctorius	140
Bidens tripartita	477
Eupatorium cannabinum	50
Tanacetum vulgare	246
— — balsamita	438
Artemisia judaica	367
— — fontica	240
— — maritima	435
— — rupestris	455
— — pontica	379
— — absinthium	34
— — vulgaris	222
— — dracunculus	297
Gnaphalium stoechas	351
— — arenarium	352
Conyza squarrosa	456
Erigeron acre	381
Tussilago farfara	64
— — petasites	68
Senecio vulgaris	160
— — faracenicus	410
Solidago virgaurea	385
Inula helenium	475
— — dysenterica	272

Inula pulicaria	420
— — germanica	474
Arnica montana	30
Doronicum padalianches	227
Bellis perennis	55
Chrysanthemum leucanthemum	483
Matricaria parthenium	166
— — chamomilla	139
Anthemis nobilis	161
— — cotula	437
— — pyrethrum	205
Achillea ageratum	431
— — ptarmica	342
— — atrata	425
— — millefolium	29
— — nobilis	279
Centaurea centaurium	320
— — cyanus	433
— — benedicta	122
— — calcitrapa	335
Calendula officinalis	58
Lobelia siphilitica	368
Viola odorata	8
— — tricolor	290

### *Ex Classe XX.*

Orchis bifolia	275
— — morio	267
— — militaris	408
Satyrion nigrum	407
Epidendrum vanilla	288
Aristolochia angustica	353
— — rotunda	125
— — longa	201
— — clematidis	98
Arum maculatum	73

### *Ex Classe XXI.*

Phyllanthus emblica	347
Buxus sempervirens	181
Urtica pilulifera	107
Urtica	



Urtica dioica	465	Panax quinquefolium	155
Morus nigra	173	Ceratonia filiqua	59
Xanthium strumarium	269	Ficus carica	479
Corylus avellana	228		
Pinus larix	39		
Cupressus sempervirens	293		
Iatropha curcas	404		
Ricinus communis	131		
Momordica balsamina	45		
— — elaterium	444		
Cucurbita citrullus	253		
Cucumis colocynthis	478		
— — anguria	277		
— — melo	360		
— — fativus	247		
Bryonia alba	417		

### Ex Classe XXII.

Salix alba	492
Myrica gale	217
Populus balsamifera	303
Rhodiola rosea	180
Mercurialis annua	103. 104
Juniperus communis	178
Ruscus aculeatus	443
— — hypoglossum	481

### Ex Classe XXIII.

Veratrum album	295
Parietaria officinalis	121

### Ex Classe XXIV.

Ophioglossum vulgatum	126
Osmunda lunaria	65
Asplenium scolopendrium	47
— — ceterach	311
— — trichomanoides	95
— — ruta muraria	162
Polypodium vulgare	46
— — filix mas	497
Adiantum capillus veneris	332
Lycopodium clavatum	54
Polytrichum commune	415
Lichen islandicus	138
— — pulmonarius	494
— — aphthosus	447
— — caninus	454
— — cocciferus	491
Tremella nostoc	476
Peziza auricula	500
Palmae	407
Cocos nucifera	373
Areca catechu	287

## Verbesserungen im Text.

Seite 7. Tab. II. Soll es heißen: Ajuga reptans. Cl. XIV.  
Ajuga glabra, stolonibus reptantibus. L. Sp. pl. T. III. p. 9.

Seite 13. Tab. 23. Soll es heißen: Rumex obtusifolius. Cl.  
VI. Rumex floribus hermaphroditis, valvulis dentatis graniferis,  
foliis cordato oblongis obtusiusculis crenulatis. L. Sp. pl. T. II.  
p. 118. Stumpfblättriger Ampfer.

Linne N. S. 6. Tbl. C. 373.

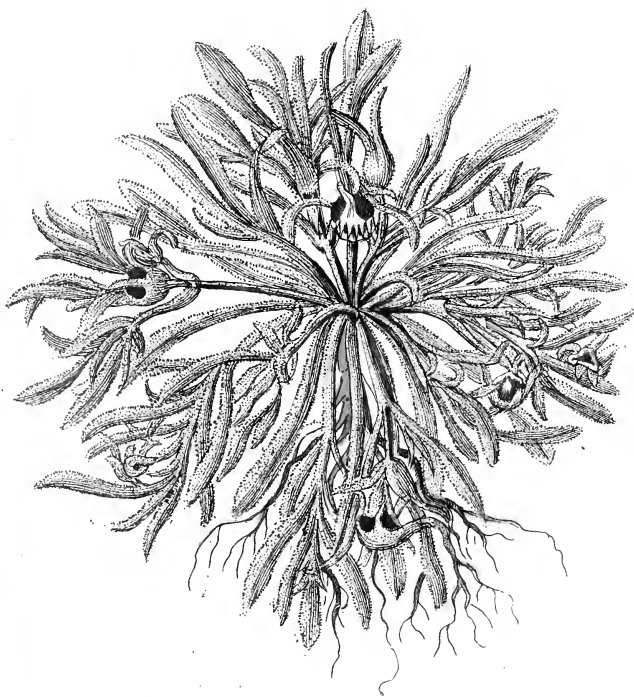
Im Vorbericht zum 3. Hundert, Seite 3. Zeile 4. steht  
Cumex statt Rumex.





*Anomum*  
*Zingiber. L.*





*Mesembryanthemum copticum*. . L.



Tab. 403.



*Costus arabicus* . L.

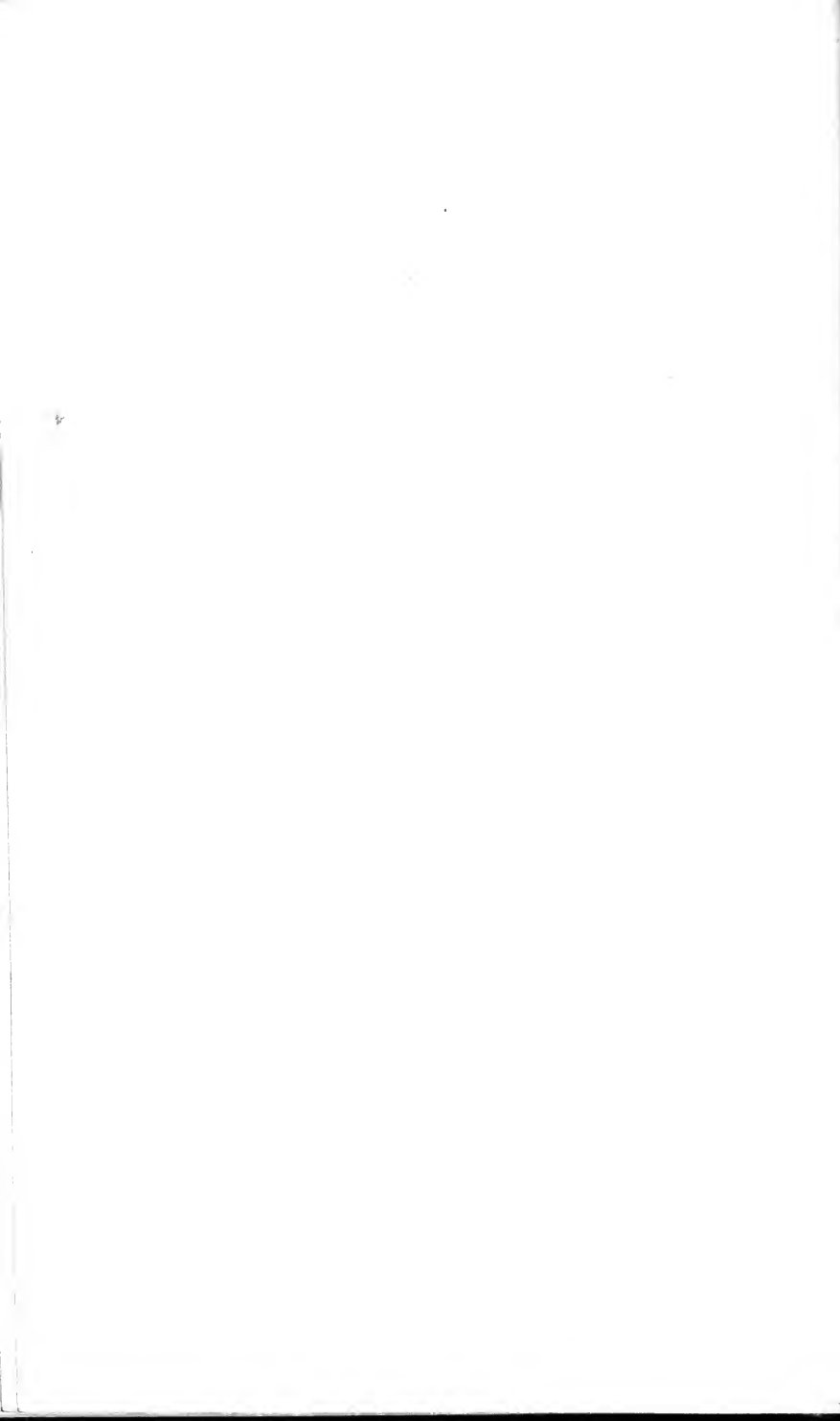






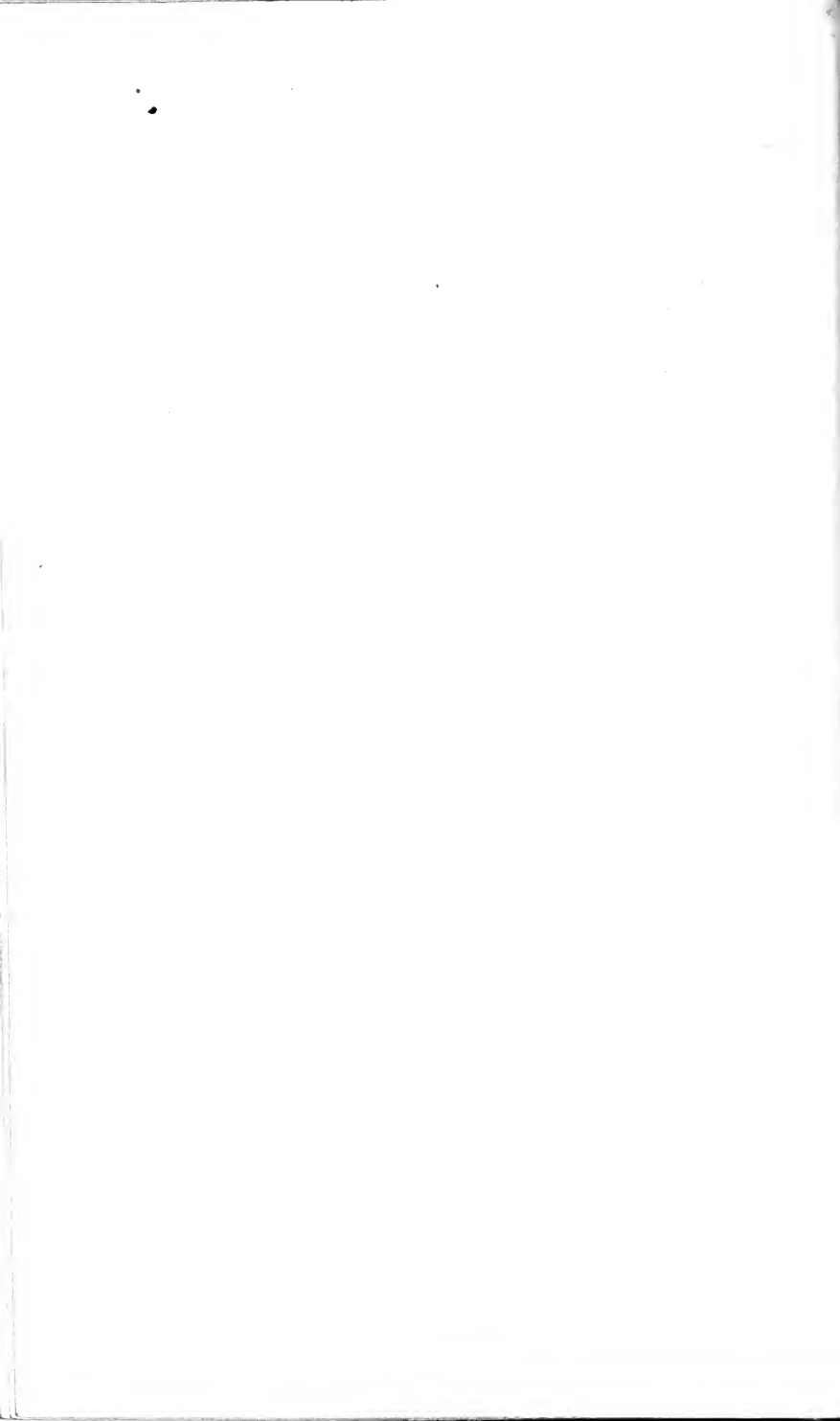
*Jatropha*

*Curcas. L.*





*Scorzonera* *hispanica* L.

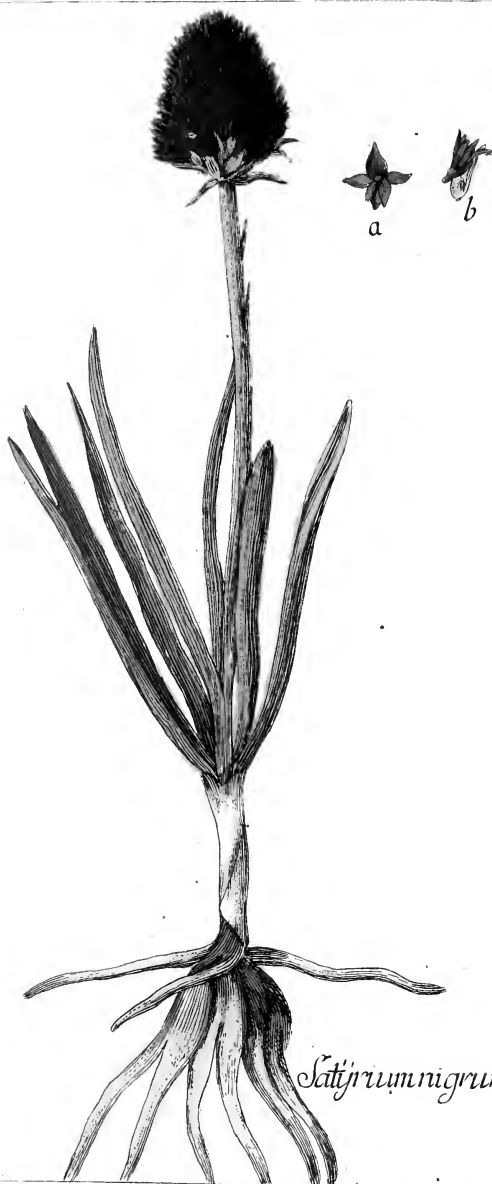




*Thalictrum*

*flavum. L.*

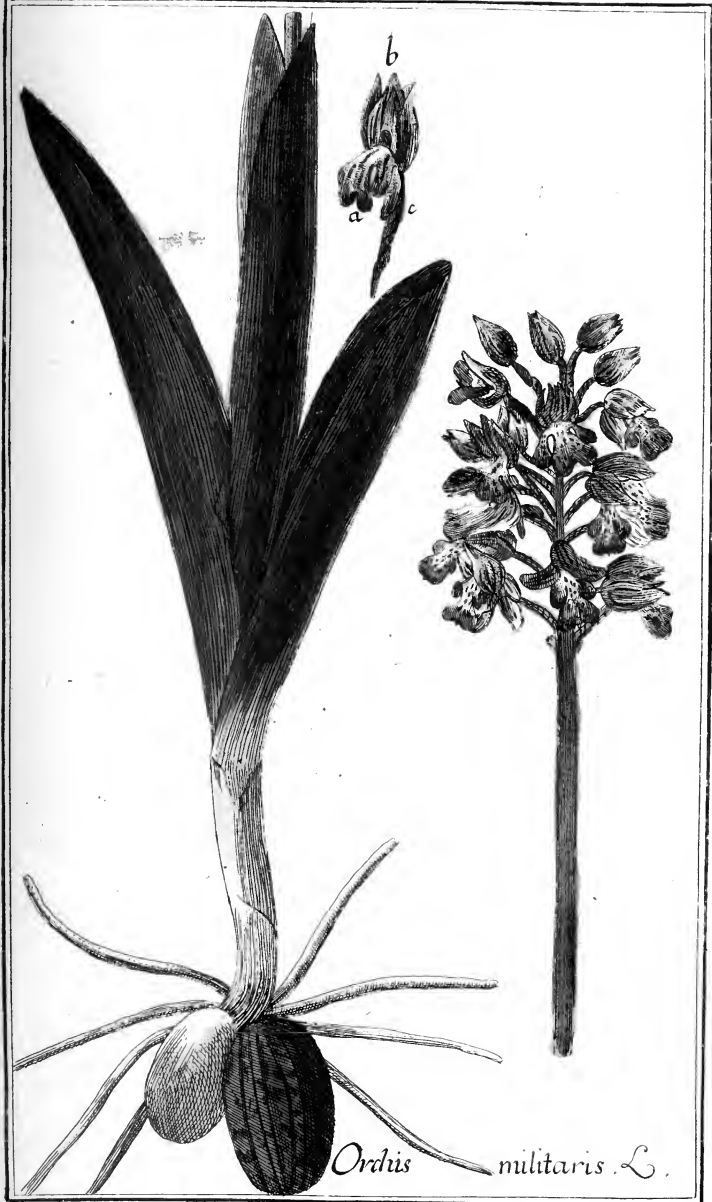




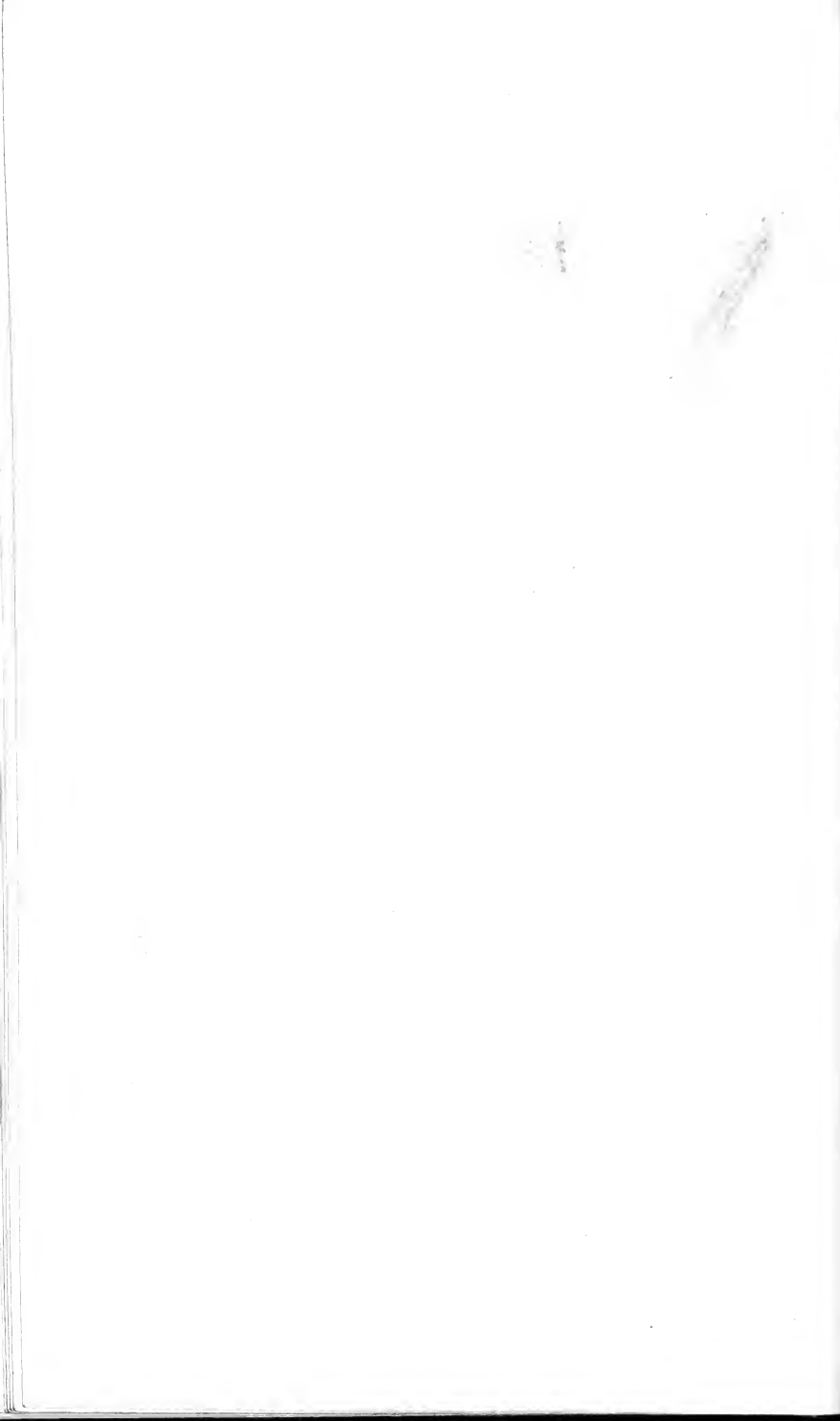
*Satyrium nigrum*. L.





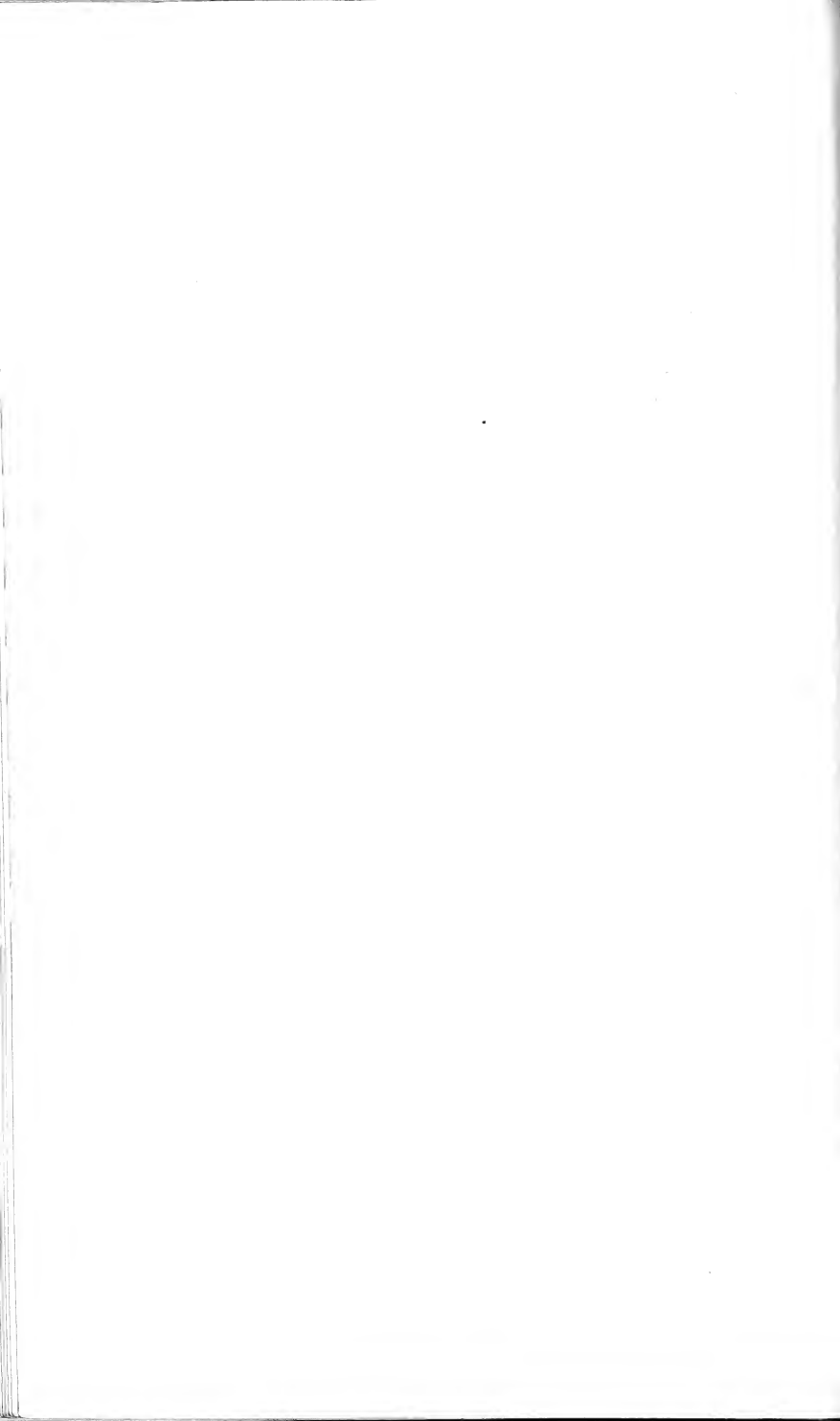


*Orchis* *militaris* L.



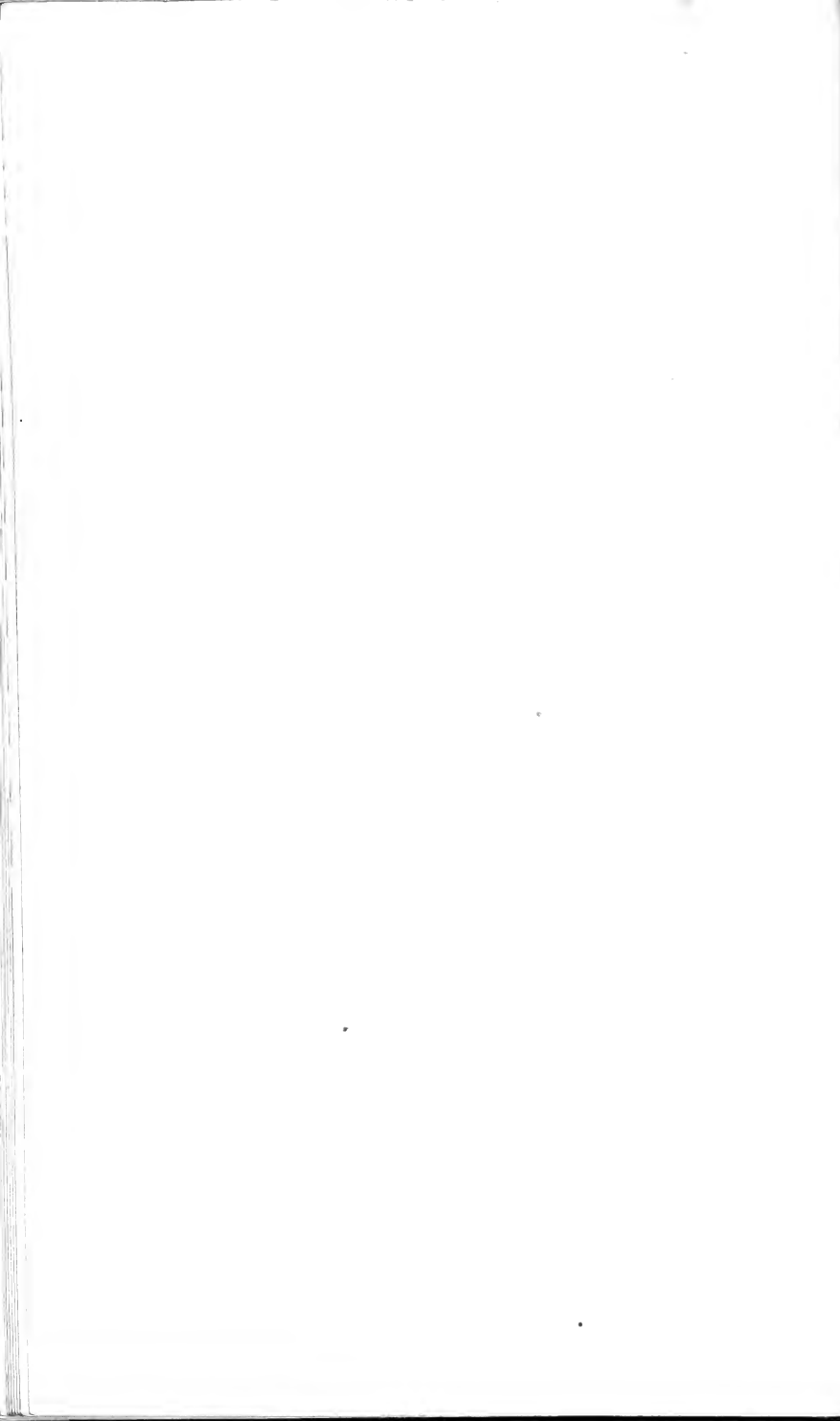


*Chaerophyllum bulbosum*. L.



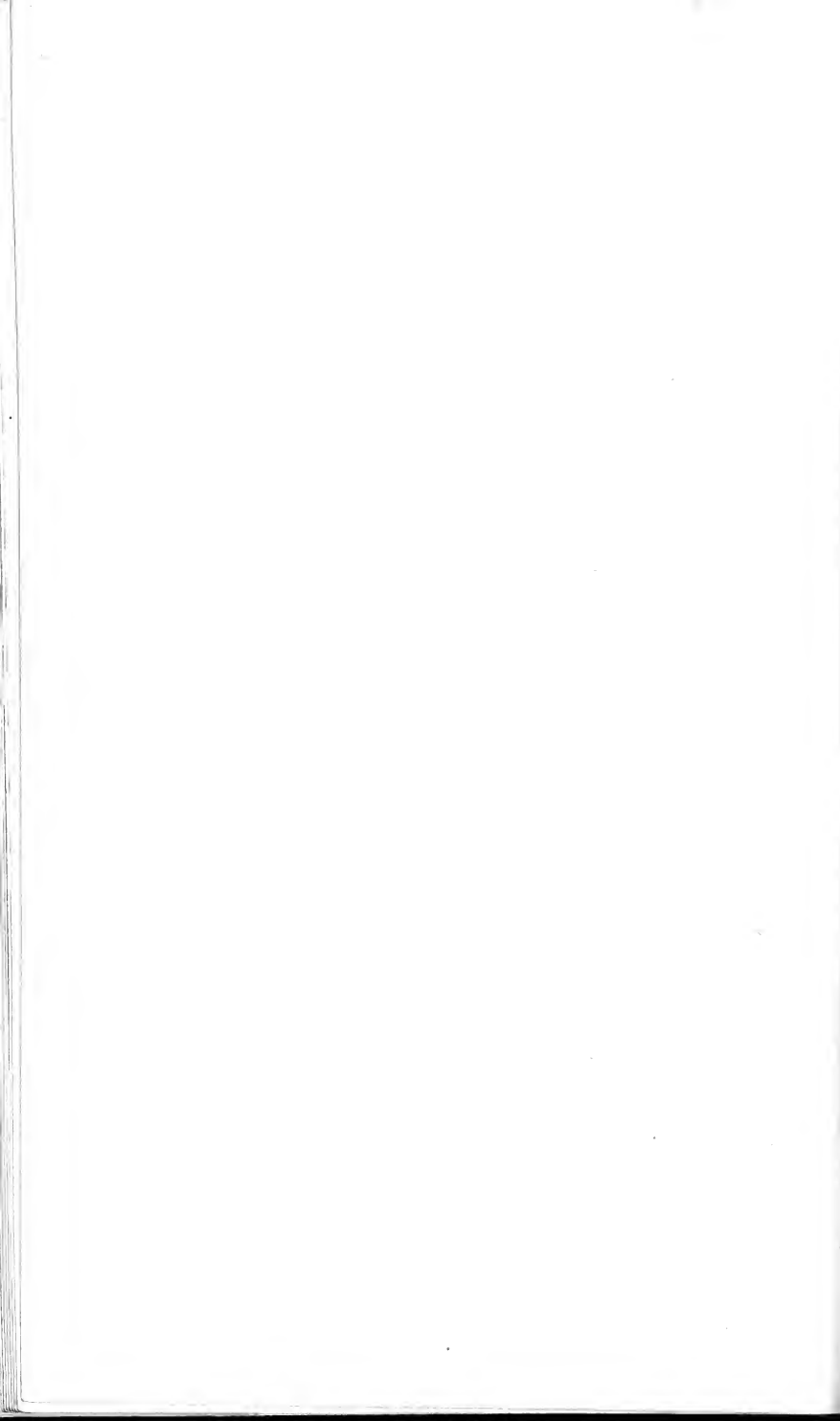


*Senecio Saracenicus* L.





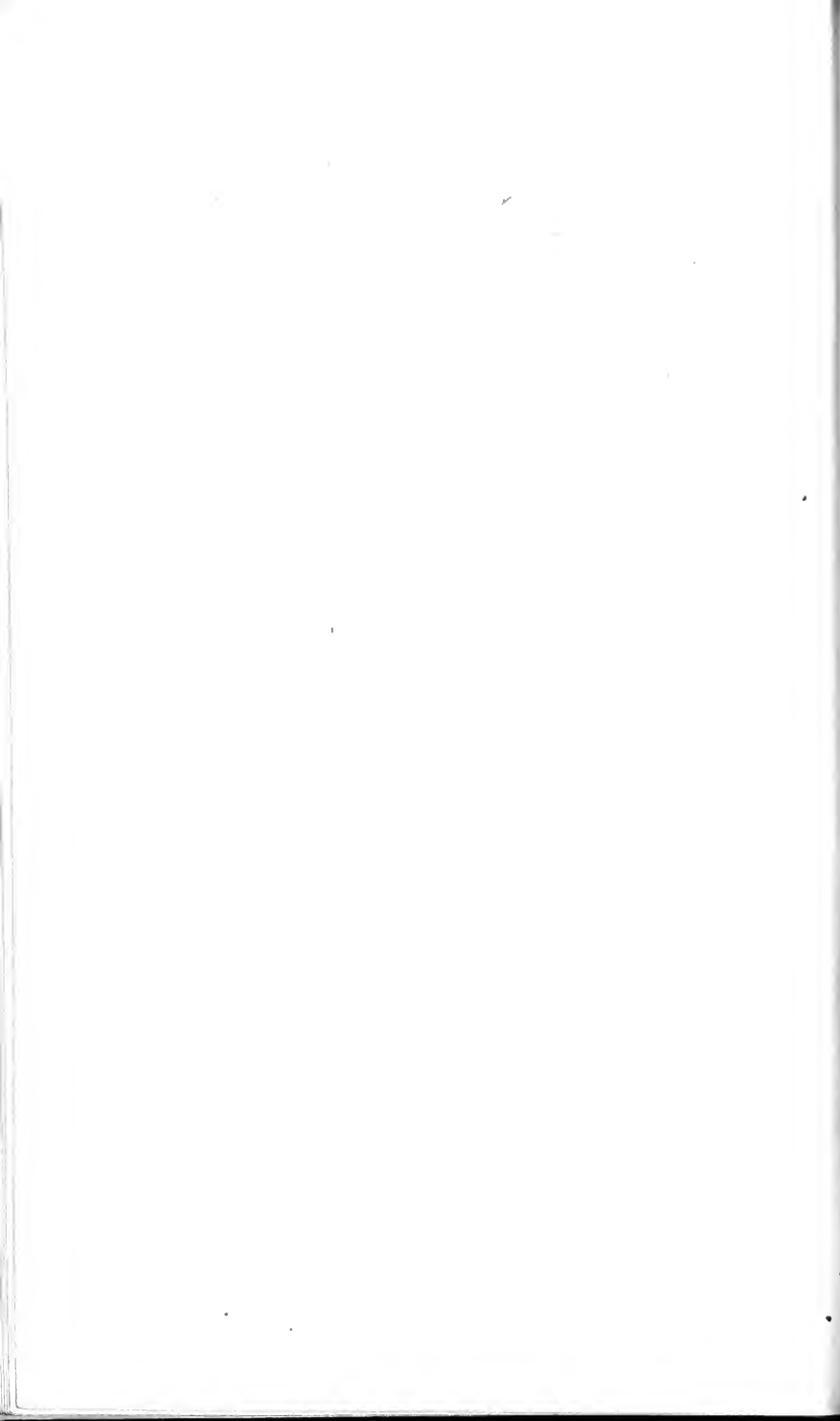
*Sison amomum*. L.







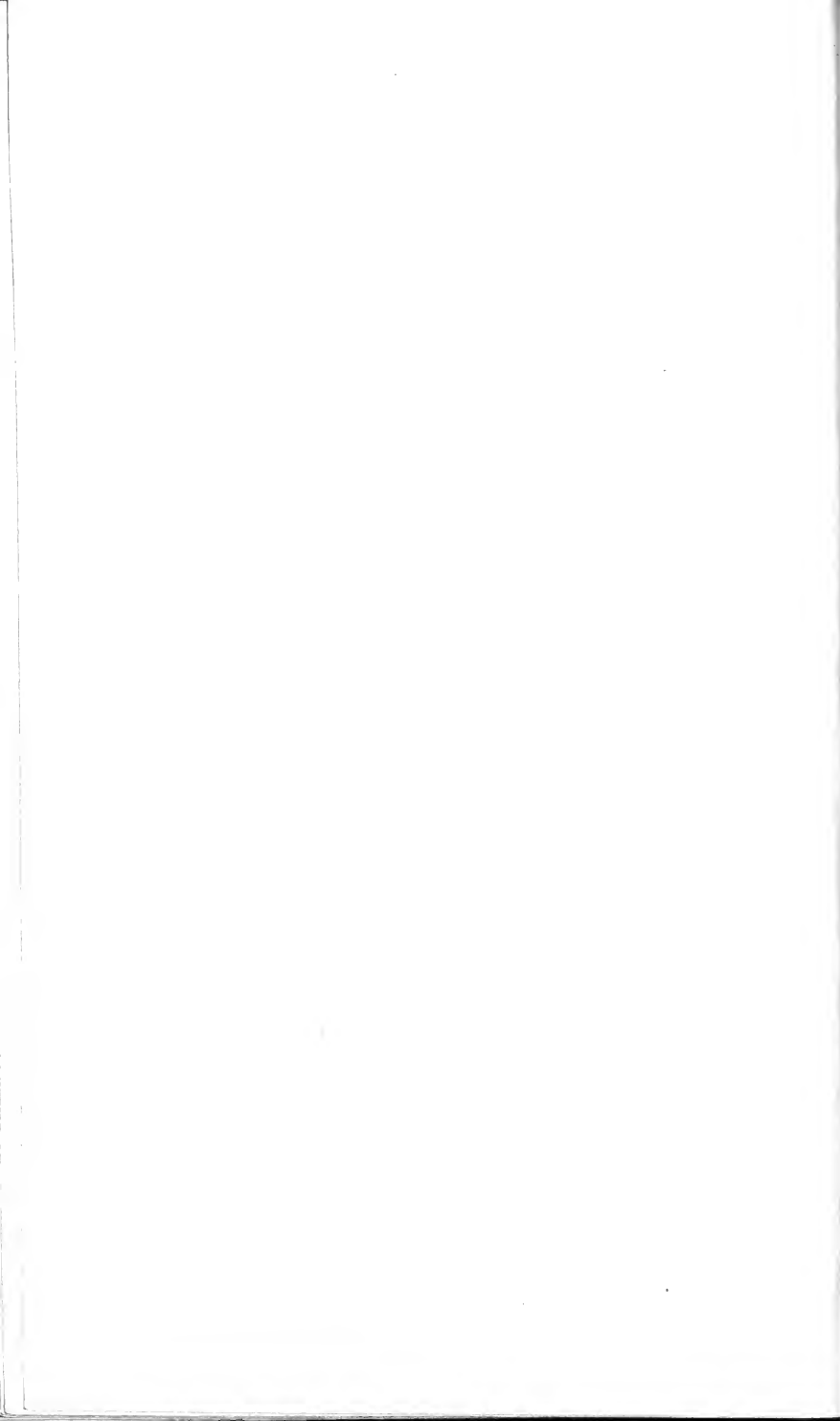
*Chærophyltum Sylvestre*. L.





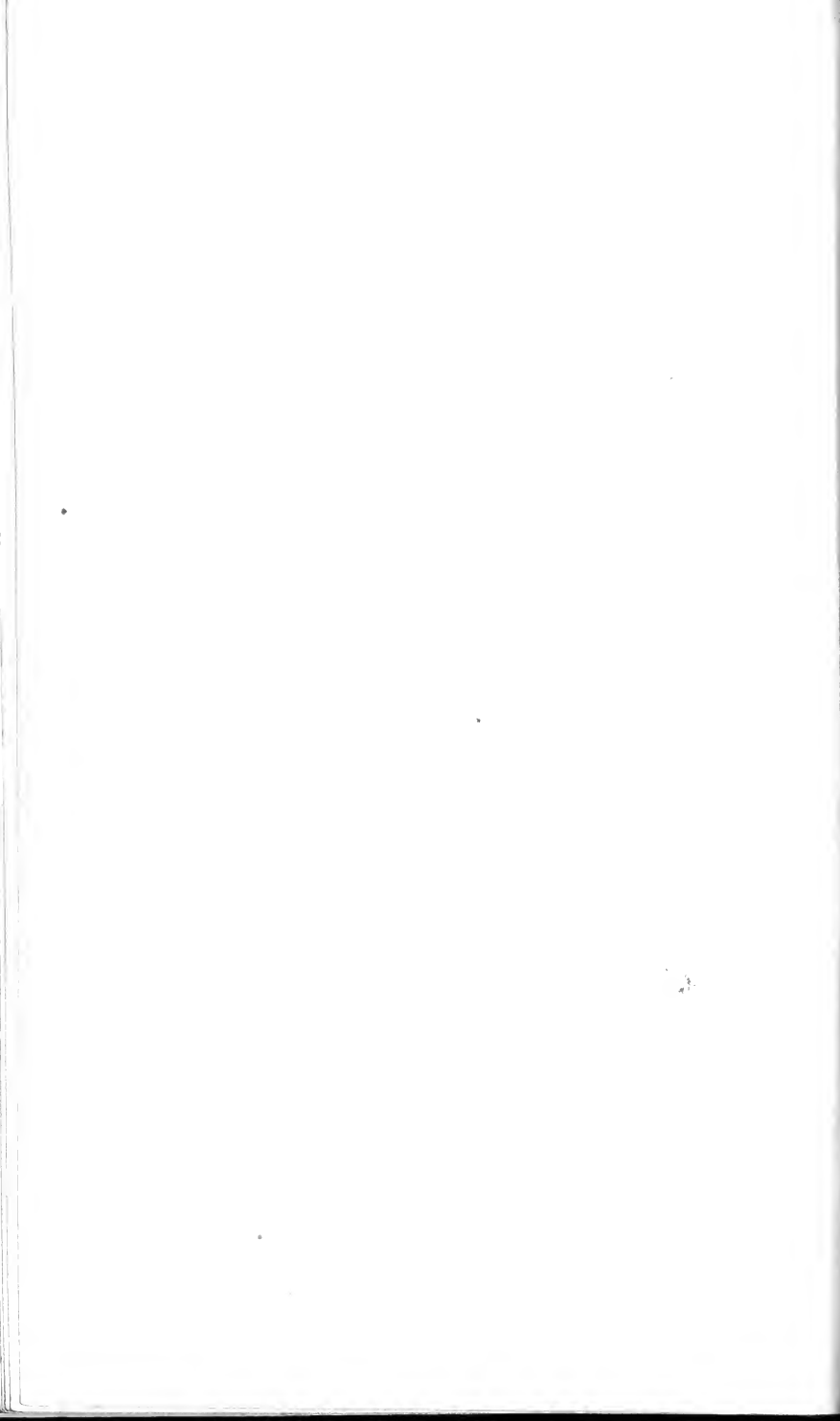
*Clinopodium*

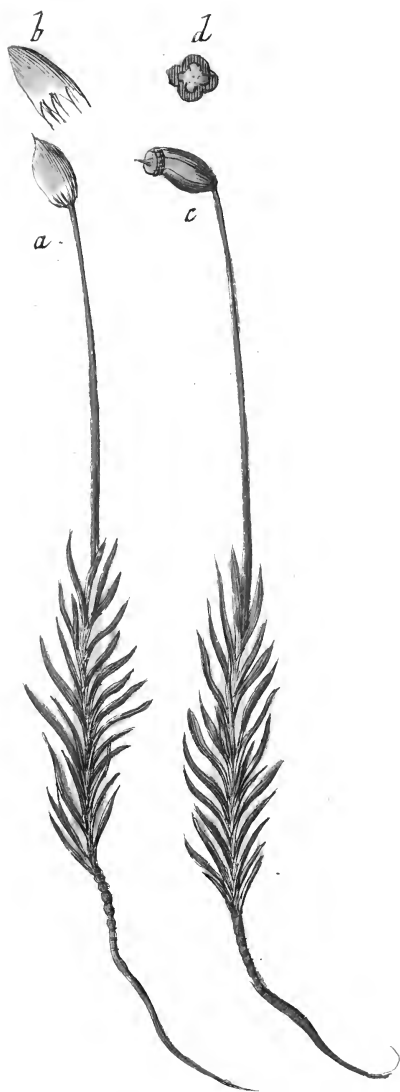
*vulgare* . L.



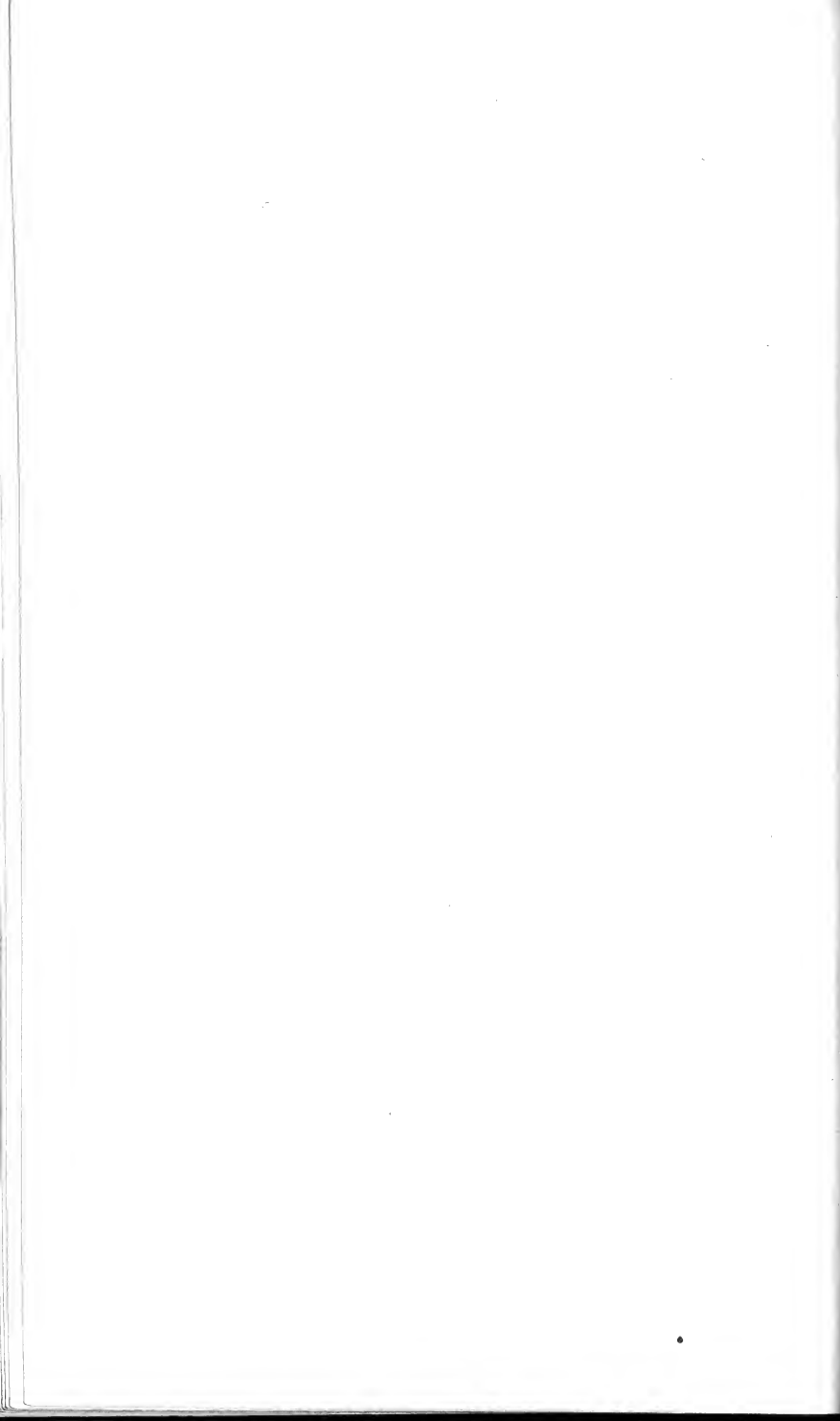


*Teucrium scorodonia*. L.





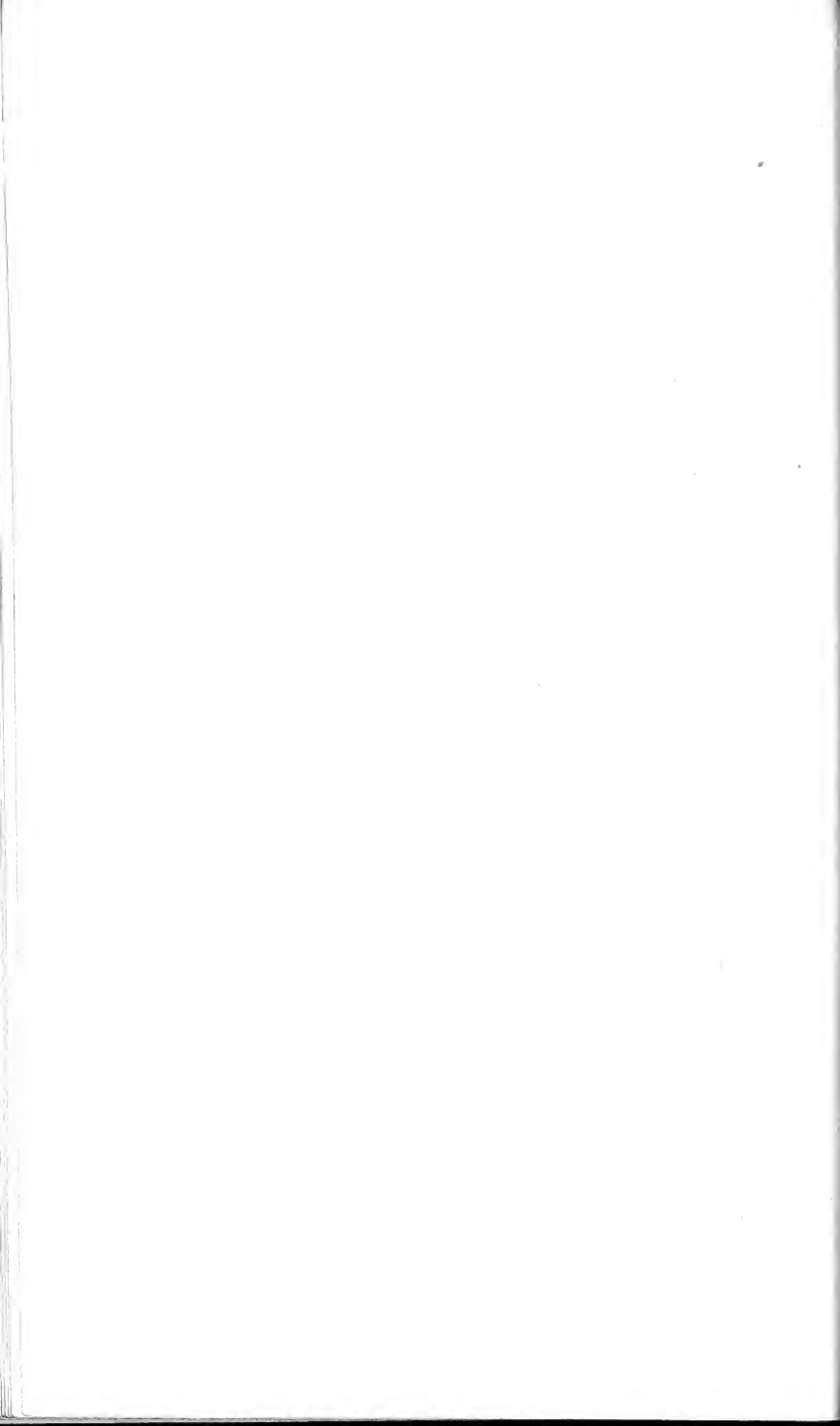
*Polytrichum commune*. L.

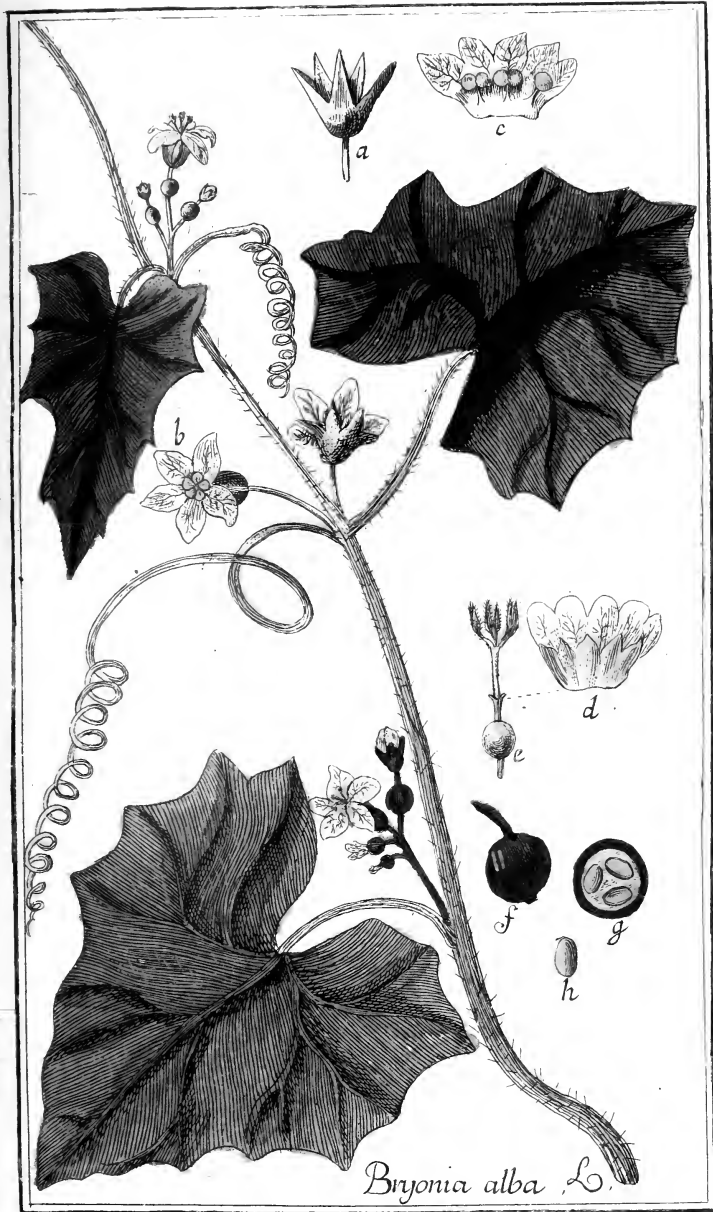




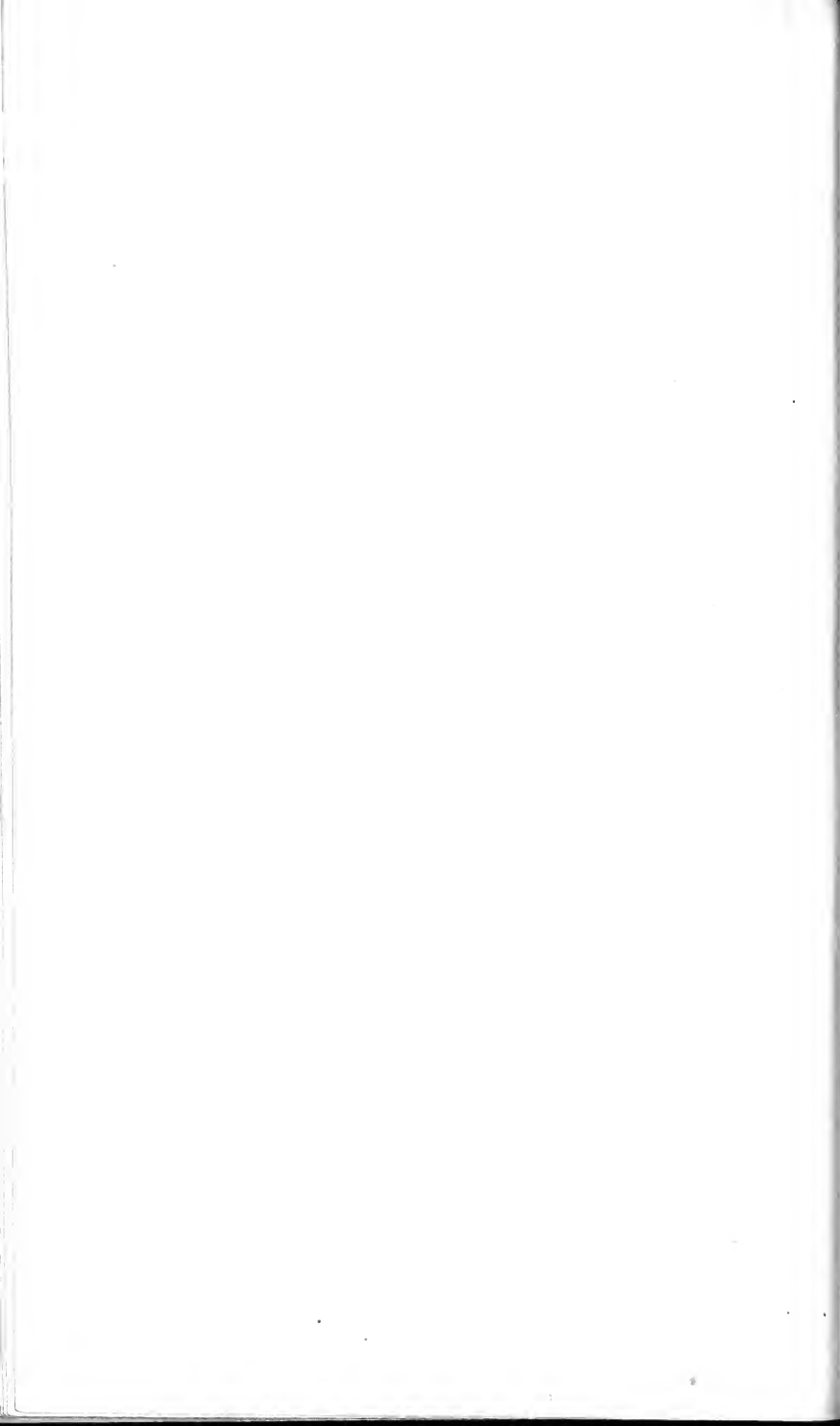


*Bubon galbanum*. L.



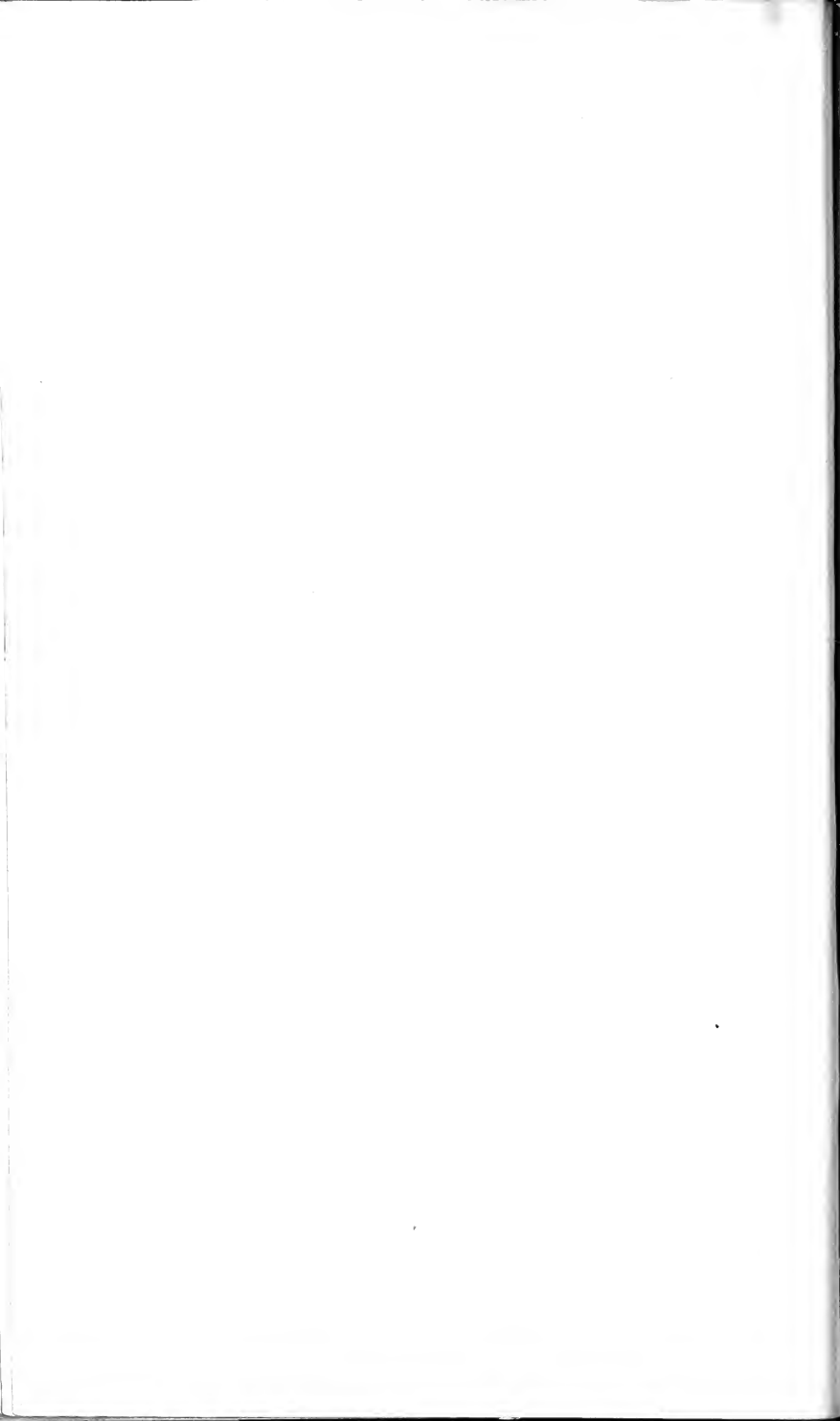


*Bryonia alba* L.



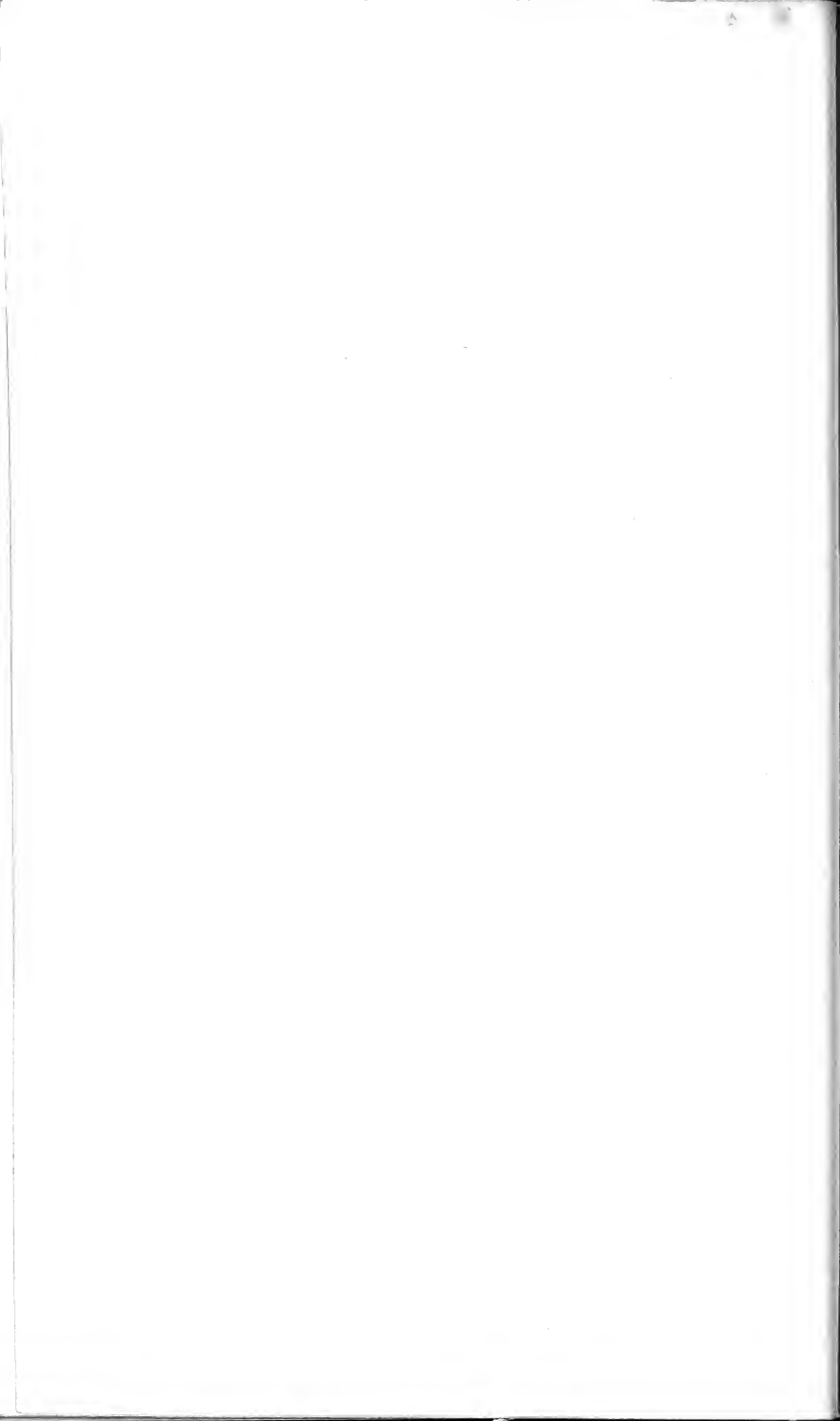


*Rheum rhabarbarum* L.

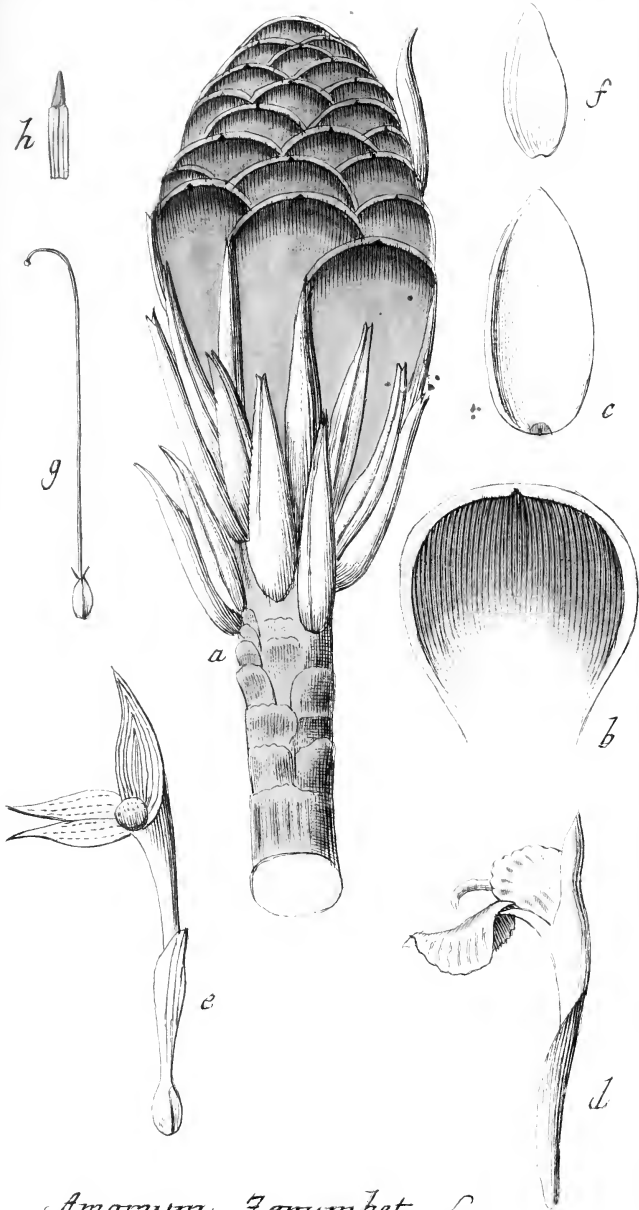




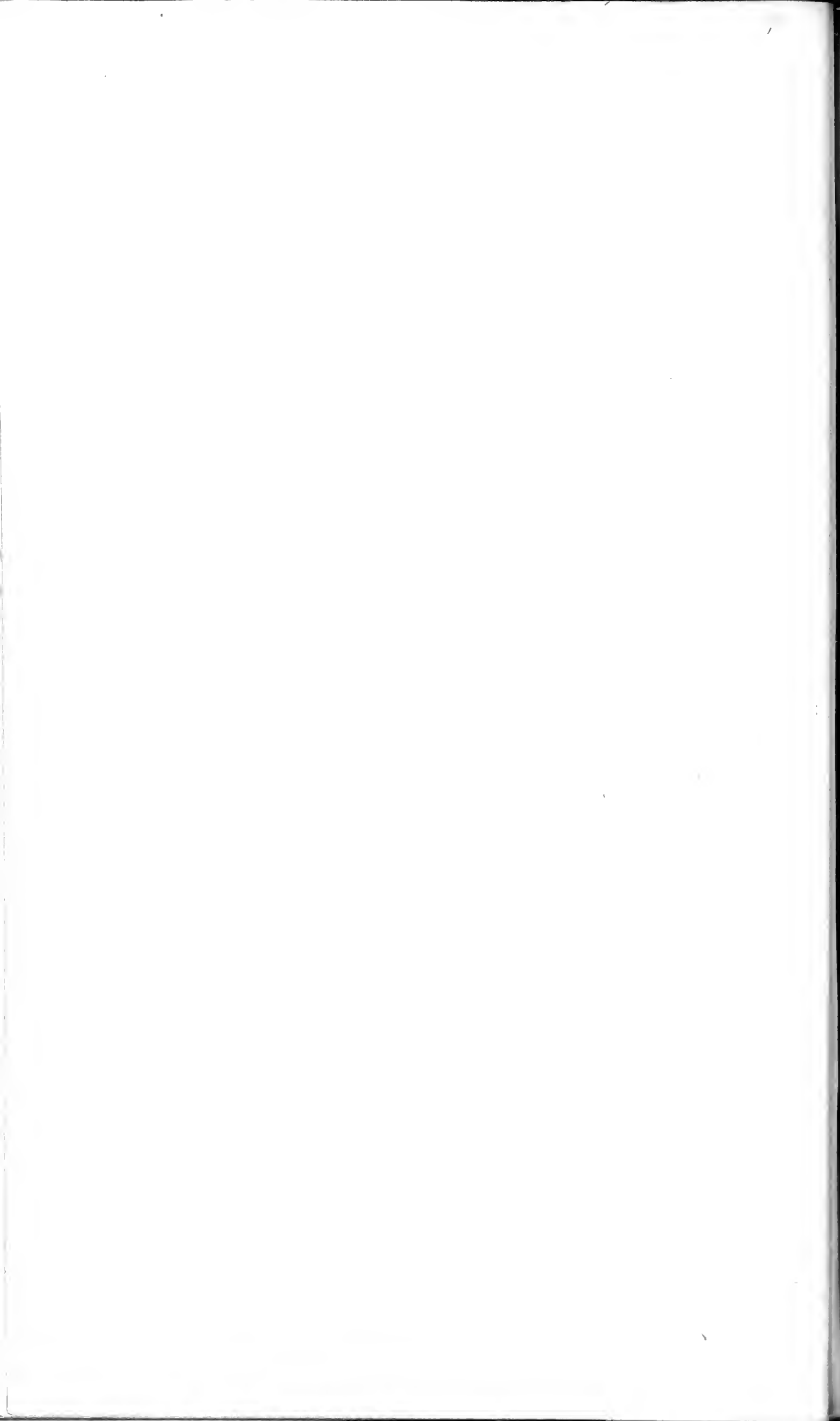
*Amomum Zerumbet. L.*

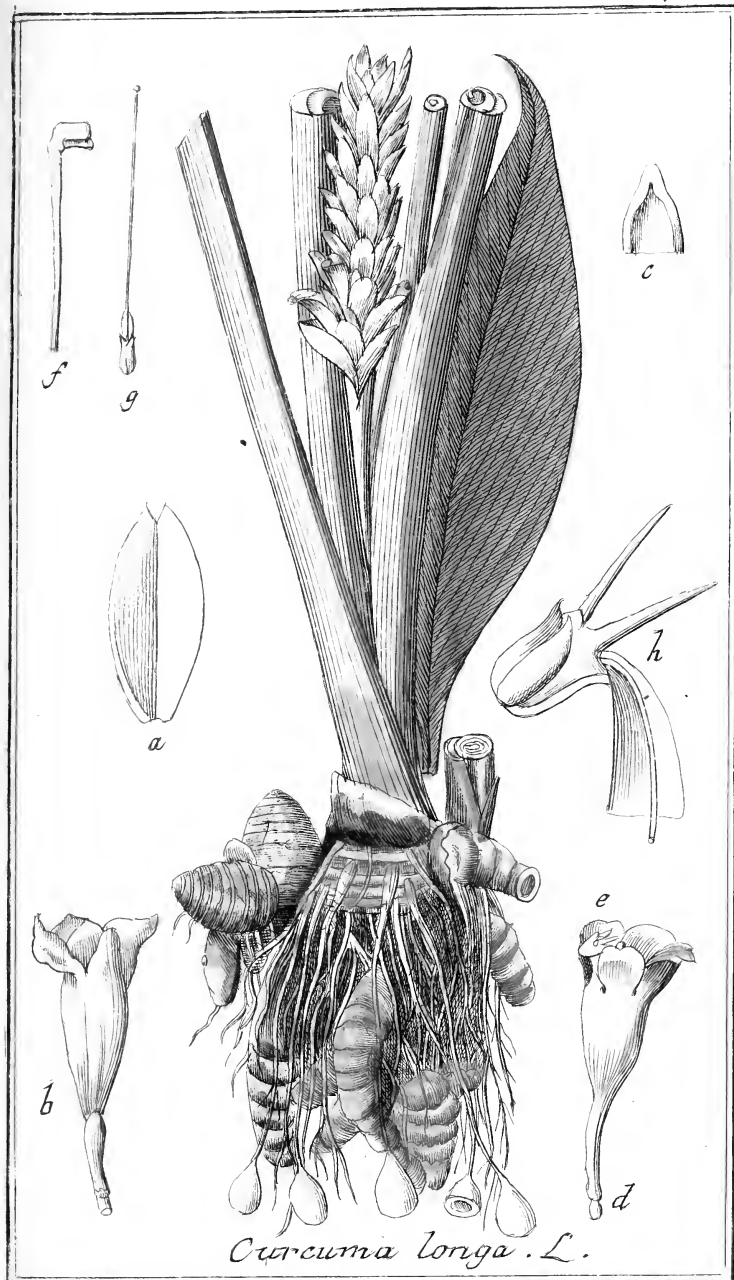




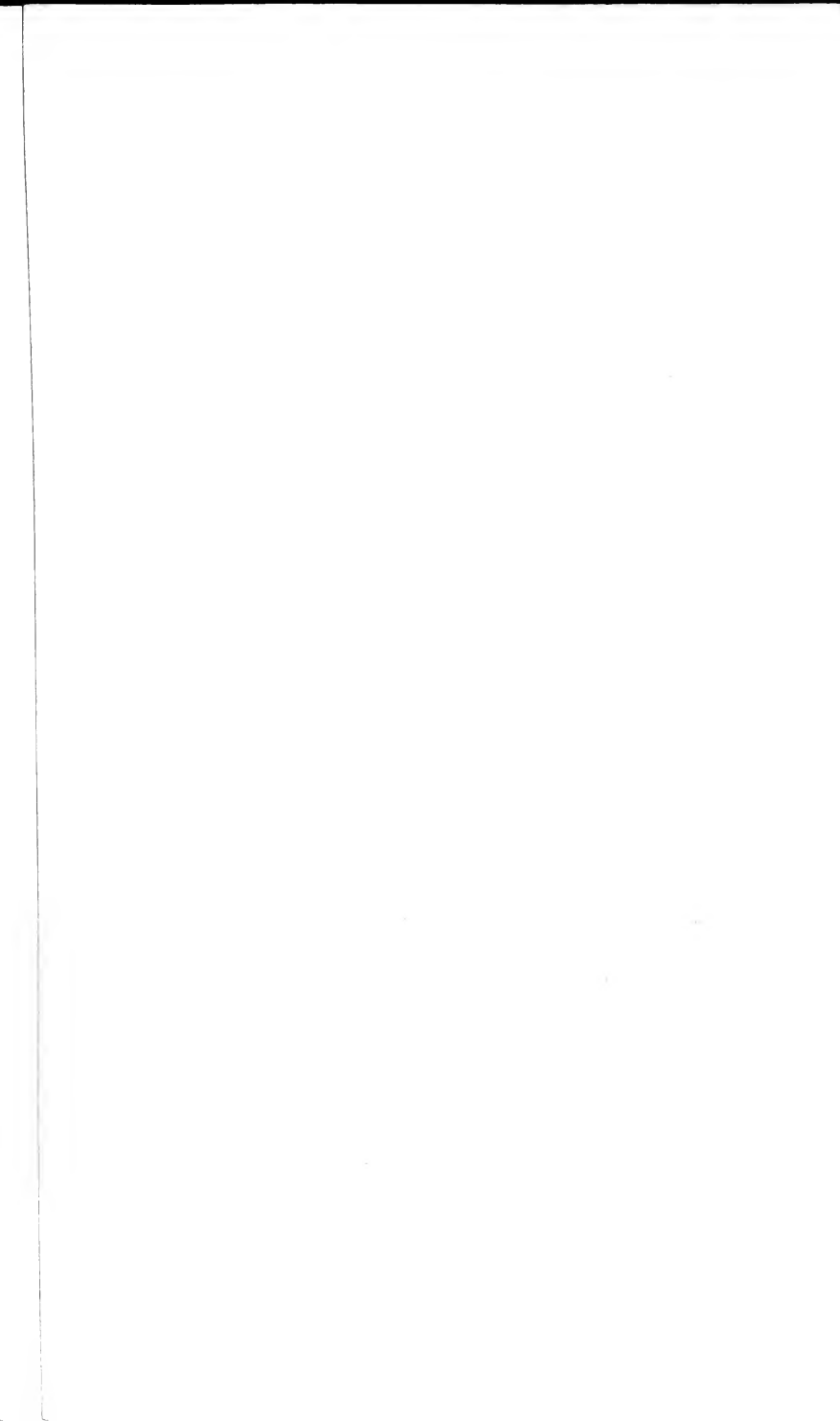


*Amomum Zerumbet. L.*



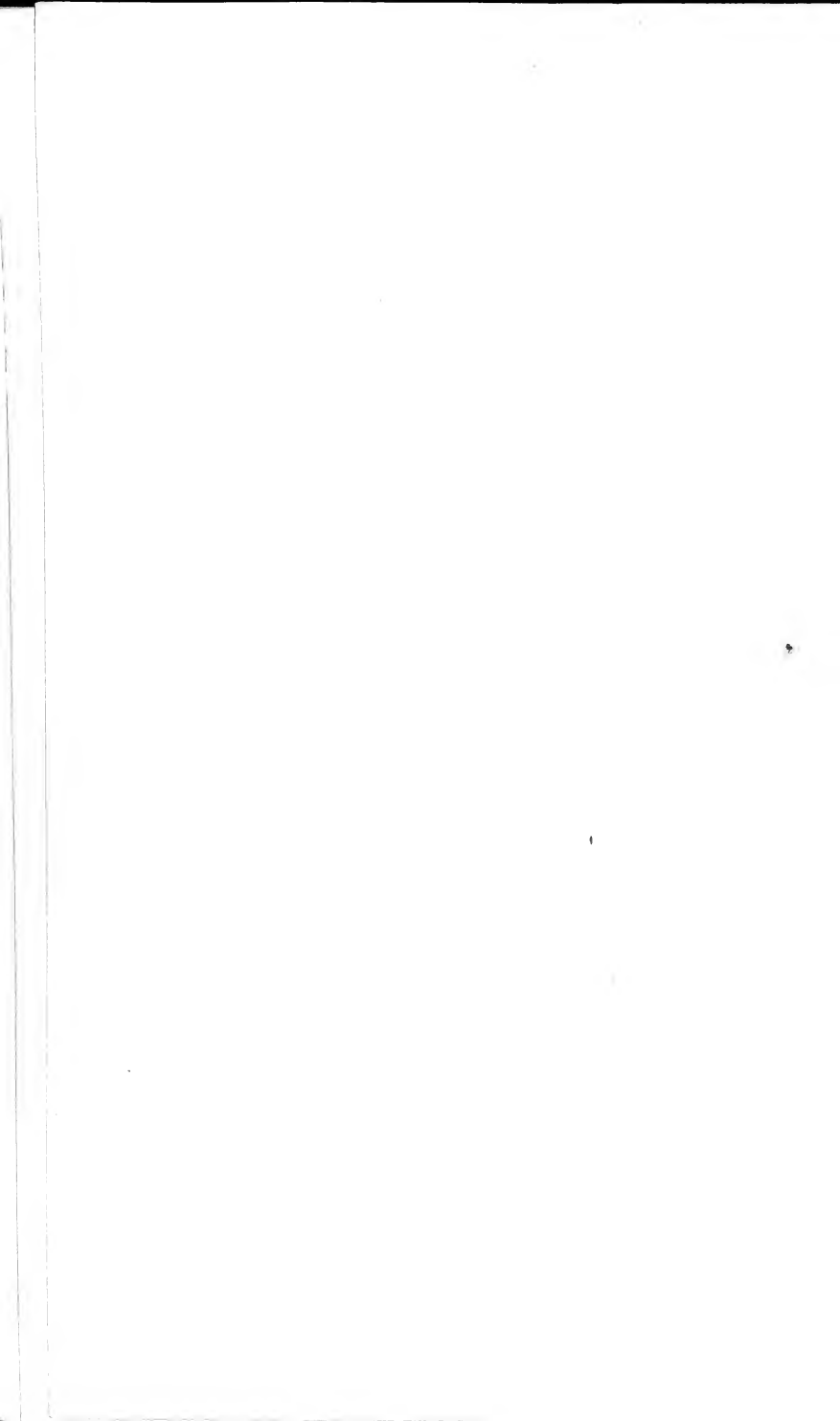


*Curcuma longa*. L.





*Rumex patientia* L.





*Dracocephalum Canariense* . L.







*Lonicera diervilla* . L.





*Achillea*

*atrata* L



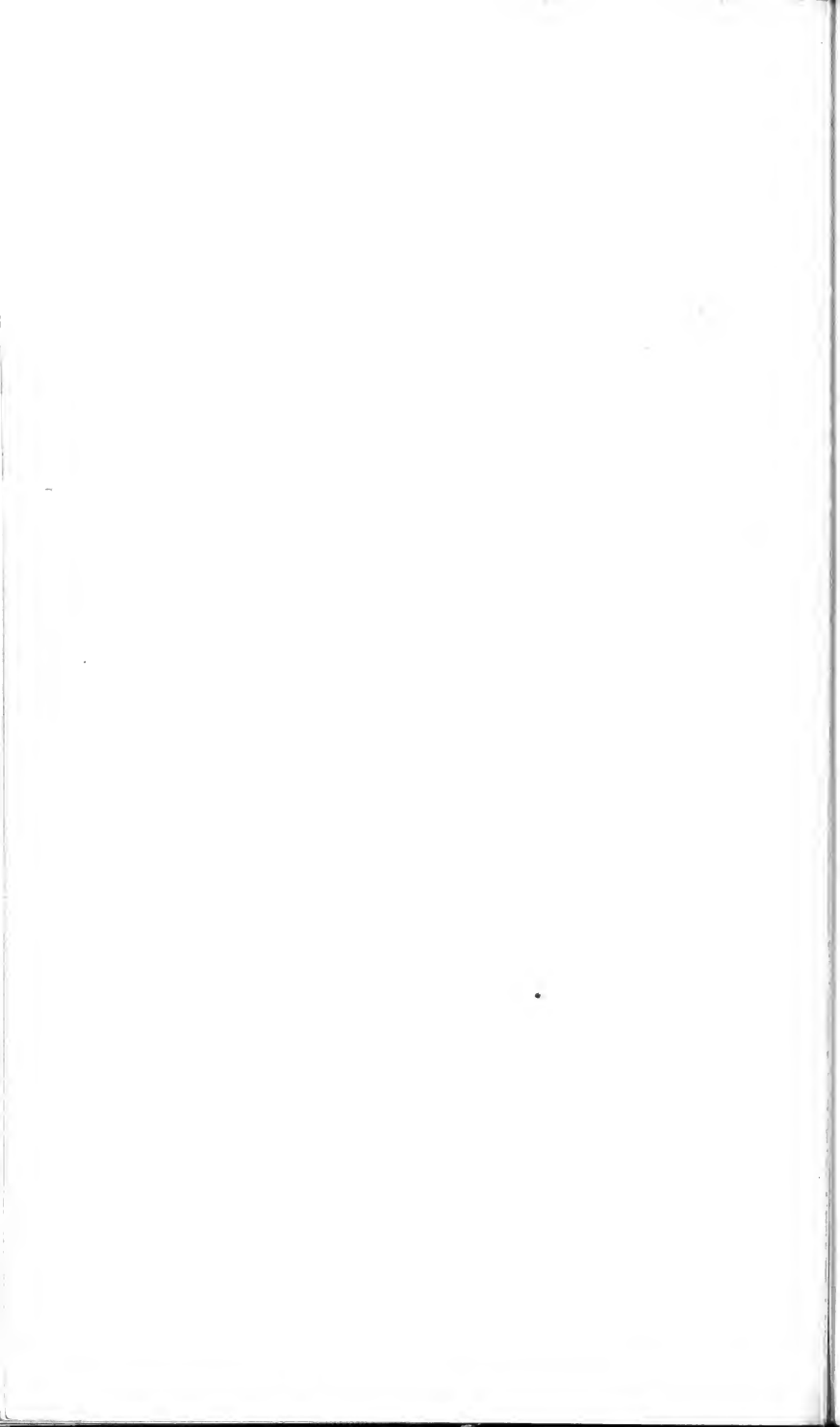


*Ulmus campestris* L

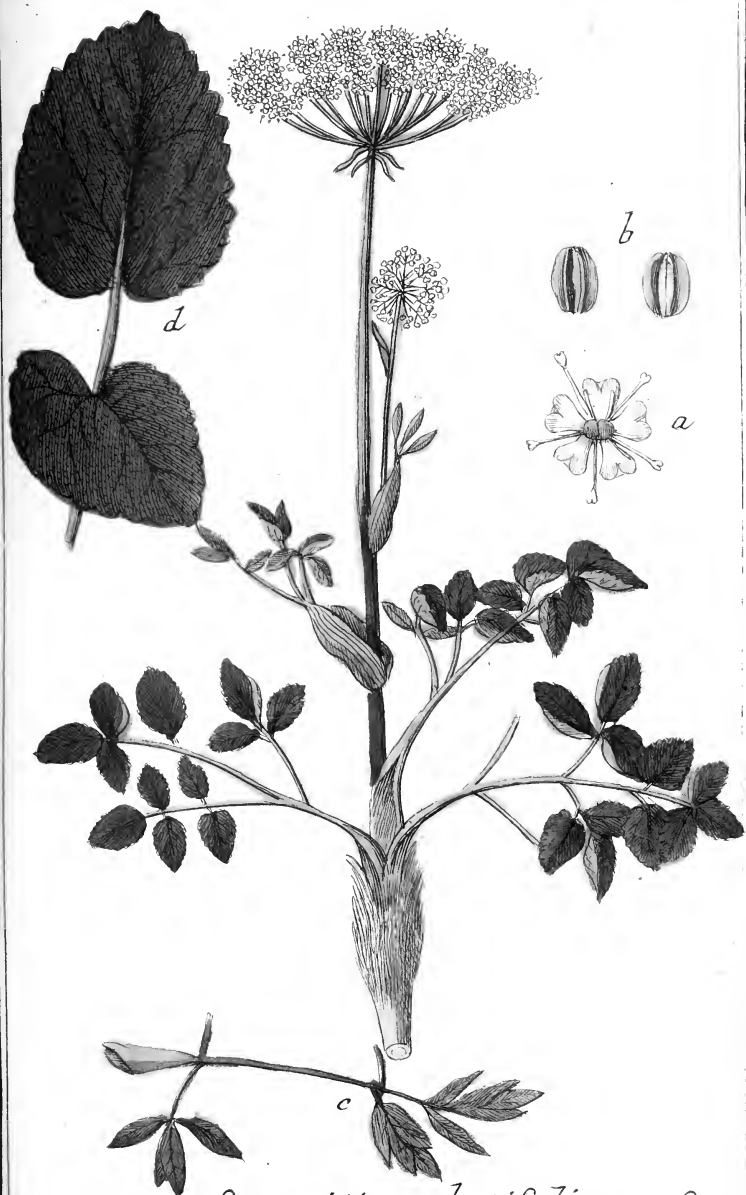




*Collinsonia Canadensis*. L.

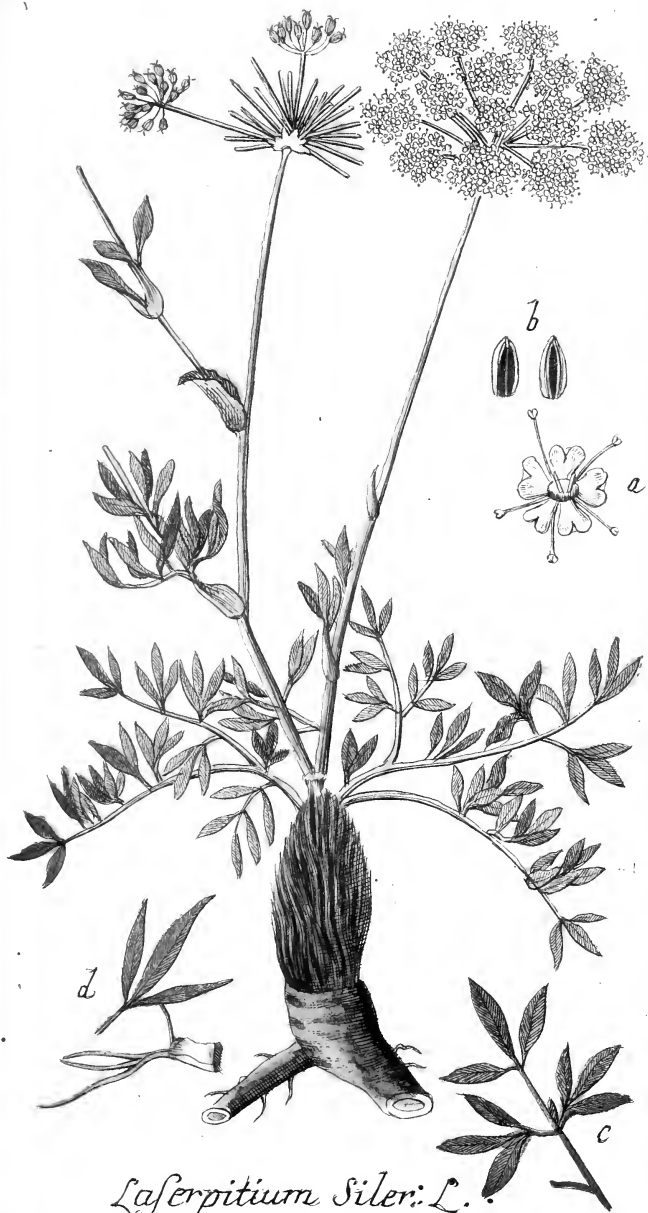




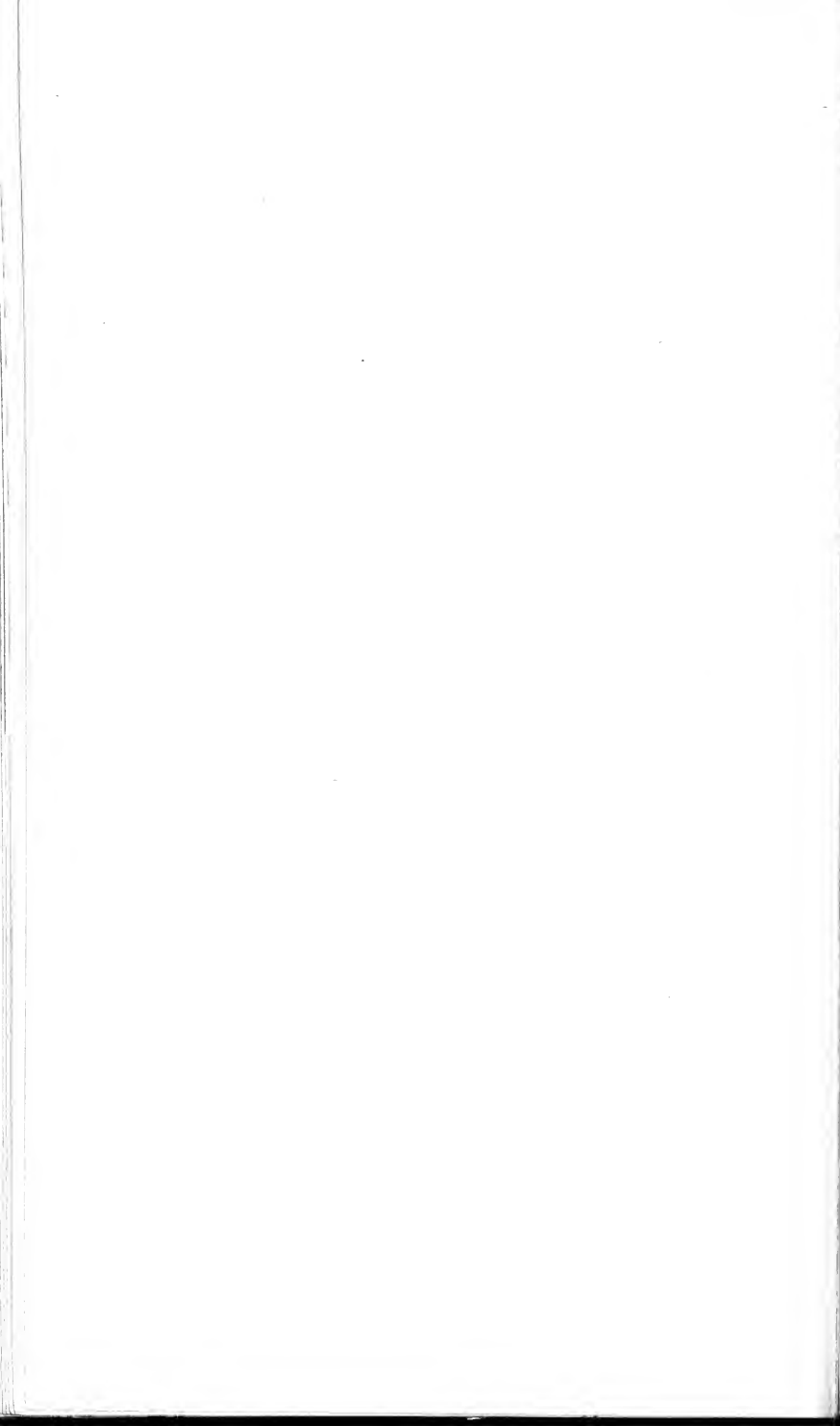


*Laserpitium latifolium*. L.





*Laserpitium Siler: L.*



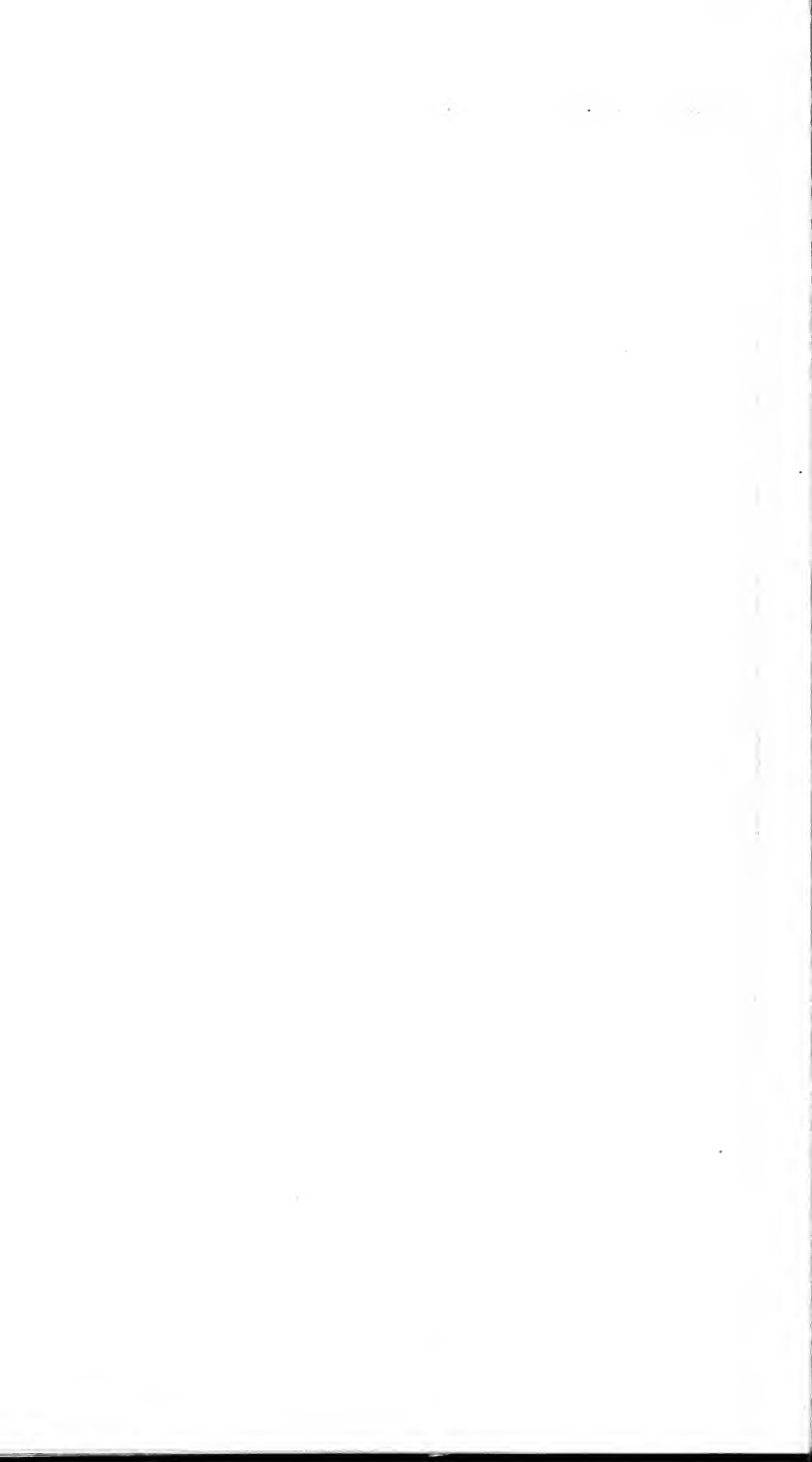


*Inula pulicaria*. L.





*Achillea ageratum. L.*

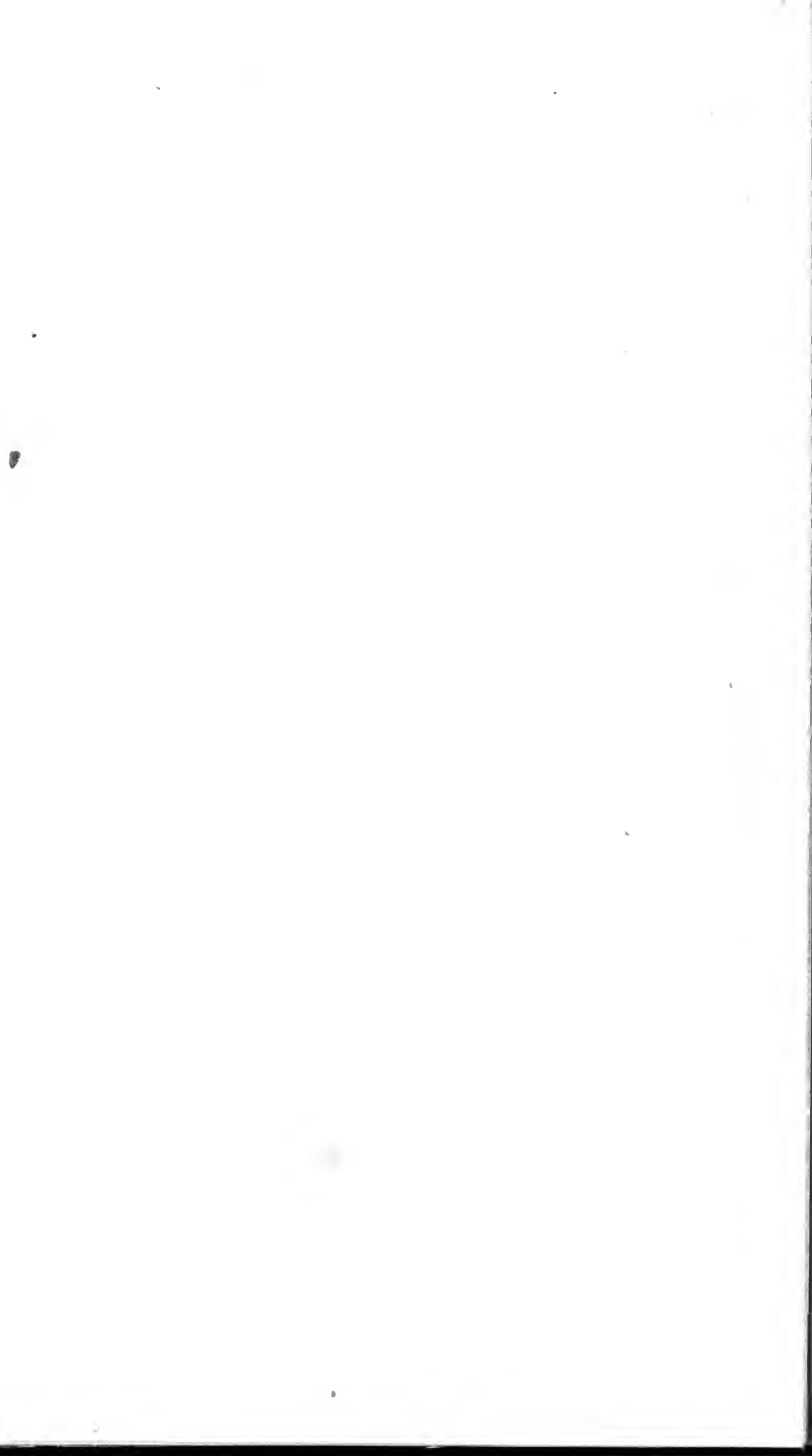






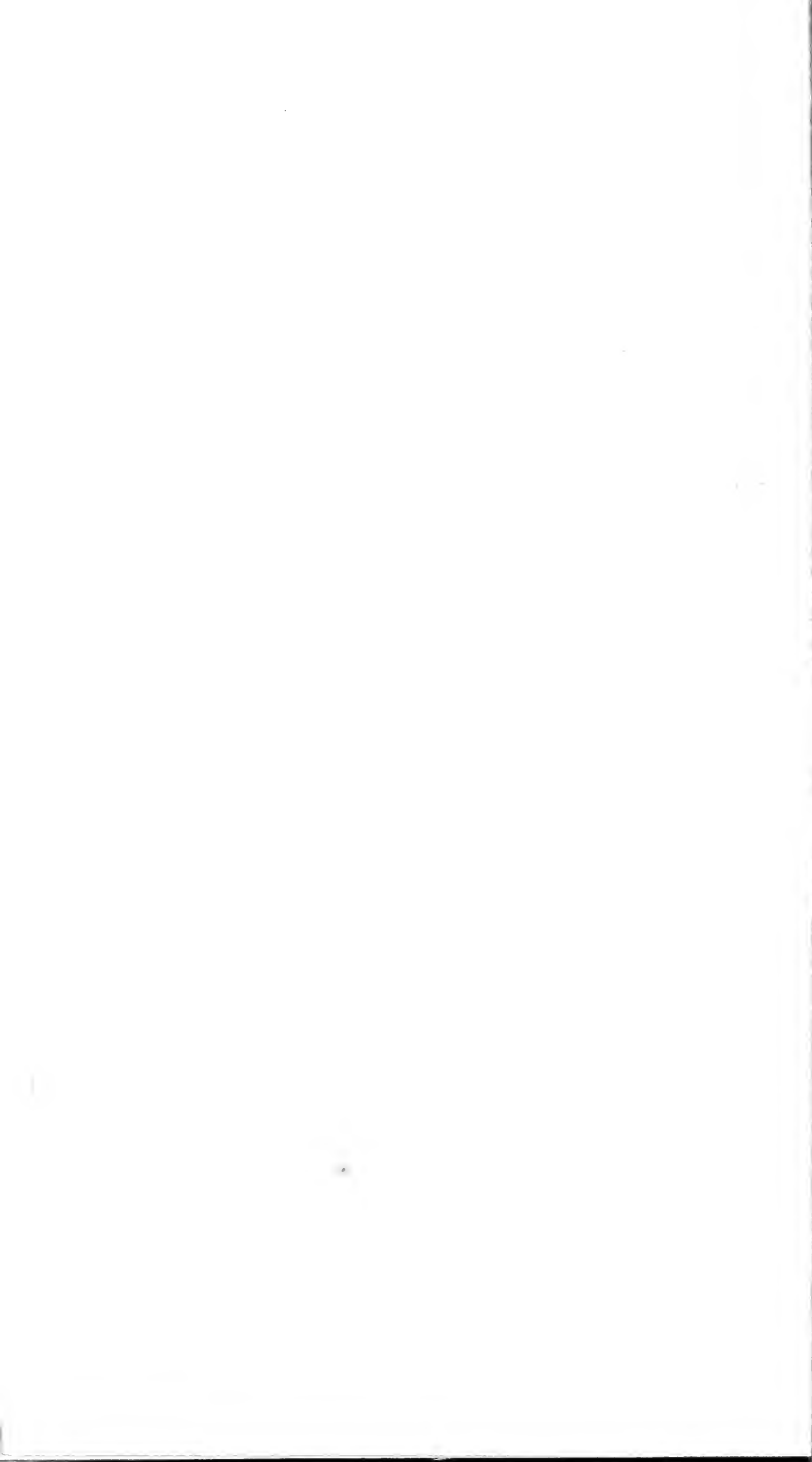
*Acanthus*

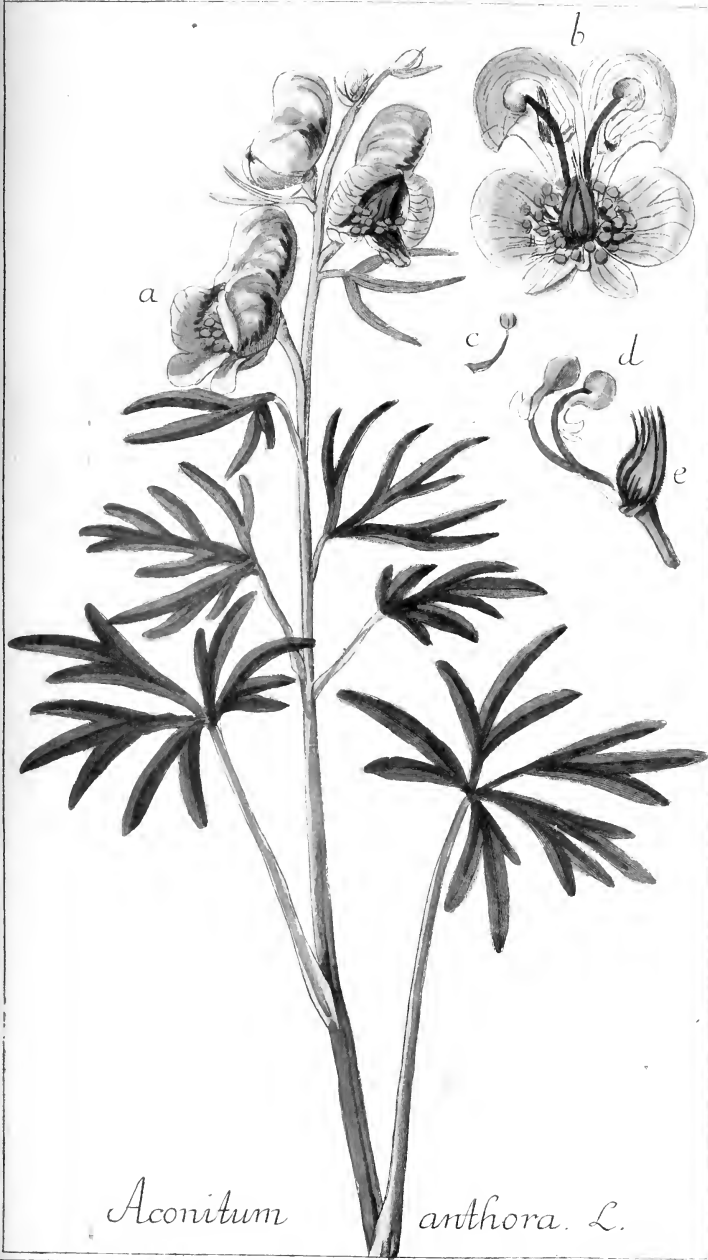
*mollis* L.





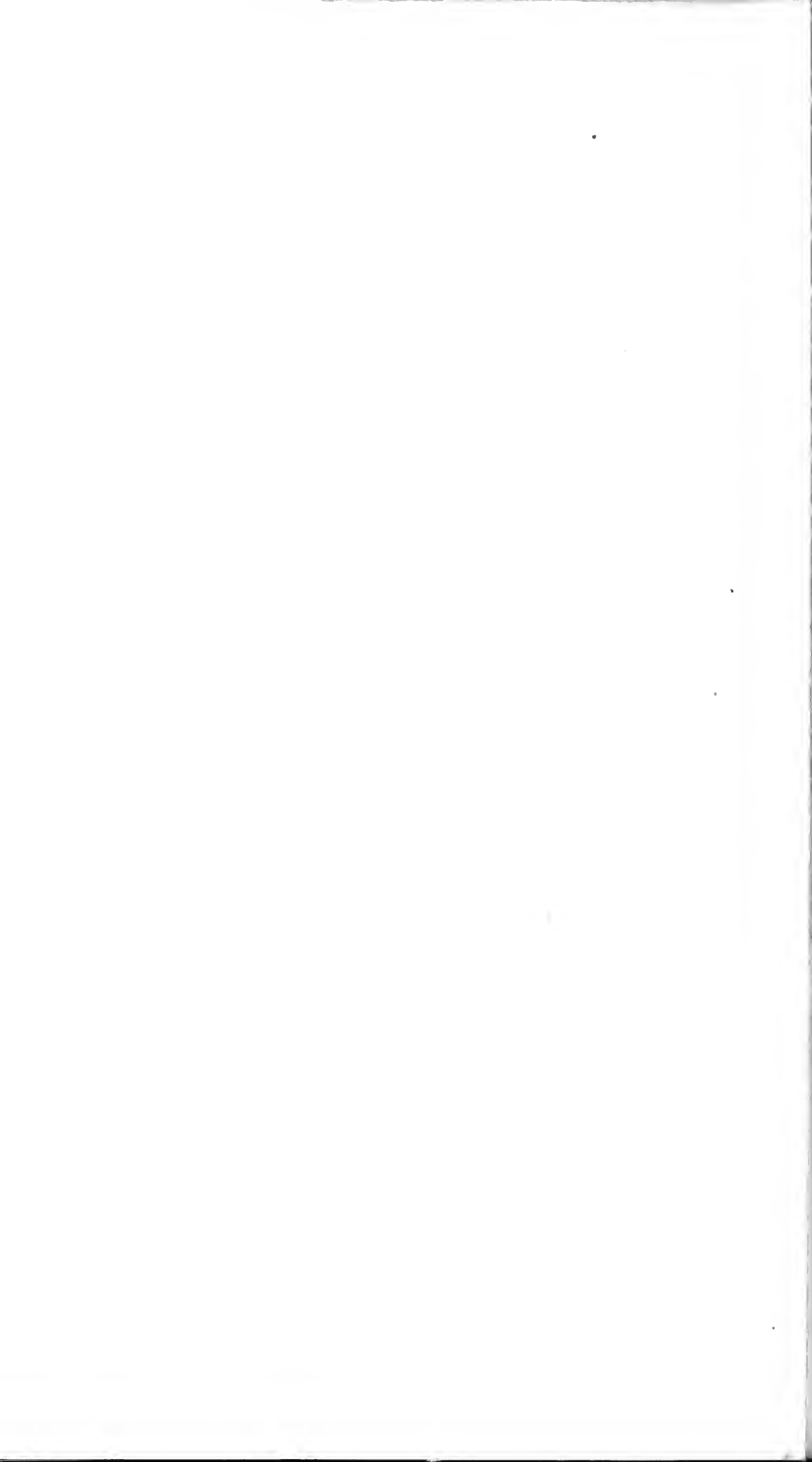
*Centaurea cyanus*. L.





*Aconitum*

*anthora. L.*

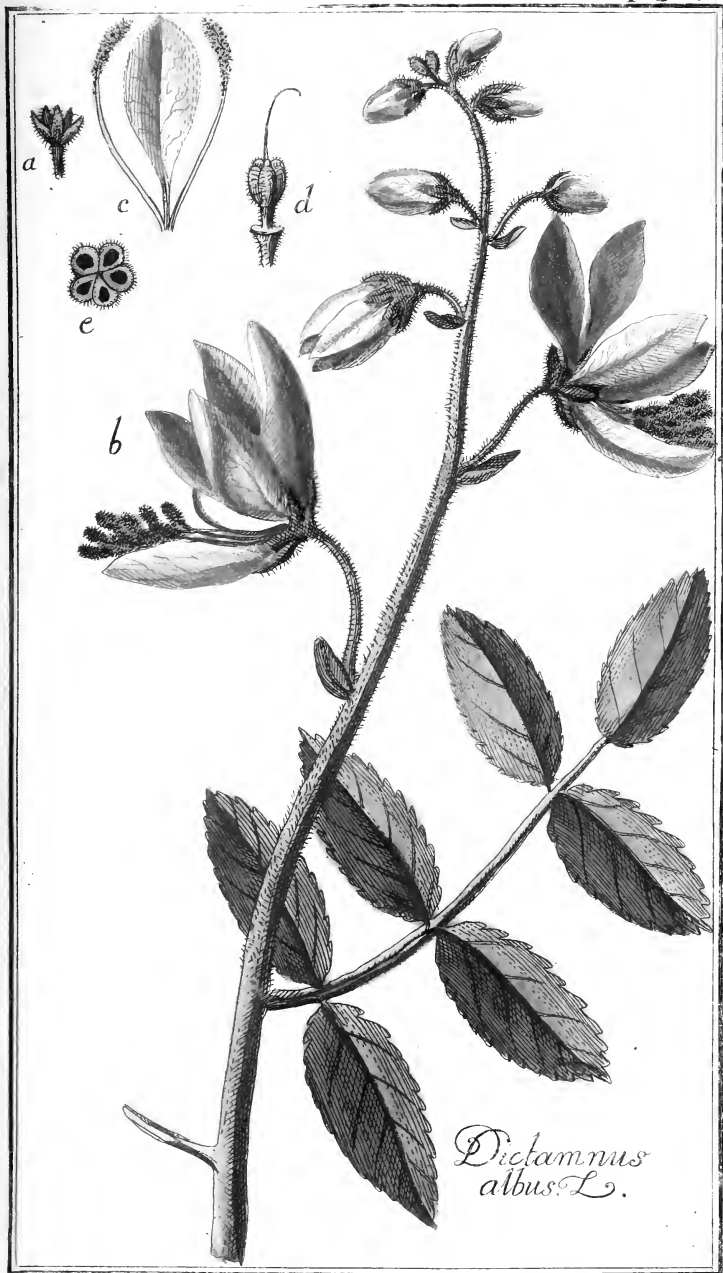




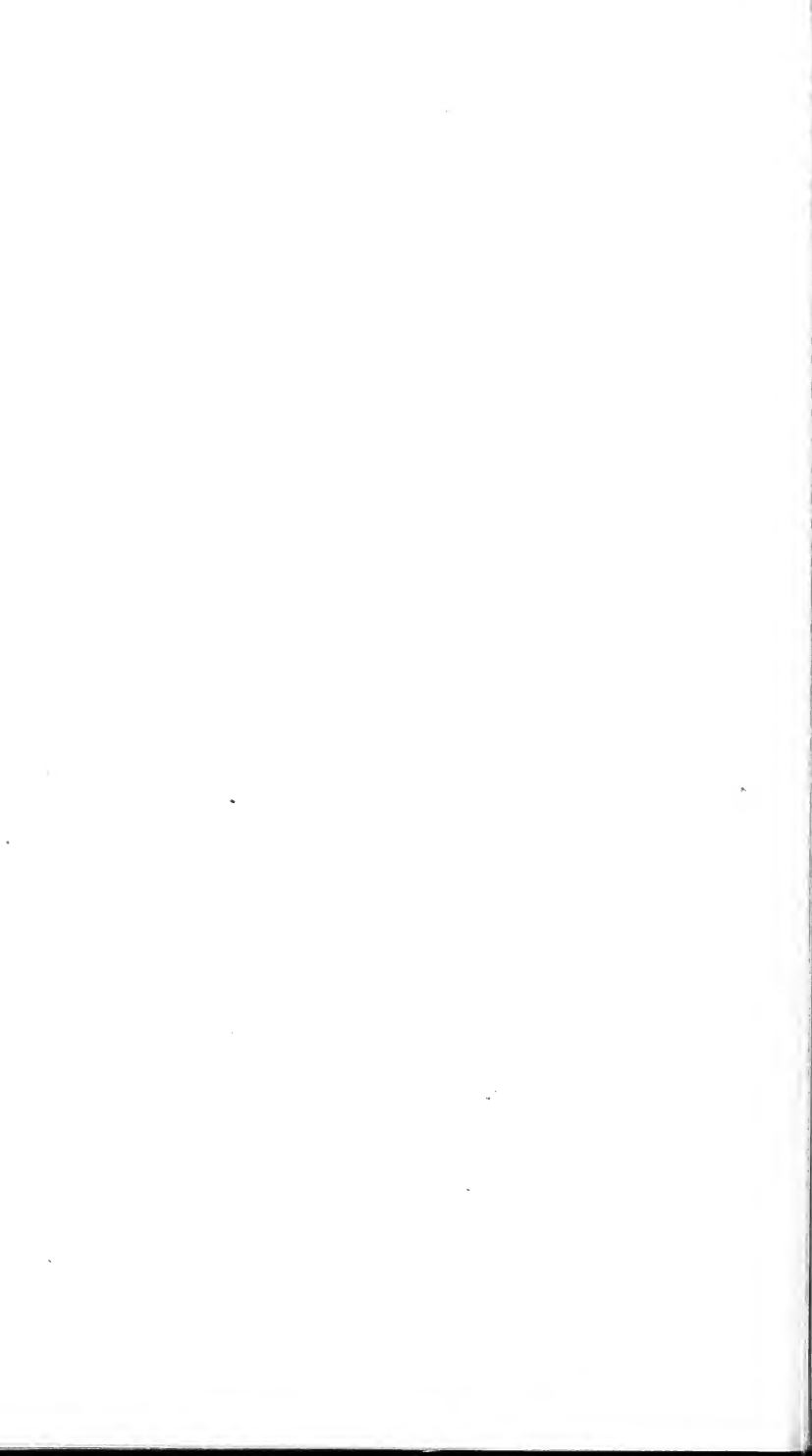
*Artemisia maritima*. L.

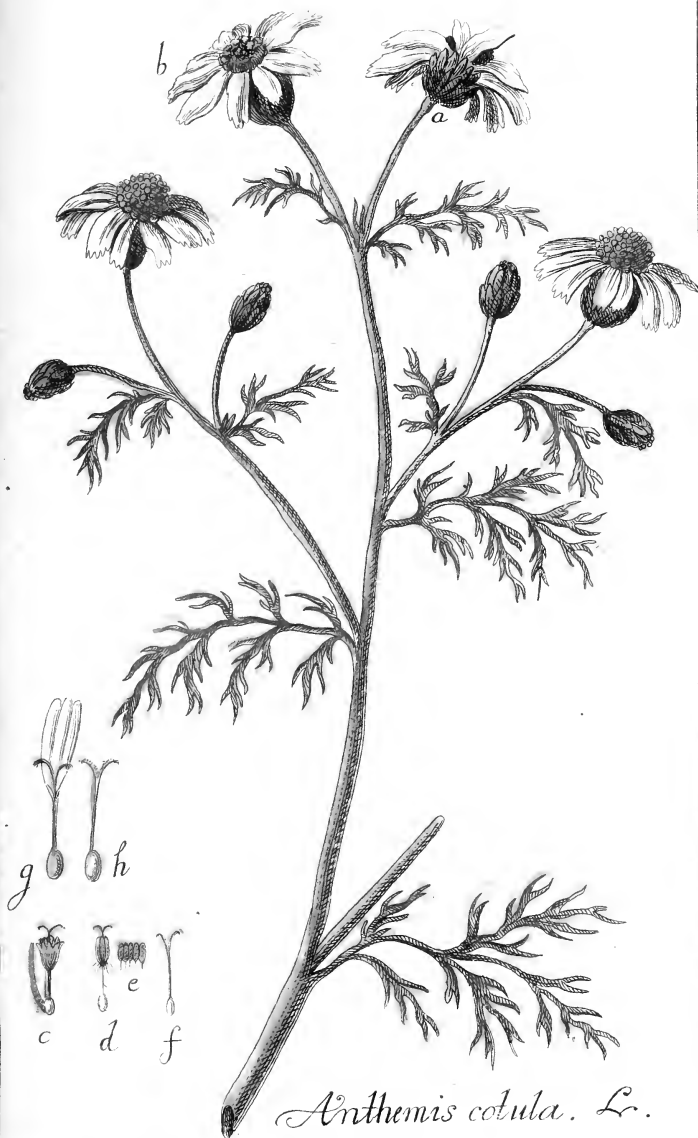






*Dictamnus*  
*albus* L.





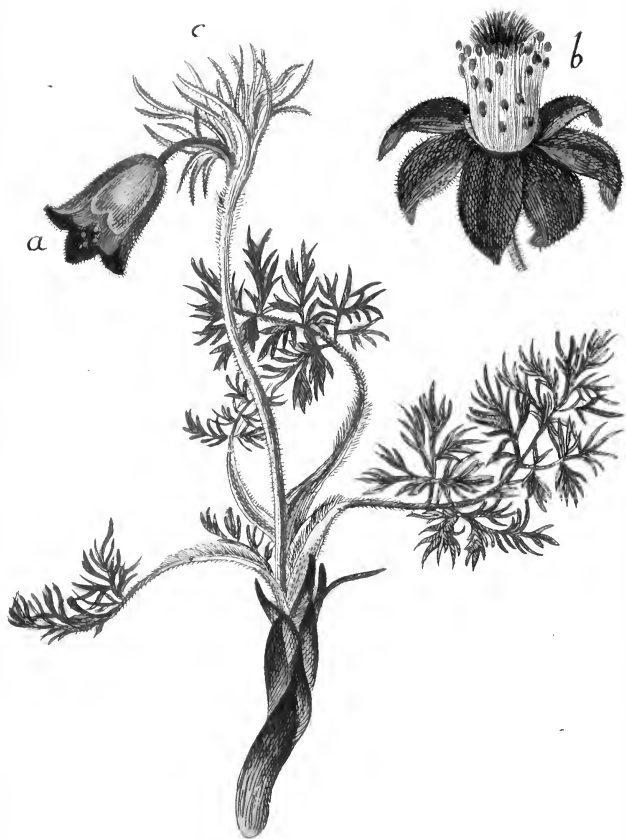
*Anthemis cotula. L.*



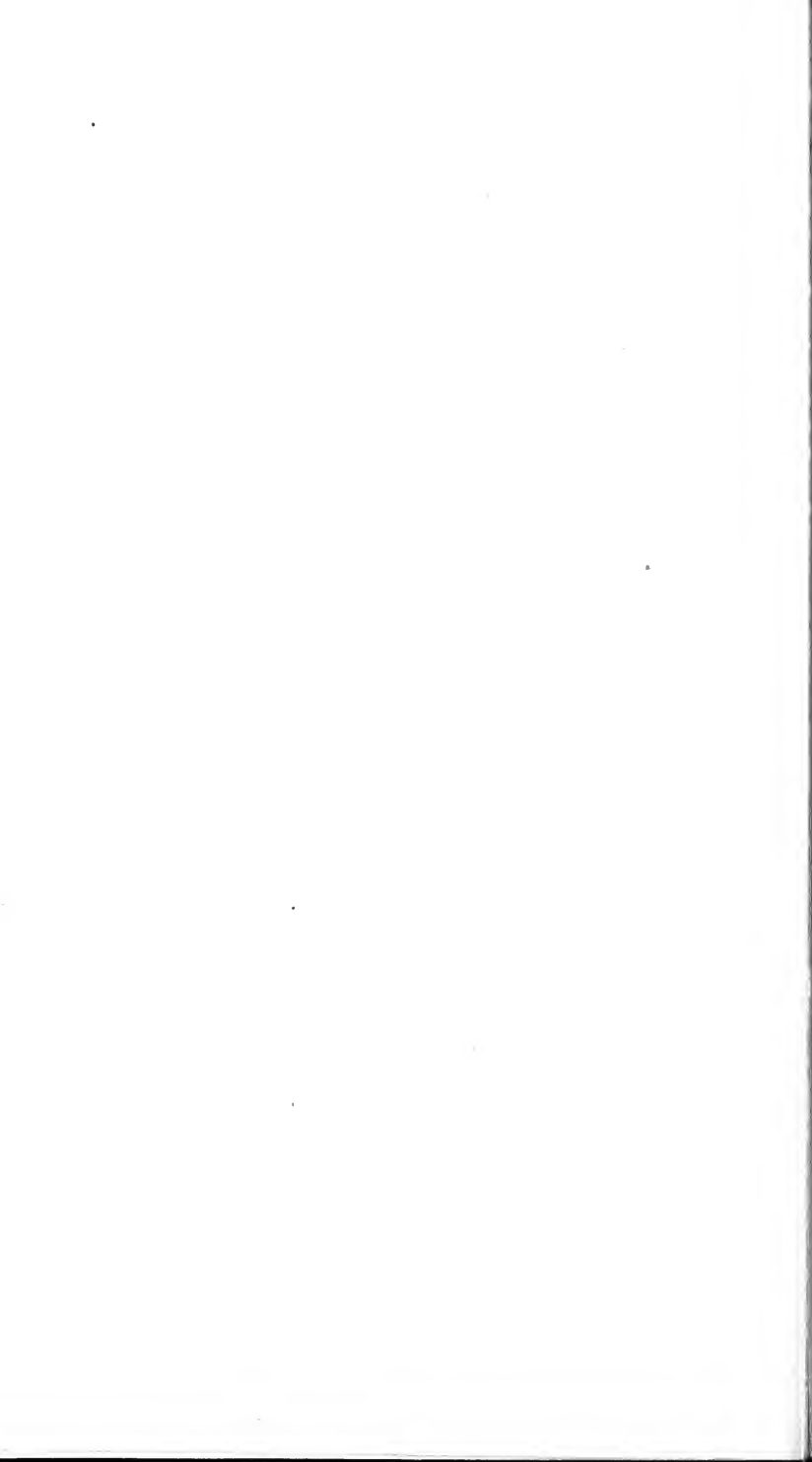


*Tanacetum*  
*balsamita*. L.





*Anemone pratensis. L.*





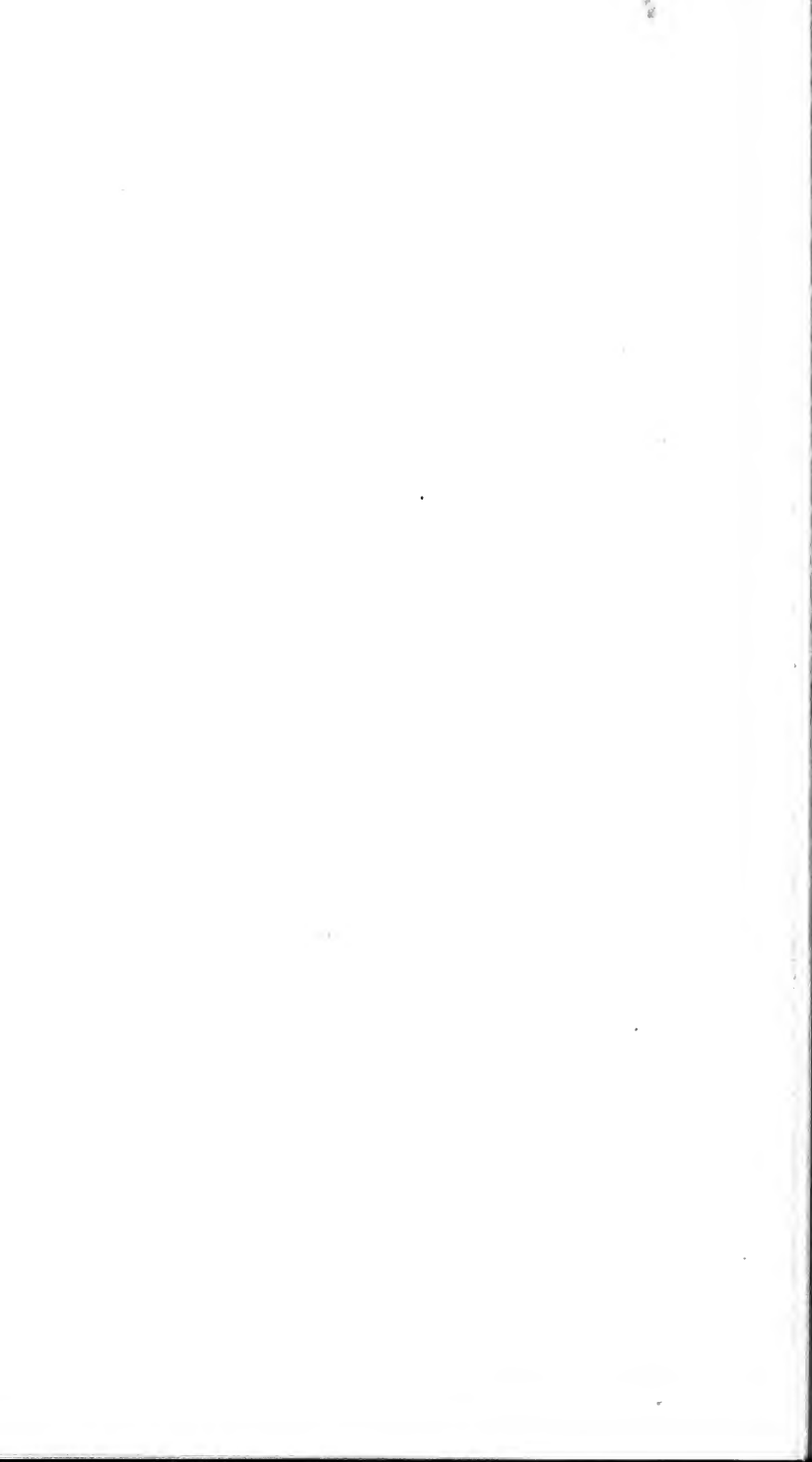


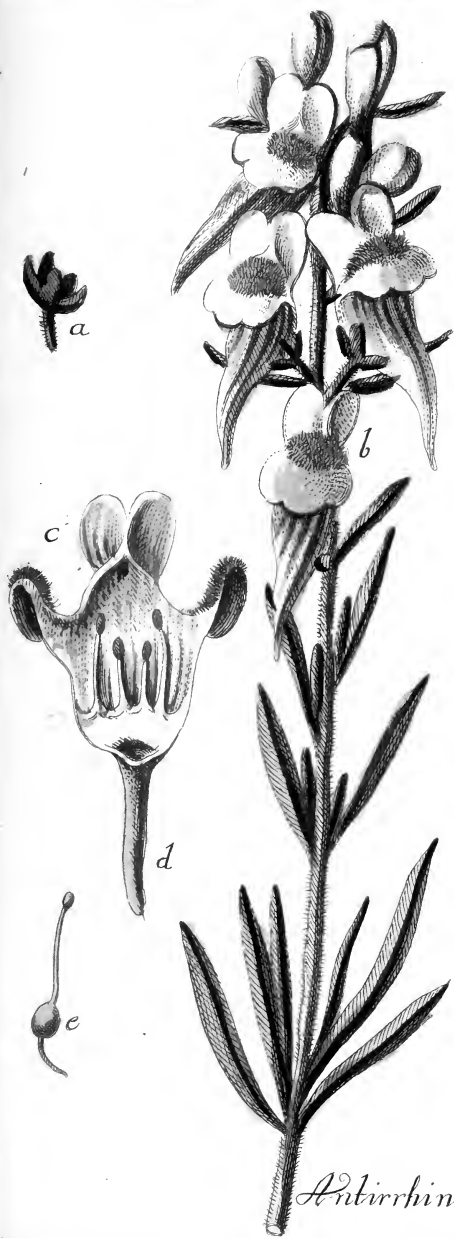
*Sorbus aucuparia. L.*





*Clematis erecta*. L.



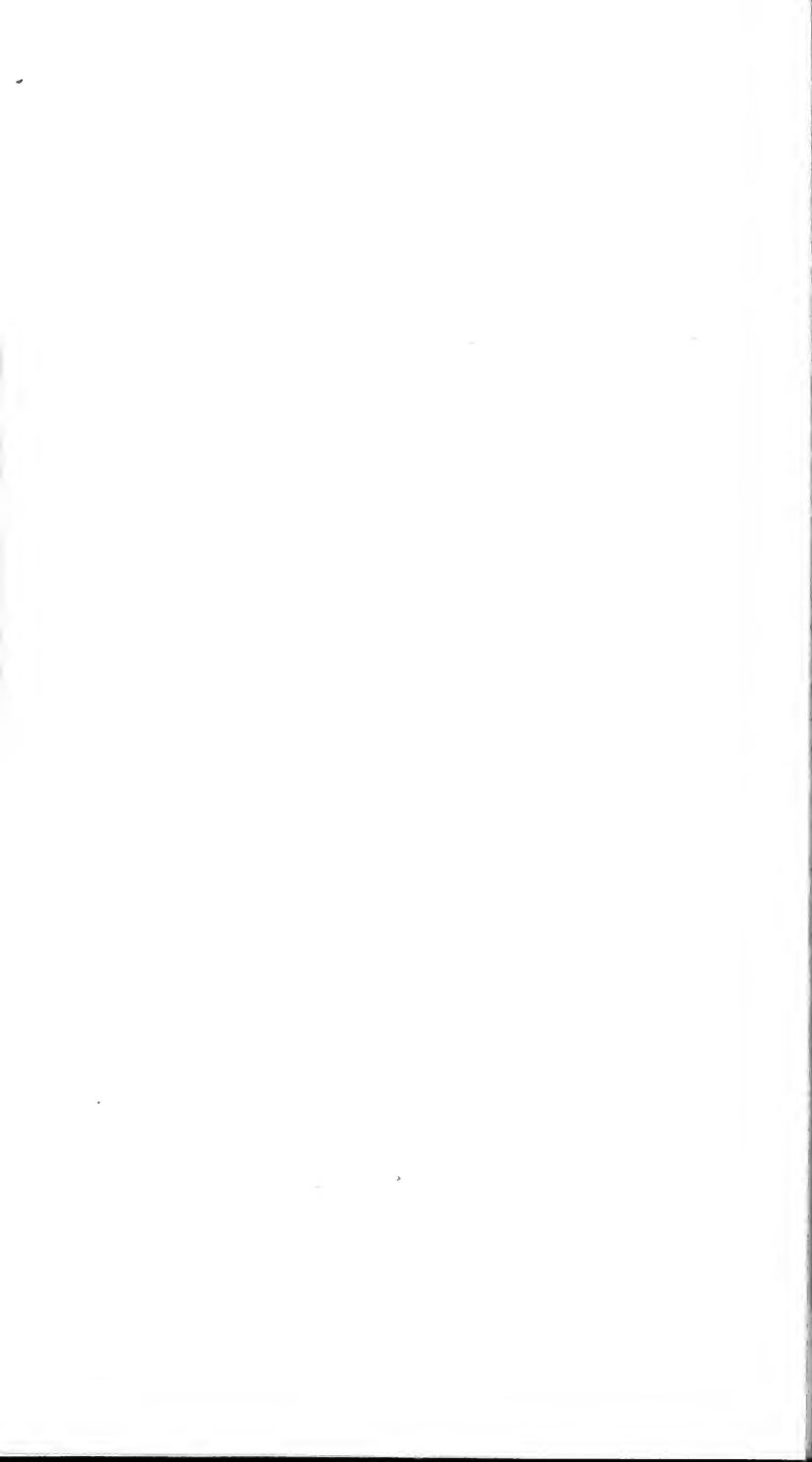


*Antirrhinum linaria. L.*





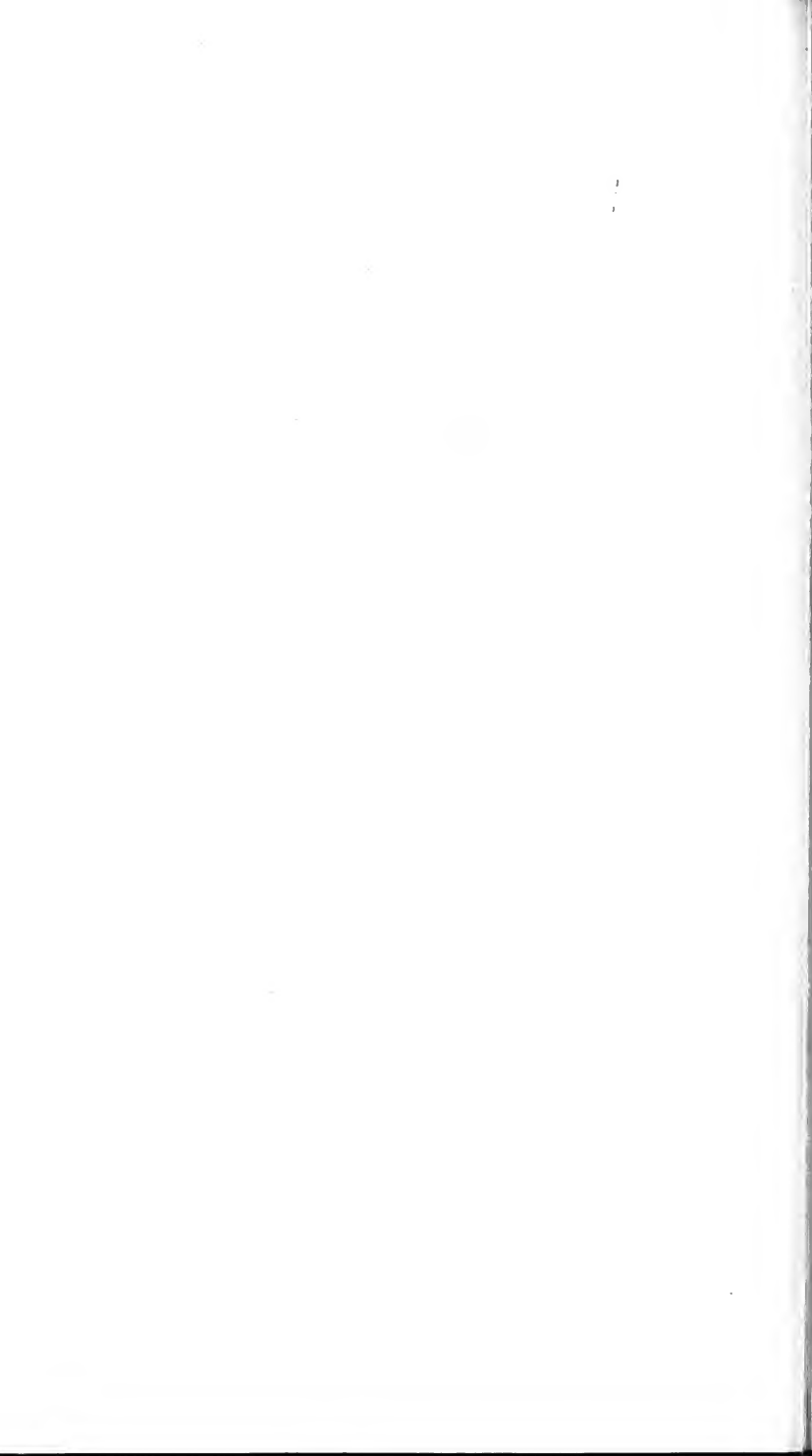
*Geranium moschatum*. L.







*Momordica elaterium. L.*





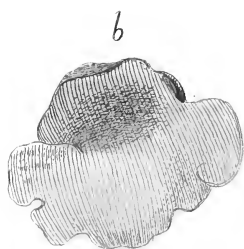
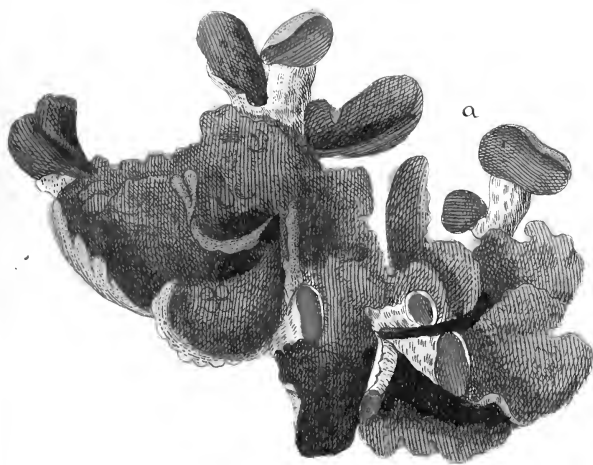
*Alsine media* L.





*Anchusa tinctoria*. L.





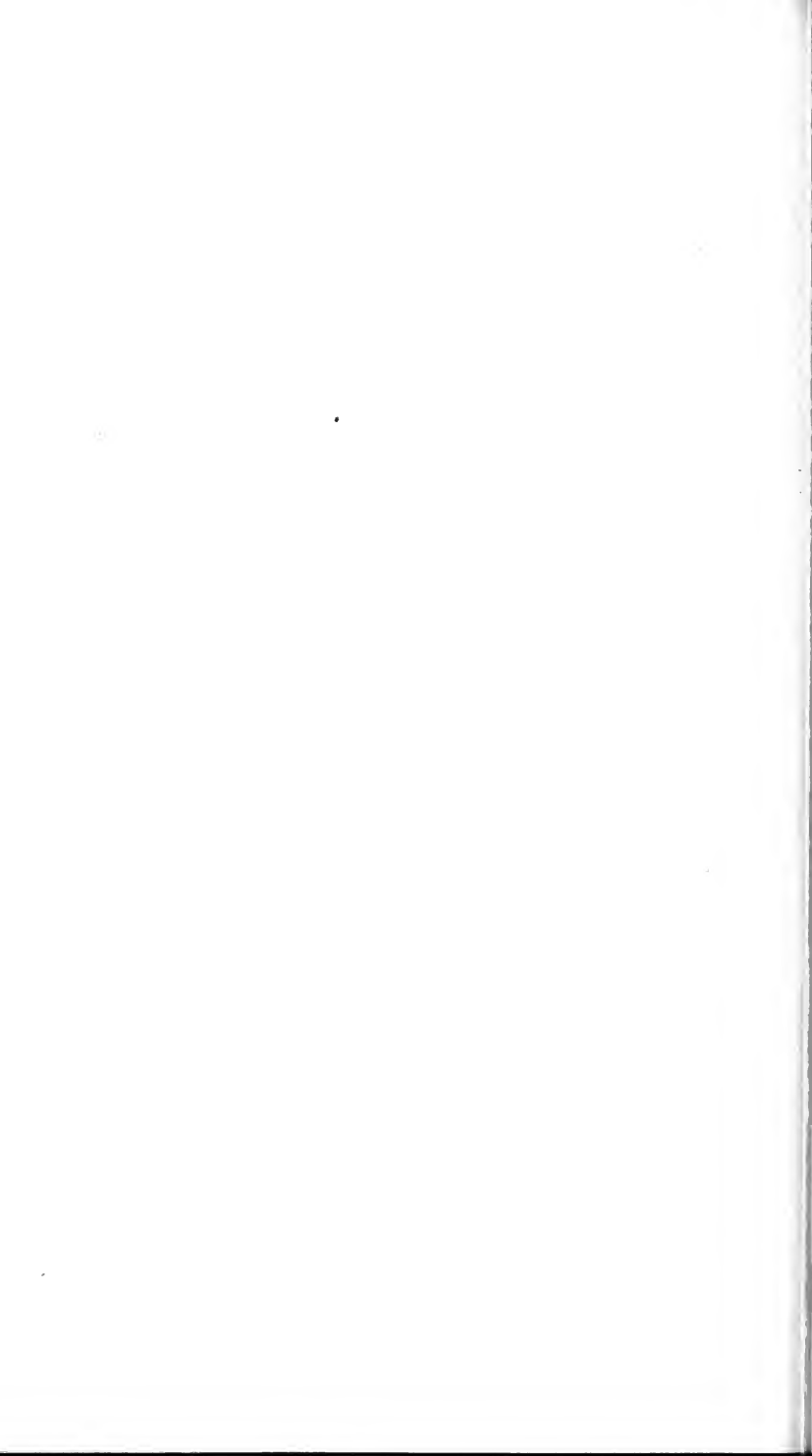
*Lichen aphtosus. L.*







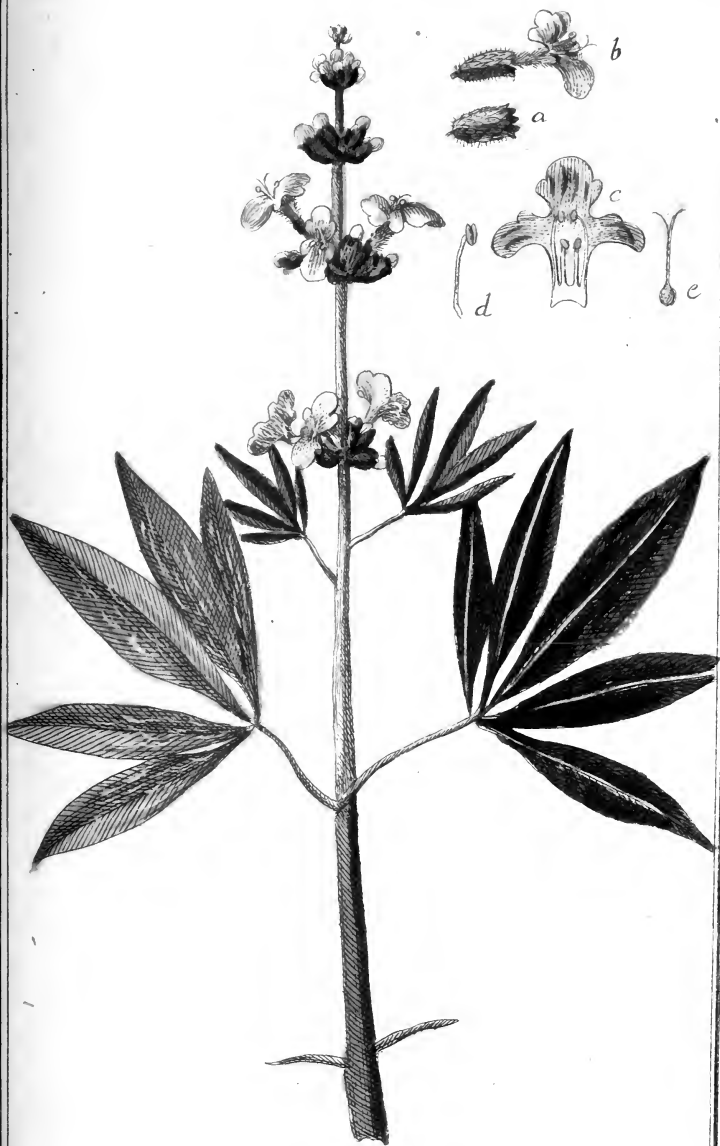
*Ruscus aculeatus* L.



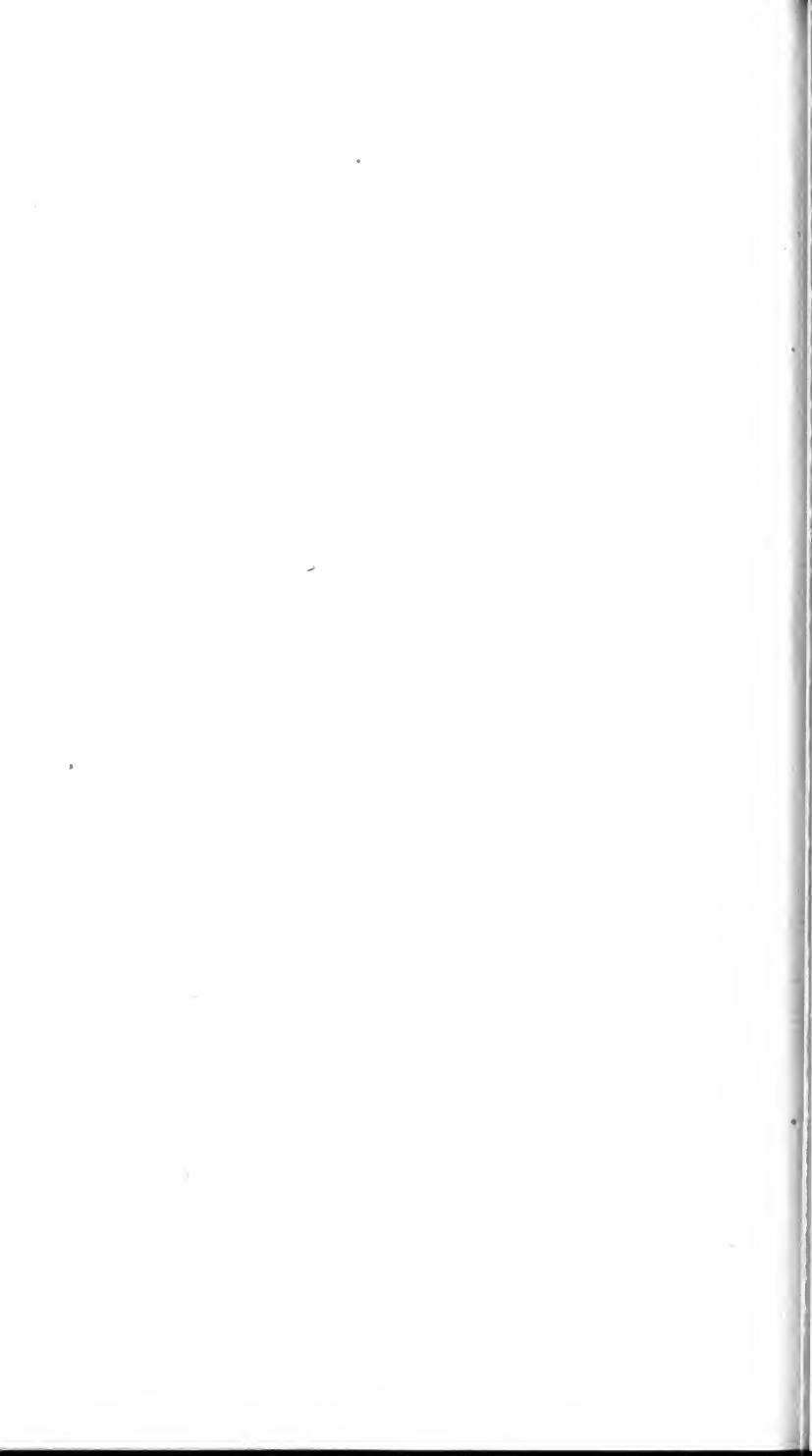


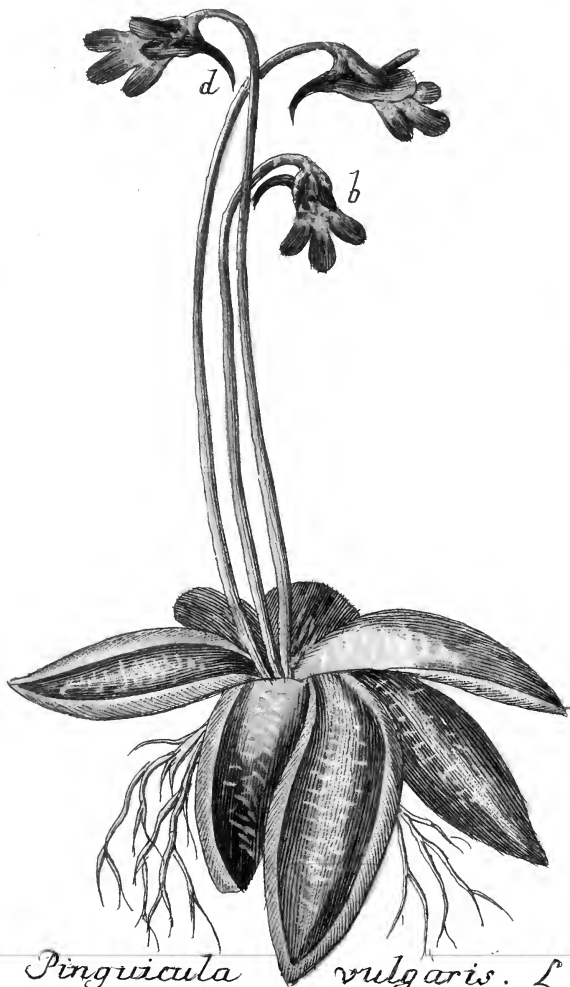
*Gratiola officinalis. L.*



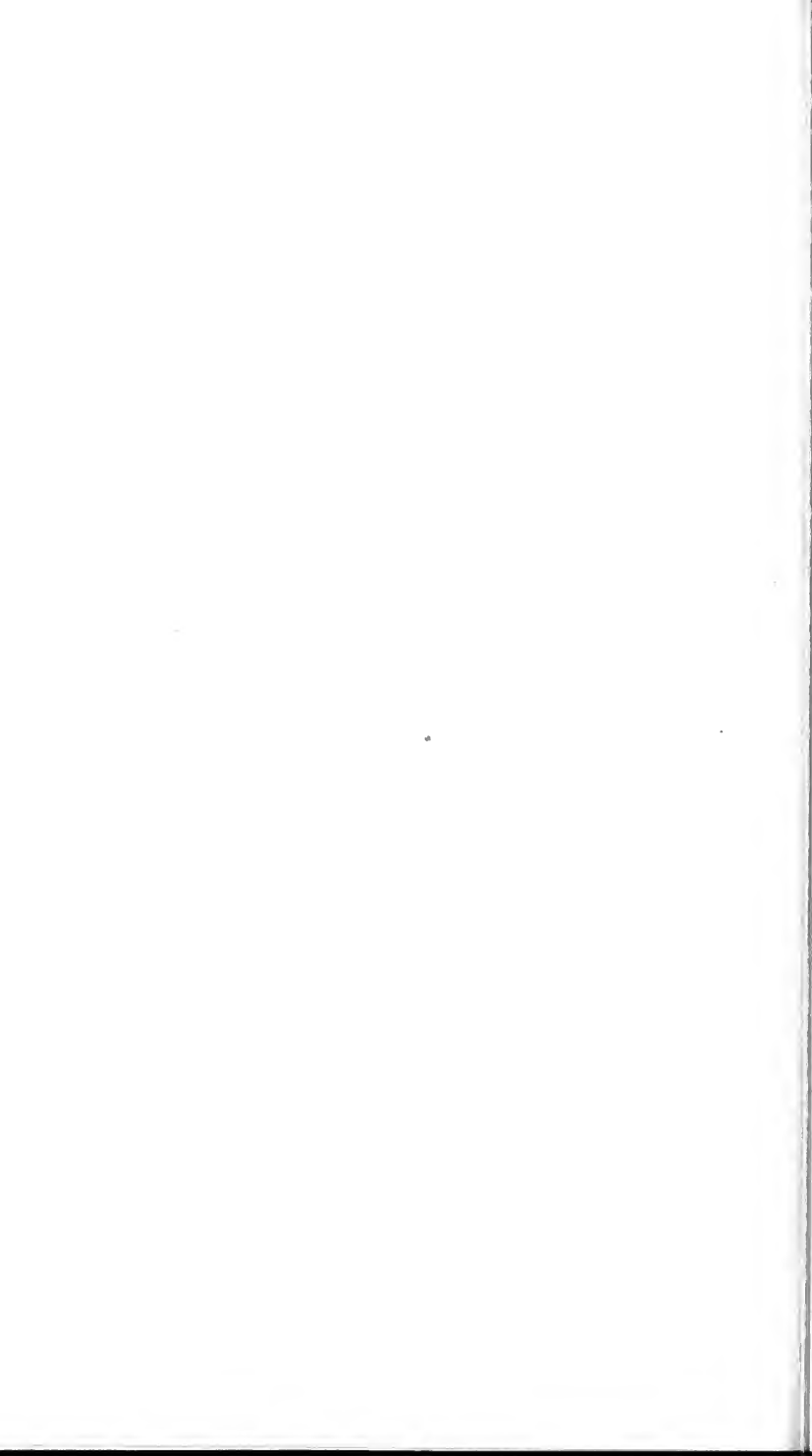


*Vitex agnus castus. L.*





*Pinguicula vulgaris. L.*

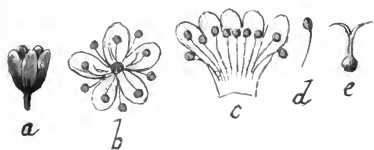






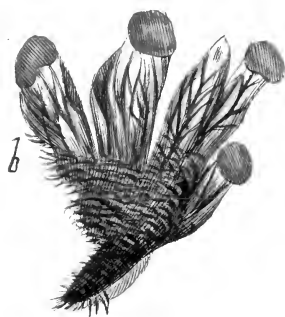
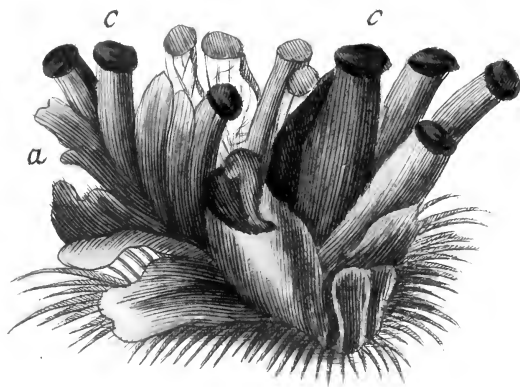
*Helleborus foetidus*. L.





*Scleranthus perennis*. L.



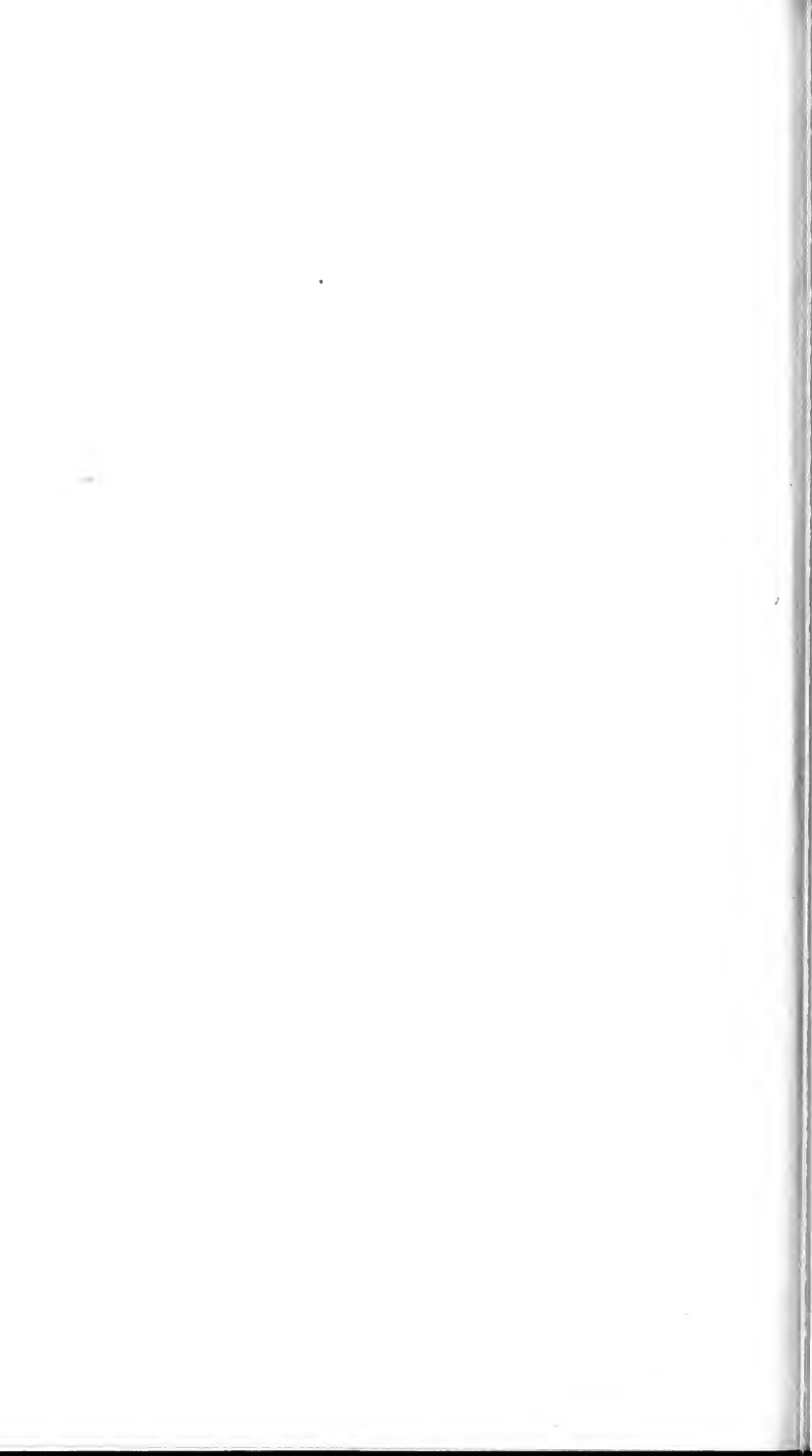


*Lichen caninus* . L.

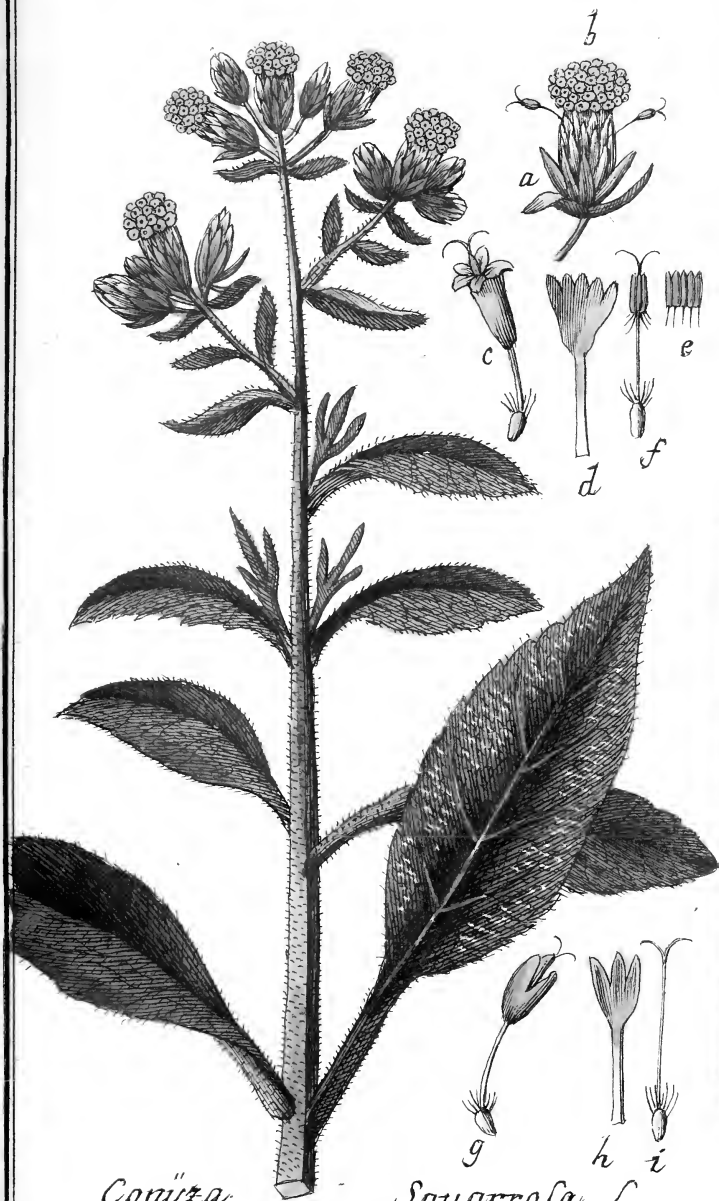




*Artemisia rupestris* . L .

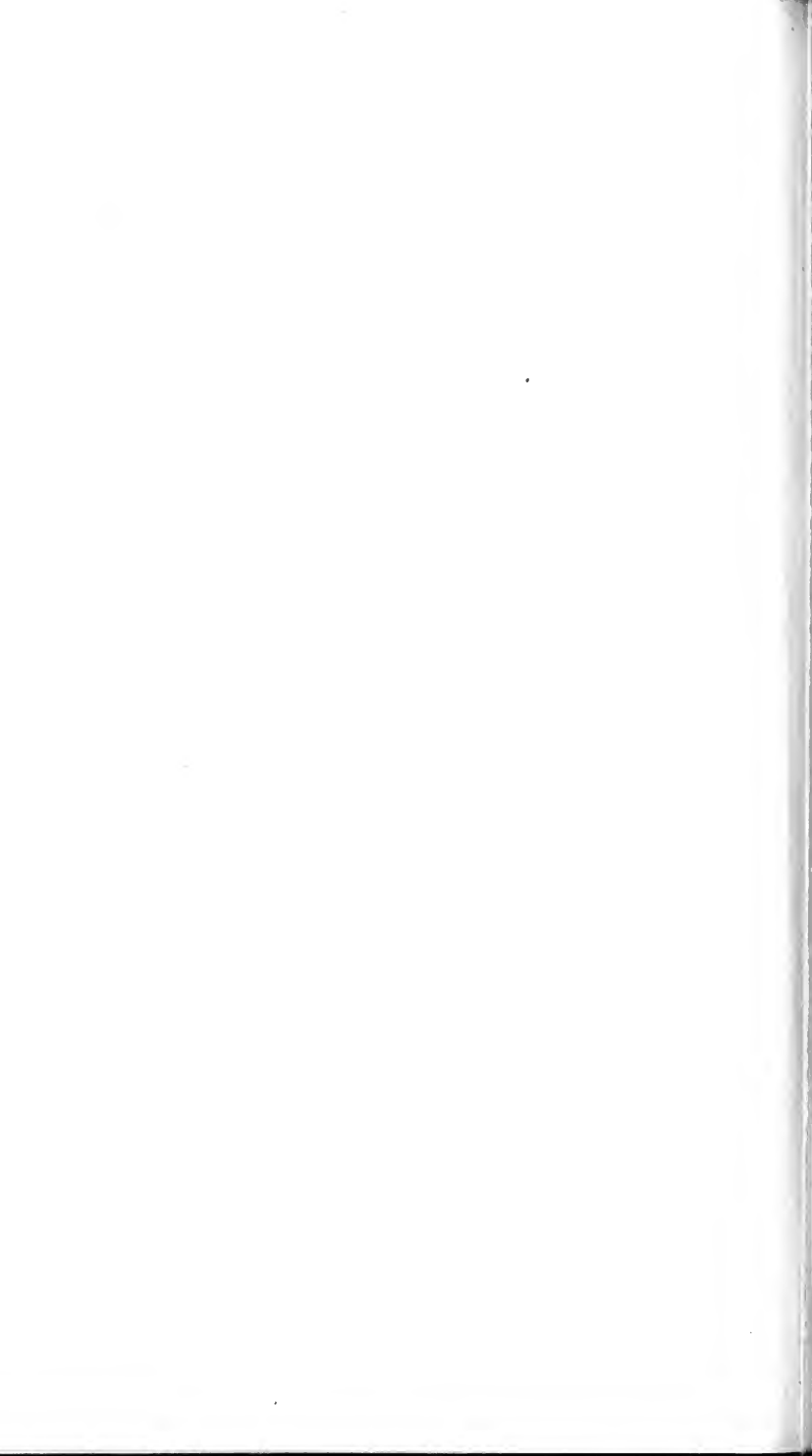






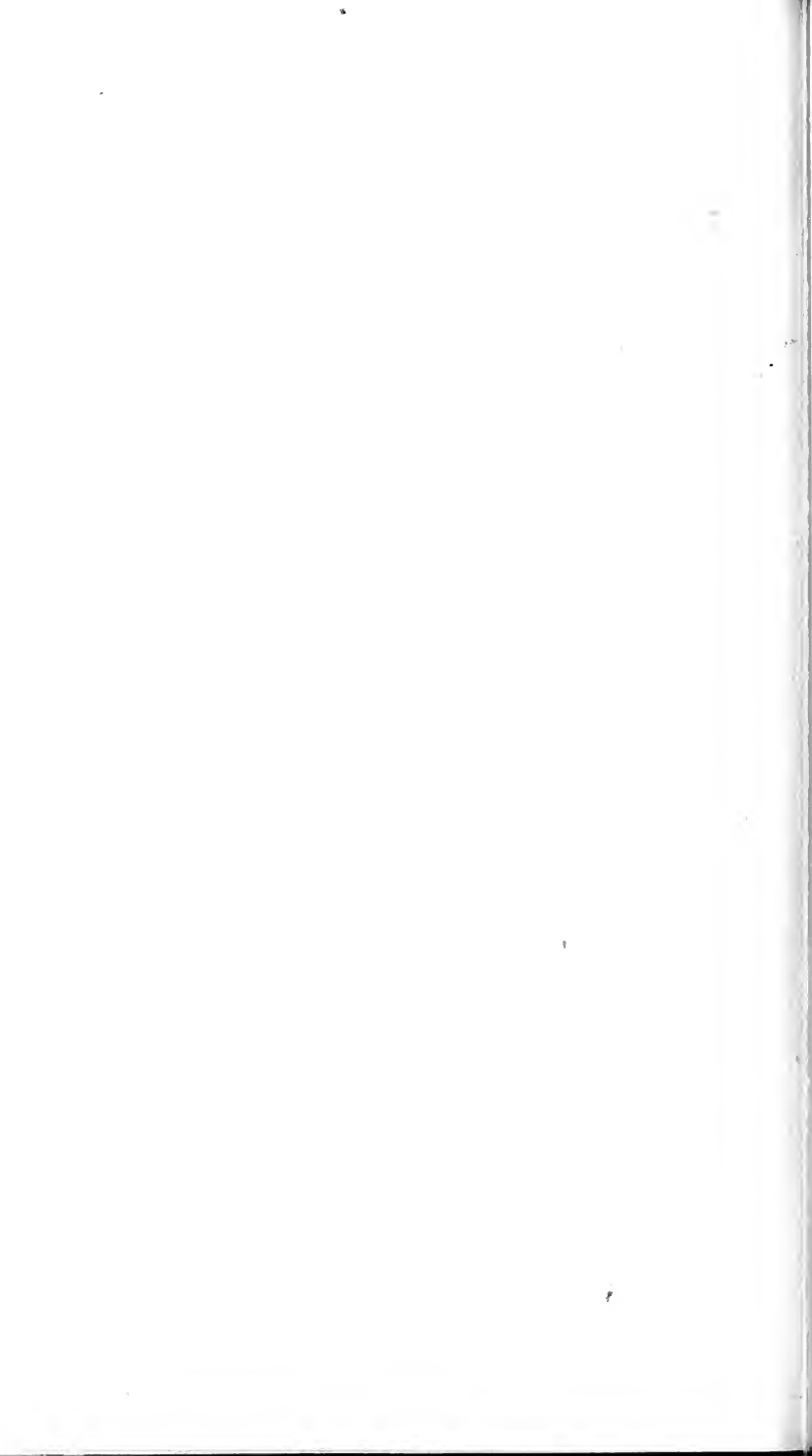
*Conyza*

*squarrosa*. L.





*Cochlearia armoracia*. L.



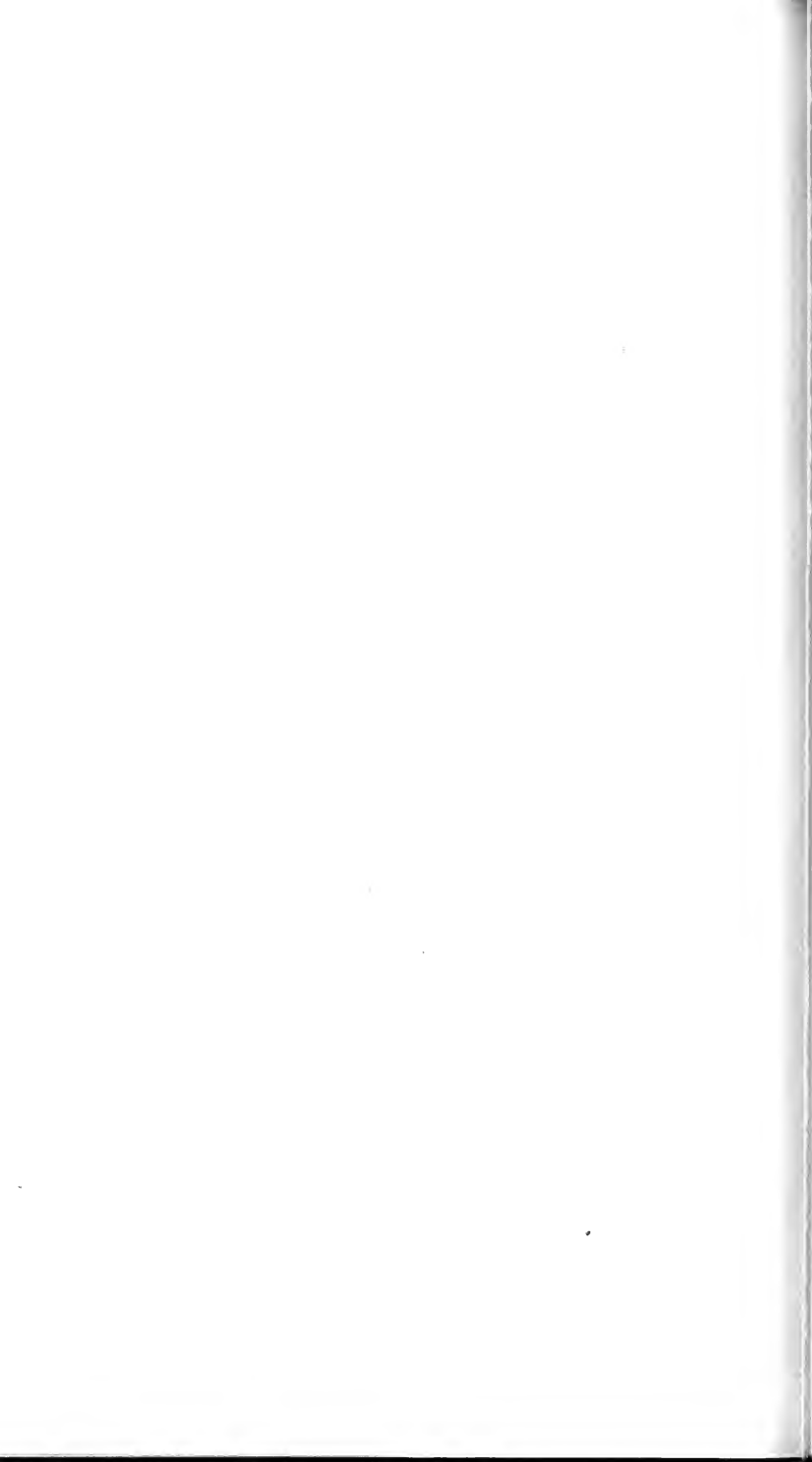


*Thymus vulgaris*. L.





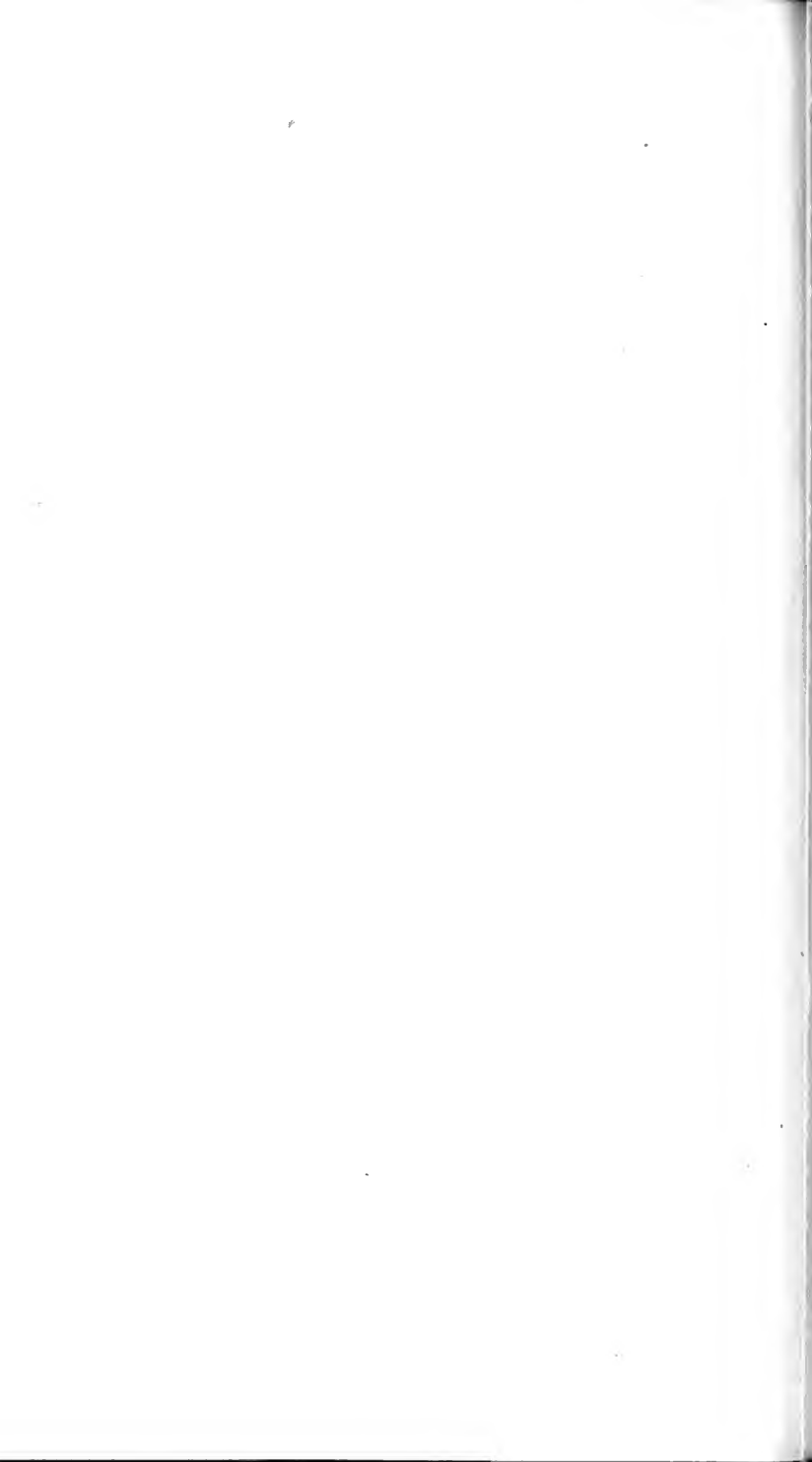
*Aquilegia vulgaris*. L.







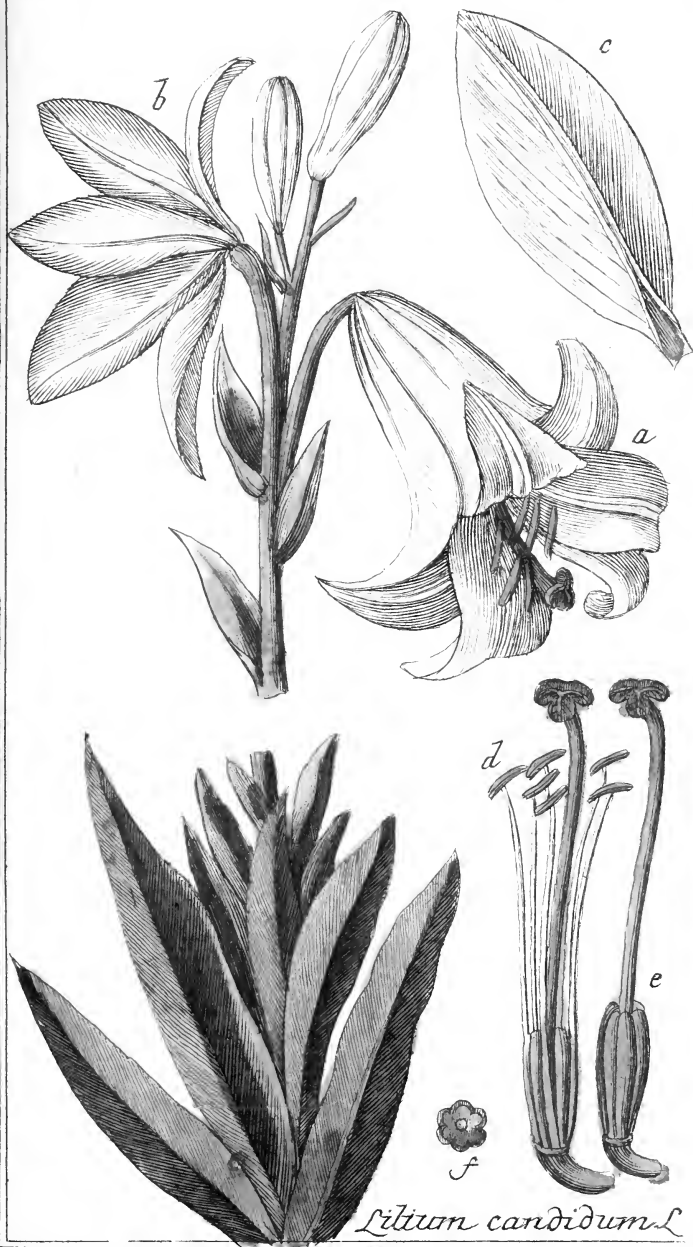
*Triticum repens.* L.



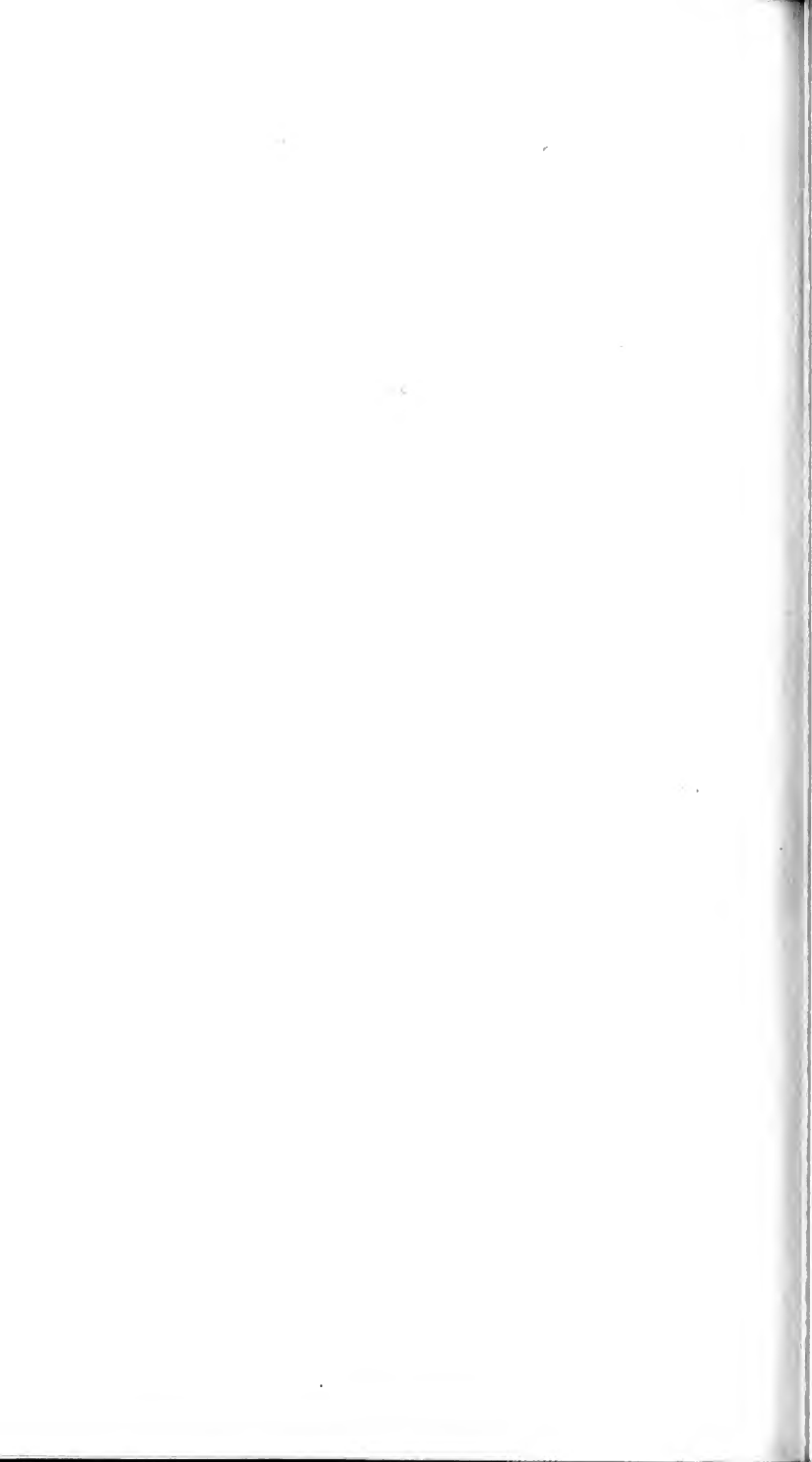


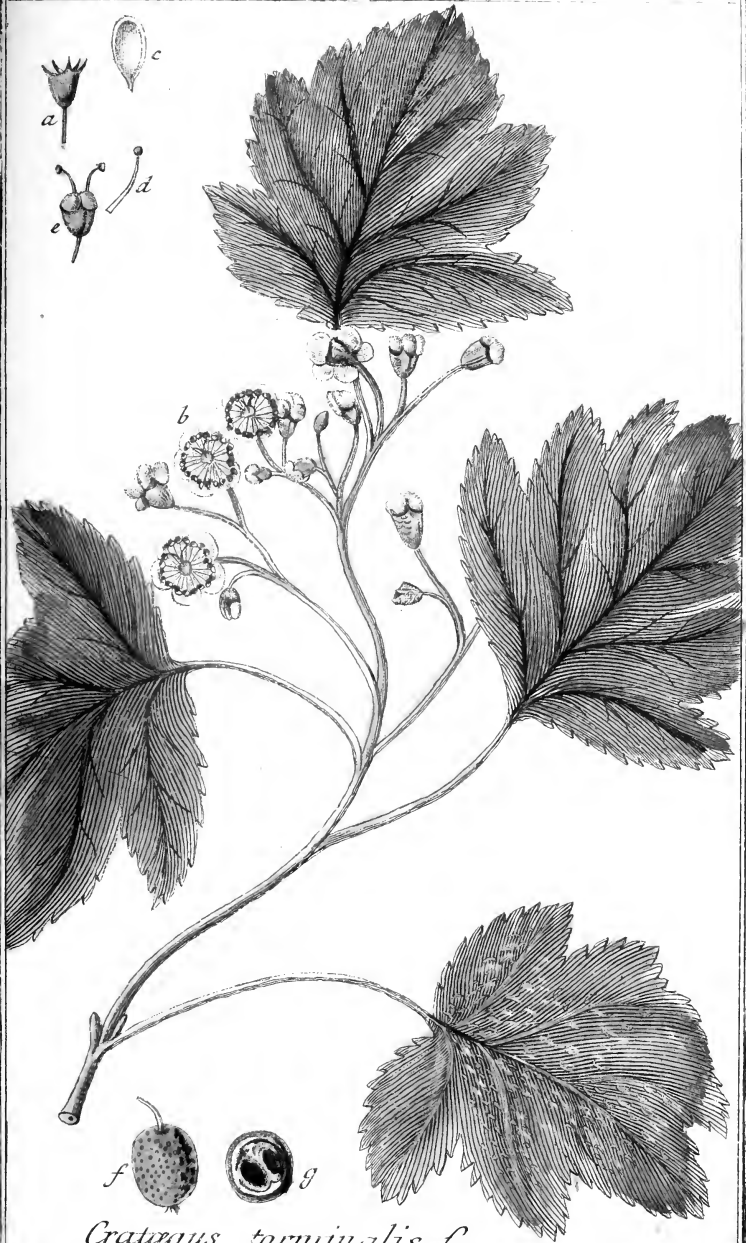
*Lilium martagon*. L.



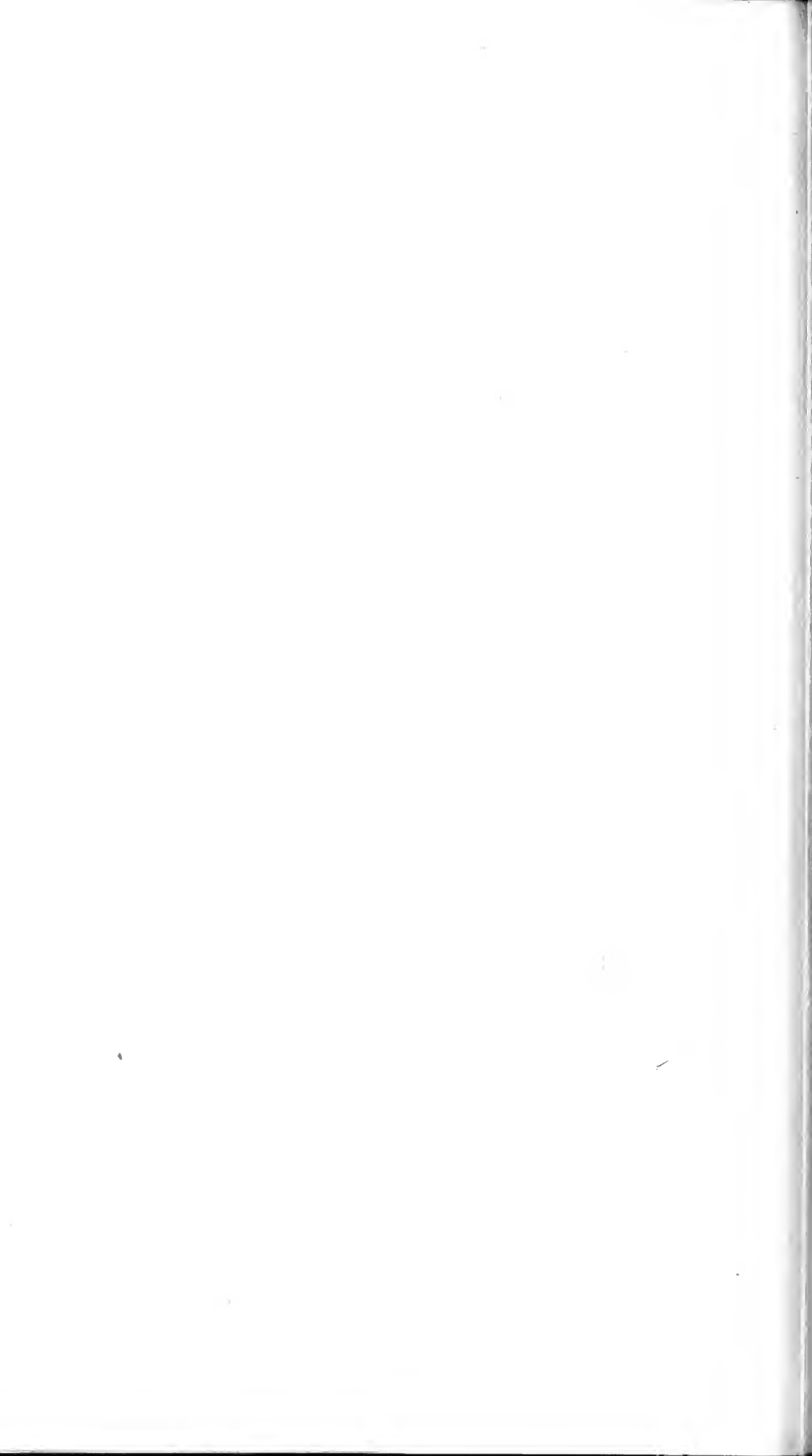


*Lilium candidum* L.

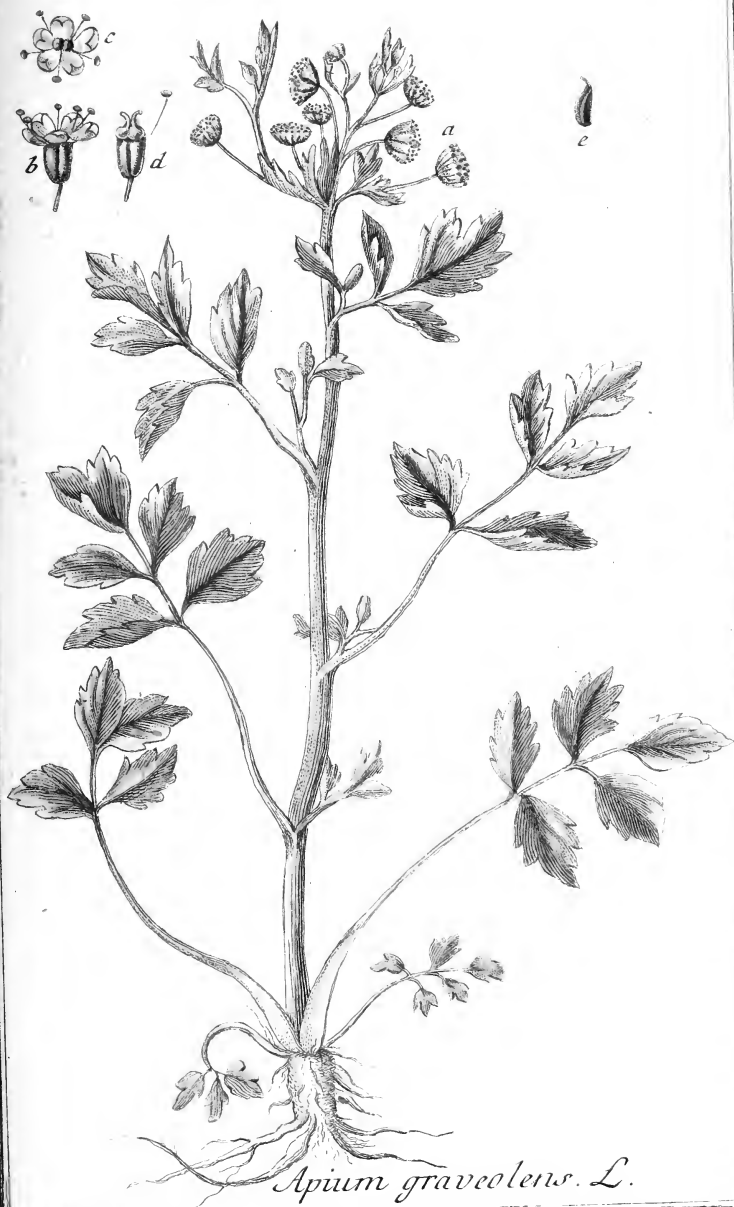




*Crataegus torminalis*. L.





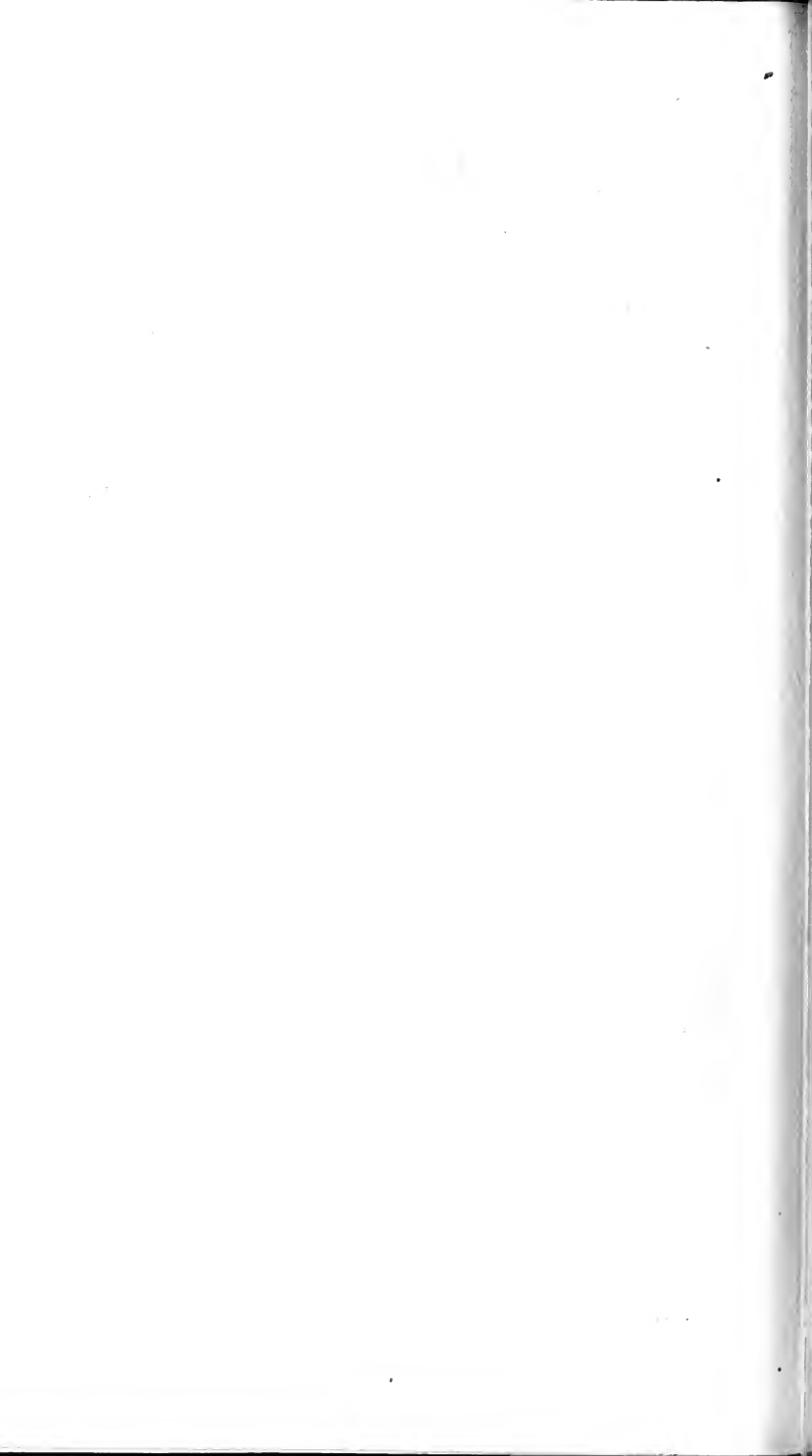


*Apium graveolens. L.*





*Urtica dioica*. L.





*Cicuta virosa*. L.

Ioh. Leitner sc.





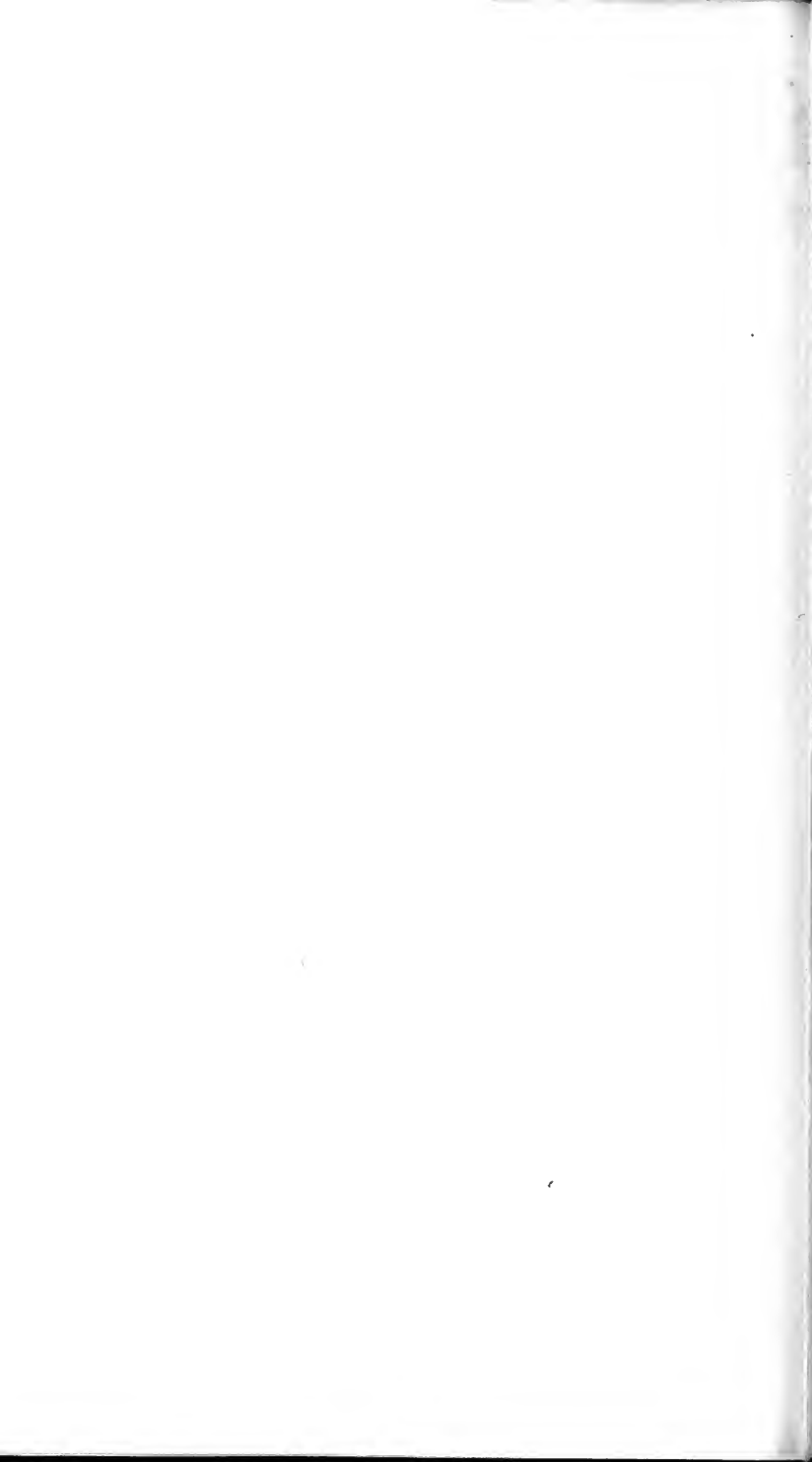
*Euphorbia palustris*. L.

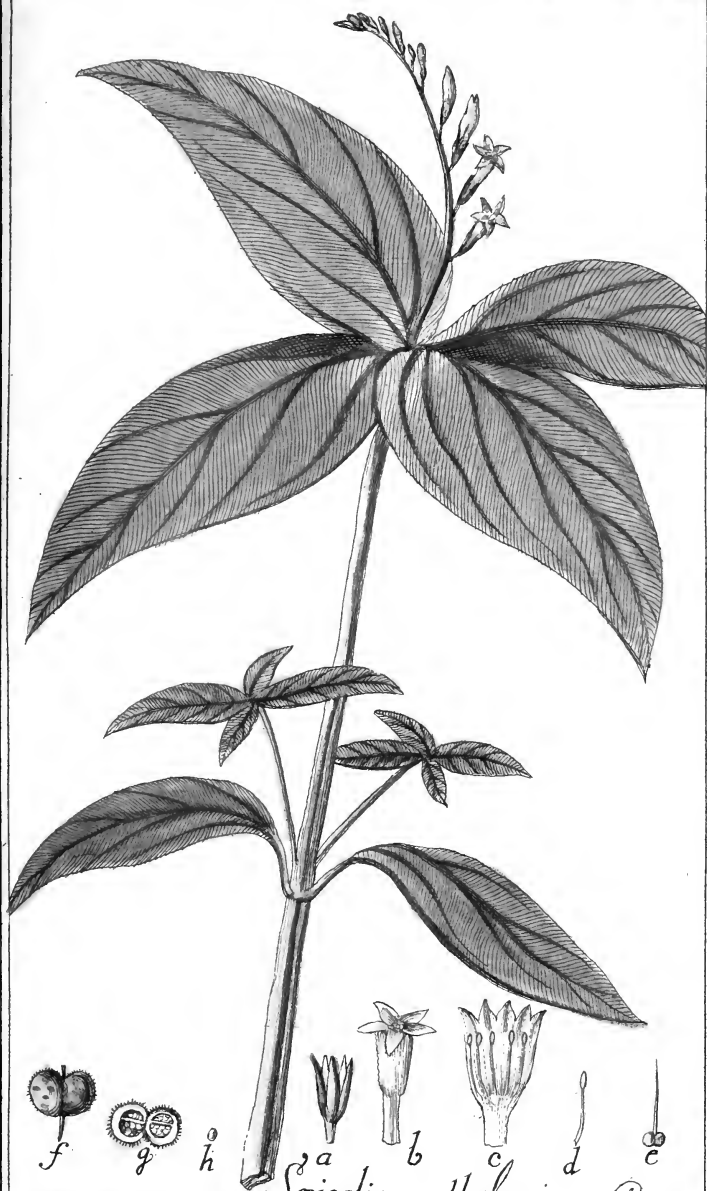






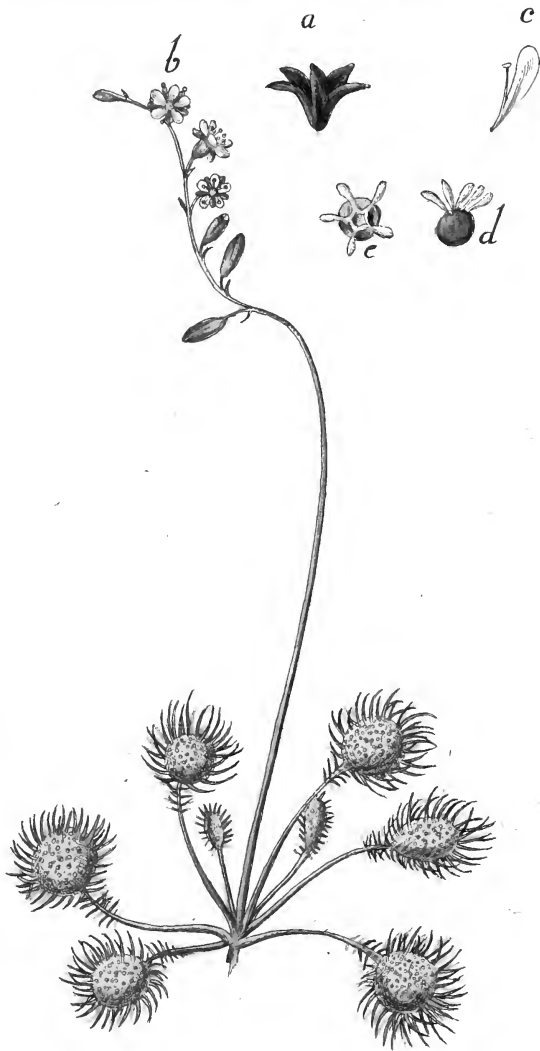
*Polygonum aviculare. L.*





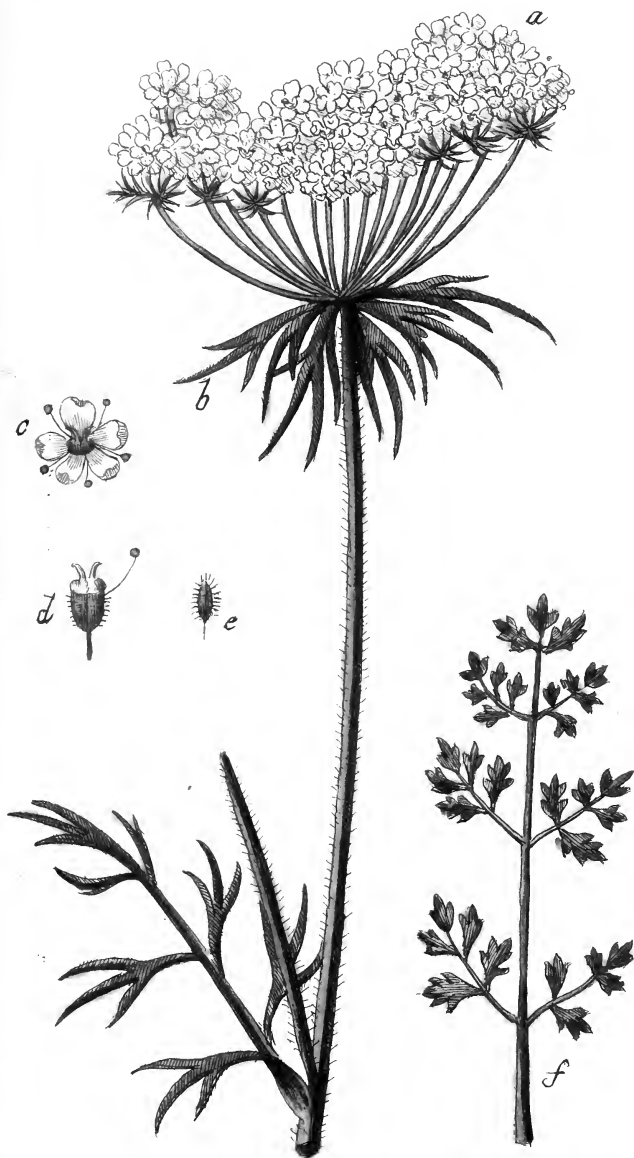
*Spigelia anthelmia. L.*





*Drosera rotundifolia.* L.





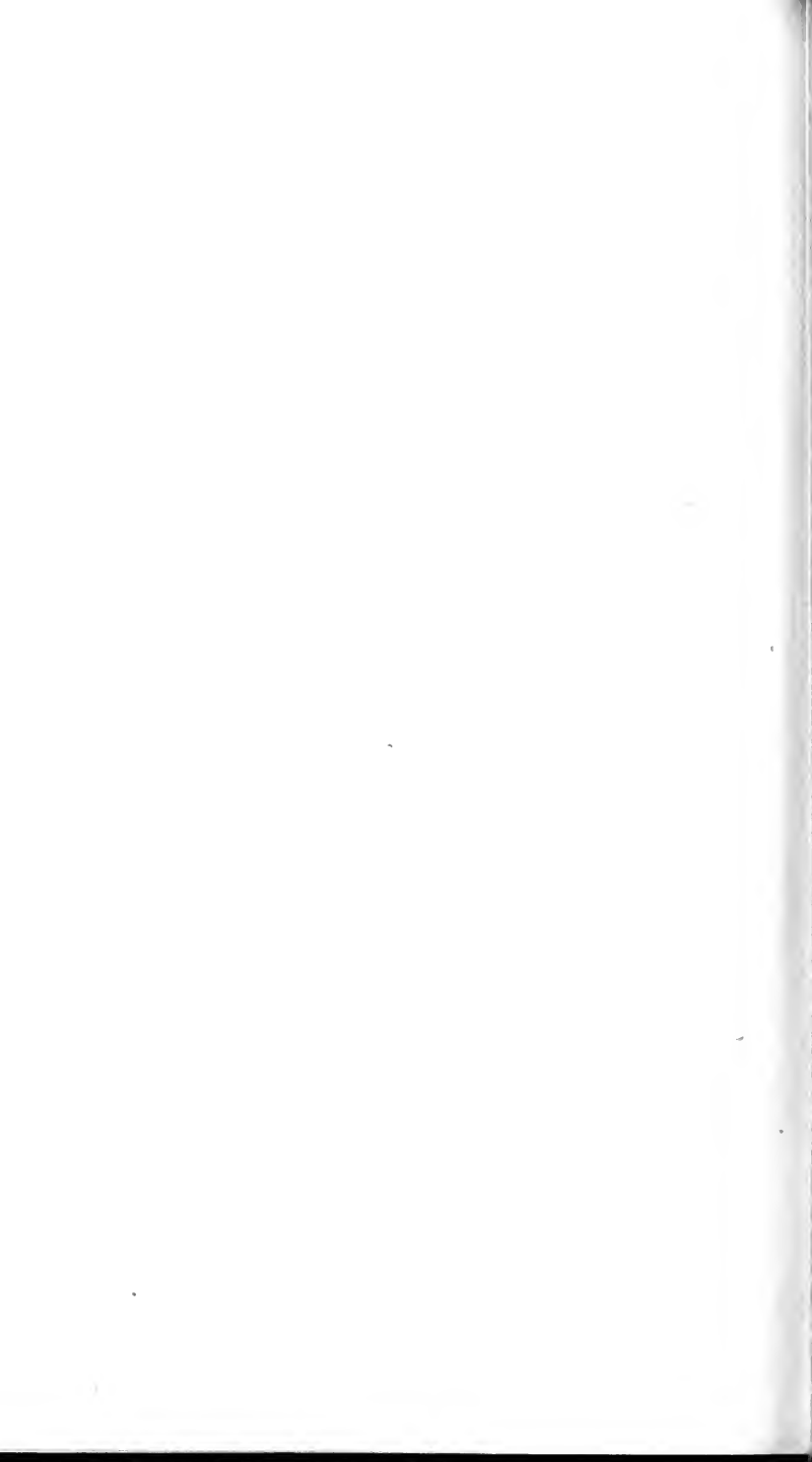
*Daucus carota* L.







*Rubus idaeus*. L.



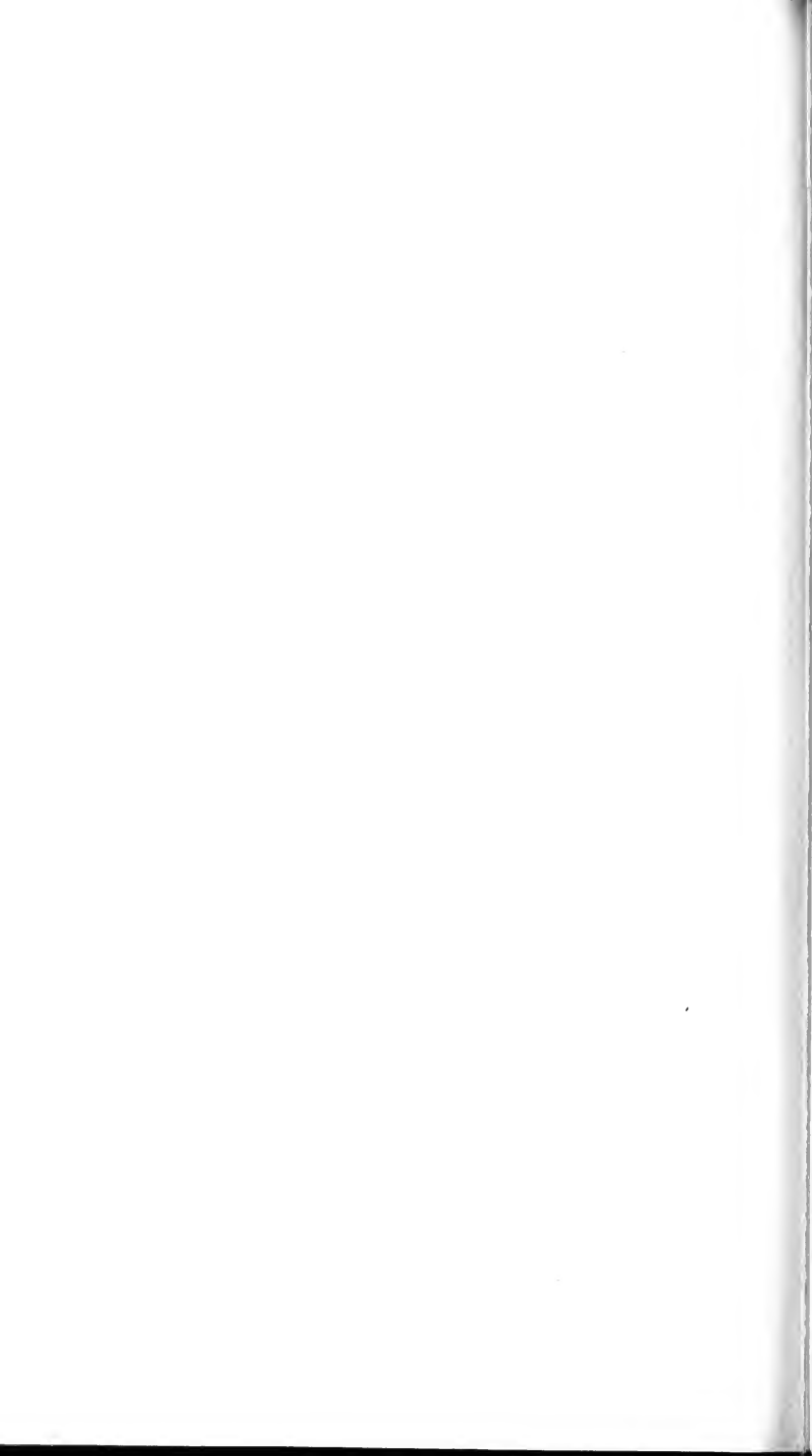


*Delphinium*  
*Staphisagria*. L.



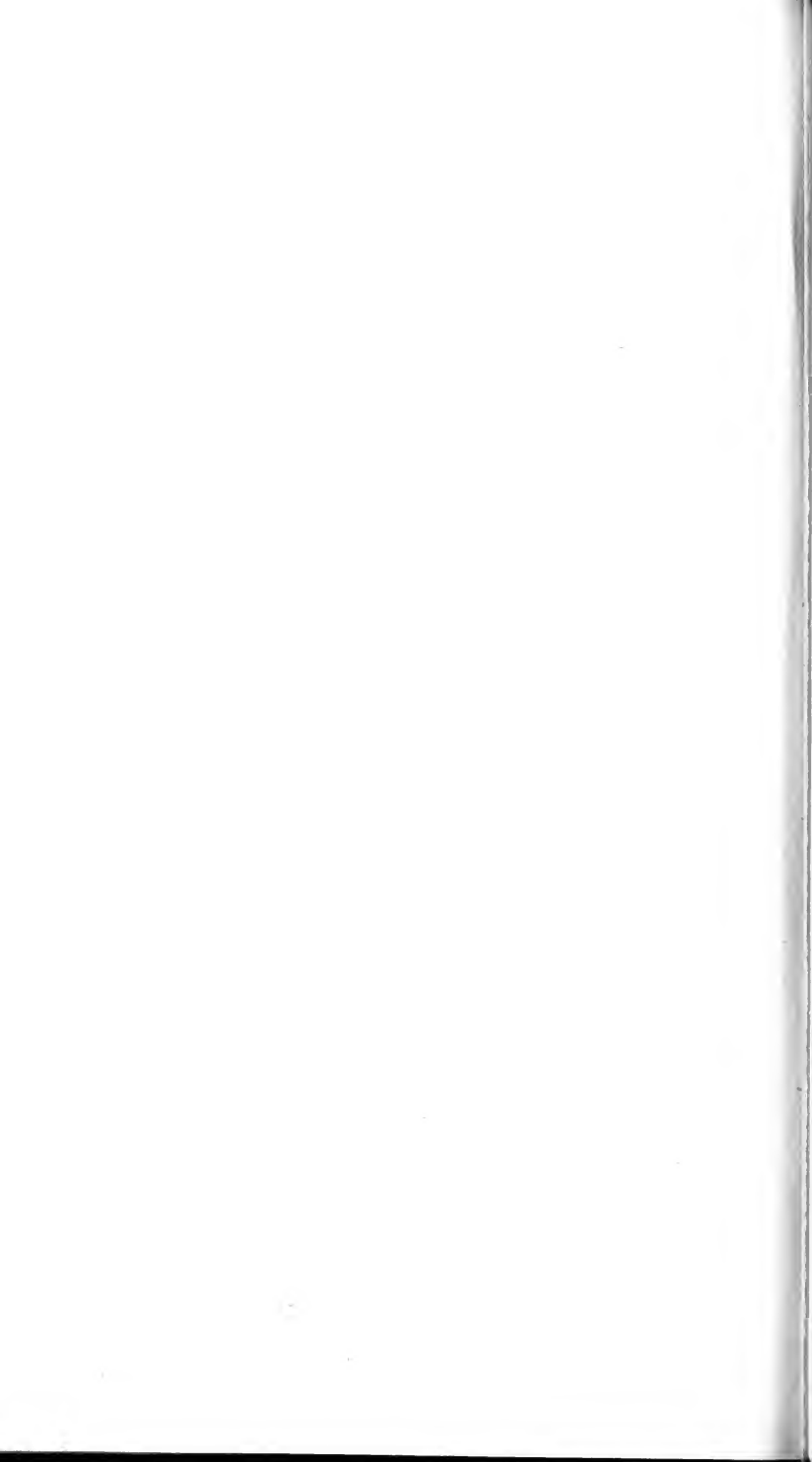


*Inula germanica*. L.

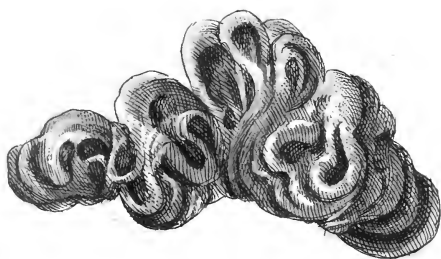




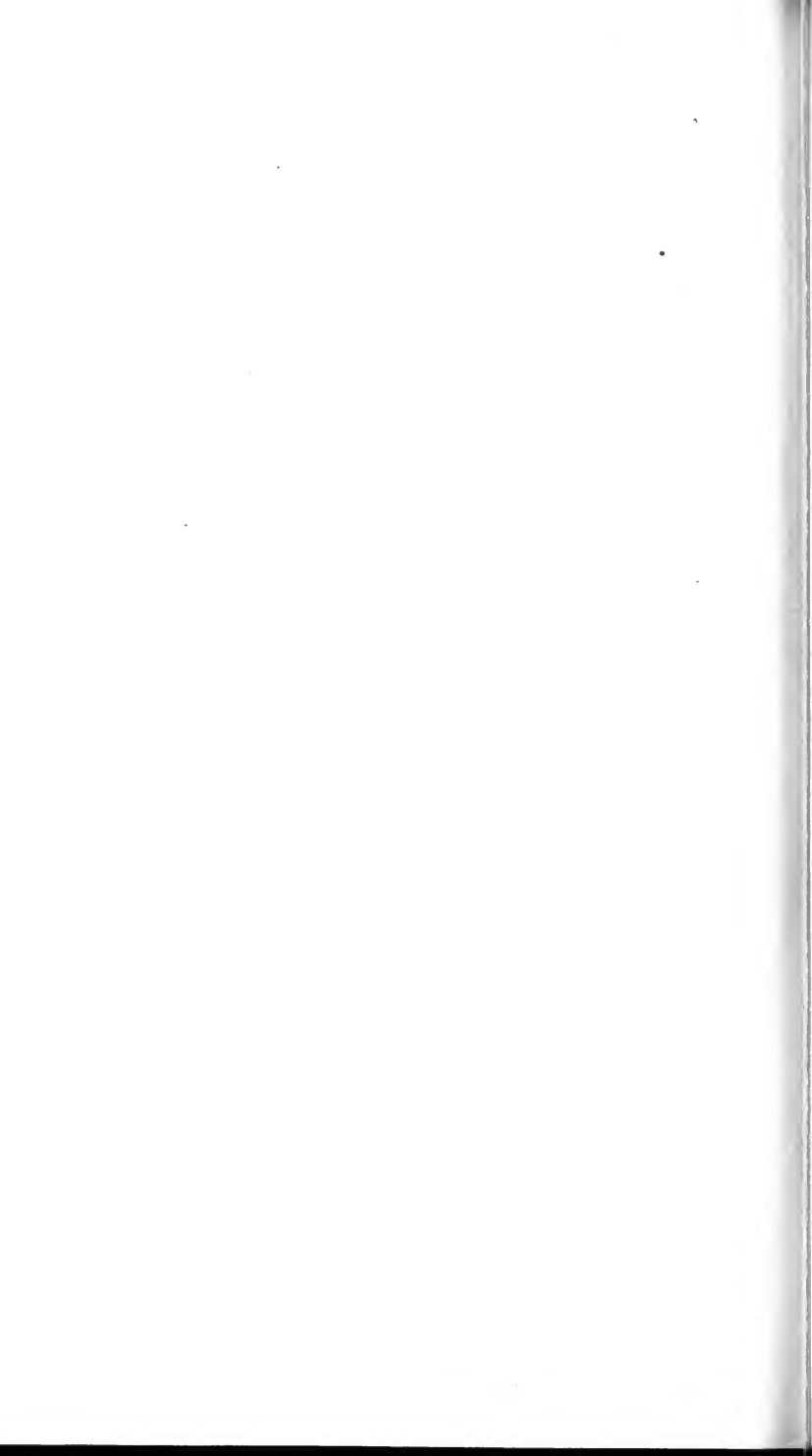
*Inula helenium*. L.





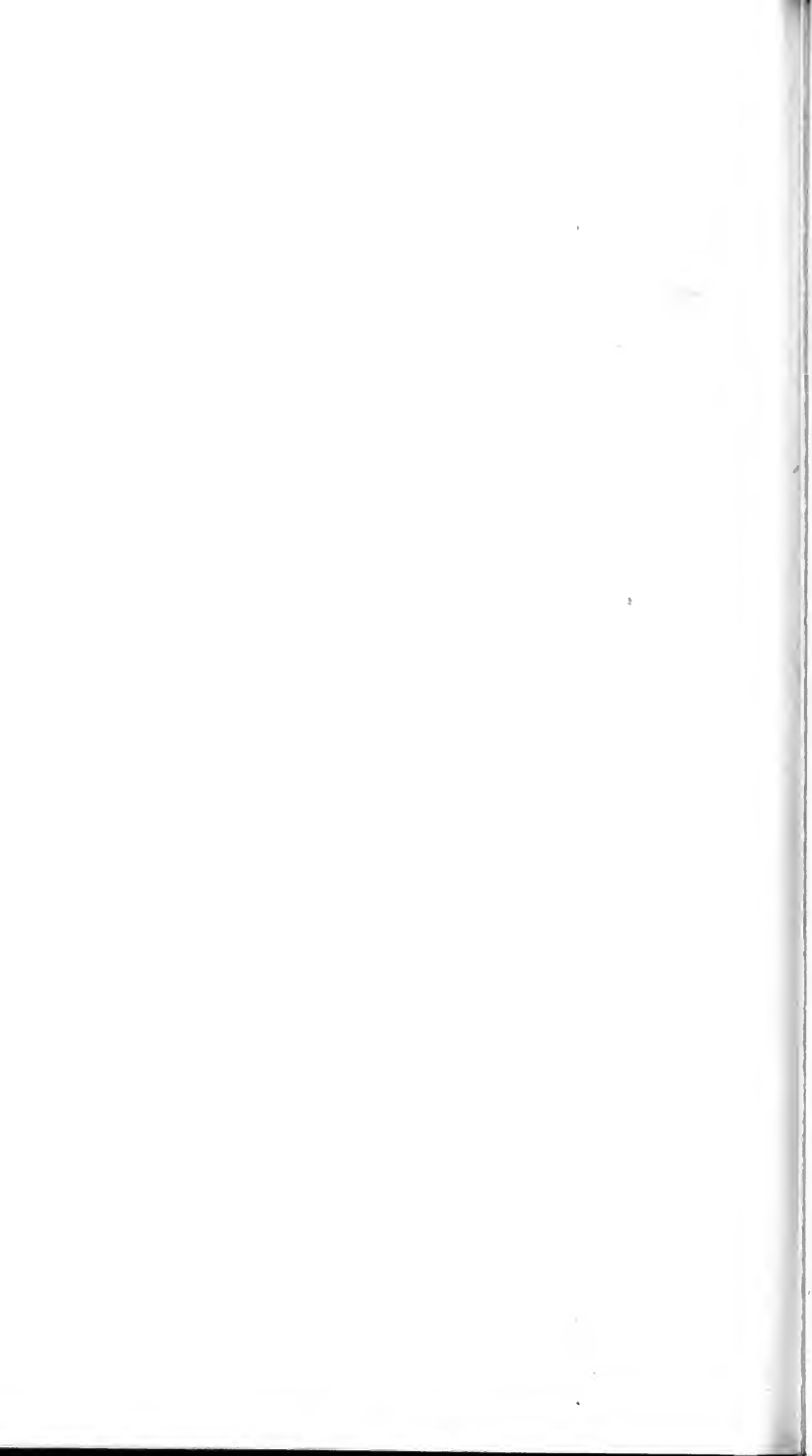


*Tremella nostoc* L





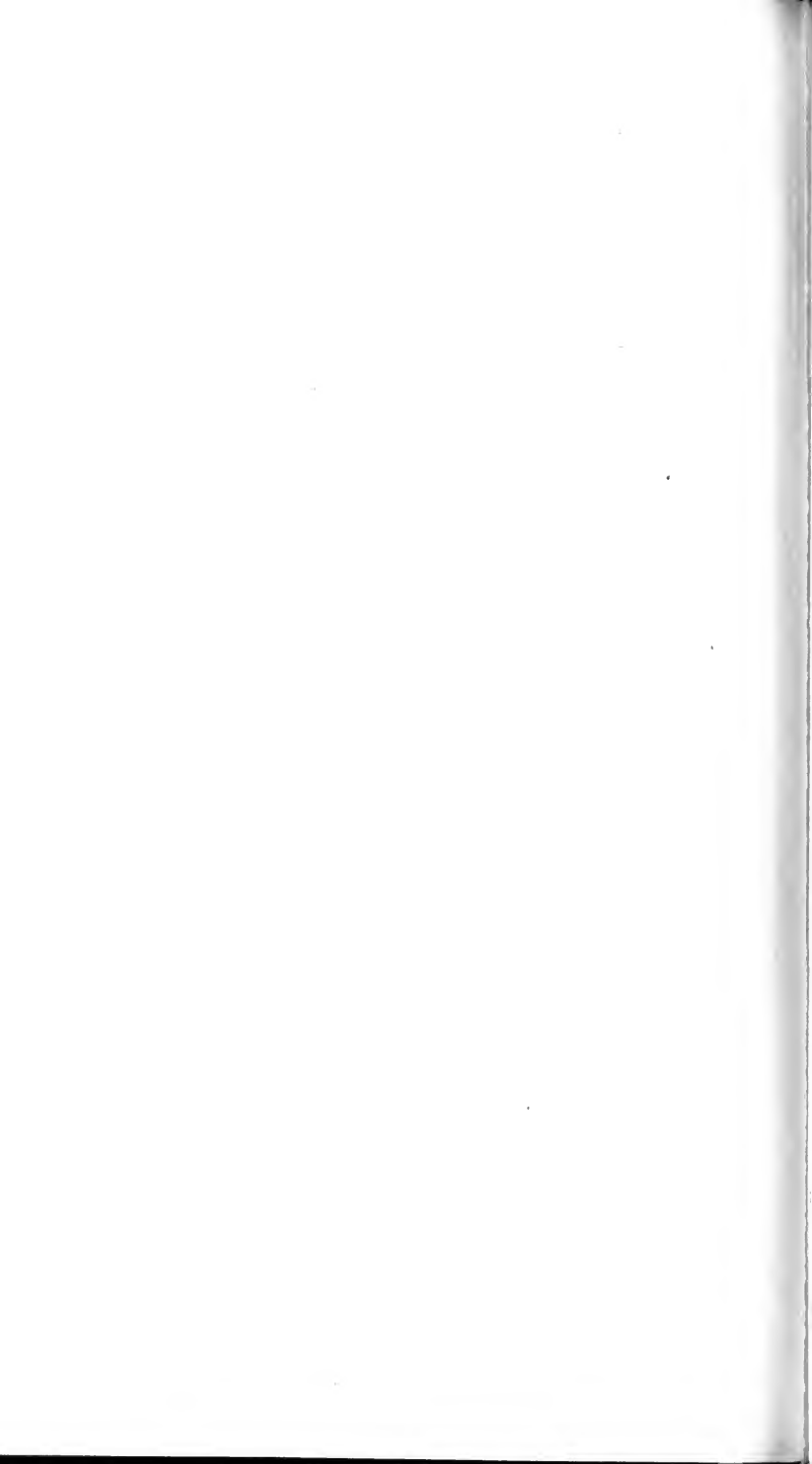
*Bidens tripartita*. L.





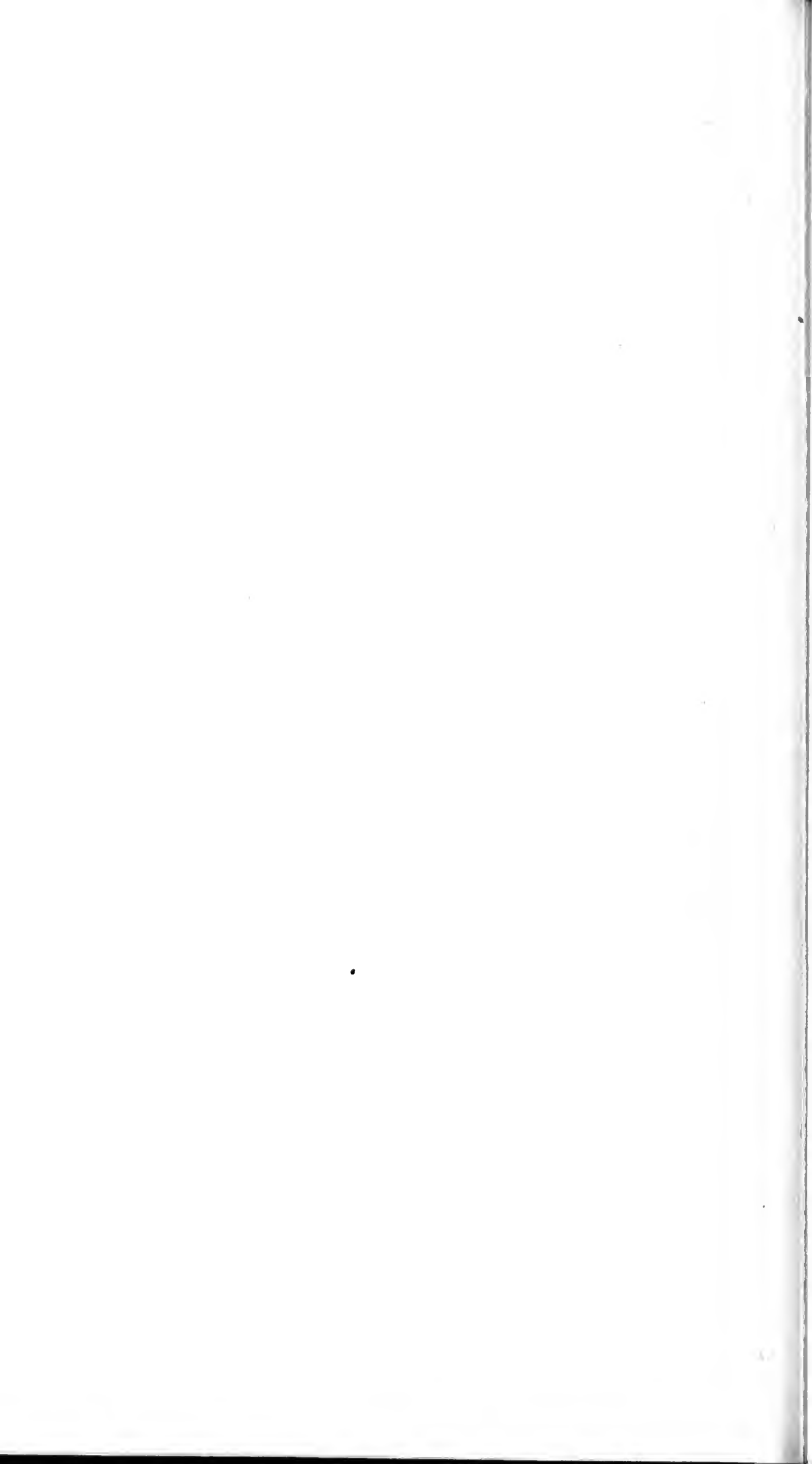
*Cucumis*

*colocynthis* L.

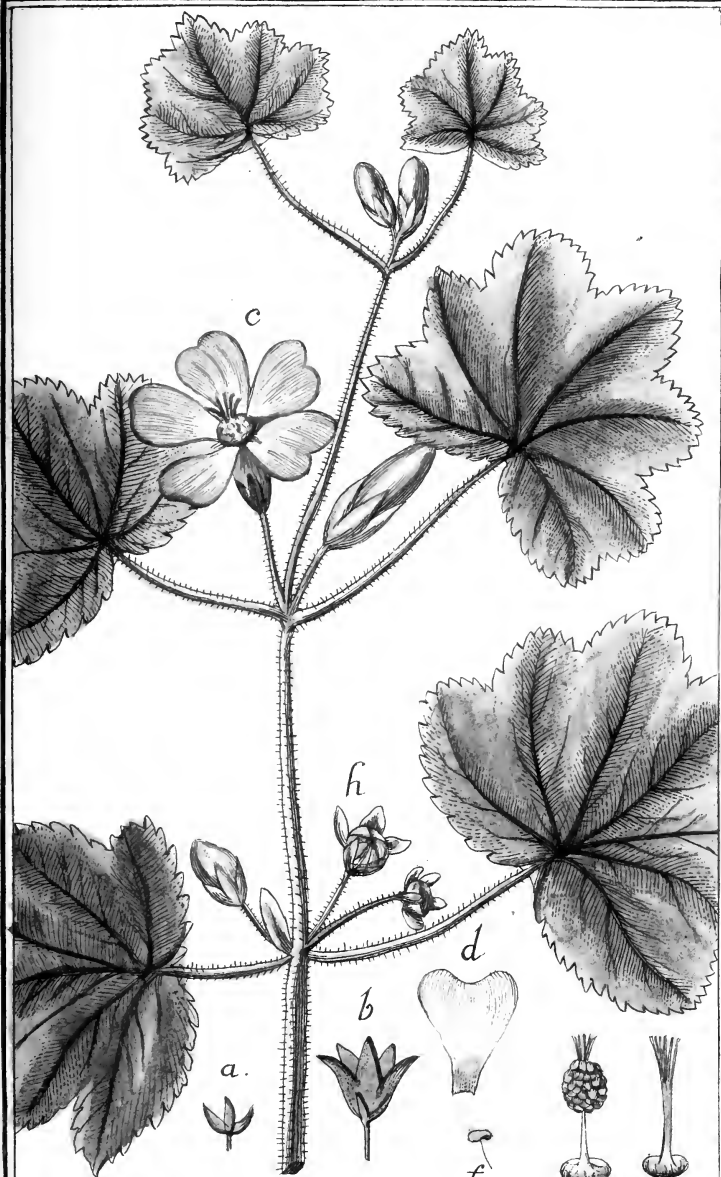




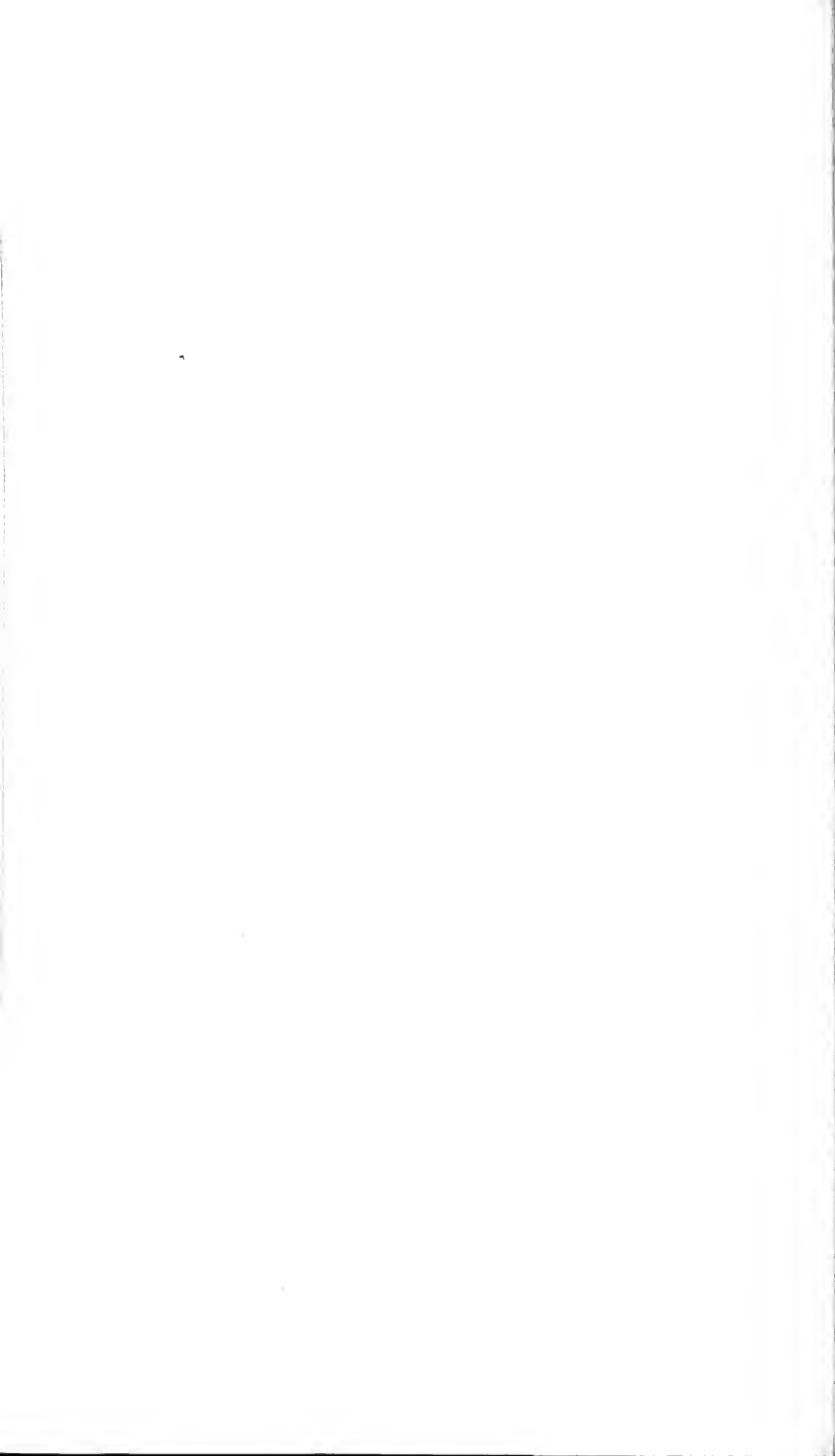
*Ficus carica*. L.







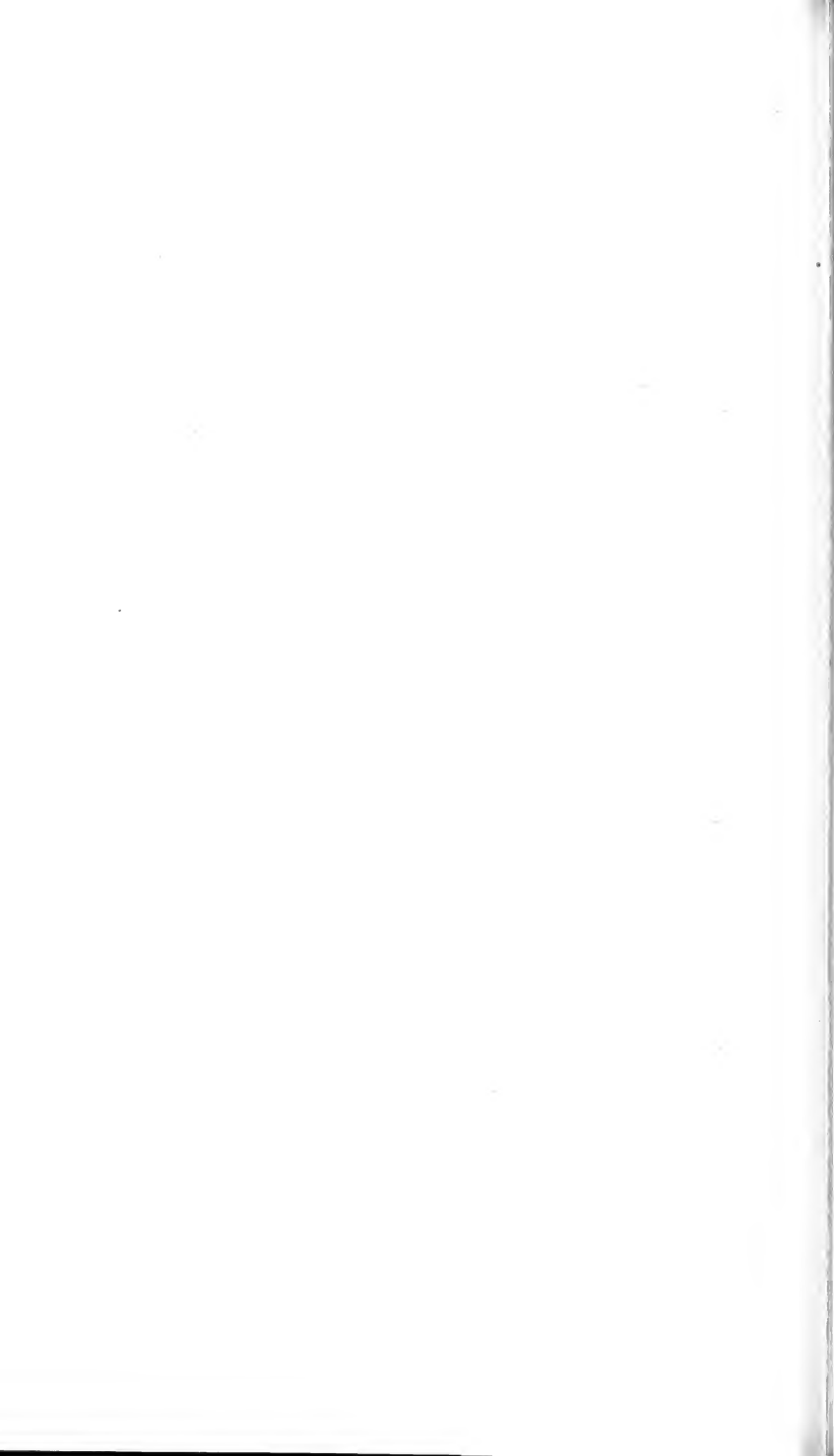
*Malva sylvestris. L.*





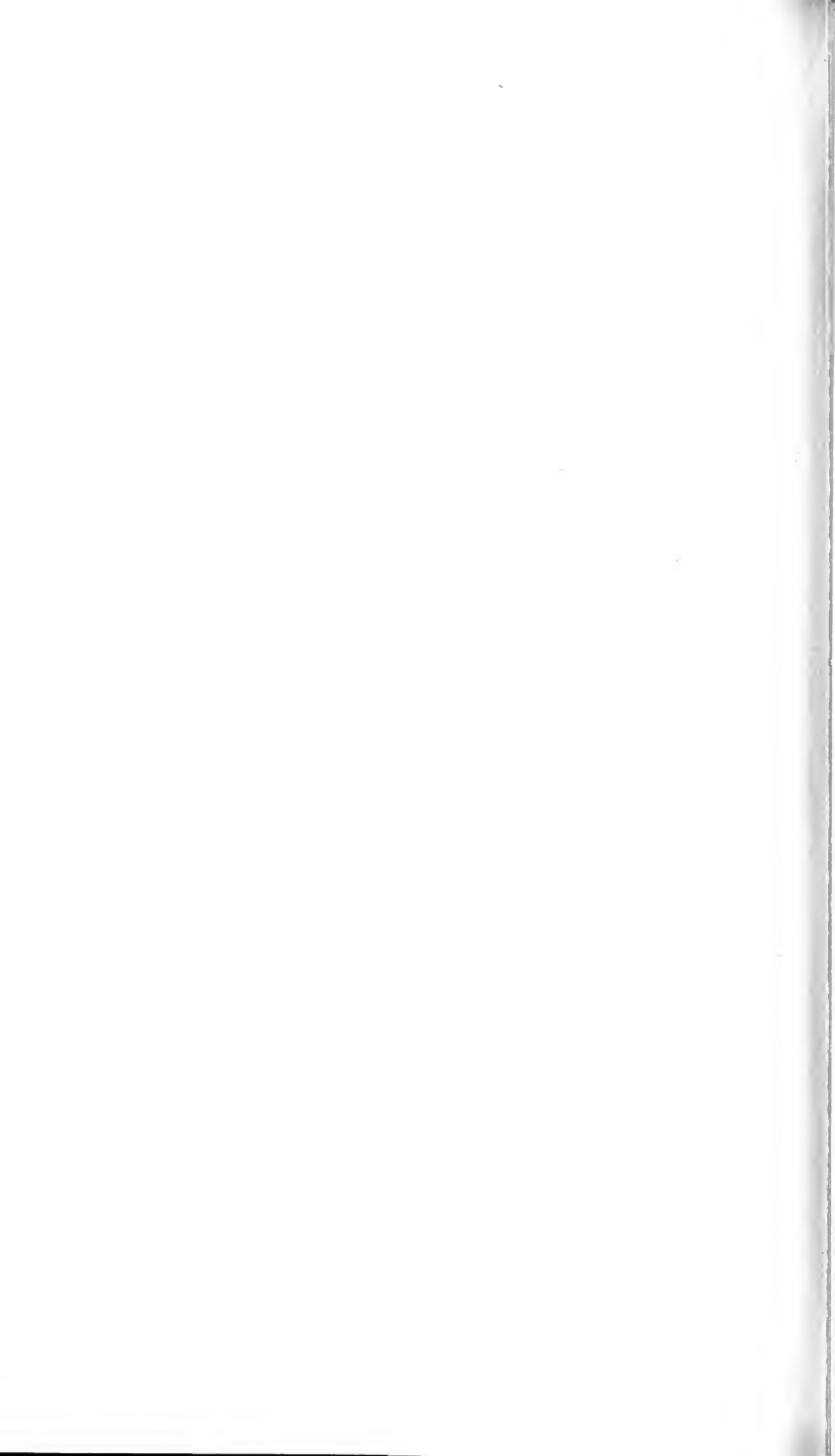
*Ruscus*

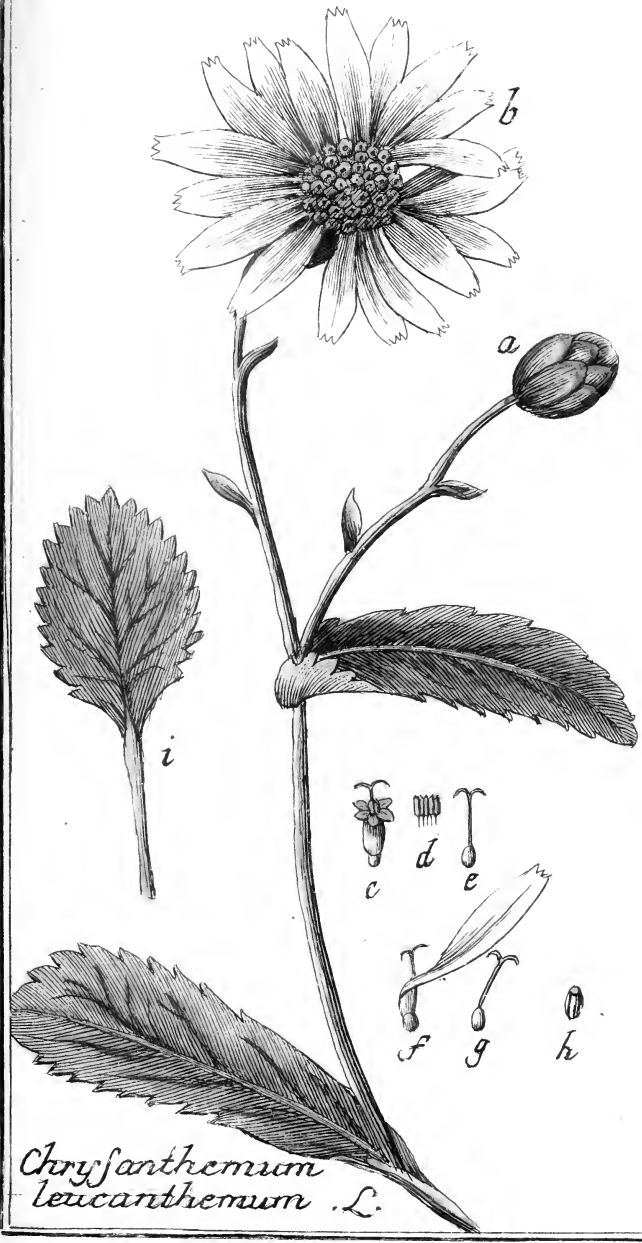
*hypoglossum. L.*



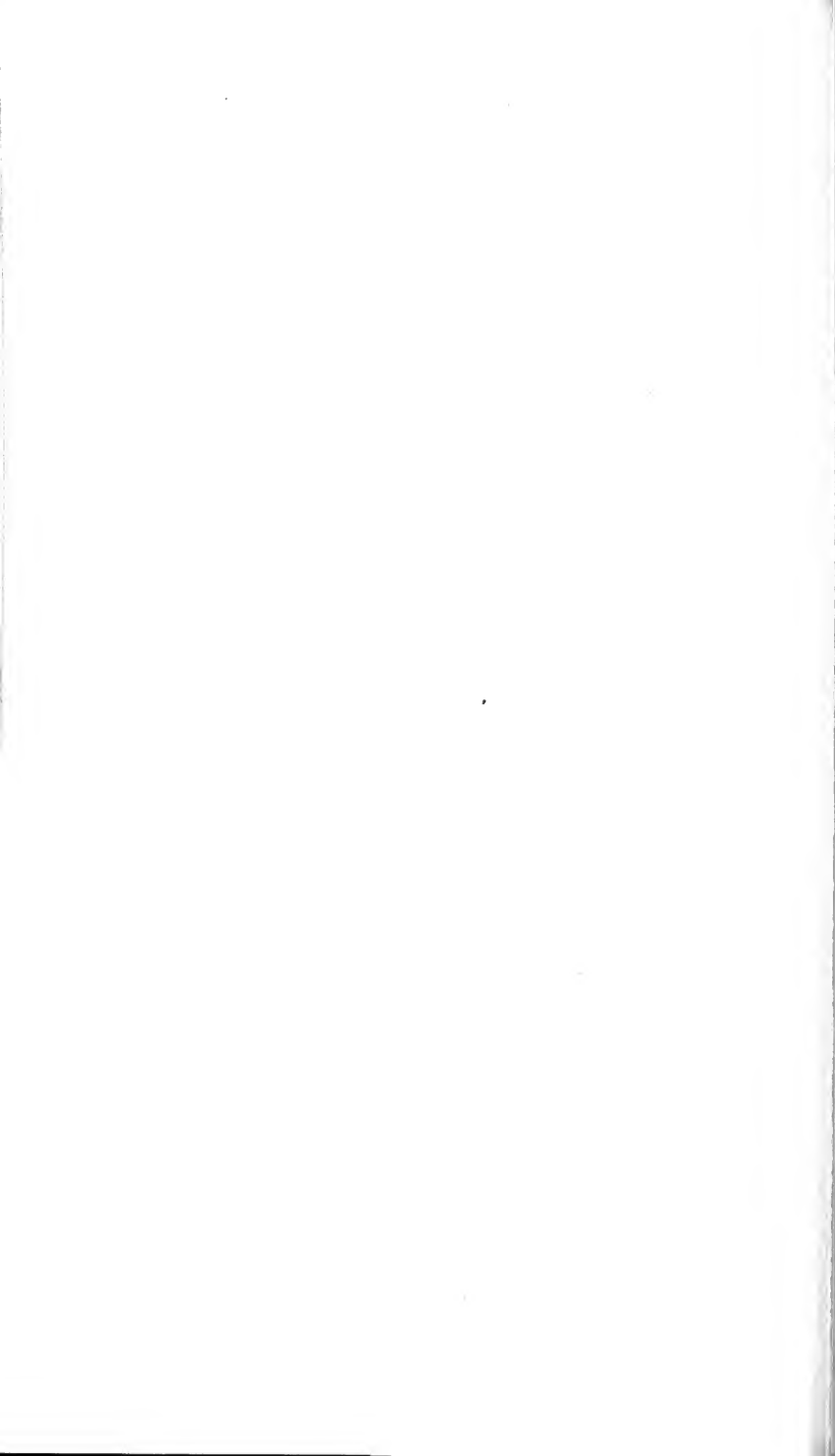


*Scrophularia aquatica. L.*





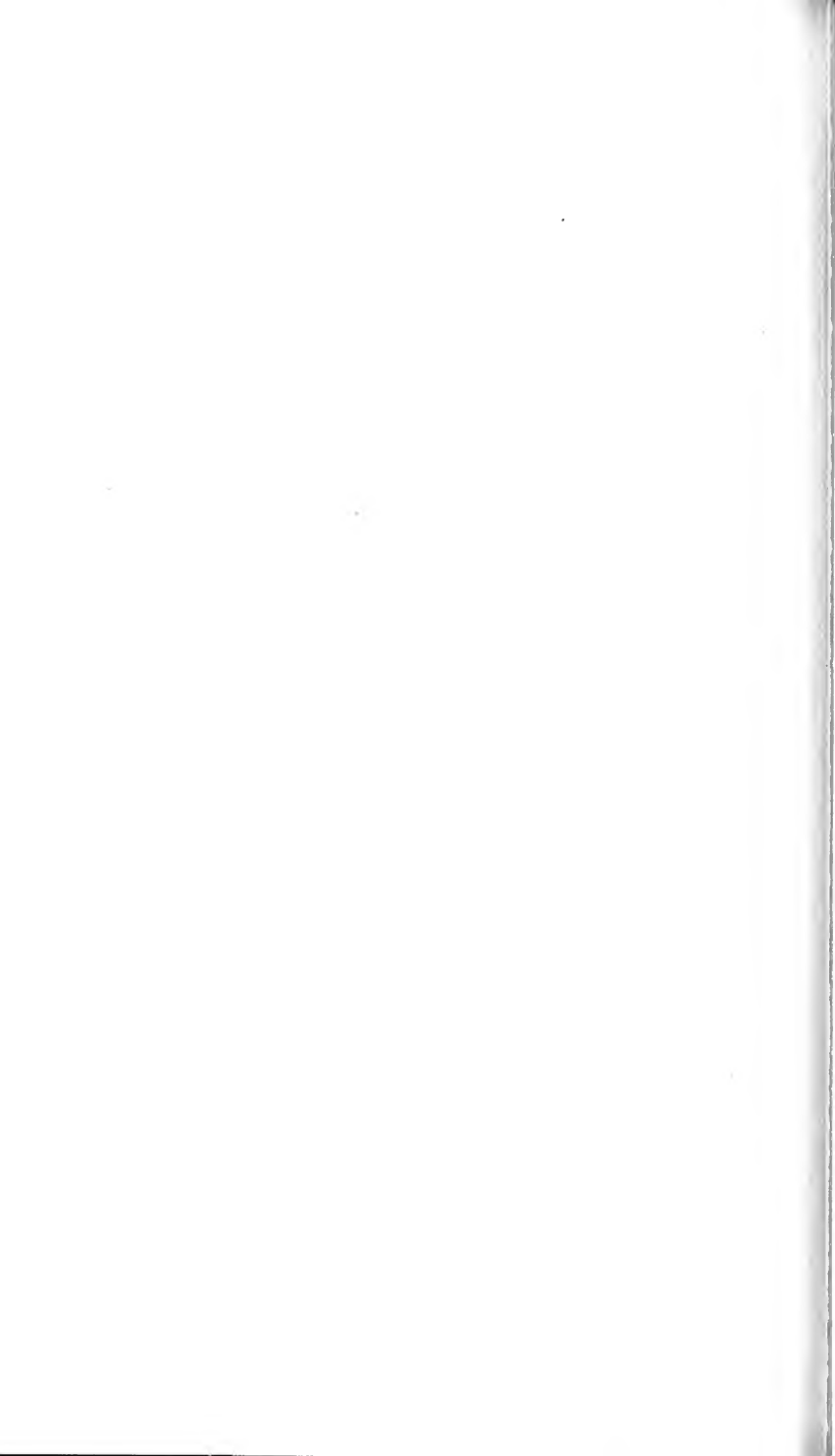
*Chrysanthemum*  
*leucanthemum* .L.





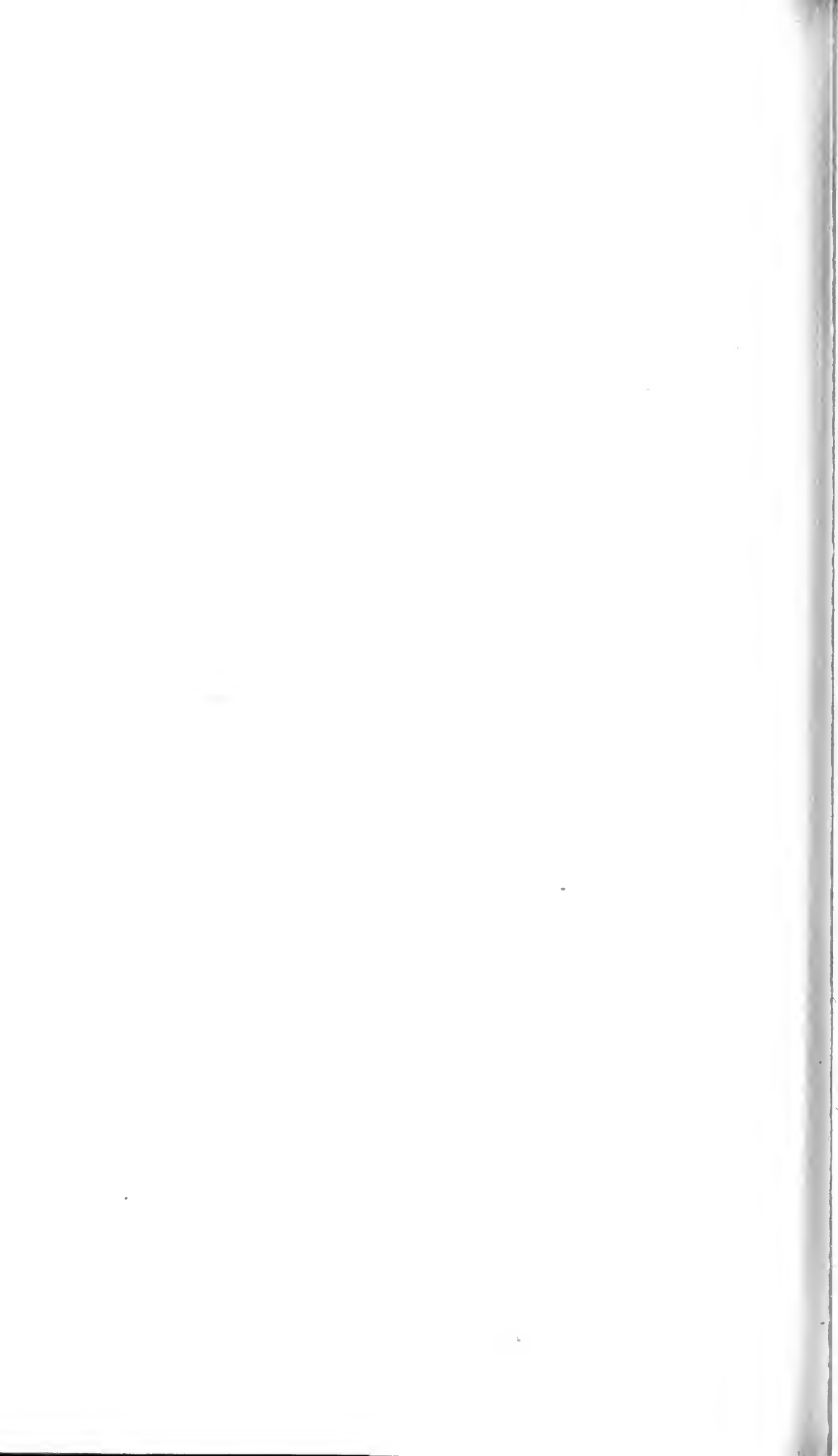


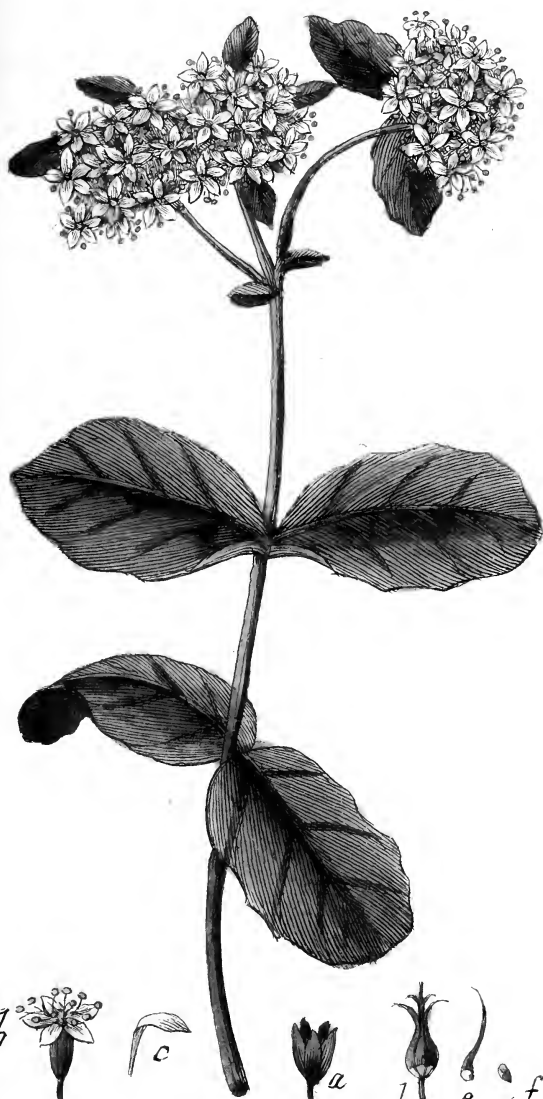
*Salvia sclarea*. L.



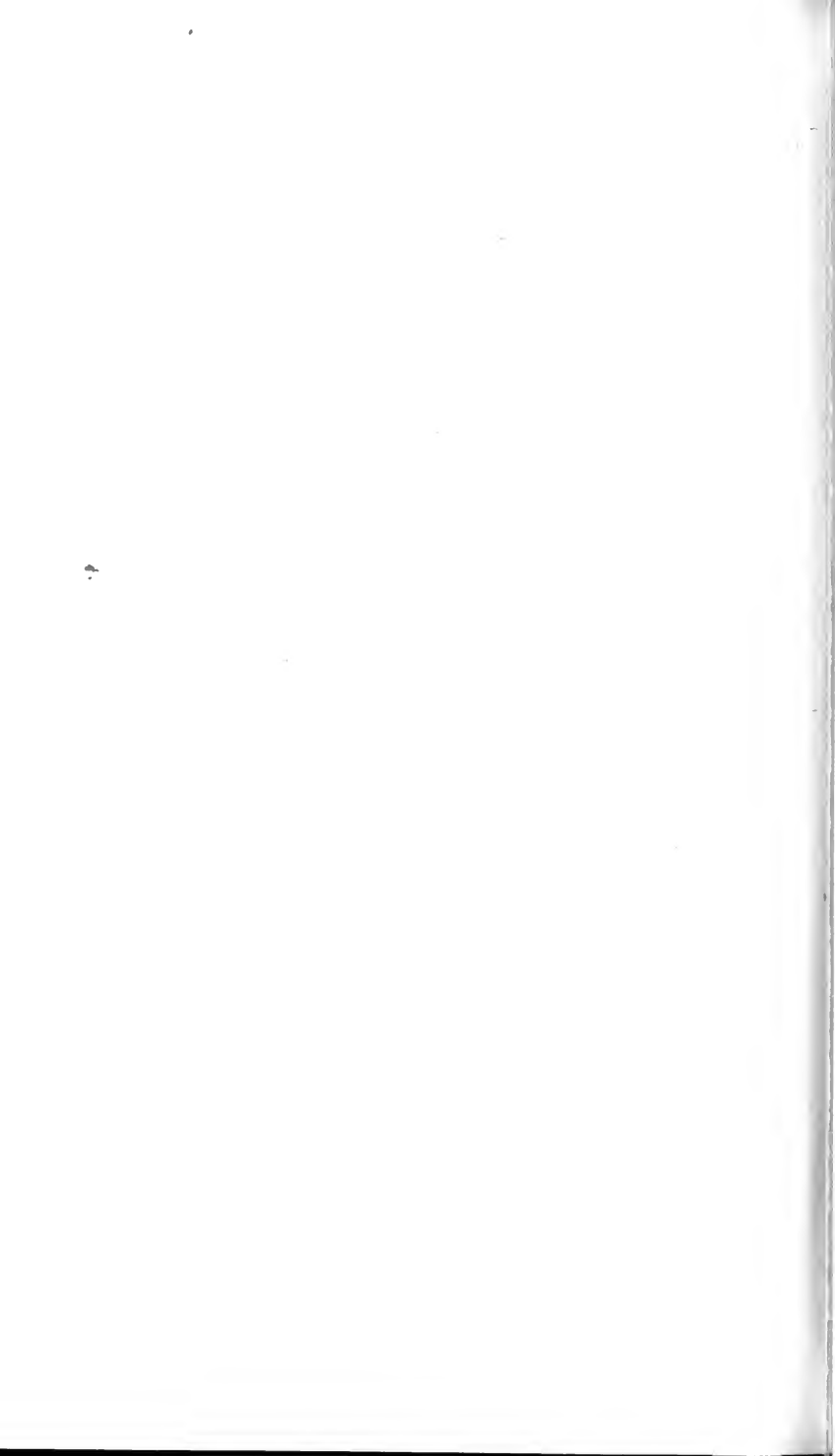


*Lavandula stoechas*. L.



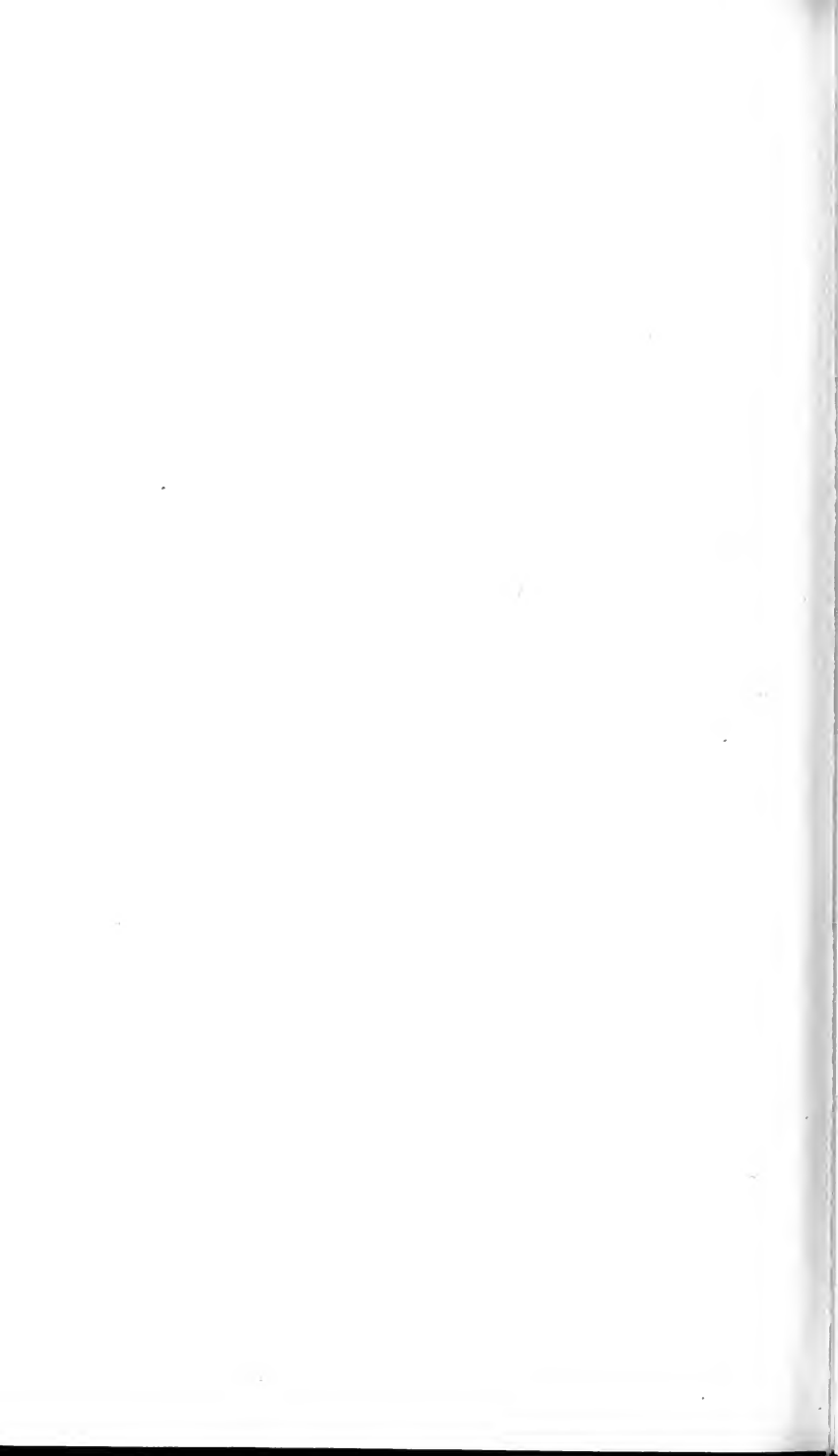


*Sedum telephium* . L.





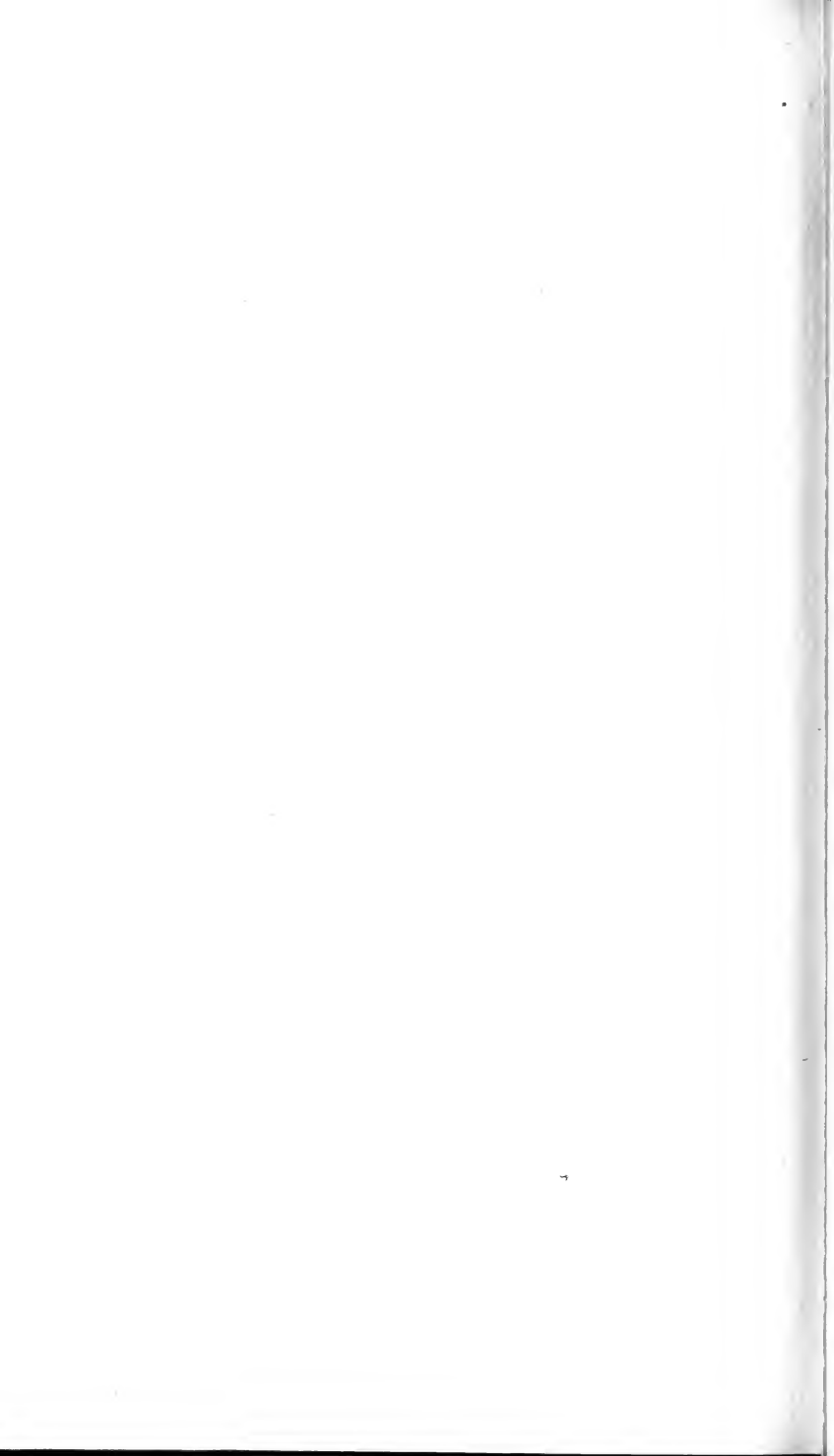
*Astragalus tragacantha*. L.







*Paeonia officinalis*. L.



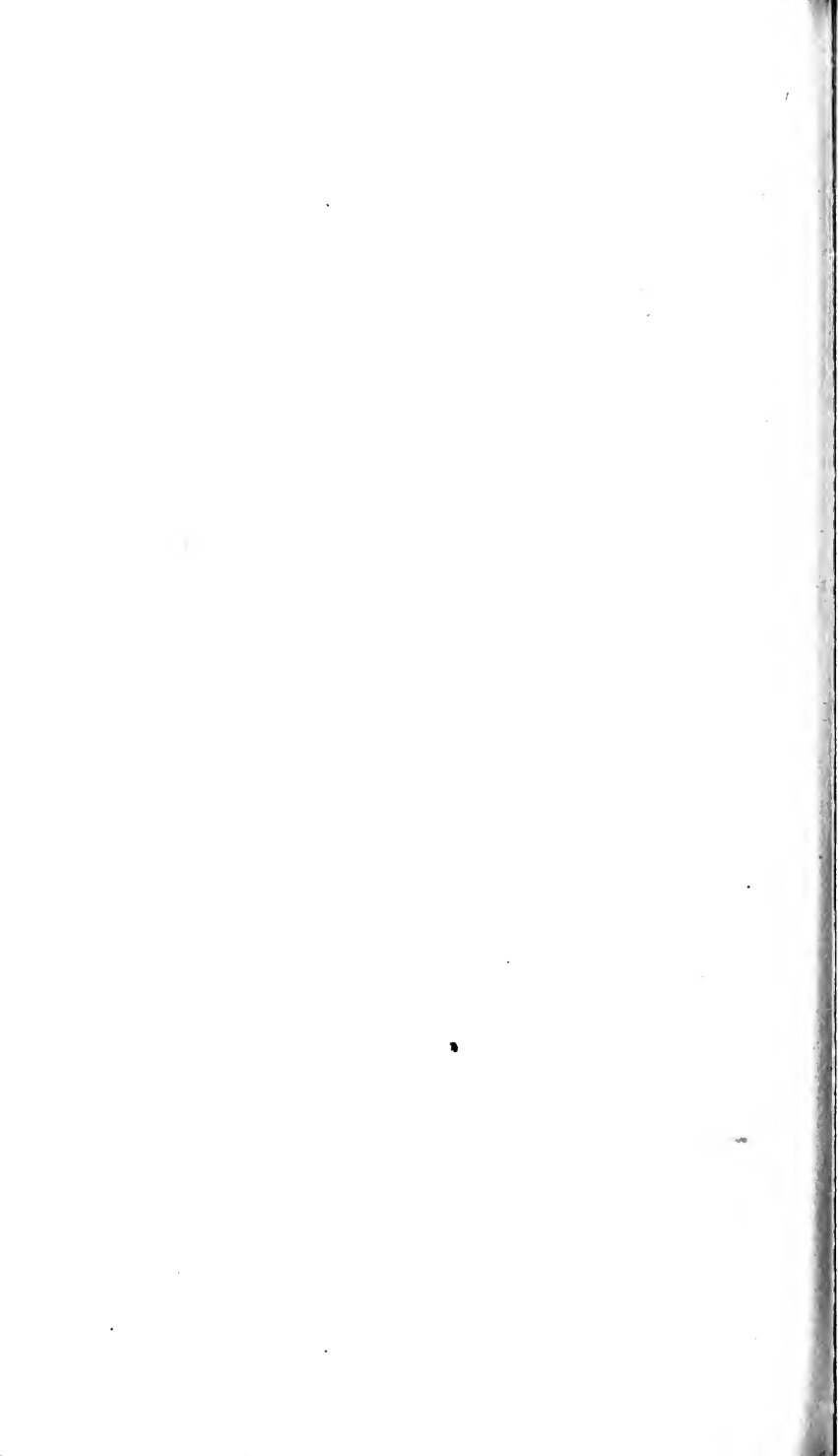


*Portulaca oleracea. L.*





*Mentha pule* = *gium*. L.





*Lichen cocciferus*, L.





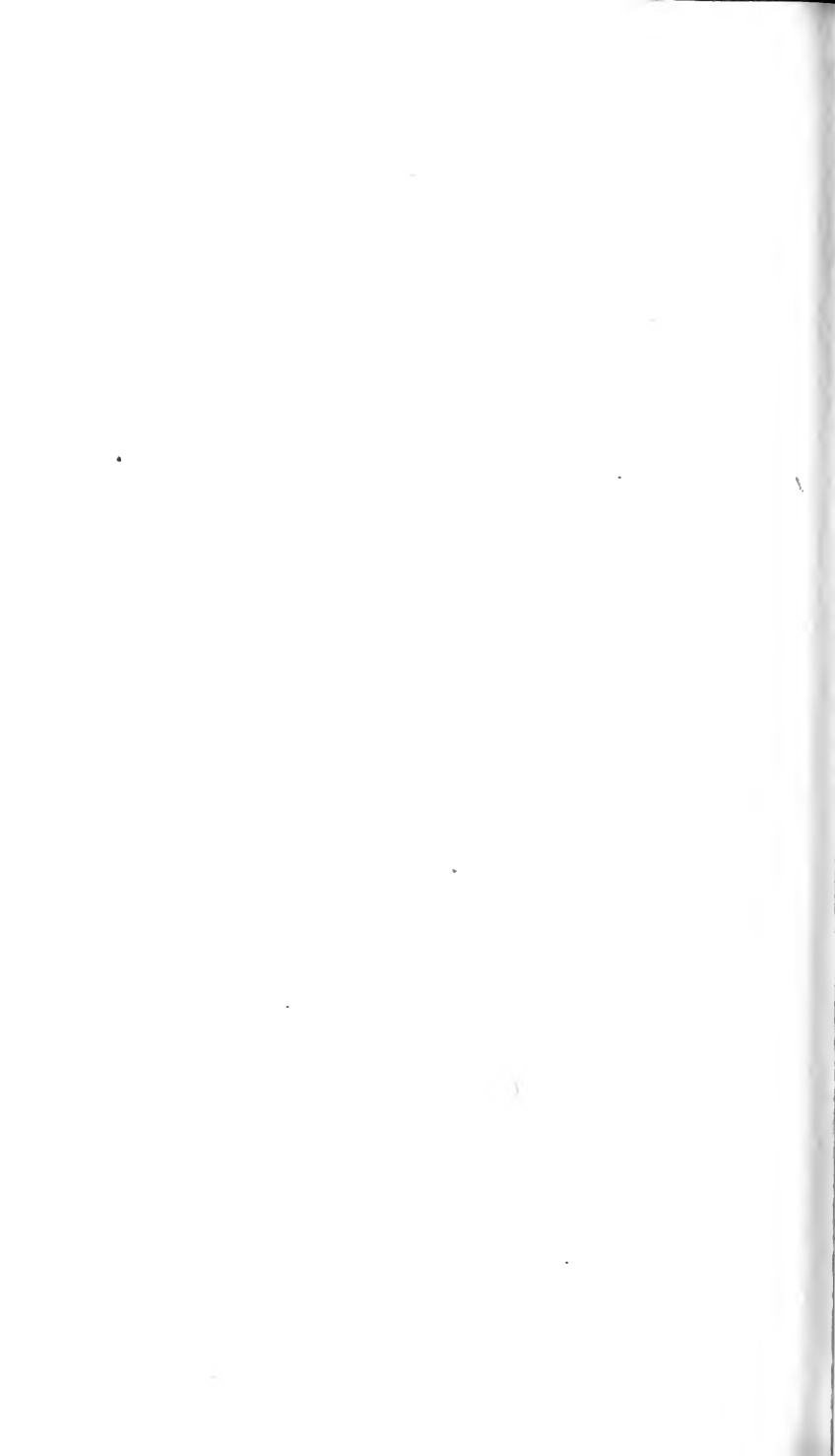


*Salix alba*. L.





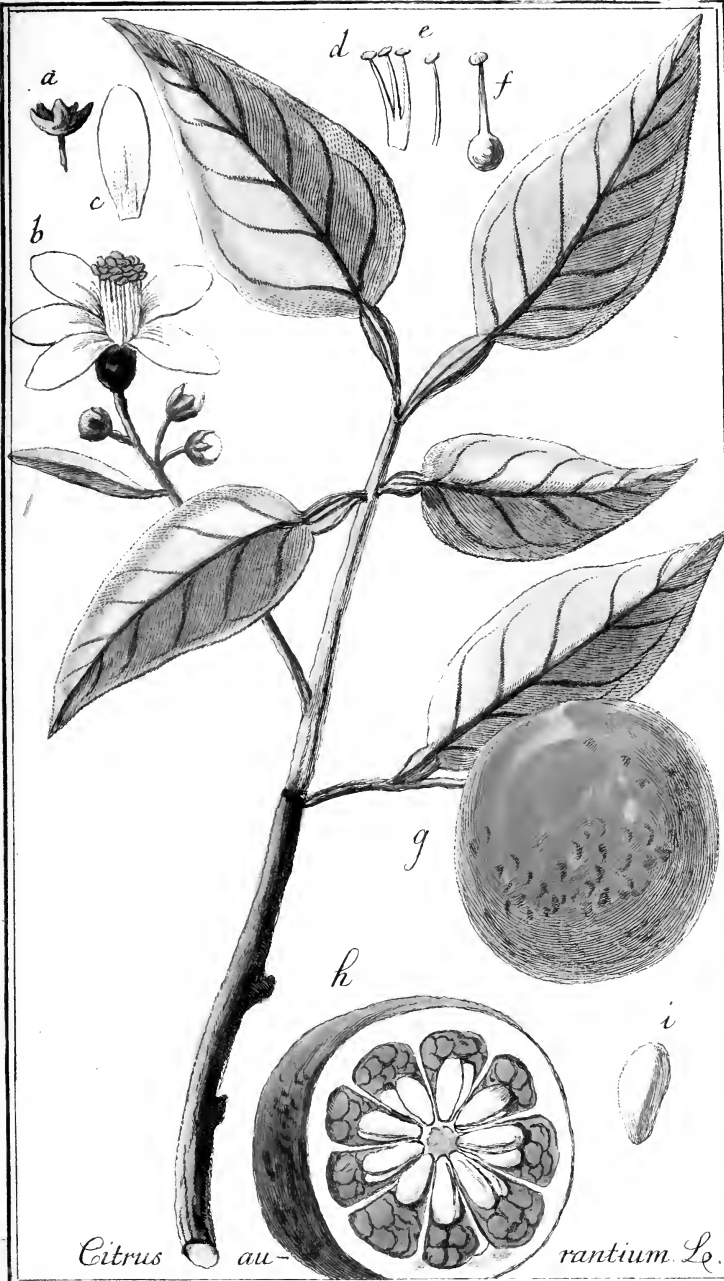
*Prunus domestica* Damascena. L.





*Lichen pulmonarius. L.*





*Citrus* au-

rantium. L.

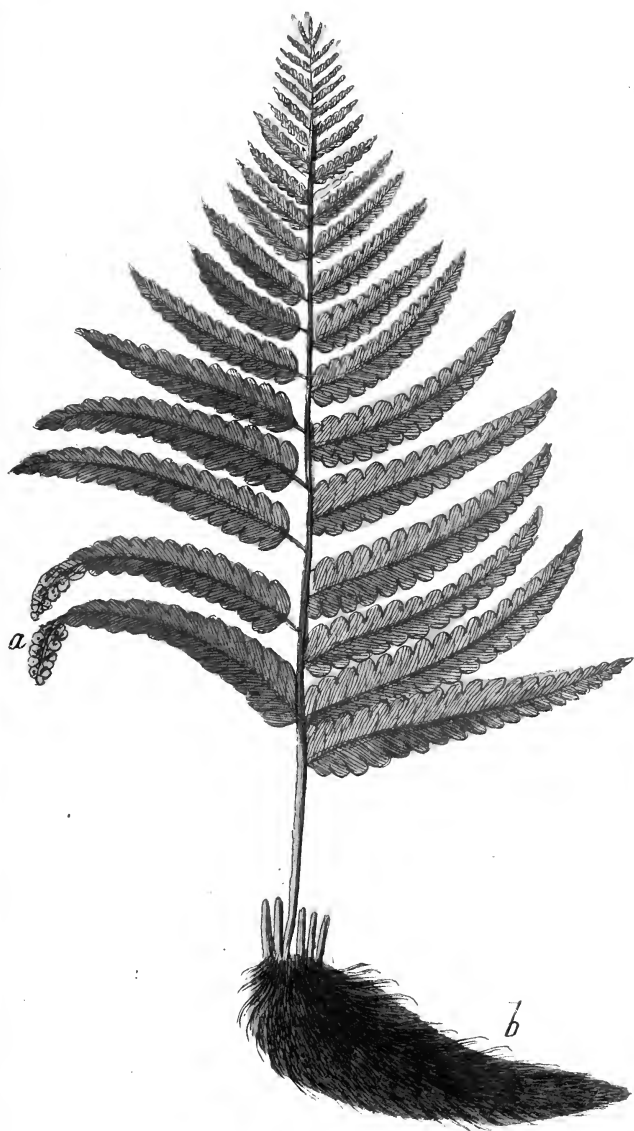




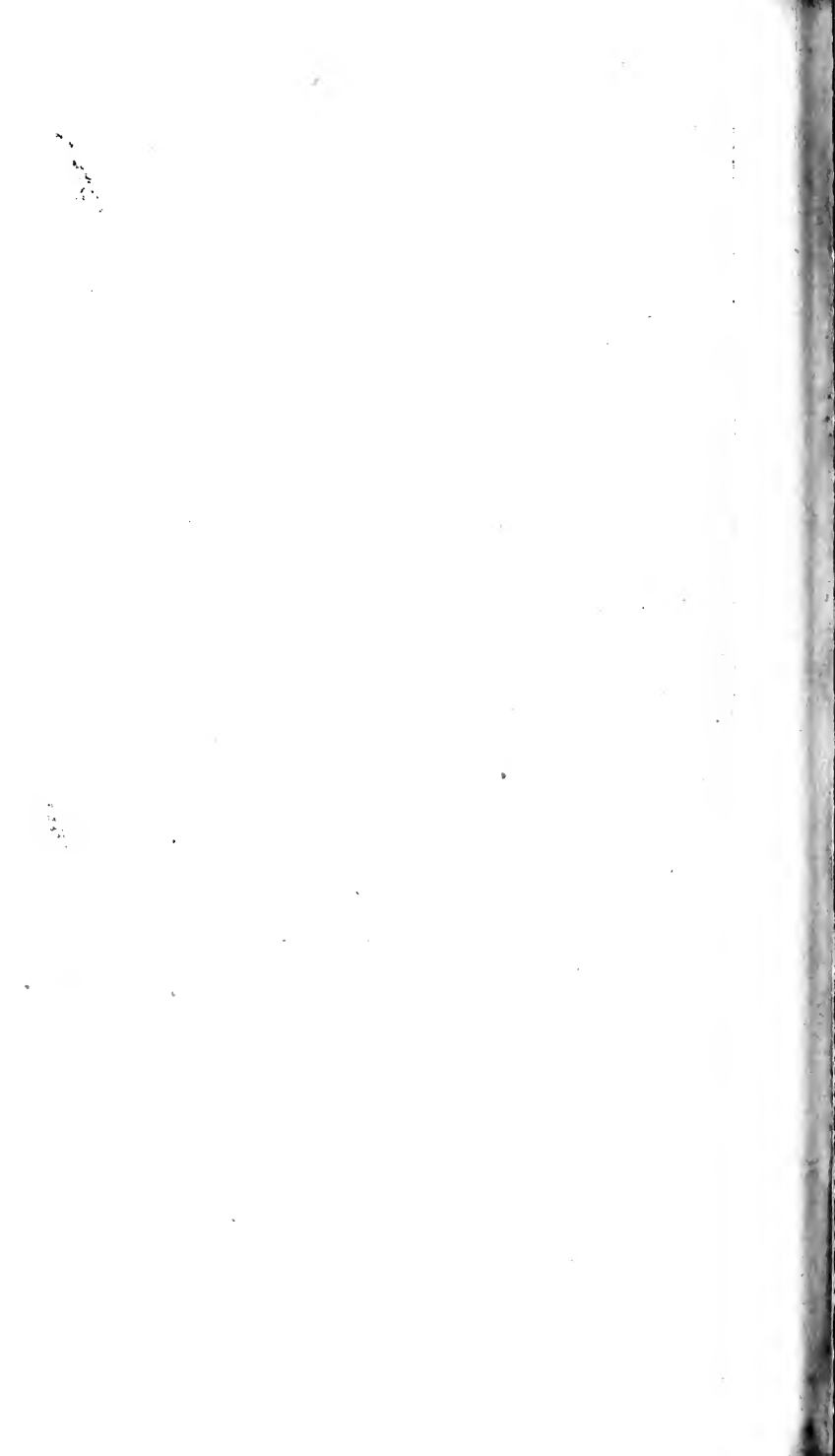


*Citrus medica*. L.





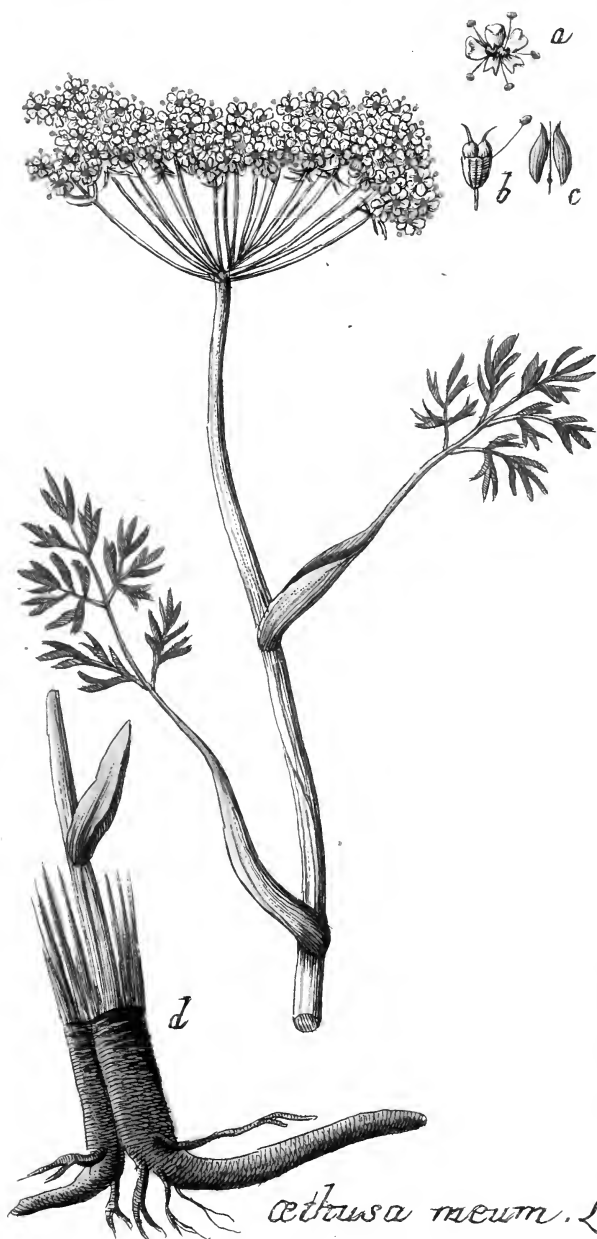
*Polypodium filix-mas*. L.





*Crataegus aria*. L.

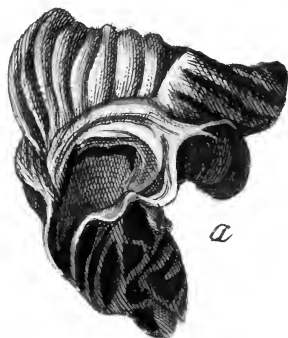




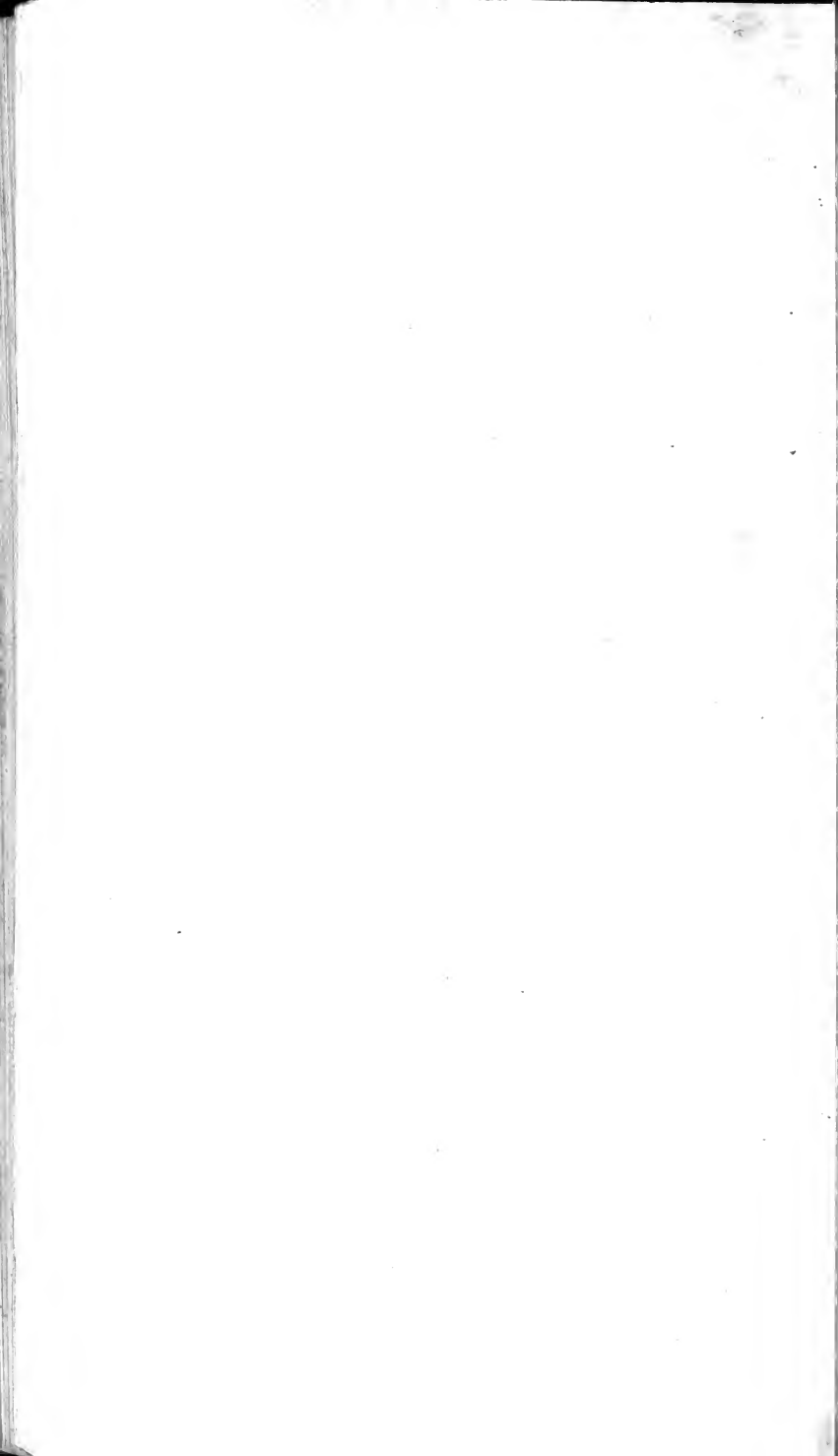
*cethusa meum. L.*

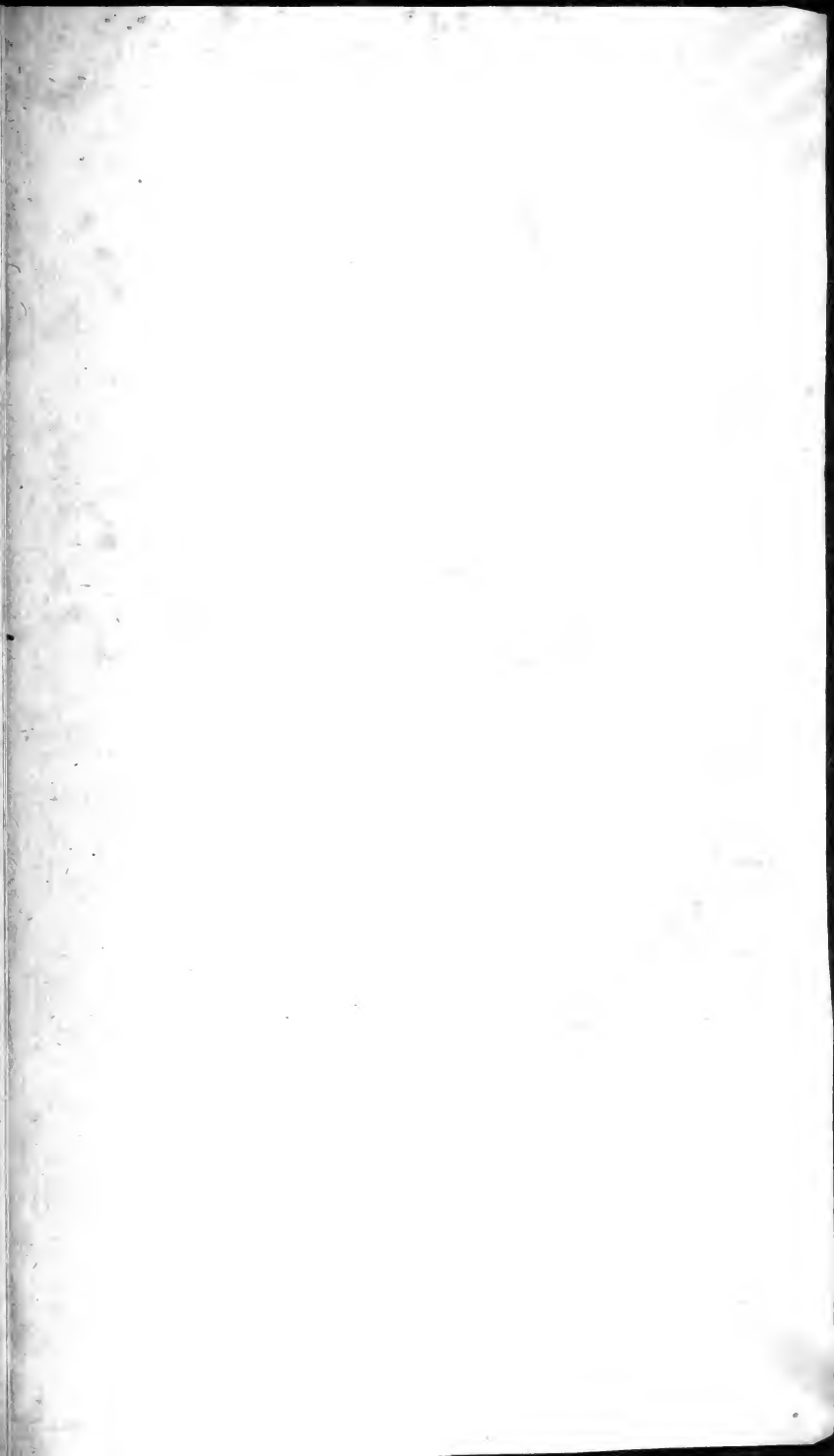


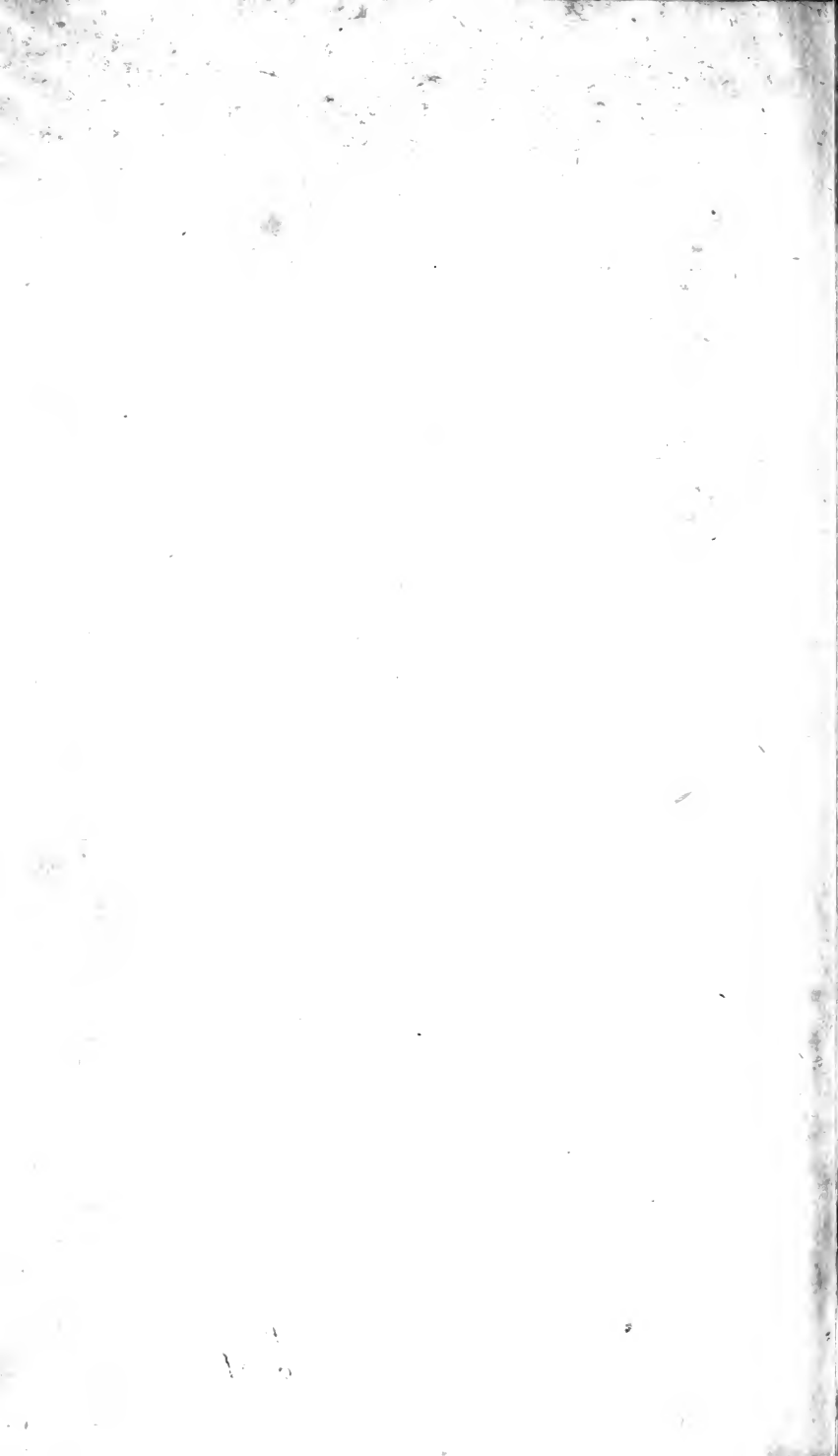




*Beziza auricula. L.*







+  
001

